
Statistisches Amt der Stadt Bern

Jahrbuch 1976



Bern 1977

Herausgeber: Statistisches Amt der Stadt Bern, Kapellenstr. 14, 3011 Bern, Tel. 25 35 24.

Bei Verwendung von Angaben aus dem Jahrbuch des Statistischen Amtes der Stadt Bern
wird Quellenangabe erbeten.

INHALT

Begleitwort	7
Abgrenzungen	
Stadtteile und Statistische Bezirke	10
Das Gebiet der Region Bern	15
Lage und Umwelt	
Geographische Lage	18
Gemeindegebiet	18
Gemeindegebiet nach Bodennutzung, Stadtteilen, Grundeigentümern	
Hydrographische Verhältnisse	20
Witterung	20
Luftdruck, Niederschlag, Temperatur, Bewölkung (mit langfristiger Übersicht)	
Immissionsmessungen	23
Region Bern: Gemeindegebiete nach Bodennutzung	24
Bevölkerung	
Ergebnisse der Volkszählung 1970	26
Wohnbevölkerung nach Zivilstand, Konfession, Muttersprache, Altersgruppen und Geschlecht, Pendelwanderung	
Jahrestabellen 1976	28
Entwicklung der Wohnbevölkerung, Geburten, Eheschliessungen, Ehescheidungen, Todesfälle, Wanderungen, Einbürgerungen	
Angaben nach Stadtteilen und Statistischen Bezirken	35
Fläche, Gebäude, Haushaltungen, Wohnungen und Einwohner, Bevölkerungsbewegung	
Zahlen über die Region Bern	37
Entwicklung der Wohnbevölkerung, Eheschliessungen, Lebendgeborene, Todesfälle, Wanderungen	
Übersichten über längere Zeitperioden	40
Bevölkerungsstand, Haushaltungen, Gebäude, Wohnungen, Bevölkerungsbewegung, Wanderungsbewegung	

Gesundheitswesen

Jahrestabellen 1976	46
Ansteckende Krankheiten, Patientenzahl und Bettenbestand der Krankenanstalten	
Übersichten über längere Zeitperioden	48
Ansteckende Krankheiten, Medizinalpersonen, Apotheken, Bestattungen	

Bau- und Wohnungsmarkt

Jahrestabellen 1976	52
Brandversicherte Gebäude und Brandversicherungssumme, Bautätigkeit und Bauvorhaben, Neubauten, Wohnungszuwachs und Wohnungsbestand, Ausstattung der erstellten Wohnungen, Durchschnittliche Jahresmietpreise, Leerstehende Wohnungen, Grundbesitzwechsel, Baumaterialienpreise, Baurechtsverträge (nach Stadtteilen), Berner Index der Wohnbaukosten	
Angaben nach Stadtteilen und Statistischen Bezirken	65
Zu- und Abgang von Gebäuden und Wohnungen	
Zahlen über die Region Bern	66
Leerstehende Wohnungen, Bautätigkeit und Bauvorhaben, Wohnungszuwachs und Wohnungsbestand, Neubauten, Brandversicherte Gebäude und Versicherungssummen	
Übersichten über längere Zeitperioden	74
Bautätigkeit, Wohnungsreinzuwachs, Leerwohnungsbestand, Freihandkäufe, Wohnbaukostenindex, Baumaterialienpreise	

Haushaltungsrechnungen, Konsumentenpreise und deren Index

Jahrestabellen 1976	80
Einnahmen und Ausgaben pro Haushaltung, Verbrauchsmengen ausgewählter Nahrungsmittel und Getränke, Konsumentenpreise für Nahrungsmittel, Heizung und Beleuchtung, Berner Index der Konsumentenpreise	
Übersichten über längere Zeitperioden	90
Konsumentenpreise für Nahrungsmittel, Heizung und Beleuchtung, Index der Konsumentenpreise	

Arbeitsmarkt und Löhne

Jahrestabellen 1976	96
Stellenvermittlungen des Arbeitsamtes, Stellensuchende und Ganzarbeitslose, Kontrollpflichtige ausländische Arbeitskräfte, Lohnsätze und Arbeitszeiten in Gesamtarbeitsverträgen	
Übersicht über längere Zeitperioden	100
Arbeitslose, Dauer der Arbeitslosigkeit, Löhne	

Industrie, Handel, Gastgewerbe

Ergebnisse der Betriebszählung 1975 für Stadt und Region Bern	102
Arbeitsstätten und Beschäftigte nach Wirtschaftssektoren, Wirtschaftsklassen und Größenklassen	
Jahrestabellen 1976	105
Industriestatistik, Abweichungen von Normalarbeitszeiten, Billettsteuerpflichtige Veranstaltungen, Betreibungen und Konkurse, Abzahlungskäufe mit Eigentumsvorbehalt, Hypothekenbestand und Sparguthaben, Gastgewerbe	
Zahlen über die Region Bern	115
Industriestatistik	
Übersichten über längere Zeitperioden	118
Industriebetriebe, Überzeitbewilligungen, Abzahlungskäufe, Billettsteuerpflichtige Veranstaltungen, Zahlungsbefehle, Nachlassverträge, Konkurse, Fremdenverkehr	

Verkehr

Jahrestabellen 1976	122
Städtische Verkehrsbetriebe, Eisenbahnen, Luftverkehr, Post, Telegraph und Telephon, Motorfahrzeuge und Fahrräder, Strassenverkehrsunfälle	
Übersichten über längere Zeitperioden	130
Städtische Verkehrsbetriebe, Eisenbahnen, Post, Telegraph, Telephon, Strassennetz, Motorfahrzeug- und Fahrradbestand, Strassenverkehrsunfälle	

Fürsorge

Jahrestabellen 1976	136
Unterstützte Familiengemeinschaften und Personen, Pflegekinderaufsicht, Beiträge an soziale Institutionen, Ausgaben und Einnahmen der Städtischen Fürsorge, Bevormundungen, Städtische Berufsberatung	
Übersicht über längere Zeitperioden	144
Städtische Fürsorge, Bevormundungen, Pflegekinderaufsicht	

Unterricht

Jahrestabellen 1976	146
Schüler und Klassen der städtischen und privaten Kindergärten, Primar- und Mittelschulen, Schülerzahlen der Berufsschulen, Studierende an der Universität Bern	
Übersichten über längere Zeitperioden	149
Kindergartenbesuch, Schuleintritte und Schüler an städtischen Primar- und Mittelschulen, Studierende an der Universität Bern	

Gemeindepotriebe

Jahrestabellen 1976	152
Gas- und Wasserversorgung, Kehrichtverbrennungsanlage, Fernheizwerk, Elektrizitätswerk, Wasserentsorgung, Schlachthof, Feuerwehr	
Übersichten über längere Zeitperioden	155
Gaswerk, Wasserversorgung, Elektrizitätswerk, Schlachthof, Feuerwehr, Kehrichtverbrennungsanlage, Tierpark Dählhölzli	

Öffentliche Finanzen

Jahrestabellen 1976	160
Besoldungssumme des Gemeindepersonals, Betriebsrechnung der Stadtbetriebe, Verwaltungsrechnung, Vermögensbilanz, Ertragsentwicklung nach Steuerarten	
Übersicht über längere Zeitperioden	164
Einnahmen und Ausgaben der Gemeinde Bern	

BEGLEITWORT

Der vorliegende Band 1976 setzt die Reihe der Jahrbücher des Statistischen Amtes der Stadt Bern fort. Seine Aufgabe besteht wiederum darin, mit statistischen Angaben aus Bevölkerung, Wirtschaft und Verwaltung über die quantifizierbaren Erscheinungen im Leben unserer Stadt zu berichten. Der umfassende Überblick des Jahrbuches soll dabei die kurzfristige Information der Monatsberichte ergänzen.

Gegenüber dem Vorjahr wurde die Umschreibung der Stadtteile und Statistischen Bezirke erneuert. Die vermehrte Erwähnung von Quartierbezeichnungen soll dem Leser die Benützung der nach Statistischen Bezirken gegliederten kleinräumigen Daten erleichtern. Im Kapitel Bevölkerung erscheint neu eine Tabelle über die Entwicklung der ausländischen Wohnbevölkerung. Die Angaben über die Haushaltungsrechnungen können in geänderter und erweiterter Form im entsprechenden Abschnitt wieder aufgenommen werden. Im Kapitel Industrie, Handel, Gastgewerbe werden erstmals die definitiven Ergebnisse der Eidgenössischen Betriebszählung 1975 nach Branchen ausgewiesen. Schliesslich sei auch die im Kapitel Verkehr nach längerem Unterbruch wieder enthaltene Tabelle über die langfristige Entwicklung des Strassenverkehrs erwähnt.

Die Bereitstellung der im Jahrbuch aufgenommenen Daten wird durch die verständnisvolle Mithilfe von Privatpersonen, Firmen, Verbänden und Verwaltungen ermöglicht. Ihnen allen sowie den Mitarbeitern des Amtes sei für ihre Bemühungen gedankt.

Bern, im Dezember 1977

STATISTISCHES AMT DER STADT BERN

A. Knecht

Zeichenerklärung

(nach den vom Verband Schweizerischer Statistischer Ämter aufgestellten Richtlinien)

1. Eine Null (0 oder 0,0 usw.) bedeutet eine Grösse, die kleiner ist als die Hälfte der verwendeten Zähleinheit.
2. Ein Strich (—) an Stelle einer Zahl bedeutet, dass nichts vorkommt.
3. Ein Stern (*) an Stelle einer Zahl bedeutet, dass diese nicht bekannt ist.
4. Ein Punkt (.) an Stelle einer Zahl bedeutet, dass eine Eintragung aus logischen Gründen nicht möglich ist.
5. Eine hochgestellte Zahl ⁽¹⁾, ²⁾ usw.) dient als Hinweis auf eine Fussnote.

Abgrenzungen

Stadtteile und Statistische Bezirke

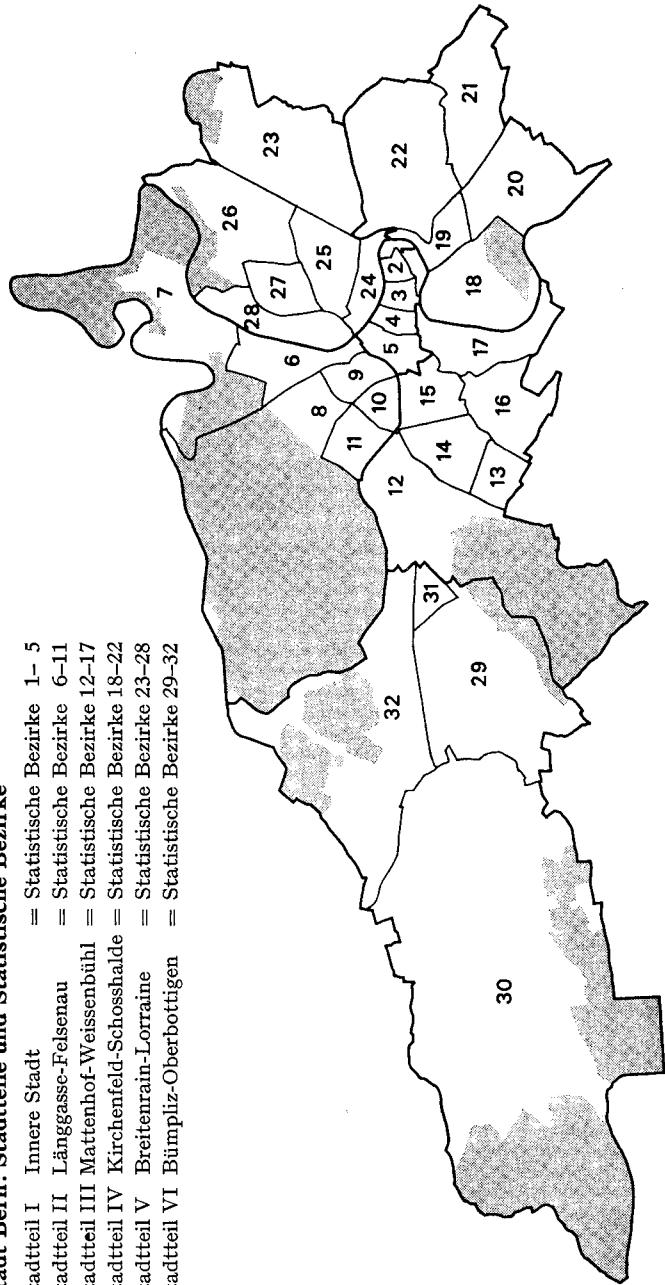
Das Gebiet der Region Bern

Plan der Stadt Bern mit den Stadtteilen und Statistischen Bezirken

Maßstab 1:84 000

Stadt Bern: Stadtteile und Statistische Bezirke

- | | | |
|---------------|--------------------------|------------------------------|
| Stadtteil I | Innere Stadt | = Statistische Bezirke 1–5 |
| Stadtteil II | Länggasse-Felsenau | = Statistische Bezirke 6–11 |
| Stadtteil III | Mattenhof-Weissenbühl | = Statistische Bezirke 12–17 |
| Stadtteil IV | Kirchenfeld-Schossgraben | = Statistische Bezirke 18–22 |
| Stadtteil V | Breitenrain-Lorraine | = Statistische Bezirke 23–28 |
| Stadtteil VI | Bümpliz-Oberbottigen | = Statistische Bezirke 29–32 |



Die Grenzen der Stadtteile und Statistischen Bezirke Berns

Stadtteil I: Innere Stadt

Lorrainebrücke – Aare – Aarstrasse 76 Westseite – Alte Stadtmauer – Münzterrasse – Bundesstrasse – Taubenstrasse – Schwanengasse – Bundesgasse – Hirschengraben – Schanzenstrasse – Schanzenbrücke – Eisenbahnlinie – nördlich Bollwerk 12 – Bollwerk – Lorrainebrücke

umfassend die Statistischen Bezirke:

1. Schwarzes Quartier: Matte, Nydegg

Langmauerweg 12 Westseite – Aare – Fricktreppe – Badgasse – Bubenberggrain – Gartenterrassen südlich der Junkern- und Nydeggasse – Nydeggasse 9 Ostseite – Nydeggasse – Gerechtigkeitsgasse – Postgasse – Langmauertreppe – Langmauerweg 12 Westseite

2. Weisces Quartier: Nydegg bis Kreuzgasse (Gerechtigkeitsgasse)

Langmauerweg 12 Westseite – Langmauertreppe – Postgasse – Gerechtigkeitsgasse – Nydeggasse – Nydeggasse 9 Ostseite – Gartenterrassen südlich der Nydegg- und Junkerngasse – Bubenberggrain – Mattentreppe – Kreuzgasse – Rathausplatz – Rathausgasse – Postgasshalde – westlich Rathaus-Parking – Langmauerweg – Langmauerweg 60 Westseite – Aare – Langmauerweg 12 Westseite

3. Grünes Quartier: Kreuzgasse bis Zeitglockenturm (Kramgasse)

Langmauerweg 60 Westseite – Langmauerweg – westlich Rathaus-Parking – Postgasshalde – Rathausgasse – Rathausplatz – Kreuzgasse – Mattentreppe – Badgasse – Fricktreppe – Aare – Aarstrasse 76 Westseite – Alte Stadtmauer – Münzgraben – Theaterplatz – Kornhausplatz – Kornhausbrücke – Aare – Langmauerweg 60 Westseite

4. Gelbes Quartier: Zeitglockenturm bis Käfigturm (Marktgasse)

Kornhausbrücke – Kornhausplatz – Theaterplatz – Münzgraben – Münzterrasse – Bundesstrasse – Parlamentsgebäude Westseite – Bundesplatz Westseite – Bärenplatz Westseite – Waisenhausplatz Westseite – südlich Waisenhausplatz 19 (Aufgang Metro-Parking) – Waisenhausplatz Ostseite – Altes Waisenhaus Ostseite – Langmauerweg 110 Westseite – Aare – Kornhausbrücke

5. Rotes Quartier: Käfigturm bis Hirschengraben (Spitalgasse, Bubenbergplatz)

Langmauerweg 110 Westseite – Altes Waisenhaus Ostseite – Waisenhausplatz Ostseite – südlich Waisenhausplatz 19 (Aufgang Metro-Parking) – Waisenhausplatz Westseite – Bärenplatz Westseite – Bundesplatz Westseite – Parlamentsgebäude Westseite – Bundesstrasse – Taubenstrasse – Schwanengasse – Bundesgasse – Hirschengraben – Schanzenstrasse – Schanzenbrücke – Eisenbahnlinie – nördlich Bollwerk 12 – Bollwerk – Lorrainebrücke – Aare – Langmauerweg 110 Westseite

Stadtteil II: Länggasse-Felsenau

Lorrainebrücke – Bollwerk – Bollwerk 12 Nordseite – Eisenbahnlinie – Murtenstrasse bis ehemalige Glasbrunnenstrasse – Bremgartenwaldrand bis nördlich Eymattstrasse 71 – Eymattstrasse – Bremgartenwaldrand nordöstlich Eymattstrasse 101 bis 155 – Eymattstrasse – Wohlenstrasse – ehemalige Hinterkappelenbrücke – Gemeindegrenze (Aare) Wohlen, Kirchlindach, Bremgarten, Zollikofen, Bolligen – Aare – Lorrainebrücke

umfassend die Statistischen Bezirke:

6. Engeried: Innere Enge, Viererfeld, Vordere Engehalde

Neubrückstrasse – alte Studerstrasse – Engestrasse 116 Südseite – Parzellengrenze Richtung Süd bis Tiefenaustrasse – Parzellengrenze Richtung Nordost bis Stauwehrain – Stauwehrain – Stauwehr – Aare – Lorrainebrücke – Bollwerk – Neubrückstrasse

7. Felsenau: Neubrück, Äussere Enge, Hintere Engehalde, Felsenau, Rossfeld, Tiefenau, Aaregg

Stauwehr – Aare – Gemeindegrenze (Aare) Bolligen, Zollikofen, Bremgarten – Neubrück – Neubrückstrasse – alte Studerstrasse – Engestrasse 116 Südseite – Parzellengrenze Richtung Süd bis Tiefenaustrasse – Parzellengrenze Richtung Nordost bis Stauwehrain – Stauwehrain – Stauwehr

8. Neufeld: Brückfeld, Neufeld, Hochfeld, Grosser Bremgartenwald
Neubrück – Neubrückstrasse – Mittelstrasse – Länggassstrasse – Bremgartenstrasse – Murtenstrasse bis ehemalige Glasbrunnenstrasse – Bremgartenwaldrand bis nördlich Eymattstrasse 71 – Eymattstrasse – Bremgartenwaldrand nordöstlich Eymattstrasse 101 bis 155 – Eymattstrasse – Wohlenstrasse – ehemalige Hinterkappelenbrücke – Gemeindegrenze (Aare) Wohlen, Kirchlindach – Neubrück

9. Länggasse: Hochschule, Bierhübeli, Vordere Länggasse
Mittelstrasse – Neubrückstrasse – Bollwerk – Bollwerk 12 Nordseite – Eisenbahnlinie – Schanzenbrücke – Schanzenstrasse – Länggassstrasse – Mittelstrasse

10. Stadtbach
Länggassstrasse – Schanzenstrasse – Schanzenbrücke – Eisenbahnlinie – Bühlstrasse – Länggassstrasse

11. Muesmatt
Bühlstrasse – Eisenbahnlinie – Murtenstrasse – Bremgartenstrasse – Länggassstrasse – Bühlstrasse

Stadtteil III: Mattenhof-Weissenbühl

Schanzenbrücke – Schanzenstrasse – Hirschgraben – Bundesgasse – Schwanengasse – Taubenstrasse – Bundesterrasse – Münzterrasse – Alte Stadtmauer – Aarstrasse 76 Westseite – Aare – Gemeindegrenze Köniz nach Westen bis nordöstlich Hohliebi – alte Gemeindegrenze Bern/Bümpliz im Könizbergwald – östlich Sportplatz Bodenweid – Weissensteinstrasse – Freiburgstrasse 176 Westseite – Eisenbahnlinie – Autobahnviadukt Weyermannshaus – Murtenstrasse – Eisenbahnlinie – Schanzenbrücke

umfassend die Statistischen Bezirke:

12. Holligen: Linde, Insel, Weyermannshaus, Oberholligen, Steigerhubel, Holligen, Ausserholligen, Fischermätteli, Könizbergwald
Freiburgstrasse – Effingerstrasse – Loryplatz – Könizstrasse – Gemeindegrenze Köniz bis nordöstlich Hohliebi – alte Gemeindegrenze Bern/Bümpliz im Könizbergwald – östlich Sportplatz Bodenweid – Weissensteinstrasse – Freiburgstrasse 176 Westseite – Eisenbahnlinie – Autobahnviadukt Weyermannshaus – Murtenstrasse – Eisenbahnlinie – Bühlstrasse – Freiburgstrasse

13. Weissenstein
Könizstrasse – Eisenbahnlinie – Schwarzenburgstrasse – Gemeindegrenze Köniz – Könizstrasse

14. Mattenhof: Brunnmatt, Mattenhof, Hubelmatt
Könizstrasse – Loryplatz – Effingerstrasse – Freiburgstrasse – Laupenstrasse – Zieglerstrasse – Eigerplatz – Schwarzenburgstrasse – Eisenbahnlinie – Könizstrasse

15. Monbijou: Villette, Monbijou
Zieglerstrasse – Laupenstrasse – Bühlstrasse – Eisenbahnlinie – Schanzenbrücke – Schanzenstrasse – Hirschgraben – Bundesgasse – Schwanengasse – Taubenstrasse – Taubenstrasse 12 Südseite – südlich Rainmattstrasse 3 bis 19 – Rainmattstrasse – Sulgenecckstrasse – Sulgenrain – Giessereiweg – Friedeckweg – Sulgenbachstrasse – Eigerstrasse – Eigerplatz 5 Südseite – Eigerplatz – Zieglerstrasse

16. Weissenbühl: Beaumont, Sulgenbach, Weissenbühl, Steinhölzli
Eigerplatz – Schwarzenburgstrasse – Gemeindegrenze Köniz – Wabernstrasse – Scheuerain – Sulgenrain – Giessereiweg – Friedeckweg – Sulgenbachstrasse – Eigerstrasse – Eigerplatz 5 Südseite – Eigerplatz

17. Sandrain: Marzili, Sulgeneck, Sandrain, Schönenegg, Schönaau, Aarbühl
Aarstrasse 76 Westseite – Aare – Gemeindegrenze Köniz – Wabernstrasse – Scheuerain – Sulgenrain – Sulgeneckstrasse – Rainmattstrasse – südlich Rainmattstrasse 19 bis 3 – Taubenstrasse 12 Südseite – Taubenstrasse – Bundesterrasse – Münzterrasse – Alte Stadtmauer – Aarstrasse 76 Westseite

Stadtteil IV: Kirchenfeld-Schosshalde

Untertorbrücke – alter Klösterlistutz – Grosser Muristalden 3 Südseite – Aargauerstalden – Laubeggstrasse – Ostermundigenstrasse – Gemeindegrenze Bolligen, Muri, Köniz (Aare) – Aare – Untertorbrücke

umfassend die Statistischen Bezirke:

18. Kirchenfeld: Kirchenfeld, Dalmazi, Dählhölzli

Thunplatz – Jungfraustrasse – verlängerte Jungfraustrasse durch die Englischen Anlagen – Aare – Gemeindegrenze Köniz (Aare) – Ostseite Dählhölzli – Thunplatz

19. Gryphenhübeli: Klösterli, Gryphenhübeli

Thunplatz – Jungfraustrasse – verlängerte Jungfraustrasse durch die Englischen Anlagen – Aare – Untertorbrücke – alter Klösterlistutz – Grosser Muristalden 3 Südseite – Grosser Muristalden – Muristrasse – Burgernziel – Thunstrasse – Thunplatz

20. Brunnadern: Lindenfeld, Brunnadern, Elfenau, Unterer Murifeld

Thunplatz – Thunstrasse – Burgernziel – Muristrasse – Gemeindegrenze Muri, Köniz (Aare) – Dählhölzli Ostseite – Thunplatz

21. Murifeld: Jolimont, Oberes Murifeld, Wittigkofen, Saali

Muristrasse – Burgernzielweg – Jolimontstrasse – Buchserstrasse – Melchenbühlweg – Obere Zollgasse – Gemeindegrenze Bolligen, Muri – Muristrasse

22. Schosshalde: Ostring, Schosshalde, Hintere Schosshalde, Egelsee, Obstberg, Schönberg, Oberes Galgenfeld

Burgernziel – Muristrasse – Burgernzielweg – Jolimontstrasse – Buchserstrasse – Melchenbühlweg – Obere Zollgasse – Gemeindegrenze Bolligen – Ostermundigenstrasse – Laubeggstrasse – Aargauerstalden – Grosser Muristalden – Muristrasse – Burgernziel

Stadtteil V: Breitenrain-Lorraine

Untertorbrücke – Aare – Gemeindegrenze Bolligen – Ostermundigenstrasse – Laubeggstrasse – Aargauerstalden – Grosser Muristalden 3 Südseite – alter Klösterlistutz – Untertorbrücke

umfassend die Statistischen Bezirke:

23. Beundenfeld: Baumgarten, Beundenfeld, Unterer Galgenfeld, Allmend, Burgfeld, Waldau

Papiermühlestrasse – Gemeindegrenze Bolligen – Ostermundigenstrasse – Laubeggstrasse – Papiermühlestrasse

24. Altenberg: Rabbental, Altenberg

Untertorbrücke – Aare – Lorrainebrücke – Nordring – Schänzlihalde – Schänzlistrasse – Schänzlistrasse 7 Nordseite – Viktoriastrasse 21 (Schönburg) Ostseite – Aargauerstalden – Grosser Muristalden 3 Südseite – alter Klösterlistutz – Untertorbrücke

25. Spitalacker: Viktoriarain, Spitalacker, Schönburg, Kaserne

Breitenrainplatz – Rodtmattstrasse – Guisanplatz – Papiermühlestrasse – Viktoriastrasse 21 (Schönburg) Ostseite – Schänzlistrasse 7 Nordseite – Schänzlistrasse – Schänzlihalde – Nordring – Breitenrainstrasse – Breitenrainplatz

26. Breitfeld: Breitfeld, Wankdorffeld, Wylerholz, Löchliguet

Guisanplatz – Papiermühlestrasse – Gemeindegrenze Bolligen – Aare – Wylerholz Westseite – Scheibenrain – Scheibenstrasse – Eisenbahnlinie – Stauffacherstrasse – Rodtmattstrasse – Guisanplatz

27. Breitenrain: Breitenrain, Wyler

Breitenrainplatz – Breitenrainstrasse – Nordring – Dammweg westlich Nordring 49 – östlich Schnellgutbahnhof (Wylerstrasse 121) – Eisenbahnlinie – Stauffacherbrücke – Stauffacherstrasse – Breitenrainplatz

28. Lorraine: Lorraine, Wylergut

Lorrainebrücke – Aare – Wylerholz Westseite – Scheibenrain – Scheibenstrasse – Eisenbahnlinie – östlich Schnellgutbahnhof (Wylerstrasse 121) – Dammweg westlich Nordring 49 – Nordring – Lorrainebrücke

Stadtteil VI: Bümpliz-Oberbottigen

Gemeindegrenze Frauenkappelen, Wohlen (Aare) – ehemalige Hinterkappelenbrücke – Wohlenstrasse – Eymattstrasse – Bremgartenwaldrand nordöstlich Eymattstrasse 155 bis 101 – Eymattstrasse – Bremgartenwaldrand nördlich Eymattstrasse 71 bis ehemalige Glasbrunnenstrasse – Murtenstrasse – Autobahnviadukt Weyermannshaus – Eisenbahnlinie – Freiburgstrasse 176 Westseite – Weissensteinstrasse – östlich Sportplatz Bodenweid – alte Gemeindegrenze Bern/Bümpliz im Könizbergwald – Gemeindegrenze Köniz, Neuenegg, Mühleberg, Frauenkappelen

umfassend die Statistischen Bezirke:

29. Bümpliz: Höhe, Schwabgut, Bodenweid, Hohliebi, Obermatt, Rehhag, Kleefeld, Winterhalde, Stapfenacker, Feller gut, Bümpliz

Gemeindegrenze Köniz – Moosweg bis Unterführung Moosbach – nordwestlich Tongrube Ziegelei Rehhag – Rehhaghölzli Westseite – Bottigenstrasse 115 Ostseite – Niederbottigenweg – Höheacker östlich von Niederbottigen – Feldweg westlich Winterhalden – Eisenbahnlinie – Bethlehemstrasse – südwestlich Bethlehemstrasse 151 bis 159 – Bernstrasse – Eisenbahnlinie – Freiburgstrasse 176 Westseite – Weissensteinstrasse – östlich Sportplatz Bodenweid – alte Gemeindegrenze Bern/Bümpliz im Könizbergwald – Gemeindegrenze Köniz

30. Oberbottigen: Niederbottigen, Oberbottigen, Matzenried, Riedbach, Buech, Forst
Gemeindegrenze Frauenkappelen – Murtenstrasse – Niederbottigenweg – Riedbachstrasse 102 Westseite – Feldweg westlich Winterhalden – Höheacker östlich von Niederbottigen – Niederbottigenweg – Bottigenstrasse 115 Ostseite – Rehhaghölzli Westseite – nordwestlich Tongrube Ziegelei Rehhag – Moosweg ab Unterführung Moosbach – Gemeindegrenze Köniz, Neuenegg, Mühleberg, Frauenkappelen

31. Stöckacker: Stöckacker, Ladenwandgut

Überführung Bethlehemstrasse – Eisenbahnlinie – Autobahnviadukt Weyermannshaus – Eisenbahnlinie – Bernstrasse – südwestlich Bethlehemstrasse 159 bis 151 – Bethlehemstrasse – Überführung Bethlehemstrasse

32. Bethlehem: Untermatt, Neuhaus, Bethlehemacker, Blumenfeld, Tscharnergut, Brünnen, Gabelbach, Riedern, Eymatt

Gemeindegrenze Frauenkappelen, Wohlen (Aare) – ehemalige Hinterkappelenbrücke – Wohlenstrasse – Eymattstrasse – Bremgartenwaldrand nordöstlich Eymattstrasse 155 bis 101 – Eymattstrasse – Bremgartenwaldrand nördlich Eymattstrasse 71 bis ehemalige Glasbrunnenstrasse – Murtenstrasse – Autobahnviadukt Weyermannshaus – Eisenbahnlinie – Riedbachstrasse 102 Westseite – Niederbottigenweg – Murtenstrasse – Gemeindegrenze Frauenkappelen

Das Gebiet der Region Bern

Maßstab 1:200 000



Innerhalb der räumlichen Abgrenzung der Region Bern liegt sowohl das Gebiet der Agglomeration Bern (gemäss Eidg. Stat. Amt, Volkszählung 1970), als auch jenes des Regionalplanungsvereins Stadt Bern und umliegende Gemeinden (Stand Ende 1976).

Das Gebiet der Region Bern

Region Bern

Allmendingen Viertelgemeinde, Bäriswil, Belp, Bern, Bolligen Einwohnergemeinde (mit den Viertelgemeinden Bolligen, Ittigen und Ostermundigen), Bremgarten, Diemerswil, Frauenkappelen, Jegenstorf, Kehrsatz, Kirchlindach, Köniz, Mattstetten, Meikirch, Moosseedorf, Münchenbuchsee, Muri, Stettlen, Urtenen, Vechigen, Wohlen, Worb, Zollikofen.

Agglomeration Bern (gemäss Eidg. Stat. Amt, Volkszählung 1970)

Region Bern ohne Viertelgemeinde Allmendingen, Diemerswil, Meikirch und Wohlen.

Regionalplanungsverein Stadt Bern und umliegende Gemeinden (Stand Ende 1976)

Region Bern ohne Belp.¹⁾

¹⁾ Die Gemeinde Belp ist 1977 ebenfalls dem Regionalplanungsverein beigetreten.

Lage und Umwelt

Geographische Lage

Gemeindegebiet

Hydrographische Verhältnisse

Witterung

Immissionsmessungen

Region Bern: Gemeindegebiete nach Bodennutzung

Geographische Lage

Die Stadt Bern (Alte Sternwarte, Sidlerstrasse 5, Nullpunkt der Landesvermessung) liegt unter $46^{\circ} 57' 12,7''$ nördlicher Breite und $7^{\circ} 25' 43,1''$ östlicher Länge von Greenwich

Höhenlage einiger Punkte des Gemeindegebietes Punkte	Meter ü. M.
Tiefster Punkt (Aare beim Verlassen des Stadtgebietes)	481
Höchster Punkt (Könizberg)	675
Nydeggbrücke	519
Hauptbahnhof	542
Meteorologisches Observatorium (Sidlerstrasse 5)	572
Astronomisches Institut der Universität (Muesmattstrasse 25)	563

Gemeindegebiet nach Grundeigentümern und Stadtteilen in Hektaren Ende 1976

Grundeigentümer	I Innere Stadt	II Länggasse- Felsenau	III Mattenhof- Weissen- bühl	IV Kirchen- feld- Schoss- halde	V Breiten- rain- Lorraine	VI Bümpliz- Ober- bottigen	Ins- gesamt
Einwohnergemeinde ..	38,1	105,4	189,2	178,0	184,2	357,8	1 052,7
Burgergemeinde	2,2	773,0	235,2	153,3	154,1	412,7	1 730,5
Kanton Bern	9,5	95,3	10,6	29,4	70,7	42,9	258,4
Eidgenossenschaft	8,1	17,3	34,3	18,7	52,6	11,4	142,4
Kirchgemeinden	0,8	1,6	2,4	1,6	1,5	1,6	9,5
Private	25,2	138,1	206,0	233,7	149,1	1 212,3	1 964,4
Zusammen	83,9	1 130,7	677,7	614,7	612,2	2 038,7	5 157,9

Gemeindegebiet nach Bodennutzung und Grundeigentümern
in Hektaren Ende 1976

Bodennutzung	Einwohnergemeinde	Burgergemeinde	Kanton Bern	Eidgenossenschaft	Kirchgemeinden	Private	Insgesamt
Gebäude, Hofraum, Gärten, Anlagen ...	417,2	198,3	67,7	76,6	9,5	879,1	1 648,4
Äcker, Wiesen, Pflanz- land, Baumgärten ..	243,1	104,6	33,9	—	—	798,8	1 180,4
Wald	47,7	1 411,2	9,9	0,7	—	241,7	1 711,2
Bahnen, Strassen, Wege	331,0	15,2	37,4	65,1	0,0	35,7	484,4
Gewässer	13,7	0,1	109,5	—	—	1,5	124,8
Unkultiviertes Gebiet .	—	1,1	—	—	—	7,6	8,7
Zusammen	1 052,7	1 730,5	258,4	142,4	9,5	1 964,4	5 157,9

Gemeindegebiet nach Bodennutzung und Stadtteilen in Hektaren
Ende 1976

Bodennutzung	I Innere Stadt	II Länggasse- Feisenau	III Mattenhof- Weissen- bühl	IV Kirchen- feld- Schoss- halde	V Breiten- rain- Lorraine	VI Bümpliz- Ober- bottigen	Insgesamt
Gebäude, Hofraum, Gärten, Anlagen ...	44,2	201,6	328,6	427,2	316,5	330,3	1 648,4
Äcker, Wiesen, Pflanz- land, Baumgärten ..	5,0	62,7	8,3	18,4	121,6	964,4	1 180,4
Wald	—	741,5	223,8	59,4	61,5	625,0	1 711,2
Bahnen, Strassen, Wege	27,9	68,5	110,0	84,2	97,0	96,8	484,4
Gewässer	6,8	54,7	7,0	25,5	15,6	15,2	124,8
Unkultiviertes Gebiet .	—	1,7	—	—	—	7,0	8,7
Zusammen	83,9	1 130,7	677,7	614,7	612,2	2 038,7	5 157,9

Hydrographische Verhältnisse

Aare

Einzugsgebiet: Fläche = 2969 km²

Vergletscherung: 9,1%

Abflussmengen und Wasserstände der Aare in Bern, Schönau

Werte	1976	1975	Langjähriges Mittel bzw. absol. Min./Max.
Abflussmengen:			
Mittel m ³ /sec	90,4	132,0	120 (1935/76)
Wasserstände (über dem Pegelnulnpunkt = 500,00 m ü. M.)			
Mittel m	2,02	2,31	2,19 (1935/76)
Tiefster Stand m	1,55 (28. Jan.)	1,61 (13. Nov.)	1,11 (8. März 1925)
Höchster Stand m	3,31 (22. Juli)	3,75 (29. Juni)	4,08 (24. Juni 1973)

Luftdruck, Niederschlagsmenge und Temperatur 1976

Monate	Luftdruck in Millibar um 13 h			Niederschlagsmenge in mm			Temperatur	
	Minimum	Maximum	Mittel	total	Abwei- chung vom Mittel 1901/60	Maximum	Zahl der Tage	
							Minimum unter 0°C ¹⁾	Maximum 25°C u. mehr ²⁾
Januar	933,7	963,1	953,1	22	- 33	7	18	—
Februar	934,4	968,3	951,6	30	- 23	8	19	—
März	929,3	966,1	950,0	19	- 45	7	12	—
April	935,4	954,7	946,7	37	- 39	14	—	6
Mai	937,3	955,5	949,5	67	- 31	15	—	5
Juni	947,0	956,8	952,8	28	- 90	20	—	21
Juli	945,6	955,4	950,2	180	+ 64	41	—	18
August	945,5	956,9	951,7	25	- 89	7	—	4
September ...	941,4	960,5	949,4	105	+ 10	34	—	—
Oktober	928,7	956,2	942,7	46	- 29	10	—	—
November ...	935,2	961,1	950,2	52	- 19	11	4	—
Dezember	909,4	956,6	943,4	114	+ 49	42	23	—
Jahr 1976	909,4	968,3	949,3	725	- 275	42	76	54
Jahr 1975	923,1	967,0	950,6	936	- 64	36	72	35

¹⁾ Frosttage.²⁾ Sommertage.

Temperatur, Bewölkung und Sonnenscheindauer 1976

Monate	Temperatur in Celsiusgraden				Bewölkung in Zehntel		Sonnenscheindauer in Stunden	
			Mittel		total	Abweichg. v. Mittel 1901/60	total	Abweichg. v. Mittel 1931/60
	Minimum	Maximum	total	Abweichg. v. Mittel 1901/60				
Januar	-11,2	9,1	1,3	+ 2,4	7,3	- 0,5	68	+ 12
Februar	- 9,2	12,9	1,5	+ 1,2	7,7	+ 0,9	84	- 5
März	- 9,1	17,6	3,9	- 0,4	5,1	- 0,9	160	+ 12
April	- 0,6	19,0	8,3	- 0,1	5,2	- 0,9	210	+ 37
Mai	2,6	25,6	14,1	+ 1,1	5,8	- 0,4	238	+ 34
Juni	6,8	28,9	18,8	+ 2,6	4,1	- 1,9	327	+ 102
Juli	9,5	29,7	19,3	+ 1,3	6,3	+ 0,9	228	- 20
August	8,7	25,1	16,6	- 0,7	5,4	- 0,1	237	+ 11
September ...	5,4	21,0	12,9	- 1,1	7,3	+ 1,5	124	- 46
Oktober	1,7	19,9	10,6	+ 2,0	7,6	+ 0,8	112	- 3
November ...	- 1,4	10,5	4,5	+ 1,0	8,9	+ 1,0	51	- 8
Dezember	- 8,0	7,3	-1,4	- 1,6	8,7	+ 0,6	46	0
Jahr 1976	-11,2	29,7	9,2	+ 0,6	6,6	+ 0,1	1 885	+126
Jahr 1975	- 7,4	28,8	9,0	+ 0,4	7,4	+ 0,9	1 528	-231

Niederschlag, Schnee, Gewitter, Nebel, Bewölkung 1976

Monate	Zahl der Tage mit					
	Nieder- schlag 0,3 mm u. mehr	Schneefall	Gewitter	Nebel	Bewöl- kung unter 20%	Bewöl- kung über 80%
Januar	9	4	—	1	4	18
Februar	8	7	—	5	2	17
März	7	4	—	3	10	10
April	6	2	1	2	7	10
Mai	14	—	2	1	7	10
Juni	5	—	2	—	8	4
Juli	15	—	10	1	2	12
August	10	—	3	1	7	10
September	14	—	2	2	3	17
Oktober	10	—	—	4	3	19
November	14	1	—	4	—	25
Dezember	12	10	—	10	—	23
Jahr 1976	124	28	20	34	53	175
Jahr 1975	134	18	30	36	23	196

Temperatur, Niederschlag, Bewölkung, Sonnenscheindauer seit 1920

Jahre	Temperatur Mittel	in Celsiusgraden	Minim. um	Maxi- mum	Nieder- schlags- menge in mm	Bewöl- kung in Zehnteln	Nieder- schlag 0,3 mm u. mehr	Zahl der Schnee- fall	Tage mit Nebel	Bewöl- kung unter 20%	Bewöl- kung über 80%	Sonnen- schein- dauer in Std.
1920	8,8	-10,6	28,6	772	6,2	134	19	58	54	139	1659	
1930	9,1	-7,6	28,0	1299	6,6	180	24	62	38	140	1550	
1931	7,8	-13,2	30,4	1137	6,1	150	31	67	69	150	1743	
1932	8,1	-15,6	29,3	957	6,4	148	17	69	48	143	1630	
1933	7,9	-13,3	30,6	838	6,3	134	23	63	65	162	1727	
1934	9,1	-11,4	29,2	850	5,9	133	25	63	64	141	1925	
1935	8,4	-12,5	30,0	1219	6,4	167	34	51	61	155	1747	
1936	8,6	-10,0	27,2	1231	7,1	174	29	47	29	178	1494	
1937	8,8	-11,4	29,2	1132	6,6	164	31	52	43	154	1626	
1938	8,4	-14,2	28,7	995	5,9	132	28	58	72	138	1945	
1939	8,0	-14,2	26,4	1110	7,2	169	29	59	25	188	1392	
1940	7,4	-18,6	26,3	1160	7,1	153	29	65	37	180	1617	
1941	7,6	-15,2	28,3	799	6,8	146	32	45	38	171	1622	
1942	7,9	-15,5	28,5	791	6,5	132	23	47	53	154	1822	
1943	9,1	-7,7	31,6	792	6,3	136	29	58	52	139	1919	
1944	8,0	-10,9	29,3	1016	7,0	151	38	54	32	171	1678	
1945	8,8	-16,9	33,8	753	6,2	139	33	67	62	146	2024	
1946	8,6	-11,6	32,2	972	6,7	143	17	61	41	161	1697	
1947	9,8	-13,6	34,1	672	6,2	124	34	43	69	154	1950	
1948	9,1	-12,9	27,6	944	6,5	131	15	41	54	155	1797	
1949	9,6	-13,1	31,7	634	5,6	121	28	43	76	116	2130	
1950	9,3	-9,0	30,6	1122	6,5	141	37	29	43	144	1831	
1951	8,7	-7,5	28,1	1178	6,8	163	37	48	32	158	1608	
1952	8,9	-12,0	32,4	1236	6,7	178	51	25	56	165	1788	
1953	8,6	-11,8	28,3	730	6,2	126	25	60	60	148	1790	
1954	8,3	-13,9	27,6	1131	6,9	151	34	35	30	164	1607	
1955	8,2	-10,5	28,5	1090	6,9	151	30	66	31	159	1672	
1956	7,1	-21,5	26,7	1046	6,7	156	36	55	32	149	1721	
1957	8,5	-13,7	30,8	925	6,6	146	21	60	38	146	1783	
1958	8,7	-10,6	29,2	1102	7,1	150	40	52	28	167	1684	
1959	9,6	-9,4	30,0	914	6,1	136	24	48	53	128	2023	
1960	8,9	-15,9	28,3	1072	6,9	170	29	53	24	157	1777	
1961	9,9	-10,0	29,3	1003	6,5	147	25	53	47	158	1857	
1962	8,2	-14,2	30,2	781	6,6	139	57	34	45	152	1944	
1963	7,8	-21,8	30,2	960	7,0	147	31	52	30	172	1685	
1964	9,0	-11,1	31,6	855	7,2	136	27	52	28	184	1644	
1965	8,3	-12,2	29,6	1372	7,3	198	51	31	33	195	1488	
1966	9,4	-15,5	29,9	1068	7,1	172	36	23	34	182	1664	
1967	9,2	-13,6	30,3	852	6,7	149	29	22	41	159	1842	
1968	8,8	-16,2	30,5	1151	7,2	160	41	35	34	180	1646	
1969	8,6	-11,6	29,0	869	6,9	143	39	35	41	177	1650	
1970	8,6	-11,9	30,1	1059	7,3	171	45	43	20	190	1588	
1971	8,7	-16,4	28,9	899	6,3	122	26	43	51	151	1943	
1972	8,4	-8,2	28,6	901	7,1	135	20	46	34	180	1564	
1973	8,6	-13,3	28,2	950	6,9	130	37	37	37	170	1638	
1974	9,3	-3,6	31,5	929	7,4	162	29	24	27	209	1521	
1975	9,0	-7,4	28,8	936	7,4	134	18	36	23	196	1528	
1976	9,2	-11,2	29,7	725	6,6	124	28	34	53	175	1885	

Immissionsmessungen 1976¹⁾

Mess-Stelle Datum	Immissions- art ²⁾	Höchster Mittelwert über		
		24 Std.	8 Std.	1 Std.
Marzili 3.-8. 11. 1976 ¹⁾	CO SO ₂ Staub	1,3 0,06 0,019	2,5 0,09 0,024	7,5 0,17 0,027
Bundesplatz 16.-19. 11. 1976	CO SO ₂ Staub	1,3 0,06 0,012	2,5 0,09 0,016	3,8 0,14 0,017
Guisanplatz 25.-29. 11. 1976	CO SO ₂ Staub	1,3 0,06 0,012	2,5 0,09 0,016	5,0 0,14 0,018
Schwabgut 8.-12. 11. 1976	CO SO ₂ Staub	2,5 0,09 0,008	6,3 0,11 0,010	7,5 0,17 0,012
Schwellenwerte CH Eidg. Kommission für Lufthygiene	SO ₂			
		0,86 ← Winter → 1,43 ³⁾ 0,57 ← Sommer → 0,86 ³⁾		
USA US-Federal Standards 1973	CO SO ₂ Staub	*	11 *	44 1,43 ⁴⁾ *
BRD Technische Anleitung Luft 1976	CO SO ₂ Staub	10 0,14 0,10	*	30 0,40 0,20

¹⁾ Alle Messungen erfolgten bei Windstärken von weniger als 2 m/sec und trockenem Wetter. Alle Zahlenangaben sind in mg/Nm³ (bei 0°C und 760 Torr).

²⁾ CO: Kohlenstoffmonoxid (vorwiegend aus Verbrennungsmotoren); SO₂: Schwefeldioxid (vorwiegend aus Ölheizungen); Staub: Schwebestaub.

³⁾ Höchster Mittelwert über ½ Stunde.

⁴⁾ Höchster Mittelwert über 3 Stunden.

Wasserqualität der Aare in Bern 1976 und 1975

(Meßstellen: Eichholz, Marzili, Lorraine)

Wert	1976		1975	
	Anzahl Proben	Bewertung ¹⁾	Anzahl Proben	Bewertung ¹⁾
Wasserqualität	28	50-140	24	50-140

¹⁾ Bewertung der Qualität als Badewasser (Abwassereinmündungen, Fäkalkeime, Ammoniumgehalt, Nitritgehalt, Oxydierbarkeit, Sichttiefe):
0-99 Punkte: gut, 100-199 Punkte: befriedigend, 200 und mehr Punkte: schlecht (Badeverbot).

Region: Gemeindegebiete¹⁾ nach Bodennutzung in Hektaren

Gemeinden	Bodennutzung							
	Gebäude, Hofraum, Gärten, Anlagen ²⁾	Äcker, Wiesen, Weiden	Wald	Bahnen, Strassen, Wege	Gewässer	Unkulti- viertes Gebiet	Zu- sammen	
Stadt Bern	1 648,4	1 180,4	1 711,2	484,4	124,8	8,7	5 157,9	
Allmendingen ³⁾	*	*	92,6	*	*	*	379,5	
Bäriswil	7,6	150,5	108,8	6,3	—	—	273,2	
Belp	74,3	1 162,6	383,7	48,3	83,2	2,9	1 755,0	
Bolligen ⁴⁾	210,9	1 470,0	880,4	95,2	6,7	14,0	2 677,2	
Bremgarten	34,2	112,9	21,3	7,2	13,8	0,3	189,7	
Diemerswil	5,1	217,3	57,2	6,5	—	0,2	286,3	
Frauenkappelen	15,1	439,4	369,7	14,3	90,4	—	928,9	
Jegenstorf	44,1	525,3	142,2	31,4	3,3	0,5	746,8	
Kehrsatz	25,4	304,4	84,3	16,1	12,2	1,2	443,6	
Kirchlindach	35,1	861,1	266,1	23,0	6,5	4,4	1 196,2	
Köniz	391,5	3 088,6	1 417,7	168,0	20,8	10,3	5 096,9	
Mattstetten	11,7	212,1	134,8	18,0	1,1	0,2	377,9	
Meikirch	29,9	701,3	253,7	33,8	3,2	1,4	1 023,3	
Moosseedorf	27,8	353,1	228,9	16,1	11,5	1,3	638,7	
Münchenbuchsee	90,6	516,0	222,0	45,0	2,1	3,5	879,2	
Muri	177,4	370,4	142,2	43,3	7,6	22,1	763,0	
Stettlen	27,2	230,0	81,1	9,6	1,1	1,4	350,4	
Urtenen	26,7	421,9	217,6	31,4	24,6	0,4	722,6	
Vechigen	63,3	1 674,2	690,2	46,6	1,5	11,1	2 486,9	
Wohlen	86,2	2 155,6	1 110,6	96,4	159,8	13,8	3 622,4	
Worb	103,7	1 511,0	424,6	62,6	3,6	2,8	2 108,3	
Zollikofen	106,1	342,7	47,8	24,5	8,4	10,4	539,9	
Region Bern ⁵⁾ ⁶⁾	1976	3 242,3	18 000,8	9 088,7	1 328,0	586,2	110,9	32 643,8
	1975	3 235,1	18 014,6	9 088,3	1 317,6	587,0	110,9	32 640,4
Region ohne Stadt Bern ⁵⁾ ⁶⁾	1976	1 593,9	16 820,4	7 377,5	843,6	461,4	102,2	27 485,9
Stat. Agglomera- tion Bern ⁶⁾	1976	3 121,1	14 926,6	7 574,6	1 191,3	423,2	95,5	27 332,3
	1975	3 113,9	14 940,4	7 574,2	1 180,9	424,0	95,5	27 328,9
Regionalplanungs- verein Bern ⁵⁾ ⁶⁾	1976	3 168,0	16 838,2	8 705,0	1 279,7	503,0	108,0	30 888,8
	1975	3 160,8	16 852,0	8 704,6	1 269,3	503,8	108,0	30 885,4

¹⁾ Stadt Bern 1976, Jegenstorf, Mattstetten und Allmendingen Ende 1970, übrige Gemeinden anfangs 1963.²⁾ Einschliesslich öffentliche Anlagen und Grünflächen.³⁾ Viertelgemeinde. ⁴⁾ Einwohnergemeinde. ⁵⁾ Abgrenzung siehe Seiten 15/16.⁶⁾ Gesamtfläche und Wald mit, übrige Bodennutzungsarten ohne Allmendingen bei Bern.

Bevölkerung

Ergebnisse der Volkszählung 1970

Jahrestabellen 1976

Angaben nach Stadtteilen und Statistischen Bezirken

Zahlen über die Region Bern

Übersichten über längere Zeitperioden

Wohnbevölkerung nach Zivilstand, Konfession, Muttersprache, Altersgruppen und Geschlecht, 1970¹⁾

Merkmale	Schweizer			Ausländer			Im ganzen		
	männl.	weibl.	total	männl.	weibl.	total	männl.	weibl.	total
Zivilstand									
Ledig	26 816	31 987	58 803	5 641	5 115	10 756	32 457	37 102	69 559
Verheiratet	32 802	33 778	66 580	6 512	4 527	11 039	39 314	38 305	77 619
davon getrennt lebend.	611	658	1 269	1 305	249	1 554	1 916	907	2 823
Verwitwet	1 697	8 410	10 107	76	316	392	1 773	8 726	10 499
Geschieden	1 371	3 012	4 383	154	191	345	1 525	3 203	4 728
Konfession									
Protestantisch	50 603	62 312	112 915	1 305	1 559	2 864	51 908	63 871	115 779
Römisch-katholisch	10 425	13 274	23 699	9 906	7 769	17 675	20 331	21 043	41 374
Christkatholisch	252	359	611	11	13	24	263	372	635
Israelitisch	192	209	401	81	78	160	274	287	561
Andere, ohne Konfession.	1 214	1 033	2 247	1 079	730	1 809	2 293	1 763	4 056
Muttersprache									
Deutsch	58 710	70 870	129 580	1 987	2 170	4 157	60 697	73 040	133 737
Französisch	3 050	4 572	7 622	194	225	419	3 244	4 797	8 041
Italienisch	649	1 019	1 668	6 425	4 497	10 922	7 074	5 516	12 590
Rätoromanisch	117	150	267	4	5	9	121	155	276
Andere	160	576	736	3 773	3 252	7 025	3 933	3 828	7 761
Altersgruppen									
0 ^{a)} – 4 Jahre	3 152	3 146	6 298	1 048	991	2 039	4 200	4 137	8 337
5 – 14 Jahre	7 811	7 422	15 233	1 131	1 145	2 276	8 942	8 567	17 509
15 – 19 Jahre	4 774	5 109	9 883	610	530	1 140	5 384	5 639	11 023
20 – 29 Jahre	11 292	12 151	23 443	3 449	2 940	6 389	14 741	15 091	29 832
30 – 39 Jahre	6 722	8 300	15 022	3 351	2 195	5 546	10 073	10 495	20 568
40 – 49 Jahre	7 850	10 379	18 229	1 740	1 282	3 022	9 590	11 661	21 251
50 – 59 Jahre	8 465	10 603	19 068	657	521	1 178	9 122	11 124	20 246
60 – 64 Jahre	4 288	5 696	9 984	177	175	352	4 465	5 871	10 336
65 und mehr Jahre	8 332	14 381	22 713	220	370	590	8 552	14 751	23 303
0 ^{b)} Jahre	572	542	1 114	241	218	459	813	760	1 573
1 – 6 Jahre	4 045	3 960	8 005	1 149	1 118	2 267	5 194	5 078	10 272
7 – 15 Jahre	7 193	6 844	14 037	836	861	1 697	8 029	7 705	15 734
16 – 19 Jahre	3 927	4 331	8 258	563	469	1 032	4 490	4 800	9 290
20 – 64 Jahre	38 617	47 129	85 746	9 374	7 113	16 487	47 991	54 242	102 233
65 – 94 Jahre	8 324	14 353	22 677	220	369	589	8 544	14 722	23 266
95 und mehr Jahre	8	28	36	—	1	1	8	29	37
Gesamttotal	62 686	77 187	139 873	12 383	10 149	22 532	75 069	87 336	162 405

¹⁾ Volkszählungsergebnisse.²⁾ In der Zeit vom 1. Januar bis 30. November 1970 Geborene.

Pendelwanderung 1970 und 1960 (Volkszählung)

Personengruppen, Gemeindegruppen	Stadt Bern			
	1970		1960	
	absolut	in %	absolut	in %
Berufstätige Wohnbevölkerung	83 544	100,0	80 601	100,0
Wegpendler				
in die Agglomerationsgemeinden	4 366	5,2	2 605	3,2
in die Regionsgemeinden ¹⁾	4 423	5,3	2 676	3,3
in die übrigen Gemeinden ²⁾	1 214	1,5	728	0,9
Zusammen	5 637	6,8	3 404	4,2
Wohnort = Arbeitsort	77 907	93,2	77 197	95,8
Zupendler				
aus den Agglomerationsgemeinden	26 207	31,4	12 325	15,3
aus den Regionsgemeinden ¹⁾	27 230	32,6	13 426	16,7
aus den übrigen Gemeinden ²⁾	12 914	15,5	8 474	10,5
Zusammen	40 144	48,1	21 900	27,2
Berufstätige Arbeitsbevölkerung	118 051	141,3	99 097	123,0

¹⁾ Inkl. Agglomerationsgemeinden, ohne Allmendingen.

²⁾ Ausserhalb der Region Bern, einschliesslich Allmendingen.

Entwicklung der Wohnbevölkerung 1976

Vierteljahre Geschlecht Heimat	An- fangs- be- stand	Ge- burten- über- schuss	Wande- rungs- saldo	Gesamt- ver- änderung	Endbestand		Mittlere Wohn- bevölke- rung	
					über- haupt	dav. Ausländer		
						absolut		
1. Vierteljahr	149 834	— 94	— 589	— 683	149 151	20 892	14,0	149 560
2. Vierteljahr	149 151	— 33	— 617	— 650	148 501	20 594	13,9	148 620
3. Vierteljahr	148 501	— 59	— 929	— 988	147 513	20 275	13,7	147 980
4. Vierteljahr	147 513	— 90	— 620	— 710	146 803	19 517	13,3	147 290
Männlich	66 705	— 173	— 1473	— 1646	65 059	10 448	16,1	66 050
Weiblich	83 129	— 103	— 1282	— 1385	81 744	9 069	11,1	82 310
Schweizer	128 812	— 638	— 1040	— 1678	127 286 ¹⁾	.	.	127 810
Ausländer	21 022	+ 362	+ 1715	+ 1353	19 517 ¹⁾	19 517	.	20 550
Jahr 1976	149 834	— 276	— 2755	— 3031	146 803	19 517	13,3	148 360
Jahr 1975	153 268	— 170	— 3264	— 3434	149 834	21 022	14,0	152 190

¹⁾ Einschliesslich Veränderung infolge Eheschliessung und Einbürgerung.Geburten 1976¹⁾

Vierteljahre	Lebendgeborene							Geborene inkl. Totgeborene			
	männ- lich	weib- lich	total	davon							
				ausser- ehelich	Schwei- zer	Aus- länder	in Spi- tälern und An- stalten geboren				
1. Vierteljahr	192	166	358	21	240	118	357	360	21		
2. Vierteljahr	175	180	355	19	250	105	353	356	19		
3. Vierteljahr	168	168	336	25	224	112	335	340	25		
4. Vierteljahr	148	142	290	17	197	93	290	290	17		
Jahr 1976	683	656	1339	82	911	428	1335	1346	82		
Jahr 1975	723	717	1440	62	916	524	1435	1454	64		

¹⁾ Ferner: Von ortsfremden Müttern in Bern geborene Kinder: 2963 (1975: 2808) Lebendgeborene und 28 (24) Totgeborene.

Eheschliessungen, Ehescheidungen, Geburten und Todesfälle 1976

Vierteljahre Heimat	Absolute Zahlen				Auf 1000 Einwohner pro Jahr				Im 1. Le- bensjahr Gestor. auf 100 Le- bendige- borene	
	Ehe- schlies- sungen ²⁾	Ehe- schei- dungen	Lebend- ge- borene	Gestorbene ¹⁾	über- haupt	im 1. Le- bens- jahr	Ehe- schlies- sungen ²⁾	Lebend- ge- borene		
1. Vierteljahr	143	69	358	452	6	3,8	9,6	12,1	— 2,5	
2. Vierteljahr	278	88	355	388	3	7,5	9,6	10,4	— 0,8	
3. Vierteljahr	255	86	336	395	5	6,9	9,1	10,7	— 1,6	
4. Vierteljahr	143	80	290	380	—	3,9	7,9	10,3	— 2,4	
Schweizer	675	274	911	1549	7	5,3	7,1	12,1	— 5,0	
Ausländer	144	49	428	66	7	7,0	20,8	3,2	— 17,6	
Jahr 1976	819	323	1339 ³⁾	1615	14	5,5	9,0	10,9	— 1,9	
Jahr 1975	968	265	1440 ³⁾	1610	14	6,4	9,5	10,6	— 1,1	

¹⁾ Ohne Totgeborene (1976 = 7; 1975 = 14).²⁾ Gliederung nach Heimat gemäss der Nationalität des Ehemannes.³⁾ Davon 1335 (Vorjahr 1435) in Spitälern und Anstalten geboren.

Entwicklung des Bestandes der ausländischen Wohnbevölkerung 1976

Stichtag Bewilligungsart	Heimat						
	BR Deutsch- land	Frank- reich	Italien	Öster- reich	Spanien	Übrige	Ins- gesamt
31. Dezember 1975:							
Niedergelassene	1 321	199	8 119	642	1 222	1 573	13 076
Jahresaufenthalter ...	567	62	2 543	157	2 805	1 788	7 922
Saisonniere	—	—	4	1	15	4	24
Zusammen	1 888	261	10 666	800	4 042	3 365	21 022
davon weiblich	968	139	4 790	409	1 989	1 607	9 902
30. April 1976:							
Niedergelassene	1 346	201	7 958	644	1 255	1 621	13 025
Jahresaufenthalter ...	507	60	2 239	140	2 542	1 718	7 206
Saisonniere	4	2	107	2	189	43	347
Zusammen	1 857	263	10 304	786	3 986	3 382	20 578
davon weiblich	946	142	4 604	396	1 896	1 595	9 579
31. August 1976:							
Niedergelassene	1 335	201	7 791	637	1 258	1 641	12 863
Jahresaufenthalter ...	478	64	2 056	128	2 353	1 671	6 750
Saisonniere	4	3	139	2	261	39	448
Zusammen	1 817	268	9 986	767	3 872	3 351	20 061
davon weiblich	919	148	4 428	385	1 775	1 545	9 200
31. Dezember 1976:							
Niedergelassene	1 331	201	7 649	649	1 303	1 685	12 818
Jahresaufenthalter ...	496	80	1 940	126	2 299	1 738	6 679
Saisonniere	—	—	3	1	12	4	20
Zusammen	1 827	281	9 592	776	3 614	3 427	19 517
davon weiblich	916	157	4 262	385	1 743	1 606	9 069

Todesfälle nach Todesursachen, Geschlecht, Sterbeort, Alter 1976

Todesursachen Geschlecht Sterbeort	Altersjahre				Geschlecht		Todes- fälle total 1976
	Unter 1	1 bis 15	16 bis 64	65 und mehr	männ- lich	weib- lich	
Todesursachen							
1. Cholera	—	—	—	—	—	—	—
2. Typhus	—	—	—	—	—	—	—
3. Ruhr, Amöbeninfektion	—	—	—	—	—	—	—
4. Durchfall (Enteritis usw.)	—	—	—	5	2	3	5
5. Tuberkulose der Atmungsorgane	—	—	2	1	3	—	3
6. Sonstige Tuberkulose	—	—	—	—	—	—	—
7. Pest	—	—	—	—	—	—	—
8. Diphtherie	—	—	—	—	—	—	—
9. Keuchhusten	—	—	—	—	—	—	—
10. Scharlach, Rachenerkrankungen	—	—	—	—	—	—	—
11. Meningokokkeninfektion	—	—	—	—	—	—	—
12. Akute Poliomyelitis	—	—	—	—	—	—	—
13. Pocken	—	—	—	—	—	—	—
14. Masern	—	—	—	—	—	—	—
15. Rickettsiosen (Fleckfieber usw.)	—	—	—	—	—	—	—
16. Malaria	—	—	—	—	—	—	—
17. Syphilis (Lues)	—	—	1	3	3	1	4
18. Sonstige infektiöse Krankheiten	2	—	—	4	2	4	6
19. Bösartige Neubildungen	—	105	293	216	182	398	398
20. Gutartige Neubildungen	—	—	6	3	3	3	6
21. Diabetes mellitus	—	3	36	19	20	39	39
22. Ernährungsmangelkrankheiten	—	—	—	—	—	—	—
23. Anämien	—	—	—	1	—	1	1
24. Meningitis	—	—	1	1	1	1	2
25. Akutes rheumatisches Fieber	—	—	—	—	—	—	—
26. Chronische rheumatische Herzkrankheiten	—	—	4	2	2	2	4
27. Bluthochdruck	—	10	25	15	20	35	35
28. Ischämische Herzkrankheiten	—	47	217	160	104	264	264
29. Sonstige Herzkrankheiten	—	30	193	97	126	223	223
30. Hirngefäßkrankheiten	—	18	185	98	105	203	203
31. Grippe	—	1	8	6	3	9	9
32. Pneumonie	—	1	25	12	14	26	26
33. Bronchitis, Emphysem, Asthma	—	5	32	32	5	37	37
34. Magen- und Zwölffingerdarmgeschwür	—	1	9	6	4	10	10
35. Appendizitis	—	—	4	1	3	4	4
36. Darmverschluss, Eingeweidebruch	—	3	5	4	4	8	8
37. Leberzirrhose	—	12	18	23	7	30	30
38. Nephritis, Nephrose	—	2	4	4	2	6	6
39. Prostatahypertrophie	—	1	3	4	—	4	4
40. Fehlgeburt	—	—	—	—	—	—	—
41. Andere Kompl. der Schwangerschaft usw.	—	—	—	—	—	—	—
42. Angeborene Missbildungen	3	1	—	1	1	4	5
43. Geburtsverletzungen usw.	3	—	—	—	2	1	3
44. Andere Ursachen perinataler Mortalität	4	—	—	—	1	3	4
45. Mangelhaft bezeichnete Krankheiten	—	—	11	6	12	5	17
46. Sonstige Krankheiten	2	—	26	114	55	87	142
47. Motorfahrzeugunfälle	—	—	17	11	20	8	28
48. Andere Unfälle	—	1	12	24	19	18	37
49. Selbstmord	—	1	40	9	32	18	50
50. Andere Fälle gewaltsamen Todes	—	—	2	—	1	1	2
Geschlecht							
Männlich	7	2	232	615	856	—	856
Weiblich	7	1	119	632	—	759	759
Sterbeort							
Krankenanstalten	14	3	201	725	491	452	943
Übrige Anstalten	—	—	—	183	58	125	183
Öffentlicher Boden	—	—	55	48	72	31	103
Privatwohnungen	—	—	95	291	235	151	386
Jahr 1976	14	3	351	1247	856	759	1615
Jahr 1975	14	7	330	1259	799	811	—

Heimatzugehörigkeit der Gewanderten 1976

Heimat	Familien				Personen überhaupt			
	Zuzug	Wegzug	Wanderungssaldo		Zuzug	Wegzug	Wanderungssaldo	
			1976	1975			1976	1975
Stadtberner	43	70	- 27	- 33	266	388	- 122	- 113
Übrige Berner	511	686	- 175	- 179	5026	5571	- 545	- 769
Ausserkantonale	370	500	- 130	- 83	3779	4152	- 373	- 298
Ausländer	144	533	- 389	- 375	2604	4319	- 1715	- 2084
Zusammen 1976	1068	1789	- 721	.	11675	14430	- 2755	.
Zusammen 1975	1081	1751	.	- 670	12479	15743	.	- 3264

Herkunfts- bzw. Wanderungsziel der Gewanderten 1976

Herkunfts- bzw. Wanderungsziel	Familien				Personen überhaupt			
	Zuzug	Wegzug	Wanderungssaldo		Zuzug	Wegzug	Wanderungssaldo	
			1976	1975			1976	1975
Regionsgemeinden	495	629	- 134	- 180	3156	4192	- 1036	- 1126
Übriger Kanton Bern ..	239	296	- 57	- 80	3092	2663	429	143
Übrige Schweiz	203	307	- 104	- 70	3201	3345	- 144	- 127
Ausland	131	554	- 423	- 338	2226	4165	- 1939	- 2064
Unbekannt	-	3	- 3	- 2	-	65	- 65	- 90
Zusammen	1068	1789	- 721	- 670	11675	14430	- 2755	- 3264

Das Alter der Gewanderten 1976

Erwerbstätigkeit	Alle Ge- wanderten	Davon im Alter von ... Jahren					
		Unter 16 Jahre	16-19 Jahre	20-39 Jahre	40-59 Jahre	60-64 Jahre	65 u. m. Jahre
Zuzug							
Berufstätige	7485	9	967	5628	797	53	31
Nichtberufstätige	4190	1117	465	1917	269	76	346
Zusammen	11675	1126	1432	7545	1066	129	377
Wegzug							
Berufstätige	9081	1	449	7002	1281	143	205
Nichtberufstätige	5349	1941	306	2278	370	99	355
Zusammen	14430	1942	755	9280	1651	242	560
Mehrzug							
Berufstätige	-1596	8	518	-1374	-484	-90	-174
Nichtberufstätige	-1159	-824	159	-361	-101	-23	-9
Zusammen	-2755	-816	677	-1735	-585	-113	-183

Berufstätige Zu- und Weggezogene nach Erwerbsklassen und Erwerbsgruppen
1976

Erwerbsklassen, Erwerbsgruppen	Zuzug		Wegzug		Wanderungssaldo			
	über-haupt	davon Aus-länder	über-haupt	davon Aus-länder	über-haupt	davon Aus-länder	über-haupt	davon Aus-länder
	1976						1975	
Berufstätige Männer:								
Industrie und Handwerk	812	165	1 302	410	- 490	- 245	- 573	- 345
davon Nahrungsmittel	102	21	132	54	- 30	- 33	- 54	- 36
davon Textilindustrie	1	—	7	6	- 6	- 6	- 38	- 29
davon Kleider, Wäsche, Schuhe	6	3	25	18	- 19	- 15	- 9	- 11
davon Graphisches Gewerbe	122	17	190	45	- 68	- 28	- 65	- 52
davon Metallindustrie	89	41	145	82	- 56	- 41	- 81	- 70
davon Maschinenind., Apparatebau	274	54	502	135	- 228	- 81	- 229	- 94
Baugewerbe	850	617	1 047	786	- 197	- 169	- 244	- 139
Handel, Banken, Versicherungen	518	76	681	128	- 163	- 52	- 113	- 88
davon Handel	357	68	499	120	- 142	- 52	- 105	- 88
Verkehr	262	17	317	22	- 55	- 5	- 36	- 7
Gastgewerbe	482	240	559	336	- 77	- 96	- 68	- 84
Andere Dienstleistungen	626	93	627	109	- 1	- 16	- 90	- 35
davon Allg. öffentl. Verwaltung, Recht, Verteidigung	298	10	269	4	29	6	- 2	—
davon Unterricht, Wissenschaft	134	24	142	32	- 8	- 8	- 26	- 9
davon Hauswirtschaft	2	2	2	2	—	—	2	1
Anstalten	139	48	165	57	- 26	- 9	- 62	- 63
Übrige Erwerbsklassen	361	96	458	56	- 97	40	- 160	9
Berufstätige Männer überhaupt	4 050	1 352	5 156	1 904	-1 106	- 552	- 1 346	- 752
Berufstätige Frauen:								
Industrie und Handwerk	307	50	509	274	- 202	- 224	- 193	- 212
davon Nahrungsmittel	67	7	93	54	- 26	- 47	- 26	- 27
davon Textilindustrie	14	2	22	22	- 8	- 20	- 34	- 37
davon Kleider, Wäsche, Schuhe	24	8	77	48	- 53	- 40	- 12	- 16
davon Graphisches Gewerbe	64	12	101	54	- 37	- 42	- 29	- 36
davon Metallindustrie	7	4	15	10	- 8	- 6	- 6	- 7
davon Maschinenind., Apparatebau	36	13	97	66	- 61	- 53	- 70	- 66
Baugewerbe	33	6	34	14	- 1	- 8	- 7	- 10
Handel, Banken, Versicherungen	543	25	594	62	- 51	- 37	- 26	- 47
davon Handel	395	20	453	60	- 58	- 40	- 32	- 42
Verkehr	175	4	229	16	- 54	- 12	- 55	- 17
Gastgewerbe	429	120	480	221	- 51	- 101	- 107	- 109
Andere Dienstleistungen	808	105	817	168	- 9	- 63	- 93	- 103
davon Allg. öffentl. Verwaltung, Recht, Verteidigung	163	5	162	9	1	- 4	10	- 6
davon Unterricht, Wissenschaft	138	20	149	32	- 11	- 12	- 33	- 28
davon Hauswirtschaft	107	15	110	35	- 3	- 20	- 39	- 22
Anstalten	949	122	990	229	- 41	- 107	- 125	- 176
Übrige Erwerbsklassen	191	27	272	17	- 81	10	- 110	- 6
Berufstätige Frauen überhaupt	3 435	459	3 925	1 001	- 490	- 542	- 716	- 680
Berufstätige insgesamt	7 485	1 811	9 081	2 905	-1 596	-1 094	-2 062	-1 432

Zu- und Weggezogene nach der Erwerbszugehörigkeit 1976

Berufstätige nach der Berufsstellung, Nichtberufstätige, Gesamttotal	Zuzug		Wegzug		Wanderungssaldo			
	über- haupt	davon Aus- länder	über- haupt	davon Aus- länder	über- haupt	davon Aus- länder	über- haupt	davon Aus- länder
	1976						1975	
Männliche Berufstätige:								
Selbständige	130	13	125	17	5	- 4	31	3
Angestellte	1 613	200	1 875	167	- 262	33	- 303	31
Arbeiter	2 189	1 131	3 000	1 711	- 811	- 580	- 1 091	- 781
Lehrlinge	118	8	156	9	- 38	- 1	17	- 5
in Privatbetrieben	3 361	1 288	4 477	1 817	- 1 116	- 529	- 1 241	- 665
in eidg. Verwaltungen und Betrieben	378	7	382	14	- 4	- 7	- 28	- 10
in kant. Verwaltungen und Betrieben	192	37	201	61	- 9	- 24	- 59	- 63
in kommun. Verwaltg. und Betrieben	114	16	95	11	19	5	- 19	- 14
in öffentl. Verwaltg. und Betrieben								
zusammen	684	60	678	86	6	- 26	- 106	- 87
in internat. Büros u. ausländ. Verwaltg.	5	4	1	1	4	3	1	—
Männliche Berufstätige zusammen ..	4 050	1 352	5 156	1 904	-1 106	- 552	-1 346	- 752
Männliche Nichtberufstätige:								
Familienangehörige	650	171	1 083	478	- 433	- 307	- 347	- 283
Studenten und Schüler	830	112	764	87	66	25	13	- 21
Übrige	139	44	139	41	—	3	- 52	14
Männliche Nichtberufstätige zusammen	1 619	327	1 986	606	- 367	- 279	- 386	- 290
Männer überhaupt	5 669	1 679	7 142	2 510	-1 473	- 831	-1 732	-1 042
Weibliche Berufstätige:								
Selbständige	26	—	19	1	7	- 1	- 8	- 3
Angestellte	1 512	95	1 657	89	- 145	6	- 147	- 24
Arbeitererinnen	1 392	351	1 868	888	- 476	- 537	- 619	- 646
Lehrtöchter	505	13	381	23	124	- 10	58	- 7
in Privatbetrieben	2 507	359	2 988	784	- 481	- 425	- 571	- 499
in eidg. Verwaltungen und Betrieben	253	4	268	17	- 15	- 13	- 39	- 16
in kant. Verwaltungen und Betrieben	495	65	502	152	- 7	- 87	- 104	- 135
in kommun. Verwaltg. und Betrieben	173	30	163	48	10	- 18	- 6	- 27
in öffentl. Verwaltg. und Betrieben								
zusammen	921	99	933	217	- 12	- 118	- 149	- 178
in internat. Büros u. ausländ. Verwaltg.	7	1	4	—	3	1	4	- 3
Weibliche Berufstätige zusammen ..	3 435	459	3 925	1 001	- 490	- 542	- 716	- 680
Weibliche Nichtberufstätige:								
Familienangehörige	1 643	321	2 522	693	- 879	- 372	- 746	- 356
Studentinnen/Schülerinnen	517	67	449	58	68	9	- 81	- 6
Übrige	411	78	392	57	19	21	11	—
Weibliche Nichtberufstätige zusammen	2 571	466	3 363	808	- 792	- 342	- 816	- 362
Frauen überhaupt	6 006	925	7 288	1 809	- 1 282	- 884	- 1 532	- 1 042
Gesamttotal Personen	11 675	2 604	14 430	4 319	- 2 755	- 1 715	- 3 264	- 2 084
Gesamttotal Familien	1 068	144	1 789	533	- 721	- 389	- 670	- 375

Zugezogene Ausländer nach Erwerbszugehörigkeit und Herkunftsland 1976

Erwerbsklassen, Berufsstellung, Nichtberufstätige	Zugezogene Ausländer				Erwerbsklassen, Berufsstellung, Nichtberufstätige	Zugezogene Ausländer				
	über- haupt	aus der Schweiz	aus dem Ausland			über- haupt	aus der Schweiz	aus dem Ausland		
			1976	1975				1976	1975	
A. Männer:										
Industrie und Handwerk ..	165	102	63	79	Industrie und Handwerk ..	50	34	16	42	
Baugewerbe	617	102	515	873	Baugewerbe	6	1	5	5	
Handel, Banken, Versicherung	76	52	24	31	Handel, Banken, Versicherung	25	16	9	5	
Verkehr	17	11	6	6	Verkehr	4	4	—	5	
Gastgewerbe	240	123	117	141	Gastgewerbe	120	67	53	84	
Andere Dienstleistungen ..	93	51	42	59	Andere Dienstleistungen ..	105	50	55	73	
Anstalten	48	27	21	17	Anstalten	122	70	52	96	
Übrige Erwerbsklassen	96	48	48	54	Übrige Erwerbsklassen	27	19	8	4	
Berufstätige zusammen ...	1 352	516	836	1 260	Berufstätige zusammen ...	459	261	198	314	
davon Arbeiter	1 131	398	733	1 138	davon Arbeiterinnen	351	192	159	265	
davon in Privatbetrieben	1 288	480	808	1 227	davon in Privatbetrieben	359	201	158	232	
Nichtberufstätige	327	145	182	152	Nichtberufstätige	466	176	290	277	
davon Familienangehörige	171	87	84	64	davon Familienangehörige	321	144	177	173	
Zusammen 1976	1 679	661	1 018	.	Zusammen 1976	925	437	488	.	
Zusammen 1975	2 147	735	.	1 412	Zusammen 1975	1 061	470	.	591	

Einbürgerungen in Einwohner- und Burgergemeinde 1976¹⁾

Bisherige Heimat	Einzel- personen		Personen im Familienverband					Personen insgesamt				
	männ- lich	weib- lich	Familien- vorstände		Miteingebürgerte			männ- lich	weib- lich	in ge- sam	dav.wieder- eingebürgert	
			männ- lich	weib- lich	Ehe- frauen *)	Söhne	Töch- ter				männ- lich	weib- lich
											männ- lich	weib- lich
Kanton Bern	2	1	14	1	35	12	7	28	44	72	—	2
Übrige Schweiz	1	14	23	—	12	9	7	33	33	66	—	7
Schweiz zusammen ...	3	15	37	1	47	21	14	61	77	138	—	9
Deutschland	2	4	8	1	3	8	4	18	12	30	—	—
Frankreich	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—
Italien	6	1	6	—	2	3	3	15	6	21	—	—
Österreich	1	—	2	—	2	3	—	6	2	8	—	—
Übriges Ausland	2	2	3	—	2	1	1	6	5	11	—	—
Ausland zusammen ...	12	7	19	1	9	15	8	46	25	71	—	—
Eingebürgerte:												
überhaupt 1976	15	22	56	2	56	36	22	107	102	209	—	9
überhaupt 1975	18	24	48	1	48	21	30	87	103	190	—	9

¹⁾ 132 (Vorjahr 138) Personen in die Einwohner- und 77 (52) Personen in die Burgergemeinde Bern.

*) Nach der Heimat als Ledige.

Fläche, Gebäude, Haushaltungen, Wohnungen und Einwohner der
Stadt Bern nach Stadtteilen und statistischen Bezirken 1976 und 1970

Statistische Bezirke Stadtteile	Fläche in ha		Bewohnte Gebäude		Haus- hal- tun- gen	Wohnungen mit Küche oder Kochnische		Einwohner	
	über- haupt	ohne Wald	1. Dez. 1970 ^{a)}	Ende 1976 ^{b)}		1. Dez. 1970 ^{a)}	1. Dez. 1970 ^{a)}		
			Ende 1976	1. Dez. 1970 ^{a)}	Ende 1976 ^{b)}	1. Dez. 1970 ^{a)}	Ende 1976 ^{b)}	1. Dez. 1970 ^{a)}	Ende 1976 ^{b)}
1. Schwarzes Quartier .	15,0	15,0	155	153	776	791	795	1 566	1 204
2. Weisses Quartier ...	10,0	10,0	160	161	637	643	679	1 321	1 069
3. Grünes Quartier	15,0	15,0	237	233	741	730	803	1 576	1 217
4. Gelbes Quartier	14,0	14,0	104	99	155	131	118	544	172
5. Rotes Quartier	29,9	29,9	182	181	351	264	271	1 261	874
I. Innere Stadt	83,9	83,9	838	827	2 660	2 559	2 666	6 268	4 536
6. Engeried	67,0	61,6	155	158	604	602	652	1 419	1 180
7. Felsenau	300,0	136,2	428	431	1 661	1 662	1 733	5 047	4 183
8. Neufeld	665,1	92,8	517	513	2 928	2 913	2 964	7 255	5 851
9. Länggasse	32,8	32,8	285	266	1 710	1 675	1 795	3 952	3 484
10. Stadtbach	25,8	25,8	200	202	664	648	943	1 852	1 651
11. Muesmatt	40,0	40,0	450	451	2 192	2 141	2 295	5 215	4 476
II. Länggasse-Felsenau .	1 130,7	389,2	2 035	2 021	9 759	9 641	10 382	24 740	20 825
12. Holligen	365,1	153,5	559	548	3 490	3 462	3 745	9 349	8 147
13. Weissenstein	36,1	36,0	337	337	729	728	728	1 998	1 849
14. Mattenhof	61,0	61,0	711	702	3 534	3 480	3 600	8 262	7 028
15. Monbijou	51,2	51,2	366	367	1 683	1 643	1 632	4 184	3 405
16. Weissenbühl	81,7	70,4	710	709	3 593	3 572	3 678	8 533	7 373
• 17. Sandrain	82,6	81,8	392	401	2 171	2 170	2 209	4 857	4 033
III. Mattenhof-Weissenb.	677,7	453,9	3 075	3 064	15 200	15 055	15 592	37 183	31 835
18. Kirchenfeld	129,9	87,9	661	661	1 742	1 730	1 794	4 432	3 804
19. Gryphenhübeli	35,7	35,7	280	281	831	835	850	2 215	1 855
20. Brunnadern	132,0	127,0	639	644	2 022	2 031	2 073	5 332	4 629
21. Murifeld	119,0	119,0	255	273	1 078	1 067	1 989	2 672	4 007
22. Schosshalde	198,1	185,7	896	933	3 627	3 608	3 773	8 466	7 741
IV. Kirchenfeld-Schoss.	614,7	555,3	2 731	2 792	9 300	9 271	10 479	23 117	22 036
23. Beundenfeld	229,0	198,8	314	315	975	953	964	3 616	2 687
24. Altenberg	40,0	40,0	199	203	577	543	623	1 905	1 730
25. Spitalacker	67,0	67,0	618	617	3 929	3 883	4 102	9 626	7 891
26. Breitfeld	164,2	138,1	576	572	3 576	3 581	3 687	8 977	7 702
27. Breitenrain	45,0	45,0	511	514	3 379	3 357	3 475	7 792	7 010
28. Lorraine	67,0	61,8	544	540	1 894	1 850	2 136	4 446	4 007
V. Breitenrain-Lorraine.	612,2	550,7	2 762	2 761	14 330	14 167	14 987	36 362	31 027
29. Bümpliz	313,9	257,6	1 459	1 523	5 853	5 871	7 625	17 116	18 852
30. Oberbottigen	1 289,4	827,0	220	281	308	310	383	1 050	1 081
31. Stöckacker	24,5	24,5	191	193	966	964	1 089	2 655	2 423
32. Bethlehem	410,9	304,6	581	582	4 146	4 148	5 112	13 914	14 188
VI. Bümpliz-Oberbott. .	2 038,7	1 413,7	2 451	2 579	11 273	11 293	14 209	34 735	36 544
Stadt Bern	5 157,9	3 446,7	13 892	14 044	62 522	61 986	68 315	162 405	146 803

^{a)} Volks- und Wohnungszählung.^{b)} Fortschreibung auf Grund der Volks- und Wohnungszählung 1970.

Bevölkerungsbewegung nach Stadtteilen und Statistischen Bezirken 1976

Statistische Bezirke Stadtteile	Eheschließungen	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburten- überschuss	Wanderung über die Stadtgrenzen			Innerstädtische Wanderung			Gesamt- veränderung
					Zuzüger	Wegzüger	Wande- rungssaldo	Zuzüger	Wegzüger	Wande- rungssaldo	
1. Schwarzes Quartier	7	11	18	- 7	119	146	- 27	118	141	- 23	- 57
2. Weisses Quartier	9	15	10	- 5	159	161	- 2	134	152	- 18	- 15
3. Grünes Quartier	14	10	14	- 4	262	271	- 9	194	202	- 8	- 21
4. Gelbes Quartier	2	3	4	- 1	115	140	- 25	31	55	- 24	- 50
5. Rotes Quartier	14	7	25	- 18	249	256	- 7	125	155	- 30	- 55
I. Innere Stadt	46	46	71	- 25	904	974	- 70	602	705	- 103	- 198
6. Engeried	3	13	45	- 32	106	122	- 16	102	86	16	- 32
7. Felsenau	16	26	38	- 12	278	411	- 133	193	188	5	- 140
8. Neufeld	21	59	67	- 8	591	650	- 59	435	597	- 162	- 229
9. Länggasse	16	22	45	- 23	327	360	- 33	314	294	20	- 36
10. Stadtbach	8	18	19	- 1	276	269	7	224	251	- 27	- 21
11. Muesmatt	28	63	42	- 21	383	542	- 159	382	365	17	- 121
II. Länggasse-Felsenau	92	201	256	- 55	1961	2354	- 393	1650	1781	- 131	- 579
12. Holligen	50	62	75	- 13	752	855	- 103	642	593	49	- 67
13. Weissenstein	7	12	34	- 22	76	91	- 15	85	57	28	- 9
14. Mattenhof	51	55	88	- 33	591	824	- 233	661	583	78	- 188
15. Monbijou	19	29	35	- 6	404	492	- 88	338	366	- 28	- 122
16. Weissenbühl	47	62	81	- 19	632	750	- 118	434	477	- 43	- 180
17. Sandrain	14	39	79	- 40	304	460	- 156	294	293	1	- 195
III. Mattenhof-Weissenbühl	188	259	392	- 133	2759	3472	- 713	2454	2369	85	- 761
18. Kirchenfeld	14	29	41	- 12	354	349	5	242	238	4	- 3
19. Gryphenhübeli	11	19	26	- 7	202	216	- 14	101	118	- 17	- 38
20. Brunnadern	16	28	65	- 37	266	321	- 55	224	235	- 11	- 103
21. Murifeld	26	54	37	- 17	431	314	117	332	207	125	259
22. Schosshalde	40	57	69	- 12	453	570	- 117	376	357	19	- 110
IV. Kirchenfeld-Schosshalde	107	187	238	- 51	1706	1770	- 64	1275	1155	120	5
23. Beundenfeld	20	18	48	- 30	185	265	- 80	85	114	- 29	- 139
24. Altenberg	6	14	36	- 22	212	191	21	158	126	32	31
25. Spitalacker	55	65	93	- 28	689	871	- 182	595	629	- 34	- 244
26. Breitfeld	39	53	95	- 42	286	483	- 197	355	355	—	- 239
27. Breitenrain	42	67	82	- 15	482	661	- 179	506	537	- 31	- 225
28. Lorraine	26	39	48	- 9	371	479	- 108	395	405	- 10	- 127
V. Breitenrain-Lorraine	188	256	402	- 146	2225	2950	- 725	2094	2166	- 72	- 943
29. Bümpliz	91	213	152	61	1041	1427	- 386	847	721	126	- 199
30. Oberbottigen	11	12	12	—	70	79	- 9	28	39	- 11	- 20
31. Stöckacker	10	23	30	- 7	115	187	- 72	156	140	16	- 63
32. Bethlehem	86	142	62	80	894	1217	- 323	704	734	- 30	- 273
VI. Bümpliz-Oberbottigen	198	390	256	134	2120	2910	- 790	1735	1634	101	- 555
Stadt Bern	819	1339	1615	- 276	11675	14430	- 2755	9810	9810	.	-3031

Region: Entwicklung der Wohnbevölkerung 1976

Gemeinden	Anfangsbestand	Ge- burten- über- schuss	Wande- rungs- saldo	Gesamtveränderung		End- bestand	Mittlere Wohn- bevölke- rung	
				absolut	auf 1000 Einwohner			
Stadt Bern	149 834	— 276	— 2 755	— 3 031	— 20,4	146 803	148 360	
Allmendingen ¹⁾	352	— 2	— 7	— 9	— 28,1	343	320	
Bäriswil	558	4	27	31	53,4	589	580	
Belp	7 360	50	— 153	— 103	— 14,1	7 257	7 290	
Bolligen ²⁾	30 225	309	— 125	184	6,1	30 409	30 340	
Bolligen ¹⁾	4 936	36	126	162	32,6	5 098	4 970	
Ittigen ¹⁾	8 968	114	— 20	94	10,4	9 062	9 050	
Ostermundigen ¹⁾ ...	16 321	159	— 231	— 72	— 4,4	16 249	16 320	
Bremgarten	3 283	13	— 37	— 24	— 7,3	3 259	3 270	
Diemerswil	154	— 3	— 1	— 4	— 26,7	150	150	
Frauenkappelen	783	—	15	15	19,0	798	790	
Jegenstorf	3 226	42	— 85	— 43	— 13,5	3 183	3 190	
Kehrsatz	3 351	35	93	128	37,6	3 479	3 400	
Kirchlindach	2 016	8	— 17	— 9	— 4,5	2 007	2 000	
Köniz	34 024	197	51	248	7,2	34 272	34 220	
Mattstetten	537	3	7	10	18,2	547	550	
Meikirch	1 602	16	51	67	40,9	1 669	1 640	
Moosseedorf	2 672	54	— 30	24	9,0	2 696	2 680	
Münchenbuchsee	7 855	89	— 9	80	10,2	7 935	7 870	
Muri	11 404	32	155	187	16,3	11 591	11 500	
Stettlen	1 827	10	49	59	31,6	1 886	1 870	
Urtenen	3 189	47	32	79	24,5	3 268	3 220	
Vechigen	3 667	—	9	9	2,5	3 676	3 660	
Wohlen	6 293	76	109	185	29,1	6 478	6 350	
Worb	10 791	110	— 12	98	9,0	10 889	10 860	
Zollikofen	9 013	50	— 275	— 225	— 25,4	8 788	8 870	
Region Bern ³⁾	1976	294 016	864	— 2 908	— 2 044	— 7,0	291 972	292 980
	1975	296 681	967	— 3 632	— 2 665	— 9,0	294 016	296 540
Region ohne Stadt Bern ³⁾	1976	144 182	1 140	— 153	987	6,8	145 169	144 620
	1975	143 413	1 137	— 368	769	5,3	144 182	144 350
Stat. Agglomera- tion Bern ³⁾	1976	285 615	777	— 3 060	— 2 283	— 8,0	283 332	284 520
	1975	288 617	880	— 3 882	— 3 002	— 10,4	285 615	288 330
Regionalplanungs- verein Bern ³⁾	1976	286 656	814	— 2 755	— 1 941	— 6,8	284 715	285 690
	1975	289 188	933	— 3 465	— 2 532	— 8,8	286 656	289 050

¹⁾ Viertelsgemeinde.²⁾ Einwohnergemeinde.³⁾ Abgrenzung siehe Seiten 15/16.

Region: Eheschliessungen, Lebendgeborene, Todesfälle 1976

Gemeinden	Absolute Zahlen				Auf 1000 Einwohner				Im 1. Lebensjahr Gestorbene auf 100 Lebendgeborene	
	Eheschliesungen	Lebendgeborene	Gestorbene		Eheschliesungen	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss		
			überhaupt	im 1. Lebensjahr						
Stadt Bern	819	1 339	1 615	14	5,5	9,0	10,9	-1,9	1,0	
Allmendingen ¹⁾	1	2	4	—	3,1	6,3	12,5	-6,2	—	
Bäriswil	3	7	3	—	5,2	12,1	5,2	6,9	—	
Belp	31	103	53	2	4,3	14,1	7,3	6,8	1,9	
Bolligen ²⁾	178	449	140	4	5,9	14,8	4,6	10,2	0,9	
Bolligen ¹⁾	16	63	27	3	3,2	12,7	5,4	7,3	4,8	
Ittigen ¹⁾	70	157	43	—	7,7	17,3	4,8	12,5	—	
Ostermundigen ¹⁾ ...	92	229	70	1	5,6	14,0	4,3	9,7	0,4	
Bremgarten	14	32	19	2	4,3	9,8	5,8	4,0	6,3	
Diemerswil	—	—	3	—	—	—	20,0	-20,0	—	
Frauenkappelen	10	9	9	—	12,7	11,4	11,4	—	—	
Jegenstorf	13	66	24	1	4,1	20,7	7,5	13,2	1,5	
Kehrsatz	23	49	14	1	6,8	14,4	4,1	10,3	2,0	
Kirchlindach	4	24	16	—	2,0	12,0	8,0	4,0	—	
Köniz	190	441	244	7	5,6	12,9	7,1	5,8	1,6	
Mattstetten	2	6	3	—	3,6	10,9	5,5	5,4	—	
Meikirch	14	21	5	—	8,5	12,8	3,0	9,8	—	
Moosseedorf	25	69	15	1	9,3	25,7	5,6	20,1	1,4	
Münchenbuchsee	40	132	43	1	5,1	16,8	5,5	11,3	0,8	
Muri	50	125	93	2	4,3	10,9	8,1	2,8	1,6	
Stettlen	13	21	11	—	7,0	11,2	5,9	5,3	—	
Urtenen	33	65	18	1	10,2	20,2	5,6	14,6	1,5	
Vechigen	11	32	32	—	3,0	8,7	8,7	—	—	
Wohlen	35	107	31	—	5,5	16,9	4,9	12,0	—	
Worb	59	174	64	2	5,4	16,0	5,9	10,1	1,1	
Zollikofen	46	108	58	1	5,2	12,2	6,5	5,7	0,9	
Region Bern ³⁾	1976	1 614	3 381	2 517	43	5,5	11,5	8,6	2,9	1,3
	1975	1 869	3 421	2 454	28	6,3	11,5	8,3	3,2	0,8
Region ohne Stadt Bern ³⁾	1976	795	2 042	902	29	5,5	14,1	6,2	7,9	1,4
	1975	901	1 981	844	14	6,2	13,7	5,8	7,9	0,7
Stat. Agglomeration Bern ³⁾	1976	1 564	3 251	2 474	43	5,5	11,4	8,7	2,7	1,3
	1975	1 825	3 286	2 406	28	6,3	11,4	8,3	3,1	0,9
Regionalplanungsverein Bern ³⁾	1976	1 583	3 278	2 464	41	5,5	11,5	8,6	2,9	1,3
	1975	1 820	3 327	2 394	26	6,3	11,5	8,3	3,2	0,8

¹⁾ Viertelsgemeinde.²⁾ Einwohnergemeinde.³⁾ Abgrenzung siehe Seiten 15/16.

Region: Wanderungen 1976

Gemeinden	Familien			Personen überhaupt			Wanderungssaldo absolut	auf 1000 Einwohner
	Zuzug	Wegzug	Wande- rungs- saldo	Zuzug	Wegzug			
Stadt Bern	1 068	1 789	— 721	11 675	14 430	— 2 755	— 18,6	
Allmendingen ¹⁾	—	2	— 2	26	33	— 7	— 21,9	
Bäriswil	11	6	5	73	46	27	46,6	
Belp	110	124	— 14	598	751	— 153	— 21,0	
Bolligen ²⁾	505	586	— 81	2 826	2 951	— 125	— 4,1	
Bolligen ^{1,4)}	164	98	66	488	362	126	25,3	
Ittigen ^{1,4)}	202	252	— 50	1 187	1 207	— 20	— 2,2	
Ostermundigen ^{1,4)} ..	239	336	— 97	1 502	1 733	— 231	— 14,2	
Bremgarten	49	51	— 2	259	296	— 37	— 11,3	
Diemerswil	1	1	—	12	13	— 1	— 6,7	
Frauenkappelen	15	10	5	94	79	15	19,0	
Jegenstorf	32	54	— 22	256	341	— 85	— 26,6	
Kehrsatz	75	58	17	420	327	93	27,4	
Kirchlindach	25	20	5	181	198	— 17	— 8,5	
Köniz	398	409	— 11	2 898	2 847	51	1,5	
Mattstetten	3	3	—	44	37	7	12,7	
Meikirch	36	22	14	228	177	51	31,1	
Moosseedorf	54	81	— 27	366	396	— 30	— 11,2	
Münchenbuchsee	132	163	— 31	875	884	— 9	— 1,1	
Muri	186	127	59	1 070	915	155	13,5	
Stettlen	43	24	19	213	164	49	26,2	
Urtenen	77	62	15	386	354	32	9,9	
Vechigen	59	42	17	326	317	9	2,5	
Wohlen	155	116	39	895	786	109	17,2	
Worb	206	201	5	1 101	1 113	— 12	— 1,1	
Zollikofen	119	168	— 49	1 050	1 325	— 275	— 31,0	
Region Bern ³⁾	1976	3 359	— 760	25 872	28 780	— 2 908	— 9,9	
	1975	3 591	4 189	— 598	27 389	31 021	— 3 632	— 12,2
Region ohne Stadt Bern ³⁾	1976	2 291	2 330	— 39	14 197	14 350	— 153	— 1,1
	1975	2 510	2 438	72	14 910	15 278	— 368	— 2,5
Stat. Agglomera- tion Bern ³⁾	1976	3 167	3 978	— 811	24 711	27 771	— 3 060	— 10,8
	1975	3 377	4 064	— 687	26 169	30 051	— 3 882	— 13,5
Regionalplanungs- verein Bern ³⁾	1976	3 249	3 995	— 746	25 274	28 029	— 2 755	— 9,6
	1975	3 504	4 078	— 574	26 836	30 301	— 3 465	— 12,0

¹⁾ Viertelgemeinde.²⁾ Einwohnergemeinde.³⁾ Abgrenzung siehe Seiten 15/16.⁴⁾ Inkl. Wanderung zwischen den Viertelgemeinden.

Bevölkerungsstand, Haushaltungen, Gebäude, Wohnungen seit 1850

Jahre	Wohn- bevölkerung ¹⁾ heutiges Stadtgebiet	Durchschnittliche jährliche Zunahme	Haus- haltungen	Bewohnte Gebäude ¹⁾	Woh- nungen mit Küche ¹⁾
		absolut	in % _{oo}		
1850	29 670	*	*	6 071	*
1860	31 050	138	4,2	6 512	*
1870	37 548	650	19,2	7 530	2 285
1880	45 743	820	19,9	9 467	2 953
1888	48 605	358	7,6	10 435	3 054
1900	67 550	1579	27,8	14 579	4 711
1910	90 937	2339	30,2	19 982	6 324
1920	104 626	1369	14,1	23 957	7 516
1930	111 783	716	6,6	29 328	9 472
1941	130 331	1686	14,0	38 208	10 868
1950	146 499	1796	13,1	45 501	12 791
1960	163 172	1667	10,8	54 704	13 695
1970	162 405	— 77	— 0,5	62 522	13 669
					61 898
1931	114 277	2393	21,3	*	9 663
1932	116 894	2517	21,8	*	9 824
1933	119 323	2429	20,6	*	10 014
1934	120 727	1404	11,7	*	10 202
1935	121 671	944	7,8	*	10 313
1936	121 825	154	1,3	*	10 384
1937	121 601	— 224	— 1,8	*	10 443
1938	122 730	1129	9,3	*	10 535
1939	124 953	2223	18,0	*	10 623
1940	128 418	3465	27,4	*	10 677
1941	130 688	2270	17,5	*	10 765
1942	131 442	754	5,8	*	10 833
1943	133 514	2072	15,7	*	11 033
1944	135 918	2404	17,9	*	11 272
1945	137 559	1641	12,0	*	11 571
1946	138 968	1409	10,2	*	11 891
1947	140 969	2001	14,3	*	12 143
1948	143 505	2536	17,8	*	12 372
1949	145 046	1541	10,7	*	12 556
1950	146 614	1568	10,8	*	12 822
1951	148 795	2181	14,8	*	13 041
1952	150 866	2071	13,8	*	13 176
1953	152 273	1407	9,3	*	13 294
1954	153 499	1226	8,0	*	13 413
1955	153 920	421	2,7	*	13 491
1956	155 432	1512	9,8	*	13 552
1957	157 441	2009	12,8	*	13 622
1958	158 462	1021	6,4	*	13 618
1959	159 593	1131	7,1	*	13 634
1960	161 275	1682	10,4	*	13 691
1961	165 524	4249	25,7	*	13 731
1962	165 768	244	1,5	*	13 754
1963	165 700	— 68	— 0,4	*	13 734
1964	164 233	— 1467	— 8,7	*	13 751
1965	163 084	— 1149	— 6,9	*	13 794
1966	162 608	— 476	— 2,9	*	13 820
1967	162 904	296	1,8	*	13 896
1968	162 438	— 466	— 2,8	*	13 911
1969	161 344	— 1094	— 6,7	*	13 903
1970	158 741	— 2603	— 16,0	*	13 894
1971	156 852	— 1889	— 11,8	*	13 871
1972	155 494	— 1358	— 8,5	*	13 894
1973	154 733	— 761	— 4,8	*	13 942
1974	153 268	— 1465	— 9,4	*	14 037
1975	149 834	— 3434	— 22,6	*	14 034
1976	146 803	— 3031	— 20,4	*	14 044
					68 315

¹⁾ 1850–1970 Volkszählung bzw. 1896–1960 Wohnungszählung, 1931–1975 Fortschreibung auf Ende des betreffenden Jahres. Abweichungen des jährlichen Wohnungszuwachses gegenüber dem Reinzuwachs durch Ausgleich der Fortschreibungsdifferenz.

²⁾ 1896. ³⁾ 1916. ⁴⁾ Inklusive Wohnungen mit Kochnische.

Bevölkerungsbewegung seit 1881

Die Zahlen beziehen sich auf die Wohnbevölkerung des heutigen Stadtgebietes¹⁾

Jahre	Mittlere Wohnbevölkerung	Eheschließungen	Ehescheidungen ¹⁾	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss	Eheschließungen	Ehescheidungen ¹⁾	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss
	Grundzahlen						auf 1000 Einwohner				
1881	45 950	346	*	1376	1129	247	7,5	*	29,9	24,6	5,3
1882	46 300	384	*	1345	1058	287	8,3	*	29,0	22,8	6,2
1883	46 650	334	*	1372	1087	285	7,2	*	29,4	23,3	6,1
1884	47 000	347	*	1303	992	311	7,4	*	27,7	21,1	6,6
1885	47 370	386	*	1299	1137	162	8,1	*	27,4	24,0	3,4
1886	47 720	357	26	1282	996	286	7,5	0,6	26,9	20,9	6,0
1887	48 080	383	23	1300	1087	213	8,0	0,5	27,0	22,6	4,4
1888	48 590	392	31	1345	965	380	8,1	0,7	27,7	19,9	7,8
1889	49 390	442	33	1360	1000	360	8,9	0,7	27,5	20,2	7,3
1890	50 760	469	35	1375	1153	222	9,2	0,7	27,1	22,7	4,4
1891	52 180	505	31	1535	1031	504	9,7	0,6	29,4	19,8	9,6
1892	53 640	541	28	1549	1008	541	10,1	0,6	28,9	18,8	10,1
1893	55 130	508	41	1647	1065	582	9,2	0,8	29,9	19,3	10,6
1894	56 670	561	33	1567	1107	460	9,9	0,6	27,6	19,5	8,1
1895	58 240	532	43	1657	1098	559	9,1	0,8	28,4	18,8	9,6
1896	59 870	585	45	1788	962	826	9,8	0,8	29,9	16,1	13,8
1897	61 520	624	33	1904	1031	873	10,1	0,6	30,9	16,8	14,1
1898	63 230	545	37	1991	1126	865	8,6	0,6	31,5	17,8	13,7
1899	65 170	647	35	2064	1058	1006	9,9	0,6	31,7	16,2	15,5
1900	66 790	607	33	2030	1335	695	9,1	0,5	30,4	20,0	10,4
1901	68 960	637	48	2101	1093	1008	9,2	0,7	30,5	15,8	14,7
1902	70 620	618	43	2097	1094	1003	8,8	0,6	29,7	15,5	14,2
1903	72 760	672	47	2103	1214	889	9,2	0,7	28,9	16,7	12,2
1904	74 950	658	59	2119	1191	928	8,8	0,8	28,3	15,9	12,4
1905	77 210	745	55	2173	1249	924	9,6	0,8	28,1	16,2	11,9
1906	79 540	777	65	2286	1124	1162	9,8	0,9	28,7	14,1	14,6
1907	81 940	737	75	2111	1321	790	9,0	1,0	25,8	16,1	9,7
1908	84 420	800	57	2147	1185	962	9,5	0,7	25,4	14,0	11,4
1909	87 000	774	60	2117	1255	862	8,9	0,7	24,3	14,4	9,9
1910	89 600	874	59	2146	1203	943	9,8	0,7	24,0	13,4	10,6
1911	92 490	854	84	2095	1184	911	9,2	1,0	22,6	12,8	9,8
1912	94 850	875	69	2077	1214	863	9,2	0,8	21,9	12,8	9,1
1913	97 910	852	72	2152	1222	930	8,7	0,8	22,0	12,5	9,5
1914	100 140	769	67	2010	1254	756	7,7	0,7	20,1	12,5	7,6
1915	101 240	744	76	1806	1140	666	7,3	0,8	17,8	11,3	6,5
1916	102 850	759	77	1820	1126	694	7,4	0,8	17,7	10,9	6,8
1917	105 410	832	105	1728	1168	560	7,9	1,1	16,4	11,1	5,3
1918	106 970	808	90	1625	1898	—273	7,6	0,9	15,2	17,7	—2,5
1919	105 850	1079	110	1658	1282	376	10,2	1,0	15,7	12,1	3,6
1920	104 590	1294	114	1806	1226	580	12,4	1,1	17,3	11,7	5,6
1921	103 400	1194	119	1808	1057	751	11,5	1,2	17,5	10,2	7,3
1922	103 110	1069	119	1725	1180	545	10,4	1,2	16,7	11,4	5,3
1923	103 620	1011	108	1760	1108	652	9,8	1,0	17,0	10,7	6,3
1924	104 680	1013	106	1559	1088	471	9,7	1,0	14,9	10,4	4,5
1925	106 040	911	112	1594	1044	550	8,6	1,1	15,0	9,8	5,2

¹⁾ Ausnahme: Bis 1918 nur Ehescheidungen in der Stadt Bern ohne Bümpliz.

Jahre	Mittlere Wohnbevölkerung	Eheschließungen	Ehescheidungen	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss	Eheschließungen	Ehescheidungen	Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuss
	Grundzahlen						auf 1000 Einwohner				
1926	107 090	928	99	1564	1140	424	8,7	0,9	14,6	10,6	4,0
1927	107 910	955	116	1415	1123	292	8,8	1,1	13,1	10,4	2,7
1928	108 500	969	109	1393	1150	243	8,9	1,0	12,8	10,6	2,2
1929	109 770	991	117	1445	1152	293	9,0	1,1	13,2	10,5	2,7
1930	111 070	977	110	1444	1092	352	8,8	1,0	13,0	9,8	3,2
1931	112 480	1010	136	1406	1150	256	9,0	1,2	12,5	10,2	2,3
1932	115 340	1154	128	1400	1175	225	10,0	1,1	12,1	10,2	1,9
1933	117 840	1155	145	1465	1217	248	9,8	1,2	12,4	10,3	2,1
1934	119 640	1129	158	1467	1213	254	9,4	1,3	12,3	10,2	2,1
1935	120 820	1115	144	1380	1228	152	9,3	1,2	11,5	10,2	1,3
1936	121 400	1075	164	1437	1175	262	8,9	1,4	11,9	9,7	2,2
1937	121 320	1045	133	1290	1194	96	8,6	1,1	10,6	9,8	0,8
1938	121 760	1016	160	1344	1186	158	8,3	1,3	11,0	9,7	1,3
1939	123 200	1209	133	1407	1183	224	9,8	1,1	11,4	9,6	1,8
1940	126 390	1430	168	1563	1289	274	11,3	1,3	12,4	10,2	2,2
1941	129 270	1466	144	1880	1236	644	11,3	1,1	14,5	9,6	4,9
1942	130 640	1432	131	2181	1223	958	11,0	1,0	16,7	9,4	7,3
1943	132 150	1475	149	2296	1227	1069	11,2	1,1	17,4	9,3	8,1
1944	134 360	1373	119	2466	1329	1137	10,2	0,9	18,4	9,9	8,5
1945	136 410	1438	156	2534	1390	1144	10,5	1,1	18,6	10,2	8,4
1946	137 680	1507	203	2505	1335	1170	10,9	1,5	18,2	9,7	8,5
1947	139 770	1513	207	2477	1358	1119	10,8	1,5	17,7	9,7	8,0
1948	142 660	1474	203	2392	1369	1023	10,3	1,4	16,8	9,6	7,2
1949	144 200	1416	223	2184	1347	837	9,8	1,5	15,1	9,3	5,8
1950	145 730	1446	195	2252	1303	949	9,9	1,3	15,5	8,9	6,6
1951	147 640	1465	219	2095	1356	739	9,9	1,5	14,2	9,2	5,0
1952	149 810	1391	220	2190	1302	888	9,3	1,5	14,6	8,7	5,9
1953	151 570	1452	229	2135	1308	827	9,6	1,5	14,1	8,6	5,5
1954	152 700	1393	229	2142	1390	752	9,1	1,5	14,0	9,1	4,9
1955	153 790	1369	238	2143	1392	751	8,9	1,5	13,9	9,1	4,8
1956	154 900	1416	232	2112	1428	684	9,1	1,5	13,6	9,2	4,4
1957	157 390	1539	216	2218	1488	730	9,8	1,4	14,1	9,5	4,6
1958	158 760	1424	209	2166	1404	762	9,0	1,3	13,6	8,8	4,8
1959	160 100	1480	222	2257	1464	793	9,2	1,4	14,1	9,1	5,0
1960	162 060	1529	224	2217	1484	733	9,4	1,4	13,7	9,2	4,5
1961	165 490	1522	194	2308	1503	805	9,2	1,2	13,9	9,0	4,9
1962	168 040	1634	215	2261	1590	671	9,7	1,3	13,4	9,4	4,0
1963	168 600	1562	199	2383	1526	857	9,3	1,2	14,1	9,0	5,1
1964	168 100	1629	173	2226	1585	641	9,7	1,0	13,2	9,4	3,8
1965	166 310	1475	189	2088	1515	573	8,9	1,1	12,5	9,1	3,4
1966	165 160	1422	168	1955	1640	315	8,6	1,0	11,8	9,9	1,9
1967	165 230	1584	181	1985	1553	432	9,6	1,1	12,0	9,4	2,6
1968	164 640	1510	217	1989	1641	348	9,2	1,3	12,1	10,0	2,1
1969	164 040	1521	195	1933	1736	197	9,3	1,2	11,8	10,6	1,2
1970	162 470	1483	222	1852	1647	205	9,1	1,4	11,4	10,1	1,3
1971	160 340	1459	235	1696	1690	6	9,1	1,5	10,5	10,5	0,0
1972	159 070	1299	262	1674	1576	98	8,2	1,6	10,5	9,9	0,6
1973	157 680	1208	287	1570	1583	— 13	7,7	1,8	10,0	10,0	— 0,1
1974	156 330	1090	298	1519	1508	11	7,0	1,9	9,7	9,6	0,1
1975	152 190	968	265	1440	1610	— 170	6,4	1,7	9,5	10,6	— 1,1
1976	148 360	819	323	1339	1615	— 276	5,5	2,2	9,0	10,9	— 1,9

Wanderungsbewegung seit 1900

Jahre	Zuzug	Familien Wegzug	Wanderungs- saldo	Zuzug	Personen Wegzug	Wanderungs- saldo
1900	*	*	*	10 516	9 717	799
1910	*	*	*	15 303	13 313	1990
1920	622	609	13	14 104	15 276	— 1172
1930	934	832	102	13 692	12 716	— 976
1931	934	712	222	13 651	11 514	2137
1932	921	631	290	13 624	11 332	2292
1933	962	681	281	13 345	11 164	2181
1934	916	704	212	12 674	11 524	1150
1935	859	679	180	11 467	10 675	792
1936	752	768	— 16	10 421	10 529	— 108
1937	766	813	— 47	10 225	10 545	— 320
1938	913	699	214	11 115	10 144	971
1939	917	755	162	12 005	10 006	1999
1940	1095	616	479	12 222	9 031	3191
1941	962	852	110	12 741	11 115	1626
1942	694	889	— 195	11 480	11 684	— 204
1943	589	691	— 102	11 044	10 041	1003
1944	732	639	93	11 367	10 100	1267
1945	899	891	8	12 675	12 178	497
1946	1261	1245	16	14 455	14 216	239
1947	1056	1095	— 39	14 206	13 324	882
1948	1043	1137	— 94	15 352	13 839	1513
1949	1018	1013	5	13 403	12 699	704
1950	1196	1115	81	13 216	12 635	581
1951	1422	1237	185	15 079	13 637	1442
1952	1345	1171	174	14 560	13 377	1183
1953	1251	1224	27	13 885	13 305	580
1954	1250	1318	— 68	14 299	13 825	474
1955	1238	1445	— 207	14 918	15 248	— 330
1956	1336	1403	— 67	16 690	15 862	828
1957	1420	1356	64	18 232	16 953	1279
1958	1261	1317	— 56	16 904	16 645	259
1959	1222	1338	— 116	17 570	17 232	338
1960	1314	1430	— 116	19 691	18 742	949
1961	1283	1469	— 186	22 210	18 766	3444
1962	1097	1547	— 450	22 006	22 433	— 427
1963	1072	1593	— 521	20 955	21 880	— 925
1964	990	1630	— 640	21 009	23 117	— 2108
1965	1026	1463	— 437	17 935	19 657	— 1722
1966	1084	1473	— 389	18 705	19 496	— 791
1967	1464	1522	— 58	19 387	19 523	— 136
1968	1287	1680	— 393	18 557	19 371	— 814
1969	1360	1801	— 441	18 959	20 250	— 1291
1970	1192	1861	— 669	17 937	20 745	— 2808
1971	1251	1881	— 630	17 868	19 763	— 1895
1972	1230	1843	— 613	17 998	19 454	— 1456
1973	1307	1751	— 444	18 191	18 939	— 748
1974	1134	1681	— 547	16 554	18 030	— 1476
1975	1081	1751	— 670	12 479	15 743	— 3264
1976	1068	1789	— 721	11 675	14 430	— 2755



Gesundheitswesen

Jahrestabellen 1976

Übersichten über längere Zeitperioden

Polizeilich gemeldete Fälle der hauptsächlichsten ansteckenden Krankheiten
1976

Vierteljahre, Jahre	Diph- therie	Schar- lach	Mas- sern und Röten	Spitze Blat- tern	Ty- phus	Mumps	Keuch- husten	In- fluenza	Kin- der- lähm- ung	Epi- dem. Leber- ent- zün- dung	Tuber- kulose
1. Vierteljahr	—	11	10	5	—	—	—	415	—	3	61
2. Vierteljahr	—	4	1	—	—	—	—	—	—	1	16
3. Vierteljahr	—	3	4	—	2	—	—	18	—	—	33
4. Vierteljahr	—	3	6	—	1	—	—	—	—	—	32
Jahr 1976	—	21	21	5	3 ¹⁾	—	—	433	—	4	142
Jahr 1975	—	17	71	23	16 ¹⁾	9	2	77	—	7	101

¹⁾ Davon 1 (16) Paratyphus.

Patientenzahl und Pflegetage der Krankenanstalten 1976¹⁾

Eintritte, Endbestand, Pflegetage	Patienten überhaupt				Davon in Bern wohnhaft			
	Psychi- atrische Klinik Waldau	Öffentl. Spitäler	Privat- spitäler	Total	Psychi- atrische Klinik Waldau	Öffentl. Spitäler	Privat- spitäler	Total
Eintritte:								
1. Vierteljahr	251	7 327	6 764	14 342	89	2052	2628	4 769
2. Vierteljahr	256	6 965	6 171	13 392	69	1876	2329	4 274
3. Vierteljahr	215	6 998	5 051	12 264	61	1947	1887	3 895
4. Vierteljahr	221	7 258	5 945	13 424	62	2069	2195	4 326
Jahr 1976	943	28 548	23 931	53 422	281	7944	9039	17 264
Jahr 1975	927	29 570	24 020	54 517	289	7503	9371	17 163
Endbestand: 1976	697 ²⁾	964	323	1 984	467	430	169	1 066
1975	777 ²⁾	1 063	319	2 159	469	403	161	1 033
Pflegetage:								
1976	262 248	493 714	251 014	1 006 976	*	*	*	*
1975	273 831	480 641	249 803	1 004 275	*	*	*	*

¹⁾ Ohne das Kantonalbernsche Säuglings- und Mütterheim sowie ohne spitalgeborene Säuglinge.

²⁾ Davon 43 (46) in Familienpflege.

Bettenbestand der Krankenanstalten Ende 1976

Krankenanstalten	Krankenbetten für			Betten total	
	Erwachsene	Kinder	Säuglinge	Ende 1976	Ende 1975
Tiefenauspital	228	—	—	228	230
Zieglerspital	170	—	—	170	166
Burgerspital	28	—	—	28	28
Kantonales Inselspital ¹⁾	904	154	—	1 058	1 058
Kantonales Frauenspital	153	—	80	233	255
Öffentliche Spitäler total	1 483	154	80	1 717	1 737
Kantonale Psychiatrische Klinik	721	—	—	721	824
Kantonales Säuglings- und Mütterheim	1	20	90	111	111
6 Privatspitäler	846	81	132	1 059	1 056
Krankenanstalten zusammen ..	3 051	255	302	3 608	3 728

¹⁾ Inkl. Kinderspital.

Polizeilich gemeldete Fälle ansteckender Krankheiten seit 1891

Jahre	Diphtherie	Scharlach	Masern und Röteln	Spitze Blättern	Typhus	Mumps	Keuchhusten	Influenza	Kinderlähmung	Epidem. Leberentzündg.	Tuberkulose
1891	59	150	39	7	17	—	2	—	*	*	*
1900	413	63	1017	137	8	49	331	—	*	*	*
1910	61	100	49	59	6	29	119	—	*	*	*
1911	48	35	270	45	24	29	70	—	*	*	*
1912	53	43	164	86	7	29	137	—	*	*	*
1913	103	142	453	70	19	31	263	79	*	*	41
1914	66	112	248	104	43	93	135	101	*	*	44
1915	84	116	521	120	16	26	142	171	*	*	52
1916	94	170	271	122	26	92	192	202	6	*	45
1917	168	261	463	75	15	171	189	122	3	*	28
1918	193	138	240	85	16	12	191	19429	1	*	20
1919	187	165	119	94	3	6	323	3892	3	*	21
1920	194	148	716	89	8	62	89	4556	2	*	15
1921	123	60	96	113	6	122	123	219	2	*	8
1922	85	54	534	121	9	35	264	2522	3	*	2
1923	163	77	368	80	10	1	98	49	6	*	91
1924	70	106	364	168	7	123	91	2299	2	*	157
1925	85	229	485	112	6	99	277	1056	1	*	132
1926	68	249	81	70	9	17	226	2639	3	*	162
1927	60	200	607	79	5	35	104	643	9	*	118
1928	161	119	360	64	3	68	96	63	4	*	88
1929	99	118	24	33	15	94	60	1951	1	*	77
1930	156	76	22	24	5	7	78	9	—	*	77
1931	74	51	433	154	3	8	168	2528	8	*	95
1932	31	56	96	34	4	36	41	9559	19	*	81
1933	26	162	9	26	6	82	28	4820	7	*	107
1934	20	76	187	25	13	15	13	328	7	*	87
1935	35	79	187	38	15	45	43	6577	7	*	114
1936	13	49	161	18	1	30	20	32	17	*	86
1937	15	105	346	55	9	37	42	393	83	*	62
1938	16	142	6	58	1	22	16	306	19	*	56
1939	7	161	42	46	5	27	80	1834	13	*	59
1940	19	131	233	16	6	22	35	188	2	*	90
1941	15	86	109	60	12	10	49	18	25	*	84
1942	21	59	184	44	25	69	33	33	10	15	86
1943	273	70	73	71	4	55	149	21	6	206	114
1944	146	107	616	86	3	28	185	3513	50	74	81
1945	77	125	40	119	22	7	169	423	—	22	83
1946	67	138	313	69	4	112	290	230	30	18	101
1947	33	141	475	72	14	56	216	832	17	5	73
1948	29	172	111	94	—	101	297	174	36	18	55
1949	12	209	522	140	4	145	176	781	21	2	53
1950	58	154	169	181	25	116	176	78	21	21	50
1951	22	68	845	73	7	153	205	1537	42	16	44
1952	3	201	126	198	10	19	286	42	26	30	72
1953	4	192	501	115	41	228	114	1240	12	34	82
1954	—	71	366	168	14	207	87	211	144	34	79
1955	5	128	203	170	15	89	133	1373	18	16	71
1956	1	143	715	216	15	45	257	968	35	12	49
1957	4	68	297	89	3	38	70	3587	12	28	63
1958	1	87	50	80	5	172	42	257	3	12	71
1959	—	102	242	114	10	27	91	990	8	14	76
1960	—	64	257	79	5	10	141	1196	5	19	51
1961	—	57	211	103	21	59	111	150	4	12	71
1962	—	49	243	154	6	125	58	780	—	17	64
1963	—	31	185	111	16	44	120	953	—	28	53
1964	—	44	284	113	11	138	37	62	—	8	61
1965	—	56	152	94	4	69	31	742	—	18	49
1966	—	85	139	109	21	26	71	1291	—	25	38
1967	—	89	350	145	8	64	15	321	—	20	35
1968	—	45	129	49	10	119	32	876	—	9	39
1969	1	21	274	68	4	81	37	1592	—	31	34
1970	—	21	199	69	2	55	11	750	—	10	19
1971	—	35	141	51	2	58	3	487	—	3	32
1972	—	68	67	60	9	45	4	242	—	19	49
1973	—	24	153	52	4	42	47	362	—	15	51
1974	—	11	73	61	8	37	13	143	—	5	51
1975	—	17	71	23	16	9	2	77	—	7	104
1976	—	21	21	5	3	—	—	433	—	4	142

Medizinalpersonen, Apotheken seit 1910

Jahre ¹⁾	Praktizierende Ärzte ²⁾ mit allg. Praxis	Spezial- ärzte	Total	Einwohner auf 1 prakt. Arzt	Prakti- zierende Zahnärzte ³⁾	Apo- theken	Heb- ammen	Prakti- zierende Tierärzte
1910	*	*	114	786	*	*	*	*
1920	*	*	159	658	*	*	*	*
1930	*	*	179	621	*	*	*	*
1940	*	*	*	*	116	40	30	8
1941	57	143	200	646	119	37	28	8
1942	49	143	192	679	116	39	29	8
1943	41	143	184	718	120	39	29	8
1944	51	148	199	675	122	40	29	9
1945	49	147	196	696	125	42	27	3
1946	46	151	197	698	133	43	25	3
1947	46	154	200	698	126	42	25	3
1948	47	159	206	693	128	42	26	3
1949	50	157	207	696	131	43	28	3
1950	48	163	211	691	140	44	29	4
1951	52	172	224	659	145	46	28	4
1952	47	181	228	657	146	47	31	5
1953	48	185	233	651	146	47	38	5
1954	49	191	240	637	148	49	38	5
1955	50	197	247	623	149	49	40	5
1956	52	205	257	603	152	53	40	3
1957	50	218	268	589	154	55	45	3
1958	51	223	274	578	152	55	43	3
1959	50	228	278	577	153	55	47	4
1960	51	234	285	571	155	56	50	4
1961	51	239	290	575	156	57	53	4
1962	50	240	290	584	156	56	54	5
1963	47	246	293	583	157	58	41	5
1964	43	251	294	580	157	59	52	5
1965	42	254	296	572	159	60	55	5
1966	42	257	299	563	159	59	65	5
1967	43	266	309	548	157	58	44	5
1968	43	280	323	523	162	56	41	5
1969	42	285	327	517	162	57	42	6
1970	42	290	332	508	138	54	43	5
1971	42	297	339	475	148	55	46	5
1972	43	302	345	463	154	56	49	5
1973	40	306	346	457	157	57	54	6
1974	39	316	355	442	157	57	53	6
1975	37	328	365	418	158	55	57	5
1976	39	325	364	408	162	55	60	5

¹⁾ Ärzte Jahresmitte, sonst Jahresende.²⁾ Inkl. Spital- und Bezirksärzte sowie Universitätsprofessoren.³⁾ Inkl. Schulzahnärzte, Universitätsprofessoren usw.

Bestattungen seit 1931

Jahre	Bestattungen						Gesamt-total	Bestattungen in Bern Verstorbenen	Von auswärts zugeführte Leichen zur Beerdigung	Kremation
	Bremgartenfriedhof	Schlosshaldenfriedhof	Friedhof Bümpiz	Friedhof Wankdorf	total ¹⁾	Kremationen total				
1931	451	304	61	17	833	482	36,7	1315	1193	34
1932	444	331	45	10	830	537	39,3	1367	1190	45
1933	433	338	44	11	826	557	40,3	1383	1237	43
1934	437	351	56	19	863	548	38,8	1411	1262	47
1935	434	328	43	15	820	556	40,4	1376	1215	46
1936	390	309	43	9	751	561	42,8	1312	1166	45
1937	340	369	51	11	771	604	43,9	1375	1184	57
1938	309	312	54	11	686	651	48,7	1337	1164	48
1939	269	324	45	19	657	629	48,9	1286	1135	56
1940	352	357	59	20	789	655	45,4	1444	1291	60
1941	313	347	42	17	721	611	45,9	1332	1165	80
1942	311	349	51	15	731	643	46,8	1374	1191	70
1943	325	344	60	22	753	600	44,3	1353	1180	82
1944	311	369	55	21	760	787	50,9	1547	1314	94
1945	373	377	52	22	828	782	48,6	1610	1399	84
1946	305	352	47	18	725	823	53,2	1548	1337	74
1947	282	379	67	18	747	837	52,8	1584	1348	88
1948	306	347	49	17	721	894	55,4	1615	1345	92
1949	281	337	53	11	684	895	56,7	1579	1357	64
1950	203	306	56	16	586	919	61,1	1505	1271	72
1951	235	296	61	19	616	968	61,1	1584	1313	83
1952	228	290	68	12	603	1007	62,5	1610	1338	75
1953	233	280	62	22	601	1021	62,9	1622	1337	72
1954	224	272	63	14	573	1070	65,1	1643	1367	70
1955	242	303	56	15	622	1083	63,5	1705	1411	88
1956	268	266	63	15	615	1111	64,4	1726	1441	67
1957	247	298	57	13	615	1171	65,6	1786	1502	77
1958	235	281	74	11	602	1128	65,2	1730	1381	101
1959	241	282	58	11	593	1179	66,5	1772	1426	94
1960	226	277	67	19	590	1213	67,3	1803	1457	83
1961	212	265	63	12	556	1235	69,0	1791	1457	76
1962	250	282	52	16	602	1391	69,8	1993	1613	83
1963	203	272	56	13	547	1360	71,3	1907	1574	69
1964	201	289	63	17	570	1355	70,4	1925	1543	82
1965	200	282	72	16	570	1415	71,3	1985	1604	78
1966	215	278	55	16	564	1511	72,8	2075	1683	75
1967	194	259	64	20	537	1516	73,8	2053	1622	71
1968	194	232	60	13	499	1654	76,8	2153	1672	79
1969	196	236	72	21	525	1761	77,0	2286	1825	75
1970	174	247	59	14	494	1718	77,7	2212	1725	86
1971	160	207	56	9	432	1852	81,1	2284	1747	56
1972	146	193	77	8	424	1687	79,9	2111	1630	66
1973	117	175	70	14	376	1788	82,6	2164	1650	67
1974	117	152	66	15	350	1803	83,7	2153	1600	58
1975	126	164	64	15	369	1883	83,6	2252	1900	12
1976	134	163	71	14	382	1905	83,3	2287	1931	13

¹⁾ 1940–1963 einschliesslich Beerdigungen im Friedhof Bremgarten.

Bau- und Wohnungsmarkt

Jahrestabellen 1976

Angaben nach Stadtteilen und Statistischen Bezirken

Zahlen über die Region Bern

Übersichten über längere Zeitperioden

Brandversicherte Gebäude und Brandversicherungssumme 1976 und 1975

Gebiete	Versicherte Gebäude		Versicherungssumme Mio Fr.	
	Ende 1976	Ende 1975	Ende 1976	Ende 1975
Bern ohne Bümpliz-Oberbottigen ..	14 951	14 978	12 276,801	12 945,383
Bümpliz-Oberbottigen	3 675	3 664	2 040,617	2 160,766
Stadt Bern überhaupt	18 626	18 642	14 317,418	15 106,149

Bautätigkeit 1976 und 1975 sowie Bauvorhaben 1977 und 1976
nach den Bausummen

Bauarten, Auftraggeber	Bautätigkeit Mio Fr.		Bauvorhaben Mio Fr.	
	1976	1975	1977	1976
Öffentlicher Bau:				
Strassenbau	8,802	48,262	7,192	47,457
Übriger Tiefbau	45,375	34,607	35,305	39,516
Wohnbau	—	0,250	—	0,250
Übriger Hochbau	130,846	168,821	139,763	138,214
Zusammen	185,023	251,940	182,260	225,437
davon Unterhalt	30,337	29,937	24,569	29,854
Privater Bau ¹⁾ :				
Wohnbau	67,734	71,489	60,246	66,103
Gewerblicher Bau	106,309	77,329	85,604	68,751
Übriger Bau ²⁾	10,473	48,652	10,643	25,829
Zusammen	184,516	197,470	156,493	160,683
Gesamttotal	369,539	449,410	338,753	386,120
davon:				
Einwohnergemeinde	98,018	106,066	70,531	130,222
Burgergemeinde	4,694	12,831	0,830	3,200
Kirchgemeinden	3,071	1,795	4,115	3,303
Kanton	42,957	94,107	70,370	58,786
Bund	36,283	37,141	36,414	29,926
Privatbahnen	—	0,105	—	0,178
Private	184,516	197,365	156,493	160,505

¹⁾ Ohne Unterhalt.

²⁾ Kraftwerkbau, Bahnen, Strassen, Kanalisationen, Sportanlagen: sofern privat.

Neubauten mit Wohnungen 1976

Gebäudeart, Stadtlage, Ersteller, Finanzierung	Erstellte		Zahl der Wohnungen mit						Woh- nungen 1975
	Ge- bäu- de mit Woh- nun- gen	Woh- nun- gen	1	2	3	4	5	6 und mehr	
			Zimmern						
Gebäudeart:									
Einfamilienhäuser	3	3	—	—	—	—	2	1	5
Mehrfamilienhäuser	12	354	196	114	37	5	2	—	429
Wohn- und Geschäftshäuser ..	16	263	110	62	44	34	11	2	121
Andere Gebäude m. Wohnungen	8	24	13	3	1	6	1	—	9
Stadtlage:									
Innere Stadt	2	7	3	—	2	2	—	—	29
Länggasse-Felsenau	10	227	139	59	17	5	7	—	131
Mattenhof-Weissenbühl	9	151	45	38	42	23	3	—	74
Kirchenfeld-Schosshalde	6	39	7	7	9	9	5	2	233
Breitenrain-Lorraine	5	62	42	13	4	3	—	—	12
Bümpliz-Oberbottigen	7	158	83	62	8	3	1	1	85
Ersteller:									
Gemeinde	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Bund, Kanton usw.	4	5	—	—	—	2	3	—	83
Baugenossenschaften	—	—	—	—	—	—	—	—	94
Andere juristische Personen ..	21	529	279	146	60	35	8	1	282
Einzelpersonen	14	110	40	33	22	8	5	2	101
Finanzierung:									
Eigenbau der Gemeinde	—	—	—	—	—	—	—	—	4
Eigenbau v. Bund, Kanton usw.	4	5	—	—	—	2	3	—	83
Mit öffentlicher Finanzbeihilfe .	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ohne öffentliche Finanzbeihilfe	35	639	319	179	82	43	13	3	477
Jahr 1976	39	644	319	179	82	45	16	3	.
Jahr 1975	39	564	118	69	80	277	5	15	564

Wohnungszuwachs und Wohnungsbestand 1976

Zuwachs, Abgang	Gebäude mit Wohnungen	Wohnungen	Zahl der Wohnungen mit						Wohnungen 1975
			1	2	3	4	5	6 und mehr	
			Zimmern						
Zuwachs:									
Neubauten	39	644	319	179	82	45	16	3	564
An-, Auf- und Umbauten ..	.	69	30	21	6	6	3	3	87
Zusammen	39	713	349	200	88	51	19	6	651
Abgang:									
Abbrüche	29	86	2	15	37	15	5	12	145
Umbauten .....	.	15	—	3	7	4	1	—	37
Zusammen	29	101	2	18	44	19	6	12	182
Reinzuwachs 1976	10	612	347	182	44	32	13	— 6	.
Reinzuwachs 1975	— 3	469	123	48	46	248	2	2	469
Bestand 31. 12. 1976 ¹⁾	14 044	68 315	8 484	15 984	26 954	11 483	3 008	2 402	.

¹⁾ Fortgeschriebene Zahl der bei der Volks- und Wohnungszählung 1970 ermittelten bewohnten Gebäude und Wohnungen mit Küche oder Kochnische inkl. der damaligen Leerwohnungen.

Ausstattung der erstellten Wohnungen 1976

Ausstattung	Wohnungen mit ... Zimmern						überhaupt	davon in	
	1	2	3	4	5	6 und mehr		Einfamilienhäusern	An-, Auf- und Umbauten
Kochherd:									
Gas	40	31	7	1	—	1	80	—	18
Elektrisch	309	169	81	50	19	5	633	3	51
Warmwasserversorgung:									
Gasboiler oder Gasautomat ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Elektrischer Boiler	9	2	—	2	—	—	13	—	13
Zentrale	340	198	88	49	19	6	700	3	56
Bad	349	200	88	51	19	6	713	3	69
Lift	321	169	77	45	13	2	627	—	—
Heizung:									
Ofen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Warmluft	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Etagen	—	1	—	1	—	—	2	—	2
Zentral	247	148	82	47	18	6	548	3	59
Fern	95	51	6	2	1	—	155	—	—
Elektrisch	7	—	—	1	—	—	8	—	8
Wohnungen zusammen	349	200	88	51	19	6	713	3	69

Durchschnittliche Jahresmietpreise nach der Mietpreisstatistik 1976

Bauperioden	Durchschnittliche Jahresmietpreise der Mieter- und Genossenschaftswohnungen in Franken			
	2 Zimmer	3 Zimmer	4 Zimmer	2-4 Zimmer
im Mai 1976				
Vor 1947	3 107	4 234	5 320	3 957
1947 bis 1. Halbjahr 1975 ...	4 718	5 343	6 777	5 523
2. Halbjahr 1975	7 641	9 687	10 726	9 118
Insgesamt	3 704	4 798	6 232	4 712
im November 1976				
Vor 1947	3 105	4 264	5 402	3 981
1947-1975	4 808	5 395	6 727	5 558
1. Halbjahr 1976	6 888	8 899	10 020	7 936
Insgesamt	3 798	4 831	6 250	4 752

Leerstehende Wohnungen 1976¹⁾

Stadtteile	Wohnungen überhaupt ⁴⁾	Leerstehende Wohnungen			
		vor 1947 erstellt	seit 1947 erstellt	insgesamt	
		Absolute Zahlen			auf 100 Wohnungen überhaupt
Innere Stadt	2 667	2	5	7	0,26
Länggasse-Felsenau	10 364	11	136	147	1,42
Mattenhof-Weissenbühl	15 590	9	20	29	0,19
Kirchenfeld-Schosshalde	10 476	10	124	134	1,28
Breitenrain-Lorraine	14 991	4	1	5	0,03
Bümpliz-Oberbottigen	14 209	5	125	130	0,91
Stadt Bern 1. 12. 1976	68 297	41	411	452 ³⁾	0,66
Stadt Bern 1. 12. 1975	67 703	66	470	536 ⁴⁾	0,79

¹⁾ Angaben über die Zimmerzahl der leerstehenden Wohnungen siehe Regionstabelle Seite 70.

²⁾ Fortschreibung der Wohnungen mit Küche oder Kochnische auf Grund der Ergebnisse der Wohnungszählung 1970 inkl. der damaligen Leerwohnungen.

³⁾ Davon am Stichtag bereits auf später vermietet 46.

⁴⁾ Davon am Stichtag bereits auf später vermietet 36.

Beim Städtischen Wohnungsamt angemeldete und abgemeldete Wohnungen
1976

Art der Mietwohnungen	Übertrag vom Dezember des Vorjahres	Neuan- meldungen	Ab- meldungen und Ver- mittlungen	Stand Ende Dezember	
				überhaupt	davon sofort beziehbar
1. Reine Mietwohnungen:					
mit 1 Zimmer	38	297	297	38	19
mit 2 Zimmern	23	278	290	11	5
mit 3 Zimmern	24	342	336	30	12
mit 4 Zimmern	23	81	94	10	6
mit 5 Zimmern	4	14	13	5	—
mit 6 und mehr Zimmern ...	1	8	7	2	—
Zusammen 1976	113	1 020	1 037	96	42
Zusammen 1975	36	803	726	113	46
2. Einfamilienhäuser: Jahr 1976	—	5	4	1	—
Jahr 1975	1	7	8	—	—

Grundbesitzwechsel

Freihändiger Erwerb von Stockwerkeigentum 1976¹⁾

Stockwerkeigentum	I Innere Stadt	II Länggasse- Felsenau	III Mattenhof- Weissen- bühl	IV Kirchen- feld- Schoss- halde	V Breiten- rain- Lorraine	VI Bümpliz- Ober- bottigen	Total
Anzahl Käufe ¹⁾	27	16	21	24	9	34	131
Kaufpreis, Mio Fr.	16,313	3,349	4,289	6,303	1,840	5,960	38,054

¹⁾ Die Anzahl Käufe betreffen zum Teil mehrere Wohnungen und Geschäftslokale.Handänderungen von Liegenschaften 1976¹⁾

Art der Handänderungen	Hand- änderungen	Fläche Aren	Amtlicher Wert	Kaufpreis
			Mio Fr.	
1. Bebaute Liegenschaften:				
Freihandkauf ¹⁾	199	1 229	90,494	127,320
Zwangsvverwertung	1	443	13,000	9,000
Erbgang	1	10	0,267	.
Abtretung	153	1 687	89,687	.
Tausch	—	—	—	—
Expropriationen	—	—	—	—
Sonstige	—	—	—	—
	Zusammen 1976	354	3 369	193,448
	Zusammen 1975	235	5 752	99,474
2. Unbebaute Liegenschaften:				
Freihandverkauf	11	287	2,004	4,864
Zwangsvverwertung	—	—	—	—
Erbgang	—	—	—	—
Abtretung	3	363	0,230	.
Tausch	—	—	—	—
Expropriationen	—	—	—	—
Sonstige	1	20	3,918	.
	Zusammen 1976	15	670	6,152
	Zusammen 1975	18	470	6,240
3. Alle Handänderungen¹⁾:	Jahr 1976	369	4 039	199,600
	Jahr 1975	253	6 222	105,714

¹⁾ Ohne Freihandkauf von Stockwerkeigentum, der in Tabelle oben ausgewiesen ist.

Freihandkäufe nach Stadtteilen 1976

Stadtteile	Hand-änderungen	Fläche Aren	Amtlicher Wert Mio Fr.	Kaufpreis		
				Mio Fr.	in % des amtlichen Wertes	durchschnittlich pro m ² in Fr.
1. Bebaute Liegenschaften:						
Innere Stadt	16	41	11,519	16,346	141,9	.
Länggasse-Felsenau	33	181	19,081	26,803	140,5	.
Mattenhof-Weissenbühl	45	267	17,657	25,389	143,8	.
Kirchenfeld-Schösshalde	31	243	9,174	14,991	163,4	.
Breitenrain-Lorraine	39	186	13,188	18,428	139,7	.
Bümpliz-Oberbottigen	35	311	19,875	25,363	127,6	.
Zusammen 1976	199	1229	90,494	127,320	140,7	.
Zusammen 1975	119	1520	54,797	107,784	196,7	.
2. Unbebaute Liegenschaften (Bauplätze):						
Innere Stadt	—	—	—	—	—	—
Länggasse-Felsenau	2	10	0,425	0,680	159,9	650.07
Mattenhof-Weissenbühl	—	—	—	—	—	—
Kirchenfeld-Schösshalde	—	—	—	—	—	—
Breitenrain-Lorraine	2	11	0,595	0,680	114,3	642.12
Bümpliz-Oberbottigen	—	—	—	—	—	—
Zusammen 1976	4	21	1,020	1,360	133,3	646.07
Zusammen 1975	3	46	1,428	2,941	205,9	637.89

Freihandkäufe nach Grundstücksart 1976

Grundstücksart	Hand-änderungen	Fläche Aren	Amtlicher Wert	Kaufpreis	Kaufpreis in % des amtlichen Wertes
			Mio Fr.		
1. Bebaute Liegenschaften¹⁾:					
Einfamilienhäuser	46	236	10,179	17,777	174,7
Mehrfamilienhäuser	98	580	43,918	57,087	130,0
Wohn- und Geschäftshäuser	48	233	27,192	37,631	138,4
Landwirtschaftliche Heimwesen	—	—	—	—	—
Andere ²⁾	7	180	9,205	14,825	161,0
Zusammen 1976	199	1 229	90,494	127,320	140,7
Zusammen 1975	119	1 520	54,797	107,784	196,7
2. Unbebaute Liegenschaften:					
Bauplätze	4	21	1,020	1,360	133,3
Andere	7	266	0,984	3,504	356,3
Zusammen 1976	11	287	2,004	4,864	242,7
Zusammen 1975	11	346	2,608	6,180	237,0

¹⁾ Nach der Zweckbestimmung des Hauptgebäudes.²⁾ Darunter auch Liegenschaften mit mehreren Hauptgebäuden verschiedener Zweckbestimmung.

Die 1976 freihändig umgesetzten Gebäude nach der Bauperiode

Gebäudeart	Gesamt-gebäude-bestand ¹⁾	Umgesezte Gebäude					
		insgesamt		aus der Bauperiode			
		absolut	in %	vor 1947	1947–1974	1975	1976
Einfamilienhäuser	3 661	46	1,2	37	9	—	—
Mehrfamilienhäuser	7 025	105	1,5	90	14	—	1
Wohn- und Geschäftshäuser	2 483	56	2,3	45	9	2	—
Andere Gebäude	5 457 ²⁾	47	0,9	30	17	—	—
Zusammen, absolut	18 626	254	1,4	202	49	2	1
Zusammen, in % .....	.	100,0	.	79,5	19,3	0,8	0,4

¹⁾ Auf Grund der Gebäudezählung und der laufenden Brandversicherungsstatistik fortgeschriebene Zahl der Gebäude.²⁾ Davon 875 mit Wohnungen.

Freihandkäufe und Zwangsverwertungen nach dem Beruf des Veräußerers
und des Käufers 1976

Berufe – Firmen	Freihandkäufe				Zwangsverwertungen	
	Veräußerer		Käufer		Veräußerer	
	bebaute	unbebaute	bebaute	unbebaute	bebaute	unbebaute
	Grundstücke		Grundstücke		Grundstücke	
A. Natürliche Personen:						
I. in Bern wohnhaft						
a) Selbständige Erwerbende						
Architekten, Ingenieure, Baumeister	6	—	8	—	—	—
Bauhandwerker	2	—	11	—	—	—
Übrige Gewerbetreibende	3	—	2	—	—	—
Kaufleute, Geschäftsinhaber	8	—	8	—	—	—
Vertreter, Agenten	—	—	3	—	—	—
Fürsprecher, Notare	1	—	5	—	—	—
Ärzte, Zahnärzte, Apotheker	3	—	5	—	—	—
Übrige freie Berufe	1	—	3	—	—	—
b) Unselbständige Erwerbende						
Direktoren, Geschäftsführer	3	—	2	—	—	—
Angestellte	7	—	19	2	—	—
Arbeiter	1	—	1	—	—	—
Öffentliche Funktioniäre	3	—	10	1	—	—
c) Pensionierte und Rentner	9	2	—	—	—	—
d) Frauen, Minderjährige, Sonstige	24	—	9	1	—	—
e) Personengemeinschaften	26	1	26	1	—	—
f) Erbengemeinschaften	44	2	—	—	—	—
II. nicht in Bern wohnhaft	21	1	27	1	—	—
Natürliche Personen zusammen	162	6	139	6	—	—
B. Juristische Personen:						
I. mit Sitz in Bern						
a) Privatrechtliche Gesellschaften						
Banken- und Kreditinstitute	—	—	3	—	—	—
Baugewerbliche Unternehmen	10	1	6	—	—	—
Immob.-Verwertungsgesellschaften	9	—	17	—	—	—
Übrige	15	1	21	—	1	—
b) Öffentlich-rechtliche Korporationen						
Bund	—	—	2	1	—	—
Kanton	—	—	2	1	—	—
Gemeinde	—	1	2	3	—	—
Bürgergemeinde	1	1	1	—	—	—
Kirchengemeinden	—	—	—	—	—	—
Übrige	1	—	1	—	—	—
II. mit Sitz auswärts	1	1	5	—	—	—
Juristische Personen zusammen	37	5	60	5	1	—
C. Natürliche und juristische Personen zusammen	199	11	199	11	1	—

**Die freihändig umgesetzten Gebäude nach dem Beruf des Veräußerers
und des Käufers 1976**

Berufe – Firmen	Veräußerer				Käufer			
	Ein-familien-häuser	Mehr-familien-häuser	Wohn- und Ge-schäfts-häuser	Andere Ge-bäude	Ein-familien-häuser	Mehr-familien-häuser	Wohn- und Ge-schäfts-häuser	Andere Ge-bäude
A. Natürliche Personen:								
I. in Bern wohnhaft								
a) Selbständig Erwerbende								
Arch., Ing., Baumeister	2	1	4	1	4	3	1	1
Bauhandwerker	1	1	—	2	—	6	5	3
Übrige Gewerbetreibende ..	1	1	1	—	—	1	—	1
Kaufleute, Geschäftsinhaber ..	—	4	3	1	1	5	2	1
Vertreter, Agenten	—	—	—	—	1	2	—	—
Fürsprecher, Notare	—	—	1	—	3	2	1	—
Ärzte, Zahnärzte, Apotheker ..	—	3	—	—	3	1	—	1
Übrige freie Berufe	—	2	—	—	1	1	1	—
b) Unselbstständig Erwerbende								
Direktoren, Geschäftsführer ..	1	2	—	—	1	1	—	—
Angestellte	2	4	1	1	5	9	5	3
Arbeiter	1	—	—	—	1	—	—	—
Öffentliche Funktionäre ..	2	1	—	—	8	2	—	1
c) Pensionierte und Rentner ..	3	4	2	1	—	—	—	—
d) Frauen, Minderjährige, Sonstige	5	13	5	1	2	6	1	1
e) Personengemeinschaften ..	3	21	8	10	8	14	2	11
f) Erbengemeinschaften	14	19	13	14	—	—	—	—
II. nicht in Bern wohnhaft	4	12	6	2	5	15	8	4
Natürliche Personen zusammen ..	39	88	44	33	43	68	26	27
B. Juristische Personen:								
I. mit Sitz in Bern								
a) Privatrechtl. Gesellschaften								
Banken- und Kreditinstitute ..	—	—	—	—	—	3	1	—
Baugewerbl. Unternehmen ..	1	7	1	7	—	1	3	8
Immobil.-Verwertungsgesellsch.	—	5	4	—	—	8	10	1
Übrige	5	4	7	6	3	12	11	3
b) Öffentl.-rechtl. Korporationen								
Bund	—	—	—	—	—	3	1	1
Kanton	—	—	—	—	—	3	2	3
Gemeinde	—	—	—	—	—	1	1	—
Burgergemeinde	—	1	—	—	—	1	—	—
Kirchgemeinden	—	—	—	—	—	—	—	—
Übrige	1	—	—	—	—	1	—	3
II. mit Sitz auswärts	—	—	—	1	—	4	1	1
Juristische Personen zusammen ..	7	17	12	14	3	37	30	20
C. Natürliche und juristische Personen zusammen ..	46	105	56	47	46	105	56	47

Die umgesetzten Gebäude nach Gebäude- und Handänderungsart 1976

Art der Gebäude	Alle Gebäude	davon durch			
		Freihand-kauf	Abtretung ¹⁾	Erbgang	sonstige Hand-änderung
Einfamilienhäuser	77	46	31	—	—
Mehrfamilienhäuser	213	105	107	1	—
Wohn- und Geschäftshäuser	92	56	35	1	—
Andere Gebäude	100	47	37	1	15
Zusammen 1976	482	254	210	3	15
Zusammen 1975	303	151	140	6	6

¹⁾ Auch Teile von einem Gebäude.

Baumaterialienpreise

(Preise bei Bezügen von Händlern oder Handwerkern, mehrheitlich franko Baustelle Bern, einschliesslich Händlerrabatt)

Artikel	Verkaufs-einheit	Durchschnittspreise in Fr.			
		Dezember 1939	Dezember 1975	Juni 1976	Dezember 1976
Tannen-Bauholz, nach Listen geschnitten	1 m ³	75.—	380.—	400.—	400.—
Tannen-Bretter, roh, konisch, abliniert	1 m ³	73.—	355.—	355.—	340.—
Tannen-Bodenriemen IIa	1 m ²	5.90	29.05	29.05	29.05
Portland-Zement, inkl. Papiersäcke ¹⁾	10000 kg	490.—	1200.—	1200.—	1180.—
Hydraulischer Kalk, inkl. Papiersäcke ¹⁾	10000 kg	405.—	1030.—	1030.—	1010.—
Baugips, inkl. Papiersäcke ¹⁾ ..	10000 kg	410.—	1200.—	1200.—	1200.—
Normalbacksteine 25/12/6	1000 St.	45.—	255.—	287.25	299.50
Biberschwanzziegel	1000 St.	90.—	475.—	475.—	489.50
Dispersion weiss für Aussen ...	100 kg	.	420.—	420.—	420.—
Kunstharzverdünner	100 kg	.	210.—	210.—	210.—
Nitroverdünner	100 kg	.	260.—	260.—	260.—
NP-T-Träger, NP 18-30	100 kg	37.50	105.70	105.70	105.70
Rundisen, fertig abgebogen, 12 mm	100 kg	42.50	100.30	100.30	100.30

¹⁾ Verkaufspreis bei Lieferung von 10 bzw. 20 t und mehr, franko Station.

Abgeschlossene Baurechtsverträge nach Stadtteilen 1976

Baurechtsverträge	I Innere Stadt	II Läng- gasse- Felsenau	III Matten- hof- Weissen- bühl	IV Kirchen- feld- Schoss- halde	V Breiten- rain- Lorraine	VI Bümpliz- Ober- bottigen	Total	
							1976	1975
Bebaute Grundstücke								
Anzahl Verträge ..	3	—	2	1	2	—	8	2
Fläche in m ²	448	—	2 156	931	705	—	4 240	2 033
Jährl. Grundrente in Fr.	41 190	—	122 275	33 000	40 500	—	236 965	58 220
in Fr. pro m ² ...	91.94	—	56.71	35.45	57.45	—	55.89	28.64
Unbebaute Grundstücke								
Anzahl Verträge ..	—	—	1	3	1	1	6	17
Fläche in m ²	—	—	1 703	6 311	4 129	5 470	17 613	24 474
Jährl. Grundrente in Fr.	—	—	2 275	25 244	16 516	32 820	76 855	596 707
in Fr. pro m ² ...	—	—	1.34	4.—	4.—	6.—	4.36	24.38

Verkauf von Baurechten samt Gebäuden auf baurechtsbelasteten Parzellen 1976

Gebäudearten	Anzahl		Amtlicher Wert Mio Fr.	Kaufpreis Mio Fr.
	Hand- änderungen	Gebäude		
Einfamilienhäuser	3	3	0,201	0,335
Mehrfamilienhäuser	1	2	1,170	1,200
Wohn- und Geschäftshäuser	5	7	11,747	12,605
Andere Gebäude	—	—	—	—
Zusammen 1976	9	12	13,118	14,140
Zusammen 1975	5	6	4,379	4,897

Berner Index der Wohnbaukosten 1976

Baukosten eines 1966/67 erstellten Wohnhauses¹⁾ in der Stadt Bern
nach Arbeitsgattungen und Baukostengruppen

Pos. Nr.	Arbeitsgattungen, Baukostengruppen	Baukosten Mitte 1967	Index Mitte 1967 = 100		
		in Fr.	Ende 1975	Mitte 1976	Ende 1976
1	Aushubarbeiten	5 389.75	169,1	169,1	169,1
2	Baumeisterarbeiten	157 493.—	176,7	176,7	176,7
3	Zimmerarbeiten	17 412.15	162,5	162,5	162,5
4	Kunststeinarbeiten	5 478.05	175,5	173,8	173,8
5	Glaserarbeiten	13 440.—	156,5	156,5	159,5
6	Spenglarbeiten	4 367.90	213,5	213,5	213,1
7	Dachdeckerarbeiten	9 013.70	179,4	179,4	179,4
8	Luftschutzbauteile	913.—	186,2	211,7	207,1
I/1-8	Rohbau zusammen	213 507.55	174,9	175,0	175,2
9	Elektrische Installationen	26 956.10	149,6	145,3	145,3
10	Heizungsanlage	21 478.80	126,6	122,8	126,8
11	Öfeuerung	2 376.50	121,8	121,8	121,7
12	Tankanlagen	3 265.30	142,0	147,2	147,2
13	Luftschutz-Lüftungen	2 196.—	104,1	106,8	106,8
14	Sanitäre Anlagen	30 835.30	159,2	161,0	161,4
II/9-14	Installationen zusammen	87 108.—	145,1	143,8	144,9
15	Gipserarbeiten	33 633.30	171,3	171,3	171,3
16	Schlosserarbeiten	7 150.20	150,4	150,4	150,4
17	Schreinerarbeiten	12 106.65	191,1	187,2	187,2
18	Abschluss- und Zimmertüren	11 244.60	183,9	180,3	180,3
19	Fussleisten	2 490.50	171,1	167,9	167,9
20	Kücheneinrichtungen	17 915.—	121,9	121,9	121,9
21	Küchenventilation	1 646.40	171,3	171,3	171,3
22	Unterlagsböden	5 252.55	164,9	164,9	163,1
23	Bodenbeläge (Lino)	5 254.55	154,0	151,9	146,3
24	Parkettarbeiten	4 463.—	150,5	149,7	149,7
25	Plattenarbeiten	6 590.50	149,6	136,1	136,1
26	Terrazzoarbeiten	1 061.40	215,0	226,6	235,6
27	Tapeziererarbeiten	4 544.50	192,7	192,7	192,7
28	Rolljalousien	2 067.40	145,1	145,1	145,1
29	Jalousieläden	3 283.70	170,8	170,8	170,8
30	Sonnenstoren	1 764.—	126,9	126,9	126,9
31	Malerarbeiten	23 780.—	162,7	162,7	162,7
32	Baureinigung	1 000.—	367,1	384,7	384,7
III/15-32	Ausbau zusammen	145 248.25	164,3	163,2	163,1
33	Architekt	32 548.05	209,9	209,1	209,5
34	Ingenieur	5 684.40	200,3	200,3	200,3
IV/33-34	Honorare zusammen	38 232.45	208,5	207,8	208,1
35	Werkanklötze	2 000.—	153,0	153,0	153,0
36	Gartenarbeiten	11 639.45	158,3	154,7	150,2
37	Außere Kanalisation	3 000.—	178,8	178,8	178,8
38	Architekt (Umgebung)	1 214.70	204,4	201,3	197,3
V/35-38	Umgebung zusammen	17 854.15	164,3	161,7	158,5
39	Gebühren	4 440.—	167,7	185,7	185,8
40	Baukreditzinse	12 150.—	197,0	182,3	175,5
VI/39-40	Baunebenkosten zusammen	16 590.—	189,2	183,2	178,3
	Gesamte Baukosten	518 540.40	169,5	168,7	168,6

¹⁾ Ohne Grund und Boden. Das Indexhaus enthält 6 Dreieinhalb- und 3 Zweieinhalbzimmerwohnungen mit Küche (elektrischer Herd, eingebaute Küchenkombination mit Kühlschrank), Waschküche (Waschautomat für 6 kg Trockenwäsche), Tröcknerraum, Estrich, Heizung (Öfeuerung) kombiniert mit zentraler Warmwasserversorgung, Luftschutzkeller. Umbauter Raum: 2935 m².

Zugang und Abgang von Gebäuden und Wohnungen nach Stadtteilen
und statistischen Bezirken 1976

Statistische Bezirke Stadtteile	Gebäude mit Wohnungen		Wohnungszugang			Wohnungsabgang			Woh- nungs- reinzu- wachs
	Zugang	Abgang	Neubau	Umbau	total	Abbruch usw.	Umbau	total	
1. Schwarzes Quartier .	—	—	—	1	1	—	—	—	1
2. Weisses Quartier .	—	—	—	3	3	—	2	2	1
3. Grünes Quartier .	1	2	4	11	15	2	1	3	12
4. Gelbes Quartier .	1	—	3	2	5	—	—	—	5
5. Rotes Quartier .	—	—	—	1	1	—	—	—	1
I. Innere Stadt	2	2	7	18	25	2	3	5	20
6. Engeried	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7. Felsenau	1	—	1	—	1	—	—	—	1
8. Neufeld	3	—	42	3	45	—	—	—	45
9. Länggasse	3	4	41	2	43	14	—	14	29
10. Stadtbach	1	1	119	2	121	1	—	1	120
11. Muesmatt	2	1	24	—	24	1	—	1	23
II. Länggasse-Felsenau .	10	6	227	7	234	16	—	16	218
12. Holligen	4	—	97	5	102	—	3	3	99
13. Weissenstein	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14. Mattenhof	1	1	9	2	11	3	—	3	8
15. Monbijou	1	—	2	—	2	—	—	—	2
16. Weissenbühl	3	2	43	4	47	2	3	5	42
17. Sandrain	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Mattenhof-Weissenb.	9	3	151	11	162	5	6	11	151
18. Kirchenfeld.....	5	5	38	3	41	6	—	6	35
19. Gryphenhübeli	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Brunnadern	—	—	—	6	6	—	—	—	6
21. Murifeld	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22. Schosshalde	1	—	1	—	1	—	—	—	1
IV. Kirchenfeld-Schoss.	6	5	39	9	48	6	—	6	42
23. Beundenfeld	—	1	—	—	—	1	—	1	— 1
24. Altenberg	3	1	37	—	37	3	—	3	34
25. Spitalacker	—	3	—	13	13	17	4	21	— 8
26. Breitfeld	—	—	—	—	—	—	—	—	—
27. Breitenrain	2	5	25	4	29	26	1	27	2
28. Lorraine	—	—	—	5	5	—	1	1	4
V. Breitenrain-Lorraine.	5	10	62	22	84	47	6	53	31
29. Bümpilz	5	3	155	—	155	10	—	10	145
30. Oberbottigen	1	—	2	—	2	—	—	—	2
31. Stöckacker	—	—	—	—	—	—	—	—	—
32. Bethlehem	1	—	1	2	3	—	—	—	3
VI. Bümpilz-Oberbott. .	7	3	158	2	160	10	—	10	150
Stadt Bern	39	29	644	69	713	86	15	101	612

Region:
Bausummen

Zeile Nr.	Gemeinden	Bauarten					
		Öffentlicher Bau				Priv. Bau ¹⁾	
		Strassen- bau	Übriger Tiefbau	Wohnbau	Übriger Hochbau	Zusammen	davon Unterhalt
1	Stadt Bern	8,802	45,375	—	130,846	185,023	30,337
2	Bäriswil	0,011	—	—	0,010	0,021	0,011
3	Belp	0,611	0,502	—	1,968	3,081	0,630
4	Bolligen ²⁾	1,438	1,394	—	8,962	11,794	0,497
5	Bolligen ⁴⁾	0,494	1,046	—	3,930	5,470	0,136
6	Ittigen ⁴⁾	0,839	0,328	—	2,882	4,049	0,186
7	Ostermundigen ⁴⁾	0,105	0,020	—	2,150	2,275	0,175
8	Bremgarten	0,276	1,484	—	0,236	1,996	0,170
9	Diemerswil	0,120	—	—	0,010	0,130	0,130
10	Frauenkappelen	0,033	—	—	0,012	0,045	0,045
11	Jegenstorf	0,177	0,202	—	2,132	2,511	0,054
12	Kehrsatz	0,148	0,140	—	0,037	0,325	0,092
13	Kirchlindach	0,572	0,807	—	0,131	1,510	0,259
14	Köniz	1,531	3,016	—	6,118	10,665	0,803
15	Mattstetten	0,007	0,015	—	0,852	0,874	0,026
16	Meikirch	0,315	1,567	—	0,215	2,097	0,080
17	Moosseedorf	0,920	0,305	—	2,006	3,231	0,131
18	Münchbuchsee	0,559	1,194	—	0,561	2,314	0,347
19	Muri	1,373	2,482	—	0,544	4,399	1,308
20	Stettlen	0,069	0,181	—	0,027	0,277	0,077
21	Urtenen	0,280	0,340	—	0,320	0,940	0,390
22	Vechigen	0,303	0,191	—	0,096	0,590	0,369
23	Wohlen	2,180	1,600	—	7,080	10,860	0,300
24	Worb	1,910	0,312	—	1,822	4,044	0,749
25	Zollikofen	0,189	3,008	—	0,198	3,395	0,282
26	Region Bern ³⁾	21,824	64,115	—	164,183	250,122	37,087
	1976			0,250	217,159	344,915	35,824
	1975	65,894	61,612				330,297
27	Region ohne Stadt Bern ³⁾ ..	13,022	18,740	—	33,337	65,099	6,750
	1976			—	48,338	92,975	5,887
	1975	17,632	27,005	0,250			258,808
28	Stat. Aggl. Bern ³⁾	19,209	60,948	—	156,878	237,035	36,577
	1976			0,250	212,091	334,341	35,601
	1975	64,665	57,335	0,250			287,847
29	Regionalplanungsverein Bern ⁴⁾	21,213	63,613	—	162,215	247,041	36,457
	1976			0,250	215,686	339,085	35,335
	1975	64,901	58,248	0,250			325,180

¹⁾ Ohne Unterhalt.²⁾ Bahnen, Strassen, Kanalisationen, Sportanlagen, sofern privat.³⁾ Einwohnergemeinde.⁴⁾ Viertelsgemeinde.⁵⁾ Abgrenzung siehe Seiten 15/16 (ohne Allmendingen).

Bautätigkeit 1976

in Mio. Fr.

Landw. Gebäude	Gewerbl. Bau	Bauarten				Gesamt- total	Auftraggeber				Zeile Nr.		
		Privater Bau ¹⁾					Gemeinden						
		Kraft- werke	Übriger Bau*	Zusammen	Gemeinden		Kanton	Bund	Privat- bahnen	Private			
—	106,309	—	10,473	184,516	369,539	105,783	42,957	36,283	—	184,516	1		
—	—	—	—	—	0,021	0,021	—	—	—	—	2		
—	0,862	—	1,085	5,470	8,551	2,509	0,060	0,512	0,046	5,424	3		
—	8,842	—	2,432	30,282	42,076	11,360	0,150	0,284	0,031	30,251	4		
—	2,152	—	0,206	9,076	14,546	5,036	0,150	0,284	—	9,076	5		
—	2,790	—	2,096	16,180	20,229	4,049	—	—	0,031	16,149	6		
—	3,900	—	0,130	5,026	7,301	2,275	—	—	—	5,026	7		
—	—	—	0,135	6,352	8,348	1,882	0,039	0,075	—	6,352	8		
—	—	—	0,040	1,063	1,108	0,045	—	—	—	—	9		
—	—	—	—	0,600	3,111	2,511	—	—	—	1,063	10		
0,019	3,400	—	0,870	8,823	9,148	0,325	—	—	0,030	8,793	12		
0,526	0,080	—	1,886	7,116	8,626	1,362	0,148	—	—	7,116	13		
1,104	3,664	—	3,417	26,976	37,641	7,552	0,903	2,210	0,016	26,960	14		
—	—	—	—	0,110	0,984	0,874	—	—	—	0,110	15		
—	0,260	—	—	4,830	6,927	1,947	0,150	—	—	4,830	16		
—	0,800	—	—	1,800	5,031	3,231	—	—	0,010	1,790	17		
—	3,416	—	0,422	9,109	11,423	2,314	—	—	—	9,109	18		
—	5,733	—	0,200	20,315	24,714	3,914	—	0,485	0,300	20,015	19		
—	—	—	0,024	2,264	2,541	0,277	—	—	—	2,264	20		
—	—	—	0,060	4,870	5,810	0,940	—	—	1,300	3,570	21		
0,364	0,836	—	0,236	9,107	9,697	0,490	0,100	—	0,012	9,095	22		
0,080	—	—	0,500	8,270	19,130	9,695	1,165	—	—	8,270	23		
0,079	0,035	—	0,180	4,916	8,960	2,844	0,731	0,469	0,156	4,760	24		
—	4,419	—	0,744	9,832	13,227	3,172	0,116	0,107	—	9,832	25		
2,172	138,656	—	22,704	346,621	596,743	163,178	46,519	40,425	1,901	344,720	26		
3,953	150,011	0,416	71,812	556,489	901,404	201,896	97,961	44,501	1,633	555,413	27		
2,172	32,347	—	12,231	162,105	227,204	57,395	3,562	4,142	1,901	160,204	27		
3,953	72,682	0,416	23,160	359,019	451,994	81,204	3,854	7,360	1,528	358,048	28		
2,092	138,396	—	22,204	333,521	570,556	151,406	45,204	40,425	1,901	331,620	28		
3,726	149,461	0,416	68,870	510,320	844,661	192,007	97,738	44,039	1,633	509,244	29		
2,172	137,794	—	21,619	341,151	588,192	160,669	46,459	39,913	1,855	339,296	29		
3,953	149,161	0,416	71,302	550,012	889,097	197,013	97,293	44,222	1,633	548,936	29		

Region:
Bausummen

Zeile Nr.	Gemeinden	Bauarten							
		Öffentlicher Bau				Priv. Bau ¹⁾			
		Strassen- bau	Übriger Tiefbau	Wohnbau	Übriger Hochbau	Zusammen	davon Unterhalt	Wohnbau	
1	Stadt Bern	7,192	35,305	—	139,763	182,260	24,569	60,246	
2	Bäriswil	0,050	0,280	—	0,370	0,700	0,050	0,250	
3	Belp	0,742	0,602	—	2,328	3,672	0,892	1,530	
4	Bolligen ²⁾	1,984	4,835	—	5,812	12,631	0,560	31,195	
5	Bolligen ⁴⁾	0,424	1,132	—	0,181	1,737	0,197	14,500	
6	Ittigen ⁴⁾	1,340	3,591	—	3,511	8,442	0,173	13,899	
7	Ostermundigen ⁴⁾	0,220	0,112	—	2,120	2,452	0,190	2,796	
8	Bremgarten	0,204	2,532	—	0,157	2,893	0,225	5,840	
9	Diemerswil	0,060	—	—	0,005	0,065	0,035	0,060	
10	Frauenkappelen	0,040	—	—	0,170	0,210	0,050	1,710	
11	Jegenstorf	0,279	0,302	—	0,800	1,381	0,066	1,650	
12	Kehrsatz	0,112	2,165	—	0,356	2,633	0,134	5,230	
13	Kirchlindach	0,434	0,718	—	0,050	1,202	0,261	4,355	
14	Köniz	1,757	6,271	—	7,172	15,200	0,893	15,169	
15	Mattstetten	0,020	0,012	—	1,166	1,198	0,098	0,020	
16	Meikirch	0,800	0,960	—	0,765	2,525	0,090	3,107	
17	Moosseedorf	0,465	0,260	—	2,610	3,335	0,135	0,800	
18	Münchenbuchsee	0,610	0,777	—	0,289	1,676	0,294	3,575	
19	Muri	0,630	4,232	—	0,600	5,462	1,488	33,264	
20	Stettlen	0,046	0,015	—	0,458	0,519	0,059	5,450	
21	Urtenen	0,800	3,495	—	0,030	4,325	0,100	4,650	
22	Vecbigen	0,674	0,422	—	0,074	1,170	0,394	9,971	
23	Wohlen	0,920	1,132	—	4,950	7,002	0,330	22,040	
24	Worb	1,733	0,371	—	1,667	3,771	0,902	10,526	
25	Zollikofen	1,146	1,667	—	3,516	6,329	0,289	5,646	
26	Region Bern ⁵⁾	20,698	66,353	—	173,108	260,159	31,914	226,284	
		1976	63,065	68,244	0,250	166,075	297,634	36,605	257,328
27	Region ohne Stadt Bern ⁵⁾	13,506	31,048	—	33,345	77,899	7,345	166,038	
		1976	15,608	28,728	—	27,861	72,197	6,751	191,225
28	Stat. Aggl. Bern ⁵⁾	18,918	64,261	—	167,388	250,567	31,459	201,077	
		1976	61,337	64,960	0,250	161,710	288,257	36,207	241,092
29	Regionalplanungsverein Bern ⁵⁾	19,956	65,751	—	170,780	256,487	31,022	224,754	
		1976	61,676	67,682	0,250	164,909	294,517	35,928	251,388

¹⁾ Ohne Unterhalt.²⁾ Bahnen, Strassen, Kanalisationen, Sportanlagen, sofern privat.³⁾ Einwohnergemeinde.⁴⁾ Viertelgemeinde.⁵⁾ Abgrenzung siehe Seiten 15/16 (ohne Allmendingen).

Bauvorhaben 1977

in Mio. Fr.

Landw. Gebäude	GewerbL. Bau	Bauarten				Auftraggeber				Zeile Nr.	
		Privater Bau ¹⁾			Gesamt- total	Auftraggeber					
		Kraft- werke	Übriger Bau ²⁾	Zusammen		Gemeinden	Kanton	Bund	Privat- bahnen		
—	85,604	—	10,643	156,493	338,753	75,476	70,370	36,414	—	156,493 1	
—	1,028	—	—	0,250	0,950	0,700	—	—	—	0,250 2	
0,420	7,080	—	3,787	42,482	55,113	11,815	0,415	0,401	1,000	41,482 4	
0,420	2,280	—	0,527	17,727	19,464	0,921	0,415	0,401	1,000	16,727 5	
—	1,800	—	3,240	18,939	27,381	8,442	—	—	—	18,939 6	
—	3,000	—	0,020	5,816	8,268	2,452	—	—	—	5,816 7	
—	0,200	—	0,151	6,191	9,084	2,781	—	0,112	—	6,191 8	
0,040	0,280	—	—	0,380	0,445	0,065	—	—	—	0,380 9	
0,015	—	—	0,010	1,735	1,945	0,210	—	—	—	1,735 10	
0,070	0,100	—	0,358	5,758	8,391	2,633	—	—	0,014	5,744 12	
0,083	0,050	—	0,053	4,541	5,743	1,102	0,100	—	—	4,541 13	
0,191	4,568	—	3,685	23,613	38,813	10,485	1,800	2,915	0,750	22,863 14	
—	—	—	—	0,200	1,218	1,198	—	—	—	0,020 15	
—	—	—	0,180	3,287	5,812	2,225	0,300	—	—	3,287 16	
—	—	—	—	0,800	4,135	3,335	—	—	—	0,800 17	
—	0,938	—	0,177	4,690	6,366	1,676	—	—	0,101	4,589 18	
—	16,120	—	0,040	49,424	54,886	4,977	—	0,485	0,368	49,056 19	
—	—	—	0,020	5,470	5,989	0,519	—	—	0,311	5,159 20	
—	—	—	3,800	8,450	12,775	4,325	—	—	—	8,450 21	
0,054	—	—	0,031	10,056	11,226	1,170	—	—	—	10,056 22	
0,060	2,668	—	0,479	25,247	32,249	6,927	0,075	—	—	25,247 23	
0,218	—	—	0,216	10,960	14,731	2,571	0,731	0,469	0,030	10,930 24	
—	1,574	—	0,484	7,704	14,033	6,106	0,116	0,107	0,117	7,587 25	
1,151	120,210	—	24,114	371,759	631,918	143,755	74,607	41,797	3,034	368,725 26	
1,048	107,518	0,650	44,076	410,620	708,254	200,204	61,592	35,838	3,396	407,224	
1,151	34,606	—	13,471	215,266	293,165	68,279	4,237	5,383	3,034	212,232 27	
1,048	38,767	0,650	18,247	249,937	322,134	63,479	2,806	5,912	3,218	246,719	
1,051	117,262	—	23,455	342,845	593,412	134,538	74,232	41,797	3,034	339,811 28	
0,706	104,183	0,650	42,136	388,767	677,024	191,853	60,901	35,503	3,396	385,371	
1,151	119,182	—	24,114	369,201	625,688	141,677	73,907	40,903	2,859	366,342 29	
1,048	107,418	0,650	42,433	402,937	697,454	198,149	60,712	35,656	3,396	399,541	

Region: Leerstehende Wohnungen am 1. Dezember 1976

Gemeinden	Leerstehende Wohnungen mit ... Zimmern						Leerstehende Wohnungen		
	1	2	3	4	5	6 und mehr	total	auf 100 Wohnungen überhaupt	
Stadt Bern	143	47	66	138	30	28	452	0,66	
Allmendingen ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	
Bäriswil	—	—	—	—	—	—	—	—	
Belp	1	21	47	8	6	1	84	3,17	
Bolligen ²⁾	34	16	74	29	37	—	190	1,69	
Bolligen ¹⁾	8	5	17	2	35	—	67	3,92	
Ittigen ¹⁾	15	1	28	15	2	—	61	1,95	
Ostermundigen ¹⁾	11	10	29	12	—	—	62	0,97	
Bremgarten	—	—	3	1	—	1	5	0,45	
Diemerswil	—	—	—	—	—	—	—	—	
Frauenkappelen	—	—	—	—	—	—	—	—	
Jegenstorf	15	3	18	4	1	3	44	3,99	
Kehrsatz	—	11	—	12	11	2	36	2,95	
Kirchlindach	1	—	—	—	4	—	5	0,83	
Köniz	61	13	70	44	13	2	203	1,49	
Mattstetten	—	—	—	—	—	—	—	—	
Meikirch	—	—	—	—	—	4	4	0,86	
Moosseedorf	1	2	19	9	17	—	48	4,72	
Münchenbuchsee	15	14	26	21	26	—	102	3,52	
Muri	3	1	3	15	—	2	24	0,55	
Stettlen	—	2	2	—	4	2	10	1,56	
Urtenen	—	7	11	15	3	—	36	2,82	
Vechigen	—	—	1	1	—	—	2	0,19	
Wohlen	9	5	19	31	12	4	80	3,26	
Worb	3	5	15	13	1	5	42	1,13	
Zollikofen	—	1	22	7	5	—	35	1,13	
Region Bern ³⁾	1976	286	148	396	348	170	54	1 402	1,15
	1975	293	169	436	559	238	109	1 804	1,50
Region ohne Stadt Bern ³⁾	1976	143	101	330	210	140	26	950	1,78
	1975	200	124	356	329	191	68	1 268	2,42
Stat. Agglomera- tion Bern ³⁾	1976	277	143	377	317	158	46	1 318	1,11
	1975	287	157	422	512	213	105	1 696	1,45
Regionalplanungs- verein Bern ³⁾	1976	285	127	349	340	164	53	1 318	1,11
	1975	293	159	416	543	233	108	1 752	1,49

¹⁾ Viertelsgemeinde.²⁾ Einwohnergemeinde.³⁾ Abgrenzung siehe Seiten 15/16.

Region: Wohnungszugang, -abgang und -bestand 1976

Gemeinden	Zugang			Abgang			Reinzuwachs	Bestand am Jahresende ⁴⁾	
	durch Neubau	durch Umbau	total	durch Abbruch	durch Umbau	total			
Stadt Bern	644	69	713	86	15	101	612	68 315	
Allmendingen ³⁾	—	—	—	—	—	—	—	110	
Bäriswil	7	—	7	—	—	—	7	189	
Belp	23	4	27	—	—	—	27	2 652	
Bolligen ³⁾	166	7	173	5	—	5	168	11 226	
Bolligen ⁴⁾	22	—	22	2	—	2	20	1 710	
Ittigen ³⁾	44	3	47	—	—	—	47	3 134	
Ostermundigen ³⁾	100	4	104	3	—	3	101	6 382	
Bremgarten	16	1	17	2	—	2	15	1 122	
Diemerswil	1	—	1	—	—	—	1	42	
Frauenkappelen	3	—	3	—	—	—	3	254	
Jegenstorf	7	3	10	—	—	—	10	1 108	
Kehrsatz	20	1	21	—	—	—	21	1 224	
Kirchlindach	14	—	14	—	—	—	14	605	
Köniz	327	22	349	7	9	16	333	13 691	
Mattstetten	—	—	—	—	—	—	—	164	
Meikirch	20	1	21	—	—	—	21	467	
Mosseedorf	12	—	12	—	—	—	12	1 022	
Münchenbuchsee	46	12	58	—	—	—	58	2 903	
Muri	40	—	40	3	—	3	37	4 379	
Stettlen	26	—	26	—	—	—	26	642	
Urtenen	42	—	42	2	—	2	40	1 288	
Vechigen	15	—	15	—	—	—	15	1 045	
Wohlen	71	10	81	—	—	—	81	2 456	
Worb	40	—	40	—	—	—	40	3 729	
Zollikofen	38	3	41	1	—	1	40	3 092	
Region Bern ⁴⁾	1 578	133	1 711	106	24	130	1 581	121 725	
	1975	2 327	113	2 440	164	43	207	2 233	120 144
Region ohne Stadt Bern ⁴⁾	934	64	998	20	9	29	969	53 410	
	1975	1 763	26	1 789	19	6	25	1 764	52 441
Stat. Agglomeration Bern ⁴⁾	1 486	122	1 608	106	24	130	1 478	118 650	
	1975	2 157	108	2 265	164	43	207	2 058	117 172
Regionalplanungsverein Bern ⁴⁾	1 555	129	1 684	106	24	130	1 554	119 073	
	1975	2 259	112	2 371	164	43	207	2 164	117 519

¹⁾ Die Fortschreibung basiert auf der Wohnungszählung 1970.²⁾ Viertelsgemeinde. ³⁾ Einwohnergemeinde. ⁴⁾ Abgrenzung siehe Seiten 15/16.

Region: Wohnbautätigkeit (Neubauten) 1976

Gemeinden	Gebäude mit Wohnungen		Wohnungen mit ... Zimmern						Woh-nungen total	
	total	davon Einfamilienhäuser	1	2	3	4	5	6 und mehr		
Stadt Bern	39	3	319	179	82	45	16	3	644	
Allmendingen ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Bäriswil	7	7	—	—	—	—	7	—	7	
Belp	13	11	—	—	6	7	5	5	23	
Bolligen ²⁾	35	23	30	30	47	26	16	17	166	
Bolligen ¹⁾	7	4	3	3	4	8	2	2	22	
Ittigen ¹⁾	22	19	—	—	6	9	14	15	44	
Ostermundigen ¹⁾	6	—	27	27	37	9	—	—	100	
Bremgarten	9	8	—	2	2	4	6	2	16	
Diemerswil	1	1	—	—	1	—	—	—	1	
Frauenkappelen	3	3	—	—	—	—	1	2	3	
Jegenstorf	7	7	—	—	—	—	5	2	7	
Kehrsatz	18	15	—	—	—	2	11	7	20	
Kirchlindach	12	11	—	—	2	—	12	—	14	
Köniz	39	8	100	41	89	84	9	4	327	
Mattstetten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Meikirch	13	12	—	—	4	—	11	5	20	
Mosseedorf	2	—	—	—	—	—	12	—	12	
Münchenthalbe	17	14	—	3	13	15	12	3	46	
Muri	22	18	3	4	5	4	11	13	40	
Stettlen	9	8	—	—	6	6	14	—	26	
Urtenen	8	2	2	4	12	14	10	—	42	
Vechigen	15	15	—	—	—	—	4	11	15	
Wohlen	19	14	6	10	18	21	11	5	71	
Worb	18	16	4	4	12	10	9	1	40	
Zollikofen	16	13	8	—	20	—	6	4	38	
Region Bern ³⁾	1976	322	209	472	277	319	238	188	84	1 578
	1975	440	292	365	224	547	813	236	142	2 327
Region ohne Stadt Bern ³⁾	1976	283	206	153	98	237	193	172	81	934
	1975	401	287	247	155	467	536	231	127	1 763
Stat. Agglomeration Bern ³⁾	1976	289	182	466	267	296	217	166	74	1 486
	1975	403	259	360	216	529	713	203	136	2 157
Regionalplanungsverein Bern ³⁾	1976	309	198	472	277	313	231	183	79	1 555
	1975	432	286	365	211	523	791	231	138	2 259

¹⁾ Viertelgemeinde.²⁾ Einwohnergemeinde.³⁾ Abgrenzung siehe Seiten 15/16.

Region: Brand- und elementarschadenversicherte Gebäude und
Versicherungssummen 1976 und 1975

Gemeinden	Versicherte Gebäude		Versicherungssumme in Mio Fr.	
	Ende 1976	Ende 1975	Ende 1976	Ende 1975
Stadt Bern	18 626	18 642	14 317,418	15 106,149
Allmendingen ¹⁾	*	*	*	*
Bäriswil	211	205	35,291	35,942
Belp	1 625	1 606	447,255	459,901
Bolligen ²⁾	4 619	4 496	1 802,799	1 867,685
Bolligen ¹⁾	*	*	*	*
Ittigen ¹⁾	*	*	*	*
Ostermundigen ¹⁾	*	*	*	*
Bremgarten	965	968	193,226	210,152
Diemerswil	84	83	10,950	11,706
Frauenkappelen	273	275	65,208	70,054
Jegenstorf	761	754	218,208	233,816
Kehrsatz	778	758	238,039	250,673
Kirchlindach	764	753	157,032	163,938
Köniz	7 073	7 010	2 354,611	2 385,441
Mattstetten	224	223	35,571	37,706
Meikirch	592	580	129,827	135,427
Moosseedorf	490	485	268,495	285,139
Münchenbuchsee	1 310	1 297	522,937	554,096
Muri	2 615	2 584	1 014,116	1 054,152
Stettlen	455	446	225,236	238,086
Urtenen	662	625	213,465	200,332
Vechigen	1 396	1 359	255,501	264,426
Wohlen	1 897	1 851	479,751	460,840
Worb	2 415	2 373	650,796	660,064
Zollikofen	1 562	1 545	600,580	619,493
Region Bern ³⁾	49 397	48 918	24 236,312	25 305,218
Region ohne Stadt Bern ³⁾	30 771	30 276	9 918,894	10 199,069
Stat. Agglomera- tion Bern ³⁾	46 824	46 404	23 615,784	24 697,245
Regionalplanungs- verein Bern ³⁾	47 772	47 312	23 789,057	24 845,317

¹⁾ Viertelsgemeinde. ²⁾ Einwohnergemeinde. ³⁾ Abgrenzung siehe Seiten 15/16 (ohne Allmendingen).

Bautätigkeit nach Bausummen seit 1951

Öffentliche Bautätigkeit, Mio. Fr.

Jahre	Strassenbau	Übrig. Tiefbau	Hochbau	Total	davon Unterhalt
1951	4,527	3,867	20,454	28,848	*
1952	4,196	5,010	21,082	30,288	6,538
1953	5,860	3,970	30,153	39,983	7,659
1954	6,123	5,030	30,709	41,862	8,148
1955	5,612	7,994	18,196	31,802	8,535
1956	6,177	4,377	19,942	30,496	8,773
1957	5,684	7,345	22,384	35,413	9,470
1958	5,701	10,226	21,880	37,807	9,713
1959	6,489	16,442	30,814	53,745	9,799
1960	7,681	19,177	36,239	63,097	10,181
1961	11,068	19,302	50,643	81,105	10,977
1962	7,807	19,650	52,226	79,753	10,879
1963	11,297	22,144	62,223	95,664	14,620
1964	11,251	19,115	83,631	113,997	14,781
1965	11,511	30,926	97,825	140,262	17,926
1966	12,177	24,784	86,818	123,779	19,642
1967	12,805	17,840	91,185	121,830	18,726
1968	16,569	17,109	89,614	123,292	18,015
1969	21,628	18,488	90,042	130,158	22,844
1970	31,781	27,464	118,765	178,010	23,900
1971	47,473	31,193	135,213	213,879	17,195
1972	59,211	27,433	159,632	246,276	29,191
1973	67,649	24,623	178,108	270,380	28,953
1974	58,295	36,653	159,898	254,846	27,659
1975	48,262	34,607	169,071	251,940	29,937
1976	8,802	45,375	130,846	185,023	30,337

Private Bautätigkeit, Mio. Fr.

Jahre	Wohnbau	Gewerblicher Bau	Übriger Bau	Total	Öffentl. u. private Bautätigkeit total Mio. Fr.
1951	51,805	21,956	—	73,761	102,609
1952	37,125	22,651	—	59,776	90,064
1953	35,599	15,301	0,683	51,583	91,566
1954	43,624	15,240	0,322	59,196	101,058
1955	41,282	26,683	0,453	68,418	100,220
1956	48,900	44,444	1,178	94,522	125,018
1957	59,550	46,992	0,534	107,076	142,489
1958	43,886	43,685	0,263	87,834	125,641
1959	57,617	64,038	0,667	121,322	175,067
1960	66,921	47,151	2,433	116,505	179,602
1961	48,555	58,046	2,448	109,049	190,154
1962	33,438	76,643	6,969	117,050	196,803
1963	27,162	58,743	16,346	102,251	197,915
1964	41,578	71,272	26,776	139,626	253,623
1965	58,641	65,428	43,131	167,200	307,462
1966	98,182	82,689	18,183	199,054	322,833
1967	110,747	106,046	6,385	223,178	345,008
1968	86,618	85,452	13,290	185,360	308,652
1969	100,034	90,050	6,667	196,751	326,909
1970	90,048	102,083	8,456	200,587	378,597
1971	113,188	126,881	11,218	251,287	465,166
1972	170,320	129,289	35,220	334,829	581,105
1973	153,888	73,346	29,496	256,730	527,110
1974	100,482	109,991	26,371	236,844	491,690
1975	71,489	77,329	48,652	197,470	449,410
1976	67,734	106,309	10,473	184,516	369,539

Bautätigkeit nach Auftraggebern, Mio. Fr.

Jahre	Gemeinden	Kanton	Bund	Privatbahnen	Private
1951	21,265	2,250	5,333	—	73,761
1952	19,508	4,637	6,125	0,018	59,776
1953	26,580	8,624	4,779	0,197	51,386
1954	23,282	12,191	6,389	0,174	59,022
1955	23,609	2,663	5,530	0,348	68,070
1956	19,189	6,176	5,131	0,919	93,603
1957	23,306	5,128	7,157	0,356	106,542
1958	24,233	3,061	10,513	0,137	87,697
1959	26,560	4,739	22,446	0,612	120,710
1960	29,530	5,599	27,968	2,387	114,118
1961	40,756	12,776	27,573	2,448	106,601
1962	45,644	9,814	24,295	4,269	112,781
1963	52,188	15,603	27,873	6,146	96,105
1964	57,802	18,703	37,492	6,126	133,500
1965	70,363	19,651	50,248	4,725	162,475
1966	58,131	22,984	42,664	1,864	197,190
1967	67,436	17,375	37,019	1,208	221,970
1968	64,523	18,951	39,818	0,291	185,069
1969	65,199	23,050	41,909	0,138	196,613
1970	79,497	37,537	60,976	0,366	200,212
1971	108,556	62,627	42,696	5,170	246,117
1972	124,096	63,951	58,229	6,015	328,814
1973	101,354	103,764	65,262	7,813	248,917
1974	118,802	82,248	53,796	11,038	225,806
1975	120,692	94,107	37,141	0,105	197,365
1976	105,783	42,957	36,283	—	184,516

Wohnungsreinzuwachs, Leerwohnungsbestand, Freihandkäufe und Abtretungen von Grundstücken, Wohnbaukostenindex seit 1916

Jahre	Wohnungen			Leerwohnungen		Freihandkäufe		Abtretungen ^{a)}		Wohn- baukosten- index ^{c)} (31.12.1939 = 100)	
	Zugang	Abgang ^{b)}	Rein- zuwachs	Stichtag- erhebung	absolut	%	Anzahl Grundstücke	bebaut ^{d)}	unbeb.		
1916	249	14	235		80	0,4	240	89	15	—	.
1917	191	25	166		45	0,2	271	61	11	—	.
1918	112	11	101		27	0,1	619	44	5	—	.
1919	200	17	183		35	0,2	757	66	23	5	.
1920	417	10	407		41	0,2	757	120	25	7	.
1921	962	13	949		274	1,2	321	129	23	11	.
1922	497	30	467		80	0,3	311	113	40	4	.
1923	631	31	600		104	0,4	538	301	22	2	.
1924	952	50	902		221	0,8	466	264	31	5	.
1925	900	33	867		348	1,3	387	176	55	5	.
1926	632	61	571		410	1,5	373	164	29	14	.
1927	805	53	752		612	2,19	435	163	48	8	.
1928	582	37	545		518	1,82	437	148	41	4	.
1929	513	28	485		325	1,11	450	103	30	14	.
1930	668	30	638		475	1,61	466	125	28	4	.
1931	735	130	605		219	0,73	543	192	33	2	.
1932	1118	65	1053		550	1,77	433	183	41	1	.
1933	1393	61	1332		930	2,86	508	171	34	—	.
1934	1179	30	1149		1183	3,52	363	146	38	4	.
1935	718	54	664		1213	3,55	302	98	37	1	.
1936	404	44	360		1158	3,35	283	75	37	11	.
1937	414	59	355		1148	3,29	309	111	25	28	.
1938	685	39	646		1188	3,34	259	98	61	21	.
1939	475	41	434		976	2,71	175	79	58	25	100,0
1940	384	29	355		320	0,88	252	67	53	11	*
1941	611	5	606		138	0,37	450	89	59	23	*
1942	369	8	361		49	0,13	553	54	76	17	*
1943	684	10	674		40	0,11	450	139	55	16	*
1944	824	25	799		45	0,12	350	127	81	26	151,9 ^{e)}
1945	988	23	965		59	0,15	423	140	96	14	164,6
1946	964	34	930		39	0,09	557	162	126	33	178,6
1947	779	12	767		44	0,11	388	146	91	25	195,7
1948	1095	18	1077		90	0,21	345	156	102	45	197,0
1949	1187	78	1109		175	0,40	342	198	97	41	188,2
1950	1703	130	1573		506	1,12	351	171	129	61	185,6
1951	1682	135	1547		315	0,69	360	137	93	63	198,9
1952	1042	77	965		92	0,19	376	114	133	56	200,5
1953	986	129	857		63	0,13	353	97	92	41	198,7
1954	1308	148	1160		109	0,22	484	128	131	71	198,3
1955	1379	297	1082		126	0,25	293	72	89	33	204,0
1956	1318	314	1004		82	0,16	413	75	140	48	213,3
1957	1499	262	1237		57	0,11	254	56	84	37	215,9
1958	734	298	436		16	0,03	265	44	109	25	221,2
1959	1426	317	1109		70	0,13	236	52	112	45	225,0
1960	1302	198	1104		111	0,20	234	79	122	28	232,8
1961	1326	229	1097		70	0,13	212	32	136	36	255,7
1962	678	203	475		19	0,03	175	33	96	35	270,0
1963	411	241	170		21	0,04	176	19	133	75	303,5
1964	609	120	489		10	0,02	133	23	156	86	322,6
1965	647	144	503		34	0,06	136	46	154	71	338,9
1966	990	187	803		21	0,04	142	32	137	39	352,5
1967	2045	177	1868		109	0,19	141	21	156	64	363,4 ^{e)}
1968	1275	214	1061		44	0,07	161	36	183	22	374,0
1969	1461	327	1134		70	0,11	188	45	165	28	401,0
1970	882	201	681		23	0,04	217	46	243	22	432,8
1971	1339	425	914		46	0,07	206	38	114	13	482,0
1972	1429	219	1210		109	0,17	225	24	153	11	525,5
1973	1914	208	1706		191	0,29	158	22	112	3	590,4
1974	1400	93	1307		278	0,41	162	11	220	5	638,2
1975	651	182	469		536	0,79	119	11	107	5	618,5
1976	713	101	612		452	0,66	199	11	153	3	615,2

^{a)} Abgang durch Zweckentfremdung ohne bauliche Veränderung unberücksichtigt.

^{e)} 31. Dezember.

^{b)} Ohne Freihandkäufe von Stockwerkeigentum.

^{f)} 30. Juni 1944.

^{c)} Bis 1930 inkl. Tausch.

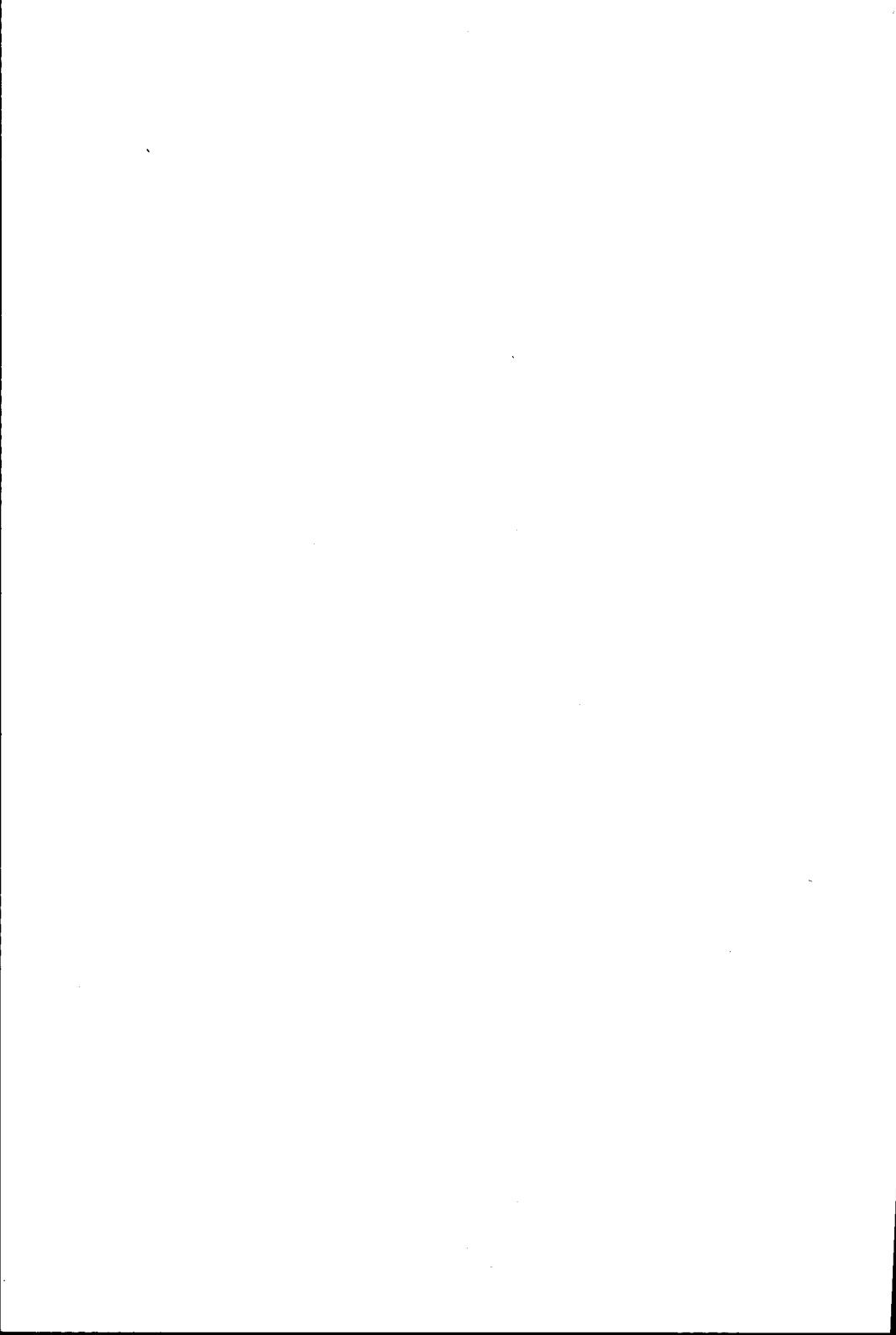
^{g)} Bei Ankettung des neuen Indexes
(Mitte 1967 = 100).

Baumaterialienpreise seit 1931

(Jahresdurchschnittspreise in Fr.)

Jahre	Tannen-Baumbolz 1 m³	Tannen-Bretter 1 m³	Tannen-Bodenriemen 1 m²	Portlandzement 10 t	Hydraul. Kalk 10 t	Baugips 10 t	Normalsteine 1000 St.	Biber-schwanz-ziegel 1000 St.	T-Träger 100 kg	Rund-eisen 100 kg
1931	71.94	70.63	5.11	400.—	340.—	450.—	73.13	113.13	22.88	24.—
1932	65.—	63.83	4.84	433.75	358.13	432.50	66.75	100.—	18.38	21.25
1933	61.59	61.09	4.66	481.25	380.63	411.25	60.96	96.25	18.81	27.19
1934	60.33	58.75	4.73	474.48	374.17	400.63	60.44	94.69	21.75	28.94
1935	59.67	57.13	4.57	432.55	344.50	390.—	60.35	92.25	22.44	30.—
1936	56.29	53.50	4.25	387.10	358.30	390.—	60.35	92.—	25.23	31.69
1937	62.17	59.21	4.72	415.60	373.68	403.—	60.28	92.—	30.61	40.13
1938	67.33	64.50	5.23	490.—	405.—	410.—	62.85	94.75	30.50	42.—
1939	68.29	66.25	5.44	490.—	405.—	410.—	48.53	91.34	32.28	43.19
1940	86.05	89.17	6.30	545.—	450.—	450.—	57.26	96.75	53.75	62.50
1941	99.33	99.58	6.97	635.—	490.—	512.—	69.33	107.84	55.91	65.49
1942	111.37	119.58	7.67	635.—	490.—	526.75	76.74	118.38	57.—	68.—
1943	116.12	120.—	7.56	712.—	490.—	531.—	82.76	129.75	57.—	68.—
1944	117.42	120.83	7.18	742.—	490.—	540.—	85.92	135.—	57.—	68.—
1945	120.—	124.34	7.28	742.—	490.—	545.—	93.19	135.—	57.—	68.—
1946	129.83	133.50	8.10	745.75	493.75	563.13	100.37	137.08	67.25	76.25
1947	137.59	137.50	8.71	734.50	495.—	585.—	108.18	146.67	67.63	76.50
1948	143.96	140.92	8.82	722.—	495.—	585.—	105.56	146.67	67.63	78.75
1949	138.67	138.08	8.74	720.75	495.—	605.—	85.55	143.84	63.75	74.75
1950	130.—	129.92	8.75	682.—	495.—	649.35	70.79	141.09	57.—	63.25
1951	153.50	148.40	10.44	701.75	508.75	641.90	90.34	143.13	76.50	84.—
1952	168.92	156.38	11.33	728.—	551.—	643.40	104.13	154.—	78.75	87.—
1953	176.67	170.—	11.40	714.40	539.10	642.20	104.50	156.—	67.75	73.25
1954	176.67	170.—	11.47	711.—	536.—	625.—	104.50	156.—	63.13	69.38
1955	203.34	199.59	13.53	711.—	536.—	625.—	104.81	158.33	70.—	76.81
1956	218.75	215.84	15.27	773.—	549.—	642.50	109.—	169.92	77.50	82.75
1957	218.33	212.09	14.78	791.—	556.—	662.—	120.—	176.33	81.75	85.50
1958	210.83	203.34	14.61	791.—	556.—	662.—	120.—	176.33	71.75	72.75
1959	208.33	201.67	14.10	782.—	585.—	664.—	120.—	176.33	67.—	74.50
1960	211.67	205.—	14.56	770.50	588.—	666.—	120.—	176.33	71.50	84.—
1961	239.58	227.50	15.81	754.—	590.—	666.—	125.25	208.—	68.50	80.37
1962	257.92	240.83	16.43	750.—	590.—	666.—	125.25	208.—	65.50	77.75
1963	255.42	238.33	17.26	760.—	624.—	732.10	139.—	219.—	65.50	77.56
1964	255.—	238.33	17.45	790.—	630.—	741.80	139.—	219.—	67.—	80.—
1965	260.—	236.46	17.22	790.—	630.—	838.45 ¹⁾	154.50	251.67	67.50	80.—
1966	265.83	235.—	17.43	790.—	630.—	846.—	151.—	263.33	67.75	74.84
1967	260.—	225.—	18.10	810.—	650.—	840.—	160.—	275.—	59.50	65.35
1968	254.45	215.—	18.10	830.—	670.—	840.—	158.73	275.—	60.50	65.35
1969	260.44	218.75	19.04	830.—	675.50	840.—	151.56	275.—	85.—	83.90
1970	298.33	265.75	21.50	830.—	688.—	896.—	161.50	290.—	96.32	94.40
1971	313.13	279.—	23.50	902.50	770.50	925.—	191.81	340.—	87.07	92.40
1972	352.50	297.50	24.55	912.—	783.—	991.—	220.—	415.—	84.82	83.90
1973	351.25	303.75	27.45	950.—	845.50	1016.—	235.75	453.15	106.50	98.95
1974	437.50	355.—	32.10	1098.50	901.—	1110.—	259.—	493.15	125.—	120.85
1975	385.25	358.75	29.63	1190.50	1022.50	1196.50	253.—	475.—	105.71	100.30
1976	400.—	347.50	29.05	1191.—	1021.—	1200.—	290.30	482.25	105.71	100.30

¹⁾ Ab 1965 einschliesslich Säcke.



Haushaltungsrechnungen, Konsumentenpreise und deren Index

Jahrestabellen 1976
Übersichten über längere Zeitperioden

Haushaltungsrechnungen aus der Agglomeration Bern

Einnahmen pro Haushaltung nach Hauptgruppen sowie nach ausgewählten Einkommensstufen 1976

Einnahmengruppen	1976			1975	
	Ausgewählte Einkommensstufen (Fr. pro Jahr)				
	36 000— 47 999	48 000— 59 999	60 000— 71 999		
Anzahl Haushalte	19	15	8	49	
Personen pro Haushalt	3,7	3,5	3,3	3,5	
Konsumeinheiten pro Haushalt ¹⁾	2,4	2,1	2,2	2,3	
Quets (Verbrauchseinheiten) pro Haushalt ²⁾	9,5	8,2	8,2	8,6	
Absolute Zahlen (Franken)					
Haupteinkommen Haushaltvorstand	39 644	49 350	54 900	47 883	
Nebeneinnahmen Haushaltvorstand	33	135	1 249	309	
Spesenentschädigungen	257	398	16	270	
Verdienst des Ehegatten	235	91	4 176	1 287	
Verdienst Kinder	138	—	237	129	
Arbeitseinkommen	40 307	49 974	60 578	49 878	
Unterstützungen aller Art	—	—	18	38	
Bruttoertrag aus Betrieben	215	78	202	140	
Bezüge von Unfall- und Krankenkassen	904	1 848	2 525	1 440	
Bezüge von Arbeitslosenversicherungen	—	149	—	46	
Bezüge von anderen Versicherungen	212	28	348	161	
Zinsen von Sparanlagen	39	261	184	167	
Erhaltene Geschenke	976	914	725	870	
Einnahmen aus Kostgeld	178	—	—	69	
Diverse Einnahmen	523	778	569	634	
Mieteinnahmen	—	8	—	12	
Haushalteinnahmen total	43 354	54 038	65 149	53 455	
Prozentzahlen					
Haupteinkommen Haushaltvorstand	91,5	91,3	84,3	89,6	
Nebeneinnahmen Haushaltvorstand	0,1	0,3	1,9	0,6	
Spesenentschädigungen	0,6	0,7	0,0	0,5	
Verdienst des Ehegatten	0,5	0,2	6,4	2,4	
Verdienst Kinder	0,3	—	0,4	0,2	
Arbeitseinkommen	93,0	92,5	93,0	93,3	
Unterstützungen aller Art	—	—	0,0	0,1	
Bruttoertrag aus Betrieben	0,5	0,1	0,3	0,3	
Bezüge von Unfall- und Krankenkassen	2,1	3,4	3,9	2,7	
Bezüge von Arbeitslosenversicherungen	—	0,3	—	0,1	
Bezüge von anderen Versicherungen	0,5	0,1	0,5	0,3	
Zinsen von Sparanlagen	0,1	0,5	0,3	0,3	
Erhaltene Geschenke	2,2	1,7	1,1	1,6	
Einnahmen aus Kostgeld	0,4	—	—	0,1	
Diverse Einnahmen	1,2	1,4	0,9	1,2	
Mieteinnahmen	—	0,0	—	0,0	
Haushalteinnahmen total	100,0	100,0	100,0	100,0	

- ¹⁾ In der verwendeten Konsumeinheitskala wird das Maximum beim neunzehnjährigen Manne mit 1,0 und bei der gleichaltrigen Frau mit 0,8 erreicht. Kinder werden mit ihrem Alter entsprechenden Bruchteilen bewertet.
- ²⁾ In der verwendeten Verbrauchseinheitskala (Quets) wird das neugeborene Kind als Einheit angenommen. Für jedes Lebensjahr tritt eine Erhöhung um eine Zehntelseinheit ein, beim Manne wird mit 25 Jahren und bei der Frau mit 20 Jahren das Maximum von 3,5 bzw. 3,0 Einheiten erreicht.

Ausgaben pro Haushaltung nach Hauptgruppen und nach Art der Güter
sowie nach ausgewählten Einkommensstufen 1976 (absolute Zahlen in Franken)

Ausgabengruppen	1976				1975 Sämtliche Haushalte	
	Ausgewählte Einkommensstufen (Fr. pro Jahr)			Sämtliche Haushalte		
	36 000– 47 999	48 000– 59 999	60 000– 71 999			
Anzahl Haushalte	19	15	8	49	94	
Personen pro Haushalt	3,7	3,5	3,3	3,5	3,4	
Konsumeinheiten pro Haushalt ¹⁾	2,4	2,1	2,2	2,3	2,3	
Quets (Verbrauchseinheiten) pro Haushalt ²⁾	9,5	8,2	8,2	8,6	8,3	
Haushaltausgaben nach Hauptgruppen, absolute Zahlen (in Franken)						
Nahrungsmittel	6 585	6 408	7 286	6 652	6 542	
Getränke und Tabakwaren	1 140	1 251	1 943	1 303	1 200	
Bekleidung	2 508	3 110	3 153	2 912	2 865	
Persönliche Ausstattung	214	206	382	271	257	
Miete	5 631	6 557	7 422	6 355	6 210	
Wohnungseinrichtung	2 386	2 469	2 194	2 197	2 082	
Heizung und Beleuchtung	1 470	1 718	1 587	1 565	1 438	
Reinigung von Bekleidung und Wohnung	326	415	417	357	333	
Gesundheitspflege	2 677	3 603	4 018	3 153	3 071	
Bildung und Erholung	5 527	6 587	7 060	6 956	6 649	
Geschäftsreisen	—	12	4	39	100	
Verkehrsausgaben ³⁾	3 728	3 102	4 347	3 478	3 684	
Gesellschaftsausgaben und Verschiedenes	1 280	1 705	1 430	1 476	1 508	
Verbrauchsausgaben total	33 472	37 143	41 243	36 714	35 939	
Versicherungen ⁴⁾	6 155	7 230	8 417	7 228	6 446	
Steuern und Gebühren ⁴⁾	3 604	6 407	7 990	6 188	4 971	
Haushaltausgaben total	43 231	50 780	57 650	50 130	47 356	
Haushaltausgaben nach Art der Güter, absolute Zahlen (in Franken)						
Nicht dauerhafte Waren	13 473	14 946	15 733	14 334	14 108	
Dauerhafte Waren	3 430	2 400	3 469	2 918	3 399	
Private Dienstleistungen	14 895	17 806	20 234	17 624	16 738	
Öffentliche Dienstleistungen	1 674	1 991	1 807	1 838	1 694	
Versicherungen, Steuern und Gebühren	9 759	13 637	16 407	13 416	11 417	
Haushaltausgaben total	43 231	50 780	57 650	50 130	47 356	
Haushalteinnahmen total	43 354	54 038	65 149	53 455	51 705	
Haushaltausgaben total	43 231	50 780	57 650	50 130	47 356	
Einnahmenüberschuss	123	3 258	7 499	3 325	4 349	

¹⁾ In der verwendeten Konsumeinheitskala wird das Maximum beim neunzehnjährigen Manne mit 1,0 und bei der gleichaltrigen Frau mit 0,8 erreicht. Kinder werden mit ihrem Alter entsprechenden Bruchteilen bewertet.

²⁾ In der verwendeten Verbrauchseinheitskala (Quets) wird das neugeborene Kind als Einheit angenommen. Für jedes Lebensjahr tritt eine Erhöhung um eine Zehntelseinheit ein, beim Manne wird mit 25 Jahren und bei der Frau mit 20 Jahren das Maximum von 3,5 bzw. 3,0 Einheiten erreicht.

³⁾ Einschliesslich Steuern und Versicherungen für Motorfahrzeuge.

⁴⁾ Ohne Steuern und Versicherungen für Motorfahrzeuge.

Ausgaben pro Haushaltung nach Hauptgruppen und nach Art der Güter
sowie nach ausgewählten Einkommensstufen 1976 (Prozentzahlen)

Ausgabengruppen	1976			Sämtliche Haushalte	1975 Sämtliche Haushalte		
	Ausgewählte Einkommensstufen (Fr. pro Jahr)						
	36 000– 47 999	48 000– 59 999	60 000– 71 999				
Anzahl Haushalte	19	15	8	49	94		
Personen pro Haushalt	3,7	3,5	3,3	3,5	3,4		
Konsumeinheiten pro Haushalt ¹⁾	2,4	2,1	2,2	2,3	2,3		
Quets (Verbrauchseinheiten) pro Haushalt ²⁾	9,5	8,2	8,2	8,6	8,3		
Haushaltausgaben nach Hauptgruppen, Prozentzahlen							
Nahrungsmittel	15,2	12,6	12,6	13,3	13,8		
Getränke und Tabakwaren	2,6	2,5	3,4	2,6	2,5		
Bekleidung	5,8	6,1	5,5	5,8	6,1		
Persönliche Ausstattung	0,5	0,4	0,7	0,5	0,5		
Miete	13,0	12,9	12,8	12,7	13,1		
Wohnungseinrichtung	5,5	4,8	3,8	4,4	4,4		
Heizung und Beleuchtung	3,4	3,4	2,8	3,1	3,0		
Reinigung von Bekleidung und Wohnung ..	0,8	0,8	0,7	0,7	0,7		
Gesundheitspflege	6,2	7,1	7,0	6,3	6,5		
Bildung und Erholung	12,8	13,0	12,2	13,9	14,1		
Geschäftsreisen	—	0,0	0,0	0,1	0,2		
Verkehrsausgaben ³⁾	8,6	6,1	7,5	6,9	7,8		
Gesellschaftsausgaben und Verschiedenes ..	3,0	3,4	2,5	2,9	3,2		
Verbrauchsausgaben total	77,4	73,1	71,5	73,2	75,9		
Versicherungen ⁴⁾	14,3	14,3	14,6	14,5	13,6		
Steuern und Gebühren ⁴⁾	8,3	12,6	13,9	12,3	10,5		
Haushaltausgaben total	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0		
Haushaltausgaben nach Art der Güter, Prozentzahlen							
Nicht dauerhafte Waren	31,2	29,4	27,3	28,6	29,8		
Dauerhafte Waren	7,9	4,7	6,0	5,8	7,2		
Private Dienstleistungen	34,4	35,1	35,1	35,1	35,3		
Öffentliche Dienstleistungen	3,9	3,9	3,1	3,7	3,6		
Versicherungen, Steuern und Gebühren ...	22,6	26,9	28,5	26,8	24,1		
Haushaltausgaben total	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0		
Sparquoten (in Prozent)							
Differenz aus den Haushalteinnahmen und den Haushaltausgaben, gemessen an den Haushalteinnahmen	0,3	6,0	11,5	6,2	8,4		
am Arbeitseinkommen des Haushalts ...	0,3	6,5	12,4	6,7	9,1		

¹⁾ In der verwendeten Konsumeinheitskala wird das Maximum beim neunzehnjährigen Manne mit 1,0 und bei der gleichaltrigen Frau mit 0,8 erreicht. Kinder werden mit ihrem Alter entsprechenden Bruchteilen bewertet.

²⁾ In der verwendeten Verbrauchseinheitskala (Quets) wird das neugeborene Kind als Einheit angenommen. Für jedes Lebensjahr tritt eine Erhöhung um eine Zehntelseinheit ein, beim Manne wird mit 25 Jahren und bei der Frau mit 20 Jahren das Maximum von 3,5 bzw. 3,0 Einheiten erreicht.

³⁾ Einschliesslich Steuern und Versicherungen für Motorfahrzeuge.

⁴⁾ Ohne Steuern und Versicherungen für Motorfahrzeuge.

Verbrauchsmengen ausgewählter Nahrungsmittel und Getränke¹⁾

Artikelgruppen	Verbrauchsmengen pro Haushaltung			Verbrauchs-mengen pro Person	Verbrauchsmengen pro Konsumeinheit ²⁾			1975	
	Sämtliche Haushalte				1976				
	1937/ 1938	1975	1976	Sämtliche Haushalte 1976	Ausgewählte Einkommensstufen (Fr. pro Jahr)	Sämtliche Haushalte	Sämtliche Haushalte		
Anzahl Haushalte	56	94	49	49	19	15	8	49	
Personen pro Haushalt	3,5	3,4	3,5	3,5	3,7	3,5	3,3	3,4	
Konsumeinheiten pro Haushalt ³⁾	2,2	2,3	2,3	2,3	2,4	2,1	2,2	2,3	
Quets (Verbrauchseinheiten) pro Haushalt ⁴⁾	8,5	8,3	8,6	8,6	9,5	8,2	8,2	8,3	
Tierische Nahrungsmittel									
Frische Milch	l	678,4	60,8	52,3	15,2	28,8	9,4	52,0	
Pasteurisierte Milch	kg	*	277,0	306,5	88,9	141,1	151,9	73,8	
Tafelbutter	kg	*	6,0	5,4	1,6	1,4	3,8	2,6	
Käse	kg	14,4	34,4	32,0	9,3	13,8	14,9	11,8	
Eier	Stück	483	453	455	132	195	203	200	
Rindfleisch	kg	16,6	17,4	18,1	5,2	7,7	8,4	6,6	
Kalbfleisch	kg	11,4	4,0	4,3	1,2	1,0	2,4	1,9	
Schweinefleisch	kg	23,1	30,5	32,9	9,5	14,9	14,2	16,2	
Geflügel	kg	1,5	9,2	8,2	2,4	3,4	5,7	3,8	
Wurstwaren	kg	27,0	35,5	40,3	11,7	17,5	19,3	18,3	
Fische (frisch und tiefgekühlt)	kg	2,9	4,8	4,7	1,4	1,9	2,3	2,0	
Pflanzliche Nahrungsmittel									
Brot	kg	175,5	88,5	84,4	24,5	40,4	38,5	30,9	
Mehl	kg	22,8	14,9	17,3	5,0	9,5	8,3	4,1	
Reis	kg	10,5	6,5	6,0	1,8	2,6	2,8	2,3	
Teigwaren	kg	21,9	17,0	16,2	4,7	7,6	7,4	6,0	
Speisöl	l	10,7	12,4	12,0	3,5	5,4	4,6	7,6	
Margarine	kg	*	7,1	8,2	2,4	3,9	4,2	2,8	
Kartoffeln	kg	210,5	91,4	90,1	26,1	42,9	38,2	40,7	
Frischgemüse	kg	175,9	165,6	185,7	53,9	80,1	82,8	90,3	
Frisches Kernobst	kg	156,6	83,6	81,9	23,8	40,0	33,4	44,7	
Frisches Steinobst	kg	33,5	27,4	38,7	11,2	18,3	17,3	18,3	
Frische Beeren	kg	27,3	20,5	23,0	6,7	7,9	13,0	9,7	
Frische Süßfrüchte	kg	38,1	88,1	82,4	23,9	30,5	41,0	39,7	
Zucker	kg	75,2	25,9	33,8	9,8	16,8	18,3	8,0	
Schokolade	kg	4,0	10,7	11,0	3,2	4,6	5,4	4,8	
Kaffee und Surrogate	kg	7,9	{ 6,1	6,0	1,7	1,6	3,1	5,6	
Lösliche Kaffeepulver	kg	2,5	2,6	0,8	1,0	1,0	1,2	1,2	
Tee und Surrogate	kg	0,7	1,3	1,6	0,5	0,8	0,7	0,6	
Getränke									
Wein	l	*	41,4	48,4	14,0	10,0	20,5	44,9	
Bier	l	*	38,8	32,8	9,5	14,7	11,7	19,0	
Alkoholfreie Getränke	l	*	204,6	221,4	64,2	92,8	113,1	92,1	
								18,4	
								17,2	
								90,9	

¹⁾ Ohne auswärts konsumierte Nahrungsmittel und Getränke.²⁾ In der verwendeten Konsumeinheitskala wird das Maximum beim neunzehnjährigen Manne mit 1,0 und bei der gleichaltrigen Frau mit 0,8 erreicht. Kinder werden mit ihrem Alter entsprechenden Bruchteilen bewertet.³⁾ In der verwendeten Verbrauchseinheitskala (Quets) wird das neugeborene Kind als Einheit angenommen. Für jedes Lebensjahr tritt eine Erhöhung um eine Zehntelseinheit ein, beim Manne wird mit 25 Jahren und bei der Frau mit 20 Jahren das Maximum von 3,5 bzw. 3,0 Einheiten erreicht.

Konsumentenpreise für Nahrungsmittel 1976

(ohne Kartoffeln, Gemüse und Obst)

Indexartikel (Auswahl), ohne Abzug von Rabatt oder Rückvergütung

Artikel	Mengeneinheit	Durchschnittspreis in Rp.					% -Veränderung Dez. 1975 bis Dez. 1976
		Dez. 1975	März	Juni	Sept.	Dez.	
			1976				
Vollmilch	1 l	110	110	110	110	110	—
Pasteurisierte Milch	1 l	130	130	130	130	130	—
Tafelbutter	200 g	268	268	268	268	268	—
Emmentalerkäse	1 kg	1 196	1 224	1 290	1 290	1 238	+ 3,5
Vollrahm	¼ l	272	278	254	254	254	- 6,6
Joghurt nature	180–200 g	50	48	48	48	48	- 4,0
Trinkeier	1 St.	30	31	30	32	32	+ 6,7
Importeier	1 St.	20	21	19	21	21	+ 5,0
Rindfleisch, Braten	1 kg	2 190	2 170	2 212	2 218	2 240	+ 2,3
Rindfleisch, Siedefleisch	1 kg	1 495	1 465	1 350	1 474	1 478	- 1,1
Kalbfleisch, Braten	1 kg	2 578	2 340	2 450	2 530	2 624	+ 1,8
Kalbfleisch, Voressen	1 kg	1 775	1 606	1 626	1 732	1 832	+ 3,2
Schweinefleisch, Braten	1 kg	1 796	1 744	1 620	1 810	1 810	+ 0,8
Schweinefleisch, Voressen	1 kg	1 518	1 436	1 314	1 426	1 450	- 4,5
Schinken	1 kg	1 964	1 988	1 988	1 988	1 988	+ 1,2
Magerspeck	1 kg	897	906	888	884	899	+ 0,2
Cervelats	1 St.	73	70	73	74	74	+ 1,4
Landjäger	1 St.	72	71	72	72	72	—
Kalbsbratwurst	1 St.	127	126	126	123	126	- 0,8
Wienerli	1 Paar	123	121	122	122	122	- 0,8
Poulets (gefroren)	1 St.	525	504	526	548	562	+ 7,0
Speisemargarine	250 g	154	155	147	144	142	- 7,8
Speisefett	500 g	399	393	375	376	376	- 5,8
Erdnussöl	1 l	458	469	436	431	410	- 10,5
Sonnenblumenöl	1 l	425	425	409	404	429	+ 0,9
Ruchbrot	1 kg	169	169	169	169	169	—
Halbweissbrot	1 kg	175	175	175	175	173	- 1,1
Weggli	1 St.	32	32	32	32	32	—
Kuchenteig	500 g	202	205	203	203	203	+ 0,5
Weissmehl	1 kg	133	133	132	132	132	- 0,8
Maisgriess	1 kg	144	143	140	140	140	- 2,8
Reis, mittlere Qualität	1 kg	210	204	204	199	191	- 9,0
Haferflocken	500 g	131	131	127	127	127	- 3,1
Hörnli sup.	500 g	164	164	174	174	174	+ 6,1
Spaghetti tipo Napoli	500 g	186	183	166	182	178	- 4,3
Eiernudeln	500 g	198	205	204	179	182	- 8,1
Kristallzucker	1 kg	184	175	169	166	149	- 19,0
Bienenhonig, einheimischer	500 g	892	959	993	912	912	+ 2,2
Milchschokolade	100 g	144	144	146	140	136	- 5,6
Brasil-Kaffee	250 g	297	314	345	370	404	+ 36,0

Konsumentenpreise für Kartoffeln, Gemüse und Obst 1976
Indexartikel (Auswahl)

Artikel	Einheit	Durchschnittspreis in Rp.					% -Veränderung Dez. 1975 bis Dez. 1976
		Dez. 1975	März	Juni	Sept.	Dez.	
		1976					
Kartoffeln	1 kg	88	91	118	96	84	— 4,5
Gemüse:							
Spinat, inländischer	1 kg	300	.	200	170	.	— .
Weisskabis	1 kg	113	138	140	137	127	+ 12,4
Kohl (Wirz, Wirsing)	1 kg	267	160	140	163	138	— 48,3
Kopfsalat (etwa 200 g)	1 St.	97	117	57	83	117	+ 20,6
Karotten, rote	1 kg	127	150	137	133	145	+ 14,2
Sellerieknoten	1 kg	203	203	250	240	205	+ 1,0
Zwiebeln, gewöhnliche	1 kg	143	155	200	160	160	+ 11,9
Lauch, grün	1 kg	223	280	290	175	215	— 3,6
Tomaten, ausländische	1 kg	330	443	277	290	357	+ 8,2
Lattich	1 kg	220	280	147	220	230	+ 4,5
Früchte:							
Trauben, weisse, ausländische	1 kg	280	525	.	203	310	+ 10,7
Äpfel, Standardware, Kl. I, inl.	1 kg	173	212	227	203	188	+ 8,7
Birnen, Standardware, Kl. I, inl.	1 kg	180	190	280	170	218	+ 21,1
Blondorangen	1 kg	157	163	180	150	138	— 12,1
Zitronen	1 kg	257	223	220	250	240	— 6,6
Bananen	1 kg	190	193	193	187	180	— 5,3

Konsumentenpreise für Heizung und Beleuchtung 1976
(Indexartikel, ohne Abzug von Rabatt oder Rückvergütung, franko Haus)

Artikel	Einheit	Durchschnittspreis in Rp.					% -Veränderung Dez. 1975 bis Dez. 1976
		Dez. 1975	März	Juni	Sept.	Dez.	
		1976					
Tannenholz	50 kg	2 900	2 900	2 900	2 900	2 900	—
Buchenholz	50 kg	2 075	2 075	2 075	2 075	2 075	—
Gaskoks	100 kg	5 220	5 220	5 130	5 210	5 210	— 0,2
Zechenkoks	100 kg	5 220	5 220	5 130	5 210	5 210	— 0,2
Briketts	100 kg	3 730	3 730	3 600	3 680	3 680	+ 1,3
Anthrazit	100 kg	5 380	5 380	5 290	5 370	5 370	+ 0,2
Heizöl	100 kg	3 736	3 585	3 638	3 620	3 661	+ 2,0
Kochgas, jährlich ¹⁾	Thermien	19 430	19 430	19 430	19 430	19 430	—
Elektrischer Strom:							
Verbrauchstyp I ²⁾	jährlich	14 910	14 910	14 910	14 910	14 910	—
Verbrauchstyp II ³⁾	jährlich	35 700	35 700	35 700	35 700	35 700	—

¹⁾ Einschliesslich Grundgebühren.

²⁾ 3-Zimmer-Wohnung; Beleuchtung, Kleinapparate; inkl. Grundgebühren.

³⁾ 3-Zimmer-Wohnung; Beleuchtung, Kleinapparate; Kochherd, Boiler; inkl. Grundgebühren.

Berner Index

Artikel-, Gruppen-, Gesamtindex

Zeile Nr.	Artikel, Gruppen, Total	1975			1976		
		Juni	Dez.	Jahr	Jan.	Febr.	März
1	Milch	148,2	148,2	145,9	148,2	148,2	148,2
2	Butter	110,1	110,1	108,9	110,1	110,1	110,1
3	Käse	160,0	154,0	156,7	155,6	157,1	156,2
4	Andere Milchprodukte	132,7	133,0	131,8	133,3	134,0	133,5
5	Eier	99,4	107,7	105,7	104,6	104,6	112,1
6	Rindfleisch	148,6	150,2	149,5	148,7	147,1	146,6
7	Kalbfleisch	148,2	155,4	152,3	158,0	152,5	141,9
8	Schweinefleisch	130,8	136,4	135,4	138,0	134,6	133,6
9	Wurstwaren	153,6	153,6	153,7	153,9	152,7	150,5
10	Fisch- und Fleischkonserven	143,1	144,2	143,3	144,2	144,5	144,5
11	Poulets (gefroren)	101,0	108,2	103,2	111,3	108,0	103,9
12	Speisemargarine	143,0	135,1	144,7	139,5	140,4	136,0
13	Speisefett (rein pflanzlich)	154,8	151,7	156,6	147,1	146,8	149,4
14	Speiseöl	154,9	139,7	161,5	138,3	135,9	140,8
15	Brot	204,2	204,2	204,8	204,2	204,2	204,2
16	Feingebäck	175,4	175,0	174,2	174,2	174,2	174,2
17	Weissmehl	162,2	162,2	161,0	162,2	162,2	162,2
18	Maisgriess	173,5	173,5	177,3	173,5	172,3	172,3
19	Reis	159,3	152,9	166,9	152,1	149,5	149,5
20	Häferprodukte	200,7	200,7	198,8	200,7	200,7	200,7
21	Teigwaren	215,3	185,3	203,2	185,3	184,4	186,6
22	Kartoffeln	187,3	161,5	157,7	160,1	161,5	165,5
23	Gemüse	176,4	177,2	171,9	179,4	177,9	174,4
24	Früchte	153,7	144,0	152,4	151,0	148,9	142,4
25	Gemüsekonserven	129,6	130,9	129,2	130,9	129,9	129,9
26	Obstkonserven	119,8	119,2	119,0	119,2	118,5	118,5
27	Confitüren	151,0	151,8	149,6	151,8	152,3	152,3
28	Küchenfertige Nahrungsmittel u. Tiefkühlprod.	131,4	133,2	131,7	133,2	132,8	132,8
29	Zucker	260,8	216,0	287,0	209,6	205,4	202,9
30	Bienenhonig	186,1	185,7	186,4	186,7	183,2	189,3
31	Kakaohaltige Nährmittel	133,9	144,2	137,5	144,2	146,2	146,2
32	Schokolade	154,8	145,9	145,3	145,9	141,0	143,4
33	Kaffee	116,6	116,2	116,9	116,2	117,1	122,4
34	Lösliches Kaffeepulver	114,1	115,4	114,4	115,4	117,4	117,4
35	Suppenpräparate	129,2	138,1	132,4	138,1	132,2	132,2
36	Mahlzeiten, auswärts konsumierte	188,4	189,7	185,9	189,7	189,7	189,7
37	Nahrungsmittel	154,7	152,6	154,1	153,2	152,2	151,4
38	Alkoholische Getränke	167,4	166,6	167,1	166,6	168,1	168,1
39	Alkoholfreie Getränke	147,0	146,4	146,2	146,4	143,8	143,8
40	Tabakwaren	133,3	133,0	133,1	133,0	134,9	134,9
41	Getränke und Tabakwaren	149,3	148,8	148,9	148,8	149,2	149,2
42	Herrenkleider	166,9	165,0	165,6	165,0	165,0	168,8
43	Damenkleider	181,3	180,4	181,8	180,4	180,4	177,8
44	Damenkleiderstoffe	164,1	151,5	159,6	151,5	151,5	153,0
45	Strickwolle	122,0	122,0	123,1	122,0	122,0	122,0
46	Herrenwäsche	144,1	143,2	142,6	143,2	143,2	143,2
47	Damenwäsche	138,6	133,8	133,0	133,8	133,8	134,1
48	Schuhe	193,6	194,2	191,5	194,2	194,2	191,9
49	Schuhreparaturen	195,1	202,6	192,4	202,6	202,6	206,3
50	Bekleidung	169,6	168,0	168,1	168,0	168,0	168,1

der Konsumentenpreise 1976

(September 1966 = 100)

1976										Zeile Nr.
April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr	
148,2	148,2	148,2	148,2	148,2	148,2	148,2	148,2	148,2	148,2	1
110,1	110,1	110,1	110,1	110,1	110,1	110,1	110,1	110,1	110,1	2
158,1	163,9	162,9	161,8	164,0	157,7	157,7	157,7	157,7	159,7	3
133,5	124,7	129,2	129,2	129,2	129,2	129,2	129,2	129,2	130,3	4
105,2	99,4	105,2	104,6	107,1	114,1	118,5	114,1	114,1	108,6	5
146,6	143,1	144,4	143,8	147,0	149,4	148,2	150,2	148,8	147,0	6
145,1	145,2	146,0	143,5	147,2	152,7	152,7	156,5	159,7	150,1	7
132,8	130,0	125,1	126,0	131,6	135,1	134,8	134,2	137,2	132,8	8
151,6	151,9	153,0	153,6	153,6	152,6	153,5	153,5	153,5	152,8	9
144,5	144,5	144,5	144,5	142,9	142,9	142,9	142,9	142,9	143,8	10
108,0	105,6	108,5	100,2	110,5	113,0	111,8	110,1	115,9	108,9	11
136,0	128,9	128,9	124,6	126,3	126,3	126,3	124,6	124,6	130,2	12
149,4	142,6	142,6	143,0	143,0	143,0	143,0	143,0	143,0	144,7	13
137,0	139,1	133,7	131,2	132,2	132,1	130,9	130,9	132,8	134,6	14
204,2	204,2	204,2	204,2	204,2	204,2	203,1	203,1	203,1	203,9	15
174,2	174,2	173,8	173,8	173,8	173,8	173,8	173,8	173,8	174,0	16
161,0	161,0	161,0	161,0	161,0	161,0	161,0	161,0	161,0	161,3	17
172,3	168,7	168,7	168,7	168,7	168,7	168,7	168,7	168,7	170,0	18
148,1	152,1	146,9	147,5	146,3	142,2	142,1	139,3	136,0	146,0	19
200,7	203,5	198,0	198,0	198,0	198,0	198,0	198,0	198,0	199,4	20
181,0	192,2	186,2	187,9	192,2	182,9	189,5	189,5	182,8	186,7	21
166,8	164,1	201,5	190,8	190,8	172,1	154,4	154,4	157,0	169,9	22
169,0	147,8	154,9	172,2	202,0	184,5	175,7	178,7	187,5	175,3	23
136,1	132,3	139,5	138,0	142,0	135,7	146,5	150,3	148,8	142,6	24
129,9	129,9	129,9	129,9	128,7	128,7	128,7	128,7	128,7	129,5	25
118,5	118,5	118,5	118,5	117,2	117,2	117,2	117,2	117,2	118,0	26
152,3	152,3	152,3	152,3	147,6	147,6	147,6	147,6	147,6	150,3	27
132,8	132,8	132,8	132,8	132,3	132,3	132,3	132,3	132,3	132,6	28
200,9	203,7	199,7	194,5	196,4	196,4	196,4	187,2	180,2	197,8	29
186,6	192,5	193,7	193,7	189,2	186,1	184,9	184,9	184,9	188,0	30
146,2	146,2	146,2	146,2	141,7	141,7	141,7	141,7	141,7	144,2	31
142,8	145,4	144,7	139,0	139,0	139,0	135,1	135,1	135,1	140,5	32
132,3	134,4	134,4	132,8	137,3	143,9	146,0	152,1	160,0	135,7	33
117,4	117,4	117,4	117,4	116,6	116,6	116,6	116,6	116,6	116,9	34
132,2	132,2	132,2	132,2	131,5	131,5	131,5	131,5	131,5	132,4	35
189,7	189,3	189,3	189,3	189,3	189,3	189,3	190,8	190,8	189,7	36
150,6	148,6	150,2	150,6	153,6	152,2	152,0	152,4	153,1	151,7	37
168,1	168,1	168,1	168,1	167,7	167,7	167,7	167,7	167,7	167,8	38
143,8	143,8	143,8	143,8	142,0	142,0	142,0	142,0	142,0	143,3	39
134,9	134,9	134,9	134,9	134,9	134,9	134,9	134,9	134,9	134,7	40
149,2	149,2	149,2	149,2	148,5	148,5	148,5	148,5	148,5	148,9	41
168,8	168,8	167,3	167,3	167,3	165,1	165,1	165,1	165,7	166,6	42
177,8	177,8	173,5	173,5	173,5	175,6	175,6	175,6	177,6	176,6	43
153,0	153,0	154,5	154,5	154,5	154,5	154,5	154,5	154,5	153,6	44
122,0	122,0	122,0	122,0	122,0	122,0	122,0	122,0	122,0	122,0	45
143,2	143,2	142,6	142,6	142,6	143,3	143,3	143,3	145,4	143,3	46
134,1	134,1	133,7	133,7	133,7	133,6	133,6	133,6	133,6	133,8	47
191,9	191,9	188,1	188,1	188,1	188,6	188,6	188,6	190,1	190,4	48
206,3	206,3	206,3	206,3	206,3	206,7	206,7	206,7	207,4	205,9	49
168,1	168,1	165,9	165,9	165,9	166,1	166,1	166,1	167,2	167,0	50

Berner Index

Artikel-, Gruppen-, Gesamtindex

Zeile Nr.	Artikel, Gruppen, Total	1975			1976		
		Juni	Dez.	Jahr	Jan.	Febr.	März
1	Mietpreis: Alte Wohnungen (vor 1947 erstellte)	174,9	177,5	173,9	177,5	177,5	177,5
2	Mietpreis: Neue Wohnungen (ohne die neuesten)	155,6	157,5	155,1	157,5	157,5	157,5
3	Mietpreis: Alle Wohng. (einschl. der neuesten) .	188,2	191,6	186,9	191,6	191,6	191,6
4	Brennholz	214,1	214,1	214,1	214,1	214,1	214,1
5	Kohle	205,6	207,8	206,9	207,8	207,8	207,8
6	Heizöl	258,0	271,9	259,0	263,4	261,9	260,9
7	Kochgas	157,2	157,2	157,2	157,2	157,2	157,2
8	Elektrischer Strom	130,0	130,0	130,0	130,0	130,0	130,0
9	Heizung und Beleuchtung	195,6	201,0	196,2	198,0	197,4	197,1
10	Möbel	149,9	150,2	149,2	150,2	150,2	150,2
11	Bettwaren, Bettwäsche	145,6	149,1	146,6	149,1	149,1	145,7
12	Tepiche	147,9	148,4	148,2	148,4	148,4	148,2
13	Vorhangstoffe	161,7	160,9	161,2	160,9	160,9	164,3
14	Haushaltmaschinen und -apparate (elektrische)	116,9	117,4	116,6	117,4	117,4	117,6
15	Küchen- und Kochgeräte	138,4	139,1	137,9	139,1	139,1	138,5
16	Geschirr und Besteck	157,6	159,6	156,9	159,6	159,6	162,1
17	Glühlampen	108,9	115,8	110,8	115,8	115,8	112,0
18	Reinigungsgeräte	130,4	134,0	130,8	134,0	134,0	134,2
19	Reinigungsmittel	137,0	142,4	137,7	142,4	142,4	146,4
20	Dienstleistungen von Waschanstalten	158,8	164,6	157,0	164,6	164,6	166,2
21	Haushalteinrichtung und -unterhalt	139,4	141,7	139,3	141,7	141,7	142,4
22	Eisenbahn	149,0	149,0	149,0	149,0	149,0	149,0
23	Strassenbahn	151,0	151,0	151,0	151,0	151,0	151,0
24	Post und Telefon	189,4	189,4	189,4	230,3	230,3	230,3
25	Haftpflichtversicherungen für Personenwagen .	119,1	119,1	119,1	119,1	119,1	119,1
26	Verkehrssteuern für Personenwagen	125,8	125,8	125,8	125,8	125,8	125,8
27	Unterhalt und Betrieb von Personenwagen	167,6	167,0	168,3	167,1	167,1	169,1
28	Kleinmotorräder (bis 50 cm³) u. Motorfahrräder	137,1	137,9	134,7	137,9	137,9	137,9
29	Fahrräder	152,6	152,6	150,2	152,6	152,6	152,6
30	Fahrradbereifung	134,9	134,9	133,6	134,9	134,9	134,9
31	Verkehr	158,7	158,5	158,8	165,9	165,9	166,5
32	Körperpflege	149,6	158,2	152,0	158,2	158,2	159,5
33	Zahnärztliche Leistungen	190,3	190,3	190,3	190,3	190,3	190,3
34	Ärztliche Leistungen	163,1	163,1	156,5	163,1	163,1	163,1
35	Sanitätsmaterial und Heilmittel	139,5	143,2	139,5	143,2	143,2	145,5
36	Körper- und Gesundheitspflege	159,1	162,8	158,3	162,8	162,8	163,8
37	Zeitschriften, Zeitschriften, Bücher	173,4	174,3	172,5	174,3	180,0	180,0
38	Schreibmaterialien	144,6	149,0	146,1	149,0	150,2	150,2
39	Radio und Fernsehen	123,2	122,4	123,2	122,4	122,4	122,4
40	Photoartikel	114,1	113,1	113,7	113,1	113,1	113,1
41	Kinovorführungen	200,5	200,5	200,5	200,5	200,5	200,5
42	Sportveranstaltungen	253,6	253,6	253,6	253,6	253,6	253,6
43	Bildung und Unterhaltung	155,1	155,9	154,9	155,9	158,4	158,4
44	Total	164,1	164,6	163,5	165,3	165,1	165,0

der Konsumentenpreise 1976 (Fortsetzung)

(September 1966 = 100)

1976										Zeile Nr.	
April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahr		
177,5 157,5	179,3 157,5	179,3 157,5	179,3 157,5	179,3 157,5	179,3 157,5	179,3 157,5	179,5 156,2	179,5 156,2	178,7 157,3	1	
191,6	193,1	193,1	193,1	193,1	193,1	193,1	193,3	193,3	192,6	2	
214,1 204,5 268,6 157,2 130,0	214,1 203,9 269,9 157,2 130,0	214,1 203,9 264,8 157,2 130,0	214,1 207,2 263,8 157,2 130,0	214,1 207,2 263,5 157,2 130,0	214,1 207,2 265,0 157,2 130,0	214,1 207,2 261,4 157,2 130,0	214,1 206,3 266,4 157,2 130,0	214,1 206,3 264,1 157,2 130,0	214,1 206,3 264,1 157,2 130,0	4	
199,2	199,5	197,7	197,4	196,6	197,9	198,4	197,1	198,9	197,9	5	
149,0 145,7 148,2 164,3 117,6 138,5 162,1 112,0 134,2 146,2 166,2	149,0 145,7 148,2 164,3 117,6 138,5 162,1 112,0 134,2 146,2 166,2	149,0 145,7 148,2 164,3 117,6 138,5 162,1 112,0 134,2 146,2 166,2	149,0 145,7 148,2 164,3 117,6 138,5 162,1 112,0 134,2 146,2 166,2	149,0 145,7 148,2 164,3 117,6 138,5 162,1 112,0 134,2 146,2 166,2	149,0 144,9 146,9 165,0 116,9 140,6 167,1 112,0 132,3 143,3 166,6	149,2 144,9 146,9 165,0 116,9 140,6 167,1 112,0 132,3 143,3 166,6	149,2 144,9 146,9 165,0 116,9 140,6 167,1 112,0 132,3 143,3 166,6	149,2 144,9 146,9 165,0 116,9 140,6 167,1 112,0 132,3 143,3 166,6	149,4 146,0 147,8 164,0 117,4 139,3 163,4 112,6 133,5 144,7 166,1	149,4 146,0 147,8 164,0 117,4 139,3 163,4 112,6 133,5 144,7 166,1	6
149,0 151,0 230,3 119,1 125,8 169,1 137,9 138,1 152,6 147,4 134,9	149,0 151,0 229,1 119,1 125,8 173,2 138,1 138,1 147,4 147,4 134,8	149,0 151,0 229,1 119,1 125,8 172,6 138,1 138,1 147,4 147,4 134,8	149,0 151,0 229,1 119,1 125,8 172,6 138,1 138,1 147,4 147,4 134,8	149,0 151,0 229,1 119,1 125,8 172,6 138,1 138,1 147,4 147,4 134,8	163,8 151,0 229,1 119,1 125,8 170,2 138,1 138,1 147,4 147,4 134,8	163,8 151,0 229,1 119,1 125,8 170,2 138,1 138,1 147,4 147,4 134,8	163,8 151,0 229,1 119,1 125,8 170,2 138,1 138,1 147,4 147,4 134,8	163,8 151,0 229,1 119,1 125,8 170,2 138,1 138,1 147,4 147,4 134,8	152,7 151,0 229,5 119,1 125,8 170,3 138,2 138,2 150,0 150,0 134,6	152,7 151,0 229,5 119,1 125,8 170,3 138,2 138,2 150,0 150,0 134,6	7
142,1	142,1	142,1	142,1	142,1	141,5	141,5	141,5	141,5	141,9	8	
142,1	142,1	142,1	142,1	142,1	141,5	141,5	141,5	141,5	141,9	9	
149,0 151,0 229,1 119,1 125,8 173,2 138,1 138,1 147,4 147,4 134,8	149,0 151,0 229,1 119,1 125,8 173,2 138,1 138,1 147,4 147,4 134,8	149,0 151,0 229,1 119,1 125,8 172,6 138,1 138,1 147,4 147,4 134,8	149,0 151,0 229,1 119,1 125,8 172,6 138,1 138,1 147,4 147,4 134,8	149,0 151,0 229,1 119,1 125,8 172,6 138,1 138,1 147,4 147,4 134,8	163,8 151,0 229,1 119,1 125,8 170,2 138,1 138,1 147,4 147,4 134,8	163,8 151,0 229,1 119,1 125,8 170,2 138,1 138,1 147,4 147,4 134,8	163,8 151,0 229,1 119,1 125,8 170,2 138,1 138,1 147,4 147,4 134,8	163,8 151,0 229,1 119,1 125,8 170,2 138,1 138,1 147,4 147,4 134,8	152,7 151,0 229,5 119,1 125,8 170,3 138,2 138,2 150,0 150,0 134,6	152,7 151,0 229,5 119,1 125,8 170,3 138,2 138,2 150,0 150,0 134,6	10
166,5	167,4	167,4	167,2	167,2	166,5	169,7	169,9	169,6	167,5	21	
159,5 190,3 163,1 145,5	159,5 190,3 163,1 145,5	159,5 190,3 163,1 145,5	159,5 190,3 163,1 145,5	161,6 190,3 163,1 149,8	161,6 190,3 163,1 149,8	161,6 190,3 163,1 149,8	161,6 190,3 163,1 149,8	161,6 190,3 163,1 149,8	160,0 190,3 163,1 146,6	22	
163,8	163,8	163,8	163,8	163,8	165,4	165,4	165,4	165,4	164,2	23	
180,0 150,2 121,5 113,1 200,5 253,6	178,8 150,2 121,5 113,1 200,5 253,6	178,8 150,2 121,5 113,1 200,5 253,6	178,8 150,2 121,5 113,1 200,5 253,6	179,2 151,1 120,8 112,6 200,5 253,6	179,2 151,1 120,8 112,6 200,5 253,6	179,2 151,1 120,8 112,6 200,5 253,6	177,7 151,1 119,2 112,6 200,5 253,6	177,7 151,1 119,2 112,6 200,5 253,6	178,6 150,5 121,0 112,9 200,5 253,6	24	
158,2	157,7	157,7	157,7	157,8	157,8	157,3	156,7	156,7	157,5	25	
164,8	164,5	164,6	164,7	165,6	165,3	165,5	165,6	166,0	165,2	26	

Konsumentenpreise für Nahrungsmittel seit 1914

Indexartikel (Auswahl), Jahresdurchschnitte in Rp.¹⁾

Jahre	Voll-milch	Tafel-butter Ia	Emmen-taler-käse Ia	Trink-eier in-länd.	Im-port-eier	Rind-fleisch, Siede-fleisch*)	Rind-fleisch, Braten-fleisch*)	Kalb-fleisch Ia ²⁾	Kalb-fleisch IIa ²⁾	Schweine-fleisch, frisch ³⁾	Mager-speck ge-räuchert	Cer-velat
	1 l	1 kg	1 kg	1 St.	1 St.	1 kg	1 kg	1 kg	1 kg	1 kg	1 kg	1 St.
1914	24	400	230	*	11	185	200	270	220	245	245	20
1920	46	825	480	40	35	535	545	685	580	675	825	40
1921	49	740	500	29	23	410	460	595	540	580	600	35
1922	38	615	375	24	18	305	325	430	340	380	420	26
1923	38	655	365	22	17	320	345	480	410	480	505	28
1924	40	641	400	23	19	349	369	504	440	483	498	31
1925	40	641	400	22	18	349	366	475	402	375	425	30
1926	37	587	387	21	17	343	357	450	386	410	416	28
1927	35	577	362	21	17	321	341	446	383	423	452	28
1928	37	598	375	20	17	320	340	428	369	381	436	28
1929	37	596	375	21	18	324	341	439	368	394	433	28
1930	36	560	365	19	15	335	348	471	410	439	479	30
1931	35	542	353	18	14	334	348	440	385	383	448	28
1932	33	500	300	15	12	310	327	390	334	328	349	23
1933	31	500	270	14	11	265	284	370	314	334	338	17
1934	31	500	270	14	10	257	277	352	300	324	364	20
1935	31	500	268	14	10	247	268	352	298	273	327	20
1936	31	500	265	14	10	279	292	368	314	306	352	21
1937	32	528	292	15	11	290	303	391	339	328	379	25
1938	32	530	295	15	12	291	307	375	333	324	380	25
1939	33	530	301	15	12	286	302	380	337	328	396	22
1940	34	602	339	18	14	304	323	411	357	383	459	27
1941	36	679	368	26	24	358	379	500	634	493	636	34
1942	38	741	388	34	33	459	473	600	555	583	724	40
1943	39	782	405	35	35	494	517	694	636	651	820	41
1944	40	805	425	35	35	495	519	783	692	684	887	41
1945	40	805	425	35	35	498	520	822	733	687	898	41
1946	41	848	443	35	31	498	520	868	769	696	898	41
1947	45	945	484	35	31	498	524	897	807	696	902	41
1948	47	1008	506	34	30	510	538	933	848	711	947	41
1949	47	1020	506	31	27	548	589	860	775	699	899	41
1950	48	1020	528	29	24	529	578	834	741	661	783	37
1951	50	1033	539	29	25	536	605	857	773	714	815	40
1952	51	1040	557	30	26	554	634	880	797	723	830	38
1953	52	1053	574	30	25	543	631	857	760	671	801	35
1954	52	1060	581	30	23	554	643	895	782	736	838	35
1955	52	1060	595	30	24	583	668	934	827	743	868	39
1956	53	1093	622	30	25	591	680	931	818	742	866	40
1957	54	1110	632	30	23	609	714	952	836	742	862	41
1958	56	1110	632	30	22	618	731	962	853	750	845	40
1959	57	1110	632	28	20	628	741	981	864	771	873	40
1960	57	1110	632	28	21	634	746	990	866	749	847	40
1961	59	1135	652	29	21	637	769	1059	913	754	829	41
1962	61	1200	687	27	19	851	1004	1335	1176	1105	841	44
1963	63	1200	719	28	22	914	1108	1418	1215	1158	854	44
1964	66	1200	719	27	18	976	1192	1525	1371	1249	878	45
1965	68	1233	731	29	22	1067	1277	1538	1394	1280	882	50
1966	74	*	772	27	19	1084	1358	*	*	1305 ⁵⁾	*	50
1967	75	*	854	25	18	1140	1514	*	*	1328 ⁶⁾	*	49
1968	76	*	840	26	19	1126	1607	*	*	1311 ³⁾	*	49
1969	76	*	828	26	18	1100	1601	*	*	1302 ²⁾	*	48
1970	78	*	888	25	16	1119	1652	*	*	1418 ⁸⁾	*	51
1971	86	*	995	26	18	1196	1723	*	*	1495 ⁹⁾	*	55
1972	90	*	1110	27	17	1280	1890	*	*	1543 ³⁾	*	61
1973	95	*	1106	28	21	1376	2144	*	*	1633 ⁴⁾	*	64
1974	102	*	1197	34	23	1429	2202	*	*	1763 ⁸⁾	*	69
1975	108	*	1231	31	18	1474	2210	*	*	1780 ⁸⁾	*	73
1976	110	*	1253	31	20	1435	2202	*	*	1746 ⁹⁾	*	73

¹⁾ Ab 1966 neue Erhebungsgrundlagen.²⁾ Ab 1962 ohne Knochen.³⁾ Braten.

Jahre	Schweine- schmalz, inländ., ausgel.	Kokos- nuss- fett	Erd- nussöl	Brot (rund) halb- weiss ¹⁾	Weiss- mehl ²⁾	Reis glac.	Mais- griess	Teig- waren	Hafer- flocken	Kristall- zucker	Bienen- honig, ein- heim.	Kakao
	1 kg	1 kg	1 l	1 kg	1 kg	1 kg	1 kg	1 kg	1 kg	1 kg	1 kg	1 kg
1914	*	190	140	38	50	53	37	66	*	50	330	250
1920	*	390	420	74	139	152	75	150	*	189	725	470
1921	*	300	260	68	107	100	65	135	*	155	760	380
1922	*	235	210	56	80	88	53	114	*	88	650	270
1923	*	240	215	54	78	89	52	108	*	105	500	240
1924	*	250	220	53	78	90	52	108	*	99	509	235
1925	*	248	218	59	83	90	55	114	*	68	575	*
1926	288	244	211	55	80	90	53	109	72	62	528	226
1927	289	238	207	55	79	88	50	109	74	70	545	225
1928	279	235	198	54	75	83	51	101	78	63	592	225
1929	278	227	189	50	68	79	50	95	77	56	567	238
1930	284	200	148	48	58	64	43	86	65	42	513	215
1931	236	171	130	39	45	58	36	75	56	37	485	210
1932	171	129	109	35	40	50	33	65	51	32	475	210
1933	165	121	102	33	35	48	34	62	44	31	485	208
1934	170	120	98	33	35	45	35	60	40	29	449	194
1935	167	130	114	33	35	48	35	58	41	36	407	190
1936	189	164	142	35	35	50	36	65	50	44	411	190
1937	215	183	146	47	55	50	40	88	52	47	439	210
1938	202	177	141	46	54	56	40	77	55	48	492	218
1939	205	183	157	43	51	62	40	71	53	56	450	226
1940	270	210	195	46	65	72	49	89	67	74	510	252
1941	476	245	252	51	56	87	64	105	97	98	593	293
1942	530	264	274	55	58	98	81	123	121	119	742	345
1943	530	293	292	56	61	165	83	127	123	124	781	407
1944	530	351	343	55	61	165	84	128	124	124	797	434
1945	530	359	347	53	59	159	82	125	120	123	820	443
1946	436	321	294	47	50	129	72	109	97	122	820	436
1947	428	318	303	70	75	171	72	109	97	122	820	453
1948	428	332	401	70	88	194	72	109	99	121	820	503
1949	387	326	355	70	87	165	72	115	101	107	820	510
1950	334	293	287	70	160	133	71	119	95	104	818	507
1951	333	338	332	70	160	135	76	117	106	112	800	526
1952	298	282	296	70	156	125	79	116	107	107	803	557
1953	272	299	308	71	151	176	79	118	94	95	806	557
1954	278	295	318	73	143	167	77	133	86	91	819	734
1955	278	277	275	73	138	135	75	132	105	94	854	734
1956	231	274	279	73	140	136	77	132	106	95	898	733
1957	251	274	296	72	126	135	79	133	105	102	939	718
1958	239	278	271	68	113	135	78	133	101	96	965	694
1959	244	302	269	68	107	118	75	133	102	89	886	704
1960	234	306	272	74	82	106	73	134	106	89	913	681
1961	222	308	288	75	82	106	73	146	106	83	924	683
1962	220	323	313	80	84	110	73	175	110	80	966	661
1963	226	323	305	80	84	116	76	184	111	112	1059	642
1964	230	327	309	80	83	116	73	182	111	135	1154	641
1965	232	354	328	83	82	123	70	182	111	90	1061	640
1966	*	*	330	*	83	129	74	*	*	81	1068	*
1967	*	*	330	*	86	128	80	*	*	80	1078	*
1968	*	*	318	*	85	136	82	*	*	78	1130	*
1969	*	*	311	*	87	140	91	*	*	83	1116	*
1970	*	*	352	*	85	148	93	*	*	89	1090	*
1971	*	*	398	*	90	144	98	*	*	108	1130	*
1972	*	*	408	*	90	143	109	*	*	130	1148	*
1973	*	*	406	*	91	164	109	*	*	142	1230	*
1974	*	*	506	*	113	303	133	*	*	237	1480	*
1975	*	*	522	*	132	225	147	*	*	239	1686	*
1976	*	*	434	*	132	204	141	*	*	201	1882	*

¹⁾ 1940–1946 Einheitsbrot. Ruchbrot (rund) 1947–1949: 47, 1950–1953: 51, 1954: 55, 1955–1959: 57, 1960: 64, 1961: 65, 1962–1966: 70 Rappen.

²⁾ 1941 bis April 1947: Einheitsbackmehl, Mai 1947 bis Dezember 1949: Halbweissmehl.

Jahre	Schoko-lade, ménage	Kaffee, geröstet, Mittel- qual.	Bohnen, weisse, ganze	Erbsen, gelbe, ganze	Kar- toffeln	Spinat	Weiss- kabis	Karot- ten	Zwie- beln	Kopf- salat	Tafel- äpfel Ia
	1 kg	1 kg	1 kg	1 kg	100 kg ¹⁾	1 kg	1 kg	1 kg	1 kg	1 Kopf	100 kg ¹⁾
1914	195	270	55	60	1100	40	25	15	46	12	*
1920	405	520	142	156	1500	80	33	30	41	20	*
1921	380	405	80	125	1600	75	38	35	45	29	4400
1922	335	370	63	122	1500	125	51	42	67	38	1650
1923	340	380	70	128	1500	95	35	31	45	29	3000
1924	340	430	80	130	1700	110	43	35	36	32	2750
1925	340	503	79	122	1450	83	38	36	50	29	4450
1926	340	511	67	116	1650	86	38	41	49	31	5200
1927	340	493	60	139	1450	93	36	38	48	30	3900
1928	340	499	73	135	1700	85	42	40	53	34	5100
1929	340	512	130	125	1200	89	47	41	48	32	3000
1930	340	419	83	103	1600	88	40	37	44	31	7000
1931	297	368	62	78	1200	91	35	36	46	30	2800
1932	285	333	43	66	1200	75	34	35	44	28	3500
1933	255	339	35	60	1100	69	32	30	38	28	4900
1934	245	341	37	61	1050	65	28	33	33	23	2000
1935	242	328	40	79	1200	67	29	31	34	24	3000
1936	238	325	40	70	1550	67	30	31	34	23	5000
1937	283	362	44	69	1100	62	26	30	30	22	2250
1938	290	353	45	65	1250	60	30	35	38	23	3300
1939	290	350	52	68	1900	64	30	34	32	22	4500
1940	344	376	74	109	1900	80	32	39	39	25	3500
1941	392	484	136	141	2100	84	43	43	66	29	5500
1942	437	560	174	190	2100	89	47	49	74	33	5000
1943	459	564	210	215	2100	91	48	50	75	32	4500
1944	460	568	210	215	2100	109	51	47	78	36	4200
1945	460	559	199	204	2400	98	68	52	92	35	5600
1946	460	544	145	150	2500	85	55	48	68	34	3600
1947	472	554	145	148	3000	104	59	50	64	36	5400
1948	510	571	149	149	2500	98	61	53	68	36	5000
1949	506	587	130	149	3000	84	52	49	58	37	7000
1950	500	831	111	131	2400	84	52	63	61	33	5000
1951	564	992	97	125	2600	91	42	64	50	31	8000
1952	605	1068	106	129	2400	102	49	63	63	38	4600
1953	602	1078	123	142	2500	94	50	58	66	33	6000
1954	707	1203	113	113	2600	101	42	54	55	37	5100
1955	738	1188	121	112	2600	96	49	63	58	38	6400
1956	667	1183	121	124	2300	122	55	61	67	39	6100
1957	600	1186	124	140	2600	92	50	69	64	38	9450
1958	632	1156	120	139	2600	101	47	64	62	42	3650
1959	687	1062	119	137	2650	89	49	60	61	37	7550
1960	685	1022	130	130	2650	112	55	61	64	40	4850
1961	685	1030	126	130	2800	96	52	67	73	42	8100
1962	646	1043	136	136	3260	138	69	83	89	57	6155
1963	608	1045	154	142	3066	129	74	87	86	60	7780
1964	608	1043	155	150	3337	132	60	78	83	52	8500
1965	608	1078	141	146	4250	161	75	106	91	62	10333
1966	*	*	*	*	3700	132	72	98	96	50	9667
1967	*	*	*	*	3700	113 ^{a)}	63	86	116	51	9167
1968	*	*	*	*	3700	130 ^{a)}	75	102	104	55	10273
1969	*	*	*	*	3700	136 ^{a)}	83	100	97	58	11200
1970	*	*	*	*	3700	145 ^{a)}	90	108	127	57	*
1971	*	*	*	*	4150	136 ^{a)}	94	118	117	63	*
1972	*	*	*	*	4800	180 ^{a)}	106	118	127	70	*
1973	*	*	*	*	4800	184 ^{a)}	119	131	143	78	*
1974	*	*	*	*	5100	210 ^{a)}	136	145	177	87	*
1975	*	*	*	*	4900	206 ^{a)}	135	159	154	87	*
1976	*	*	*	*	5000	202 ^{a)}	131	145	165	97	*

¹⁾ Herbstpreis.²⁾ inländischer.

Konsumentenpreise für Heizung und Beleuchtung sowie Seife seit 1914
Indexartikel (Auswahl), Jahresdurchschnitte in Rp.

Jahre	Tannenholz 4 Schnitt	Buchenholz 4 Schnitt	Gaskoks	Belg. Würfekohlen ^{a)}	Kochgas	Elektr. Strom einf. Tarif ^{b)}	Weisse Kernseife
	1 Ster ^{c)}	1 Ster ^{c)}	100 kg	100 kg	1 m ³	1 kWh	1 kg
1914	2075	2375	450	700	18	55	90
1920	4835	6100	2500	2150	60	50	375
1921	3645	5175	1725	1730	55	50	167
1922	3450	4490	1100	1435	42½	50	138
1923	3630	4750	1225	1425	38	50	159
1924	3800	5000	1030	1350	33	49	150
1925	3766	4779	837	1231	31½	45	159
1926	3598	4479	800	1133	30	45	155
1927	3550	4450	846	1182	30	45	152
1928	3521	4421	838	1183	28	42½	150
1929	3538	4438	898	1223	28	40	143
1930	3563	4463	904	1283	28	40	130
1931	3425	4325	893	1217	27	40	102
1932	3325	4225	810	1153	26	40	84
1933	3175	4075	763	11.0	26	40	77
1934	3100	4000	740	1022	26	40	70
1935	3050	3950	718	967	25	38½	70
1936	3050	3950	728	964	24	37	70
1937	3050	3950	890	1072	24	37	82
1938	3050	3950	907	1080	24	37	80
1939	3212	4112	884	1089	24	37	76
1940	3958	4858	1424	1513	25½	37	104
1941	4611	5364	1642	1752	27	37	124
1942	4836	5636	1673	1897	27	37	160
1943	4895	5815	1673	1897	27	37	195
1944	4895	5883	1703	1919	27	37	204
1945	5198	6320	1818	1982	27	37	214
1946	5697	6817	1902	2293	27	37	219
1947	5765	6910	1983	2610	27	37	228
1948	5765	7485	2143	2611	27	37	258
1949	5765	7530	1933	2417	27	37	257
1950	5765	7270	1673	2295	27	37	225
1951	6651	7927	1795	2528	27	37	243
1952	7340	8617	1917	2673	27	37	248
1953	7560	8760	1844	2537	27	37	250
1954	7610	8560	1773	2550	27	37	250
1955	7610	8460	1741	2566	27	37	250
1956	7743	8460	1953	2638	27	37	250
1957	7990	8655	2197	2844	28	37	250
1958	8050	8720	2154	2874	30	37	250
1959	7900	8482	1863	2771	30	7/11,5	250
1960	7900	8450	1787	2752	30	7/11,5	250
1961	7900	8450	1823	2783	30	7/11,5	250
1962	7900	8450	1868	2815	30	7/11,5	250
1963	7900	8450	2039	2985	30	7/11,5	250
1964	8600	8697	2209	3189	30	7/11,5	250
1965	8950	8820	2271	3235	30	7/11,5	250
1966	9143	9213	2304	3327	30	7/11,5	*
1967	9422	9860	2327	3174	30	7/11,5	*
1968	9555	10050	2380	3237	30	7/11,5	*
1969	9765	10380	2638	3335	30	7/11,5	*
1970	10341	10960	3358	3748	30	7/11,5	*
1971	13671	13480	3766	4099	30	7/11,5	*
1972	16450	15500	3918	4325	*	*	*
1973	18599	18233	4088	4568	*	*	*
1974	19838	20000	4521	5132	*	*	*
1975	20300	20750	5207	5347	*	*	*
1976	20300	20750	5187	5347	*	*	*

^{a)} Ab September 1966 auf Ster umgerechneter 50-kg-Preis.

^{b)} Ab 1959 kWh-Preis je nach Verbrauchertyp.

^{c)} Oktober 1941–Juli 1946: Ruhr-Anthrazit, August–Dezember 1946:

französischer Anthrazit, 1947–1968: belgischer Anthrazit, ab 1969: Ruhr-Anthrazit.

Index der Konsumentenpreise seit 1940¹⁾

August 1939 = 100

Jahresdurchschnitte

Jahre	Nahrung	Heizung, Beleuch- tung	Beklei- dung	Miete	Reini- gung	Verschie- denes	Gesamt- index ohne Miete	Gesamt- index
1940	111,7	115,3	120,5	100,8	.	.	113,7	109,9
1941	132,6	125,7	151,6	100,2	.	.	135,7	125,9
1942	151,5	131,4	175,3	100,9	.	.	154,5	139,6
1943	160,5	135,4	190,2	101,7	.	.	164,2	146,9
1944	163,4	137,3	197,4	102,6	.	.	167,9	149,8
1945	163,3	141,7	202,5	103,6	.	.	169,1	151,0
1946	159,8	147,2	209,0	104,6	.	.	168,2	150,7
1947	168,3	152,0	226,6	105,5	.	.	178,3	158,1
1948	174,6	156,9	238,8	106,4	.	.	185,6	163,7
1949	173,2	153,8	235,0	108,1	.	.	183,6	162,7
1950	176,9	135,0	207,3	109,8	195,3	144,7	173,6	160,8
1951	180,8	141,5	234,1	114,2	202,1	149,6	182,3	168,7
1952	184,4	146,3	239,3	119,7	209,5	155,1	186,8	173,4
1953	184,6	143,7	227,3	121,0	210,2	155,9	184,6	171,9
1954	187,3	141,2	225,0	122,7	211,0	156,3	185,4	172,9
1955	189,6	141,5	225,9	125,9	211,8	156,3	186,8	174,6
1956	193,4	144,4	225,2	127,7	214,1	158,9	189,4	177,0
1957	195,9	150,1	232,5	129,4	218,4	162,4	193,3	180,5
1958	197,3	151,8	236,9	134,1	223,6	165,5	195,8	183,4
1959	193,6	143,5	234,7	138,2	225,8	164,5	192,7	181,8
1960	195,9	142,8	238,0	140,1	228,2	167,0	194,9	184,0
1961	200,1	143,8	241,8	143,2	233,2	171,2	198,8	187,7
1962	210,5	145,9	247,5	148,7	236,9	174,5	206,1	194,6
1963	218,9	151,4	255,0	151,9	243,6	178,6	213,2	200,9
1964	222,7	156,3	271,7	158,3	250,7	183,2	219,7	207,4
1965	230,6	156,8	291,0	163,6	260,3	194,3	229,8	216,5
1966	.	.	.	174,0	.	.	236,2	225,6
1967	.	.	.	186,8	.	.	244,4	234,6
1968	.	.	.	199,2	.	.	247,8	239,5
1969	.	.	.	210,9	.	.	252,0	245,0
1970	.	.	.	224,1	.	.	260,7	254,0
1971	.	.	.	243,1	.	.	277,6	271,7
1972	.	.	.	260,9	.	.	295,7	289,8
1973	.	.	.	276,7	.	.	324,3	316,2
1974	.	.	.	299,5	.	.	357,6	347,7
1975	.	.	.	330,6	.	.	377,8	369,8
1976	.	.	.	340,7	.	.	380,5	373,7

1) Ab 1950 bzw. Oktober 1966 auf neuer eidg. Verständigungsgrundlage berechnet.

Arbeitsmarkt und Löhne

Jahrestabellen 1976

Übersicht über längere Zeitperioden

Stellenvermittlung des Städtischen Arbeitsamtes 1976

Berufsgruppen	Stellensuchende ¹⁾			Offene Stellen	Vermittelte Stellen	Stellensuchende auf 100 offene Stellen			
	Anfangsbestand	Neuanmeldungen	überhaupt						
						1976	1975		
Männerberufe									
a) Gelernte und Angelernte									
Bauberufe	94	345	439	115	64	382	380		
Verarbeitung von Erden und Steinen, Glas	—	1	1	—	—	—	100		
Bearbeitung von Holz und Kork, Wohnungsausstattung	23	85	108	43	17	251	358		
Metalle, Maschinen- und Elektrotechnische Industrie ..	165	802	967	223	168	434	997		
Kaufmännische und Büroberufe	112	508	620	131	35	473	663		
Übrige Gelernte und Angelernte	285	1 000	1 285	171	60	751	706		
Überhaupt	679	2 741	3 420	683	344	501	655		
b) Ungelernte									
Bauberufe	31	211	242	45	26	538	226		
Verarbeitung von Erden und Steinen, Glas	—	—	—	—	—	—	—		
Bearbeitung von Holz und Kork, Wohnungsausstattung	2	12	14	1	—	1 400	400		
Metall-, Maschinen- und Elektrotechnische Industrie ..	7	68	75	19	16	395	963		
Kaufmännische und Büroberufe	—	16	16	6	2	267	500		
Übrige Ungelernte	96	350	446	182	83	245	336		
Überhaupt	136	657	793	253	127	313	319		
Männerberufe zusammen	815	3 398	4 213	936	471	450	495		
Frauenberufe									
a) Gelernte und Angelernte									
Gastgewerbliche Berufe, Anstaltspersonal	6	96	102	90	35	113	153		
Hausdienst	5	44	49	65	22	75	148		
Kaufmännische und Büroberufe	41	487	528	184	57	287	367		
Übrige Gelernte und Angelernte	30	327	357	130	57	275	233		
Überhaupt	82	954	1 036	469	171	221	233		
b) Ungelernte									
Gastgewerbliche Berufe, Anstaltspersonal	1	43	44	78	24	56	75		
Hausdienst	—	7	7	14	6	50	100		
Kaufmännische und Büroberufe	—	43	43	15	6	287	360		
Übrige Ungelernte	12	125	137	66	47	208	453		
Überhaupt	13	218	231	173	83	134	181		
Frauenberufe zusammen	95	1 172	1 267	642	254	197	219		
Insgesamt									
Gelernte und Angelernte	761	3 695	4 456	1 152	515	387	434		
Ungelernte	149	875	1 024	426	210	240	277		
Jahr 1976 zusammen	910	4 570	5 480	1 578	725	347	.		
Jahr 1975 zusammen	16	5 452	5 468	1 462	605	.	374		

¹⁾ Ganzarbeitslose sowie noch in Stellung befindliche Stellensuchende.

Stellensuchende und Ganzarbeitslose 1976¹⁾

Ende des Monats, Jahresmittel	Stellensuchende Männer					Stellen- suchen- de Frauen	Stellen- suchen- de über- haupt	Davon Ganz- arbeits- lose			
	Bauberufe		andere		total						
	gelernte und an- gelernte	un- gelernte	gelernte und an- gelernte	un- gelernte							
Januar	104	44	621	108	877	109	986	980			
Februar	121	61	614	106	902	154	1 056	1 047			
März	105	57	593	102	857	155	1 012	983			
April	70	54	622	98	844	184	1 028	1 013			
Mai	61	58	656	108	883	195	1 078	1 031			
Juni	32	25	552	86	695	161	856	792			
Juli	22	18	475	105	620	139	759	684			
August	23	18	439	103	583	150	733	656			
September	25	13	405	87	530	131	661	577			
Oktober	30	19	438	98	585	151	736	636			
November	35	24	456	101	616	147	763	659			
Dezember	43	27	492	91	653	190	843	802			
Mittel 1976	58	35	534	100	727	152	879	825			
Mittel 1975	20	7	156	36	219	30	249	240			

¹⁾ Ende des Monats beim Städtischen Arbeitsamt gemeldete Nichtvermittelte.

Kontrollpflichtige ausländische Arbeitskräfte 1976

Nationalität	April 1976		August 1976		Dezember 1976	
	Total	davon Frauen	Total	davon Frauen	Total	davon Frauen
Kontrollpflichtige ausländische Arbeitskräfte insgesamt						
Deutsche	321	166	301	152	300	150
Franzosen	36	10	41	13	46	18
Italiener	1 674	508	1 590	465	1 338	417
Österreicher	102	49	98	45	90	41
Spanier	2 352	1 028	2 264	945	1 939	883
Übrige Ausländer .	1 203	557	1 182	533	1 126	517
Zusammen	5 688	2 318	5 476	2 153	4 839	2 026
Jahresaufenthalter allein						
Deutsche	317	165	297	151	300	150
Franzosen	34	10	38	13	46	18
Italiener	1 567	500	1 451	461	1 335	417
Österreicher	100	49	96	45	89	41
Spanier	2 163	1 005	2 003	926	1 927	879
Übrige Ausländer .	1 160	556	1 143	532	1 122	517
Zusammen	5 341	2 285	5 028	2 128	4 819	2 022
Saisonarbeiter allein						
Deutsche	4	1	4	1	—	—
Franzosen	2	—	3	—	—	—
Italiener	107	8	139	4	3	—
Österreicher	2	—	2	—	1	—
Spanier	189	23	261	19	12	4
Übrige Ausländer .	43	1	39	1	4	—
Zusammen	347	33	448	25	20	4

**Lohnansätze und Arbeitszeiten einiger wichtiger Arbeiterkategorien
in Gesamtarbeitsverträgen, für den Platz Bern**

Berufe, Kategorien	Lohn- art ¹⁾	Lohn Lediger ²⁾				Wöchentl. Arbeits- zeit in Stunden Okt. 1976
		in Franken				
		pro ³⁾	Okt. 1939	Okt. 1975	April 1976	Okt. 1976
Baugewerbe						
Maurer	D	Std.	1.69	12.64 ³⁾ ¹³⁾	12.64 ³⁾ ¹³⁾	12.64 ³⁾ ¹³⁾ 46½ ⁴⁾
Bauhandlanger	D	Std.	1.35	10.21 ¹³⁾	10.21 ¹³⁾	10.21 ¹³⁾ 46½ ⁴⁾
Gipser	D ⁵⁾	Std.	1.95	13.12	13.12	13.12 45 ⁴⁾
Maler	D ⁶⁾	Std.	1.75 ⁶⁾	12.80	12.80	12.80 45
Dachdecker	D	Std.	1.75	11.15 ¹³⁾	11.15 ¹³⁾	11.15 ¹³⁾ 45
Plattenleger	M	Std.	2.20	12.96 ⁷⁾	12.96 ⁷⁾	12.96 ⁷⁾ 45
Tapezierer	M	Std.	.	11.82 ⁸⁾	11.82 ⁸⁾	11.82 ⁸⁾ 45
Holzbearbeitung						
Zimmerleute	D	Std.	1.71	12.64 ³⁾ ¹³⁾	12.64 ³⁾ ¹³⁾	12.64 ³⁾ ¹³⁾ 46½ ⁴⁾
Möbelbeschreiner	D	Std.	1.75	12.24	12.24	12.24 45
Metalverarbeitendes Gewerbe						
Schlosser	M	Std.	1.50 ⁷⁾	9.53 ⁸⁾	9.53 ⁸⁾	9.53 ⁸⁾ 45
Spengler	M	Std.	1.70	10.12 ⁷⁾	10.12 ⁷⁾	10.12 ⁷⁾ 45
Heizungs-u.Lüftungsmontere						
Kat. A	M	Std.	1.78	10.10	10.10	12.— 45
Kat. B	M	Std.	1.63	9.90 ⁶⁾	9.90 ⁶⁾	10.80 ⁸⁾ 45
Elektroinstallateure Kat. A ..	M	Mt.	.	1 980.— ⁷⁾	1 980.— ⁷⁾	1 980.— ⁷⁾ 45
Elektroinstallateure Kat. B ..	M	Mt.	.	1 980.— ⁷⁾	1 980.— ⁷⁾	1 980.— ⁷⁾ 45
Graphisches Gewerbe						
Handsetzer, Maschinenmeister	M	Mt. ⁹⁾	86.—	2 583.10 ⁶⁾	2 583.10 ⁶⁾	2 601.— ⁶⁾ 43
Maschinensetzer	M	Mt. ⁹⁾	96.—	2 765.40 ⁶⁾	2 765.40 ⁶⁾	2 783.30 ⁶⁾ 43
Buchbinder	M	Mt. ⁹⁾	74.—	2 340.10 ⁷⁾	2 339.60 ⁷⁾	2 316.10 ⁷⁾ 44
Buchbinder-Hilfsarbeiter	M	Mt. ⁹⁾	54.—	1 798.15 ¹⁰⁾	1 798.— ¹⁰⁾	1 812.60 ¹⁰⁾ 44
Andere Berufe						
Bäcker: selbständige Gehilfen.	M	Mt.	260.—	2 183.— ⁸⁾	2 286.— ⁸⁾	2 286.— ⁸⁾ 47
Chauffeure	M	Mt. ⁹⁾	75.50 ¹¹⁾	2 448.30 ¹²⁾	2 448.30 ¹²⁾	2 448.30 ¹²⁾ 50
Fuhrleute	M	Mt. ⁹⁾	69.— ¹¹⁾	2 188.30 ¹²⁾	2 188.30 ¹²⁾	2 188.30 ¹²⁾ 50

¹⁾ Abkürzungen: D = Durchschnittslohn, M = Mindestlohn, Std. = Stunde, Mt. = Monat.

²⁾ Inkl. Teuerungszulagen, aber exkl. Sozialzulagen.

³⁾ Lohnklasse A: Bei Lehrabschluss oder gleichwertiger Qualifikation.

⁴⁾ Sommerarbeitszeit.

⁵⁾ 1939: Mindestlohn.

⁶⁾ Ab 3. Jahr nach der Lehre.

⁷⁾ Ab 2. Jahr nach der Lehre.

⁸⁾ Ab 4. Jahr nach der Lehre.

⁹⁾ 1939: Wochenlohn.

¹⁰⁾ Hilfsarbeiter über 18 Jahre.

¹¹⁾ Ab 5. Jahr der Tätigkeit.

¹²⁾ Ab 11. Jahr der Tätigkeit.

¹³⁾ Baustellenzuschlag von 30 Rp. nicht inbegriffen.

Arbeitslose, Stellensuchende: offene Stellen,
Dauer der Arbeitslosigkeit, Löhne seit 1926

Jahre	Arbeitslose (Jahresdurchschnitt)			Arbeitslose Stellensuchende ^{a)} auf 100 offene Stellen			Stempel- tage auf 1 Arbeits- losen (Männer)	Durchschnittl. Stundenverdienste erwachsener Arbeiter in Fr. ^{b)}		
	über- haupt	Bau- arbeiter ^{c)}	Frauen	Männer	Frauen	über- haupt		Gelernte u. angel- arbeitete Männer	Ungelernte Männer	Männer Frauen total ^{d)}
1926	477	247	27	192	99	153	.	*	*	*
1927	592	304	30	231	91	172	.	*	*	*
1928	433	219	64	158	94	133	.	*	*	*
1929	360	217	29	154	90	129	.	*	*	*
1930	420	210	57	157	115	142	.	*	*	*
1931	514	247	44	165	125	152	.	*	*	*
1932	775	331	60	197	122	171	44	*	*	*
1933	1079	465	60	250	114	200	55	*	*	*
1934	1432	668	68	302	101	229	64	*	*	*
1935	2128	973	95	359	119	270	80	*	*	*
1936	3025	1299	126	446	128	333	105	*	*	*
1937	2386	1072	110	356	96	266	89	*	*	*
1938	2247	1244	98	294	96	229	88	*	*	*
1939	1229	593	107	175	116	158	62	1.67	1.38	1.55
1940	422	216	81	137	110	127	42	*	*	0.79
1941	308	136	52	151	116	138	31	*	*	*
1942	336	153	50	128	91	116	30	*	*	*
1943	222	96	39	116	68	101	22	*	*	*
1944	191	78	35	114	64	97	20	*	*	*
1945	209	96	39	132	62	105	26	*	*	*
1946	158	76	18	116	58	93	20	2.40	2.05	2.24
1947	123	76	15	123	68	97	17	2.59	2.22	2.41
1948	106	36	22	113	82	98	14	2.72	2.33	2.52
1949	200	53	32	158	87	124	26	2.76	2.38	2.57
1950	259	64	36	150	93	125	25	2.80	2.44	2.62
1951	199	48	34	133	84	110	19	2.85	2.46	2.66
1952	245	93	37	147	97	124	27	2.92	2.55	2.75
1953	239	72	35	127	94	113	25	3.07	2.61	2.85
1954	186	50	34	129	89	110	23	3.11	2.65	2.86
1955	138	23	30	116	81	98	15	3.17	2.70	2.96
1956	121	31	27	109	79	93	16	3.27	2.81	3.05
1957	78	14	25	94	90	92	7	3.50	2.90	3.22
1958	71	6	29	106	113	110	8	3.67	3.09	3.42
1959	76	3	53	82	61	68	7	3.75	3.15	3.50
1960	61	2	42	73	56	62	4	3.93	3.32	3.68
1961	36	2	26	56	42	46	3	4.15	3.48	3.85
1962	32	2	24	63	44	48	3	4.51	3.74	4.15
1963	35	4	22	59	41	48	4	4.71	4.05	4.42
1964	25	1	16	63	49	53	2	5.17	4.43	4.84
1965	21	1	12	55	52	53	2	5.58	4.79	5.26
1966	13	1	6	55	47	50	2	5.90	5.16	5.60
1967	13	0	7	49	41	44	3	6.50	5.41	6.10
1968	10	1	5	48	44	46	*	6.83	5.78	6.46
1969	8	0	4	63	61	62	*	7.23	6.00	6.77
1970	6	0	4	70	54	59	*	7.70	6.46	7.24
1971	7	0	4	63	65	65	*	8.42	7.31	8.01
1972	7	0	4	59	65	63	*	9.46	8.21	9.04
1973	4	—	3	61	39	48	*	10.75	9.19	10.06
1974	8	1	3	120	67	97	*	12.48	10.46	11.64
1975	249	27	30	495	219	374	23	13.06	11.05	12.30
1976	879	93	152	450	197	347	63	13.05	11.03	12.28
										8.34

^{a)} Gelernte und ungelernte.^{b)} Stellensuchende überhaupt. Seit 1963 ohne vermittelte Gelegenheitsarbeiter(-innen).^{c)} Lohnverdienste der dem Schweizerischen Unfallversicherungsgesetz unterstellten verunfallten Arbeiter.^{d)} 1939 und ab 1948 einschliesslich der Verdienste erwachsener Männer, deren Berufsstellung nicht ermittelt werden konnte.

Industrie, Handel, Gastgewerbe

Ergebnisse der Betriebszählung 1975 für Stadt und Region Bern

Jahrestabellen 1976

Zahlen über die Region Bern

Übersichten über längere Zeitperioden

Beschäftigte nach Wirtschaftssektoren 1975 und 1965¹⁾

Wirtschaftssektoren	Beschäftigte mit 30 und mehr Wochenstunden			
	1975		1965 ²⁾	
	absolut	in %	absolut	in %
Primärer Sektor:				
Landwirtschaft, Gartenbau	618 ³⁾	0,6	747	0,7
Sekundärer Sektor:				
Industrie, Handwerk, Baugewerbe ..	33 595	31,2	40 515	38,1
Tertiärer Sektor:				
Dienstleistungen	73 295	68,2	65 075	61,2
Im ganzen	107 508	100	106 337	100

¹⁾ Ergebnisse der Eidgenössischen Betriebszählungen.²⁾ Aus Gründen der Vergleichbarkeit erfolgt die Aufteilung nach Wirtschaftssektoren nach der 1975 verwendeten Systematik der Wirtschaftszweige, welche von der 1965 gültigen Einteilung abweicht.³⁾ Ohne öffentliche Forstbetriebe.Arbeitsstätten nach Größenklassen 1975¹⁾

Größenklassen (Anzahl Beschäftigte)	Arbeitsstätten			Beschäftigte ²⁾		
	Im ganzen ³⁾	Sektor 2 Industrie, Handwerk, Baugewerbe	Sektor 3 Dienst- leistungen	Im ganzen ³⁾	Sektor 2 Industrie, Handwerk, Baugewerbe	Sektor 3 Dienst- leistungen
1	2 164	431	1 733	2 164	431	1 733
2– 3	2 196	381	1 815	5 184	905	4 279
4– 5	946	208	738	4 181	921	3 260
6– 9	915	221	694	6 623	1 594	5 029
10– 19	795	213	582	10 731	2 889	7 842
20– 49	547	171	376	16 309	5 003	11 306
50– 99	182	63	119	12 657	4 293	8 364
100–199	122	33	89	16 375	4 318	12 057
200–499	62	16	46	17 642	5 102	12 540
500–999	11	6	5	6 559	3 626	2 933
1000 und mehr	5	3	2	8 465	4 513	3 952
Zusammen	7 945	1 746	6 199	106 890	33 595	73 295

¹⁾ Ergebnisse der Eidgenössischen Betriebszählung 1975 (Industrie, Gewerbe, Dienstleistungen).²⁾ Beschäftigte mit 30 und mehr Wochenstunden.³⁾ Ohne Sektor 1 (Landwirtschaft und Gartenbau).

Arbeitsstätten und Beschäftigte nach Wirtschaftsklassen 1975¹⁾

Wirtschaftsabteilungen, Wirtschaftsklassen	1975		1965 ²⁾
	Arbeits- stätten	Beschäf- tigte ³⁾	Beschäf- tigte ³⁾
Landwirtschaft, Gartenbau	111 ⁴⁾	618 ⁴⁾	747
Landwirtschaft, Ackerbau, Tierzucht	71 ⁵⁾	183	258
Gartenbau	40 ⁵⁾	435	489
Steinbrüche, Gruben, Mineraliengewinnung	2	68	55
Industrie, verarbeitendes Gewerbe	1 361	24 552	29 778
Nahrungsmittelindustrie	210	2 689	4 061
Getränkeindustrie	3	58	103
Textilindustrie	7	120	763
Bekleidungs-, Schuhindustrie; Wäschekonfektion	143	752	1 674
Holz-, Möbelindustrie	144	883	1 379
Papierindustrie	10	235	312
Graphisches Gewerbe	175	3 915	4 864
Kunststoffverarbeitung, Kautschuk-, Lederindustrie	28	92	257
Chemische Industrie	36	1 819	1 545
Mineralölindustrie	3	120	—
Industrie der Steine und Erden	36	511	785
Metallindustrie, -gewerbe; Bauinstallationsgewerbe	288	3 879	4 833
Maschinen-, Apparate-, Fahrzeugbau	142	8 857	8 868
Uhrenindustrie, Bijouterie	32	166	212
Sonstiges verarbeitendes Gewerbe	104	456	122
Baugewerbe (ohne Bauinstallationsgewerbe)	353	7 592	9 827
Energiewirtschaft; Umweltschutz	30	1 383	855
Elektrizitäts-, Gas-, Wasserversorgung; Fernheizung	16	994	823
Umweltschutz	14	389	32
Handel; Banken, Versicherungen; Immobilien, Verleih	2 127	20 515	20 330
Grosshandel	343	3 836	}
Handelsvermittlung	50	128	
Detail-, Einzelhandel	1 468	10 951	12 246
Banken, Versicherungen	164	5 280	3 713
Immobilien, Verleih	102	320	169
Verkehr, Nachrichtenübermittlung; Gastgewerbe	644	16 641	15 143
Reise-, Transportgewerbe; Lagerhäuser	196	5 518	5 081
Post, Fernmeldebetriebe; sonstige Nachrichtenübermittlung	75	6 656	5 032
Gastgewerbe	373	4 467	5 030
Sonstige Dienstleistungen	3 428	36 139	29 602
Öffentliche Verwaltung, Landesverteidigung, Sozialversicherung ..	363	13 109	}
Unterrichtswesen, öffentliches und privates Bildungswesen ..	278	3 316	
Forschung; Kulturtechnik, Raumplanung	32	320	223
Gesundheits-, Bestattungswesen	609	7 608	4 826
Wohlfahrtspflege, soziale Hilfswerke	87	925	533
Kirchliche, religiöse Organisationen; weltanschauliche Vereinigungen ..	92	245	* ⁷⁾
Beratung, Interessenvertretung; kommerzielle Dienste	945	6 135	5 206
Kultur, Unterhaltung; Sport, Freizeitgestaltung	202	1 406	1 008
Reinigung, Raumpflege, Kaminfegerei	124	621	874
Reparaturgewerbe (soweit nicht anderswo erfasst)	245	1 135	1 819
Anerswo nicht genannte Dienstleistungen ⁸⁾	451	1 319	1 415
Im ganzen	8 057	107 508	106 337

¹⁾ Ergebnisse der Eidgenössischen Betriebszählung 1975.²⁾ Aus Gründen der Vergleichbarkeit erfolgt die Aufteilung nach Wirtschaftsklassen nach der 1975 verwendeten Systematik der Wirtschaftszweige, welche von der 1965 gültigen Einteilung abweicht.³⁾ Beschäftigte mit 30 und mehr Wochenstunden.⁴⁾ Ohne öffentliche Forstbetriebe.⁵⁾ Anzahl Betriebe.⁶⁾ Öffentliche Verwaltung, Unterrichtswesen (öffentliche und private Schulen), Kirchendienste zusammen.⁷⁾ In «Öffentliche Verwaltung, Unterrichtswesen, Kirchendienste» enthalten.⁸⁾ Körperpflege, Ateliers von Photographen, Graphikern u. a.

Region: Arbeitsstätten und Beschäftigte nach Wirtschaftssektoren 1975¹⁾

Gemeinden	Arbeits- stätten	Beschäftigte mit 30 und mehr Wochenstunden				
		Im ganzen	Sektor 1 ²⁾ Landwirt- schaft, Garten- bau	Sektor 2 Industrie, Handwerk, Bau- gewerbe	Sektor 3 Dienstleistungen	
					Total	Davon öffent- liche Ver- waltung
Stadt Bern	8 056	107 508	618	33 595	73 295	13 109
Allmendingen ³⁾	*	*	*	*	*	*
Bäriswil	30	93	27	26	40	—
Belp	311	1 628	196	606	826	60
Bolligen ⁴⁾	691	4 865	249	2 366	2 250	189
Bremgarten	80	220	41	37	142	10
Diemerswil	18	42	34	2	6	—
Frauenkappelen	76	280	75	133	72	3
Jegenstorf	119	893	76	316	501	6
Kehrsatz	102	524	50	204	270	20
Kirchlindach	122	303	135	58	110	8
Köniz	1 057	8 584	588	4 628	3 368	403
Mattstetten	24	88	37	10	41	1
Meikirch	99	300	109	114	77	7
Moosseedorf	125	1 756	44	228	1 484	10
Münchenbuchsee	233	2 080	60	891	1 129	24
Muri	350	2 982	104	1 707	1 171	36
Stettlen	55	668	40	552	76	5
Urtenen	125	718	61	339	318	12
Vechigen	262	726	305	170	251	14
Wohlen	293	809	312	247	250	29
Worb	421	2 336	286	1 259	791	26
Zollikofen	292	2 496	77	1 137	1 282	40
Region Bern ⁵⁾	12 941	139 899	3 524	48 625	87 750	14 012
Region ohne Stadt Bern ⁶⁾	4 885	32 391	2 906	15 030	14 455	903
Stat. Agglomeration Bern	12 531	138 748	3 069	48 262	87 417	13 976
Regionalplanungsverein Bern ⁵⁾	12 630	138 271	3 328	48 019	86 924	13 952

¹⁾ Ergebnisse der Eidgenössischen Betriebszählung 1975.²⁾ Ohne öffentliche Forstbetriebe.³⁾ Viertelgemeinde.⁴⁾ Einwohnergemeinde.⁵⁾ Ohne Allmendingen.

Industriestatistik 1976¹⁾Industriebetriebe und Beschäftigte²⁾ nach Wirtschaftsgruppen

Wirtschaftsgruppen	Be-triebe	Beschäftigte insgesamt ³⁾		Schweizer		Ausländer insgesamt		Ausländer mit befristeter Aufenthalts-bewilligung	
		total	weibl.	total	weibl.	total	weibl.	total	weibl.
Nahrungs- und Futtermittel ⁴⁾	14	1 421	586	958	353	463	233	210	101
davon Fleisch	5	473	126	292	70	181	56	91	27
davon Milchprodukte	—	—	—	—	—	—	—	—	—
davon Getreideprodukte	3	176	36	134	23	42	13	17	7
davon Konserven ⁵⁾ , Suppenpräparate	1	12	6	8	3	4	3	—	—
davon Kakao, Schokolade, Zuckerwaren	2	715	400	486	243	229	157	98	65
davon andere Nahrungsmittel, Futtermittel	3	45	18	38	14	7	4	4	2
Spirituosen und Getränke ⁶⁾	1	29	1	25	1	4	—	1	—
davon Spirituosen	1	29	1	25	1	4	—	1	—
davon Bierbrauerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Textilindustrie	3	208	102	150	66	58	36	16	12
davon Garne, Zwirne und Fasern	—	—	—	—	—	—	—	—	—
davon Gewebe	3	208	102	150	66	58	36	16	12
davon Stickerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kleider, Wäsche, Schuhe, Bettwaren ⁸⁾	7	273	215	159	113	114	102	49	47
davon Kleider und Wäsche, geweben	3	127	114	63	53	64	61	29	29
davon Kleider und Wäsche, gewirk ⁹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—
davon andere Bekleidungsartikel	3	64	45	31	18	33	27	11	10
davon Herstellung und Reparatur von Schuhen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
davon Bett- und Haushaltswäsche, Bettwaren ¹⁰⁾	1	82	56	65	42	17	14	9	8
Holz und Kork (ohne Zimmerei) ¹¹⁾	10	290	31	235	23	55	8	14	2
davon Holzwaren	1	25	11	24	11	1	—	1	—
davon Holzmöbel, Bauelemente, Einbauteile	9	265	20	211	12	54	8	13	2
Kinderwagen, Spielwaren, Sportgeräte	1	14	7	8	3	6	4	2	2
Papierindustrie	4	121	54	79	28	42	26	10	9
Graphisches Gewerbe	47	3 306	940	2 705	715	601	225	187	63
Kautschukindustrie, Kunststoff ¹²⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Chemische Industrie	4	1 521	664	1 327	567	194	97	66	30
Bearbeitung von Steinen und Erden	7	333	19	237	14	96	5	51	1
Metallindustrie und -gewerbe	23	1 223	149	988	112	235	37	60	9
davon Herstellung von Metallen ¹³⁾	1	29	1	21	1	8	—	2	—
davon Herstellung von Metallwaren	8	195	57	137	28	58	29	16	9
davon Metallgewerbe	14	999	91	830	83	169	8	42	—
Maschinen, Apparate, Fahrzeuge	26	6 077	1 202	4 684	698	1 393	504	361	115
davon Maschinen, Apparate	18	5 406	1 158	4 155	664	1 251	494	317	110
davon Fahrzeuge, Transportmittel	6	625	43	490	33	135	10	43	5
davon Reparaturbetriebe	2	46	1	39	1	7	—	1	—
Uhrenindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bijouterie, Gravier-, Prägeanstalten	1	31	2	31	2	—	—	—	—
Musikinstrumente	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Im ganzen	148	14 847	3 972	11 586	2 695	3 261	1 277	1 027	391

¹⁾ Erhebung des Eidg. Statistischen Amtes per Ende September 1976.²⁾ Einschliesslich das den Sondervorschriften des Arbeitsgesetzes nicht unterstelle Personal.³⁾ Herstellung.⁴⁾ Ohne Fleischkonserven.⁵⁾ Und gestrickt.⁶⁾ Und Vorhangsnäherei.⁷⁾ Verarbeitung.⁸⁾ Und Giessereiprodukten sowie Armaturen.

Bewilligungen für Abweichungen
von den arbeitsgesetzlichen Normalarbeitszeiten 1976¹⁾

1. Industrielle Betriebe

Bewilligungen, Betriebe, Arbeitsstunden	Wirtschaftsgruppen					Total	
	Her- stellung von Nahrungs- und Genuss- mitteln	Textil- und Bekleidungs- industrie	Graphi- ches Gewerbe	Metall- und Maschi- nen- industrie	Übrige	1976	1975
Überzeitarbeit							
Erteilte Bewilligungen .	11	—	28	25	1	65	85
Betriebe	3	—	7	8	1	19	25
Bewilligte Arbeitsstd. .	123 637	—	227 021	122 597	600	473 855	837 096
Nacharbeit							
Erteilte Bewilligungen .	4	—	9	—	1	14	42
Betriebe	3	—	4	—	1	8	14
Bewilligte Arbeitsstd. .	1 239	—	14 599	—	3 705	19 543	11 029
Sonntagsarbeit							
Erteilte Bewilligungen .	1	—	2	—	—	3	4
Betriebe	1	—	2	—	—	3	4
Bewilligte Arbeitsstd. .	442	—	148	—	—	590	668
Verschiebung der Grenzen der Tagesarbeit							
Erteilte Bewilligungen .	3	—	4	3	2	12	6
Betriebe	2	—	3	1	2	8	4
Bewilligte Arbeitsstd. .	39	—	126	33	588	786	2 692
Zwei- und mehrschichtige Tagesarbeit							
Erteilte Bewilligungen .	1	—	2	—	—	3	2
Betriebe	1	—	1	—	—	2	1
Bewilligte Arbeitsstd. .	270	—	433	—	—	703	695

¹⁾ Ohne Berücksichtigung von «Bis auf weiteres», für ein vollständiges Jahr oder für mehr als ein Jahr ausgestellte Bewilligungen.

Bewilligungen für Abweichungen
von den arbeitsgesetzlichen Normalarbeitszeiten 1976¹⁾ (Fortsetzung)

2. Nichtindustrielle Betriebe

Bewilligungen, Betriebe, Arbeitsstunden	Wirtschaftsgruppen					Total	
	Metall- gewerbe	Bau- gewerbe	Dienstleistungen		Übrige	1976	1975
			Handel	Andere			
Überzeitarbeit							
Erteilte Bewilligungen.	—	1	—	1	—	2	9
Betriebe	—	1	—	1	—	2	5
Bewilligte Arbeitsstd. .	—	3 621	--	4 600	--	8 221	14 235
Nachtarbeit							
Erteilte Bewilligungen.	86	167	14	11	25	303	156
Betriebe	32	56	8	8	5	109	87
Bewilligte Arbeitsstd. .	5 005	77 758	51 731	30 039	779	165 312	21 549
Sonntagsarbeit							
Erteilte Bewilligungen.	3	6	16	—	2	27	17
Betriebe	3	5	12	—	2	22	14
Bewilligte Arbeitsstd. .	64	15 370	2 173	--	673	18 280	1 973
Verschiebung der Grenzen der Tagesarbeit							
Erteilte Bewilligungen.	21	40	297 ²⁾	4	20	382	362
Betriebe	11	22	226	4	4	267	328
Bewilligte Arbeitsstd. .	1 086	5 687	148 375	387	392	155 927	163 068
Zwei- und mehrschichtige Tagesarbeit							
Erteilte Bewilligungen.	—	--	—	—	—	—	20
Betriebe	—	—	—	—	—	—	11
Bewilligte Arbeitsstd. .	—	—	—	—	—	—	2 708

¹⁾ Ohne Berücksichtigung von «Bis auf weiteres», für ein vollständiges Jahr oder für mehr als ein Jahr ausgestellte Bewilligungen.

²⁾ Wovon 228 für Abendverkäufe.

Billettsteuerpflichtige Veranstaltungen 1976

Veranstaltungen	1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr	Jahr	1975
	1976					
	Billettsteuerpflichtige Besucherzahl					
Kinos	496 742	406 790	302 790	421 889	1 628 211	1 720 515
Stadttheater	70 689	47 208	5 832	60 516	184 245	181 347
Übr. ständige Theater .	34 230	31 089	8 706	35 310	109 335	135 391
Fussballspiele	12 661	97 797	46 217	64 456	221 131	254 803
Eishockeyspiele	37 717	—	2 710	88 508	128 935	156 052
Übrige Sportanlässe ..	4 984	11 788	5 225	4 420	26 417	30 933
Konzerte	34 668	40 685	16 901	94 866	187 120	173 726
Vorträge	3 075	2 633	679	3 134	9 521	10 753
Gesellige Anlässe	14 768	5 927	3 820	16 124	40 639	50 664
Dancings	88 900	136 157	50 790	90 495	366 342	467 492
Ausstellungen	15 550	266 659	7 681	65 070	354 960	366 084
And. Veranstaltungen .	41 038	27 649	150 218	61 925	280 830	252 855
Zusammen	855 022	1 074 382	601 569	1 006 713	3 537 686	3 800 615
	Zahl der abgerechneten Veranstaltungen					
Kinos	6 649	6 199	6 522	6 105	25 475	25 893
Stadttheater	94	83	15	85	277	272
Übr. ständige Theater .	356	395	90	266	1 107	1 064
Fussballspiele	16	112	27	62	217	223
Eishockeyspiele	19	—	4	9	32	40
Übrige Sportanlässe ..	14	58	11	8	91	101
Konzerte	115	99	44	118	376	459
Vorträge	17	41	5	35	98	189
Gesellige Anlässe	62	32	12	54	160	214
Dancings	537	697	424	574	2 232	2 475
Ausstellungen	4	6	3	11	24	25
And. Veranstaltungen .	376	134	300	335	1 145	978
Zusammen	8 259	7 856	7 457	7 662	31 234	31 933

Billettsteuerpflichtige Veranstaltungen 1976 (Fortsetzung)

Veranstaltungen	1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	3. Vierteljahr	4. Vierteljahr	Jahr	1975
	1976					
Gemeindesteuerbetrag in Fr.						
Kinos	445 482	354 172	262 935	382 634	1 445 223	1 512 981
Stadttheater	103 135	67 588	4 432	105 694	280 849	251 962
Übr. ständige Theater .	53 116	43 323	5 589	40 460	142 488	152 626
Fussballspiele	9 639	87 298	43 464	69 014	209 415	225 828
Eishockeyspiele	27 702	—	3 532	89 369	120 603	147 404
Übrige Sportanlässe ..	4 898	7 827	3 291	12 014	28 030	36 228
Konzerte	58 986	70 610	29 672	160 430	319 698	292 662
Vorträge	1 295	1 470	258	1 597	4 620	5 550
Gesellige Anlässe	17 486	5 443	5 472	16 504	44 905	62 981
Dancings	52 843	78 948	25 607	57 577	214 975	269 121
Ausstellungen	6 329	89 446	2 764	20 620	119 159	122 210
And. Veranstaltungen .	12 426	14 423	121 485	60 177	208 511	156 647
Zusammen	793 337	820 548	508 501	1 016 090	3 138 476	3 236 200

Betreibungen und Konkurse 1976

Vierteljahre, Jahre	Betreibungen					Nachlassverträge			Eröff- nete Kon- kurse	
	Zahlungsbefehle		Pfän- dungen	Ver- lust- scheine	Pfand- verwer- tungen	über- haupt	be- stätigt	ver- worfen		
	über- haupt	davon für Steuer- betrei- bungen								
1. Vierteljahr	5 686	431	1 512	1 553	887	—	—	—	14	
2. Vierteljahr	7 036	1 952	888	980	677	1	—	1	8	
3. Vierteljahr	5 937	523	1 473	1 509	894	1	1	—	16	
4. Vierteljahr	6 057	647	1 395	1 580	955	—	—	—	21	
Jahr 1976	24 716	3 553	5 268	5 622	3 413	2	1	1	59	
Jahr 1975	26 507	5 012	5 350	5 111	4 024	—	—	—	51	

Abzahlungskäufe mit Eigentumsvorbehalt 1976

WarenGattungen	Käufe mit einer Kaufsumme von Fr.					Käufe im ganzen	Kaufsumme Fr.	Anzahlung Fr.
	bis 1000	1001– 2000	2001– 5000	5001– 10 000	über 10 000			
Hausrat für Privatgebrauch	5	11	42	31	14	103	660 242	194 918
Musikinstrumente	7	26	37	12	1	83	237 127	92 297
Nähmaschinen	1	—	—	—	—	1	820	239
Büromaschinen, Kassen ..	1	—	7	4	11	23	481 603	102 540
Gewerbliche Maschinen ..	1	—	2	3	26	32	2 482 202	473 920
Anderes Geschäftsventar ..	—	—	6	2	22	30	801 208	93 469
Fahrräder	1	—	—	—	—	1	462	150
Motorräder	1	8	1	1	—	11	20 458	7 550
Personenautos	—	4	49	125	150	328	3 456 226	1 265 169
Andere Automobile	—	—	1	3	33	37	1 284 374	360 744
Verschiedenes	—	1	4	2	2	9	261 504	6 480
Zusammen 1976	17	50	149	183	259	658	9 686 226	2 597 476
Zusammen 1975	15	47	178	173	274	687	9 994 920	2 662 783

Hypothekaranlagen, Baukredite und Spareinlagen 1976

Geschäftssparten	Ende 1976	Ende 1975	Veränderung gegenüber Vorjahr in %
Hypothekaranlagen ¹⁾ :			
Hypotheken Gesamtbestand in Mio Fr.	1806,3	1722,7	+ 4,9
davon I. Hypotheken in Mio Fr.	1522,1	1459,4	+ 4,3
Nachgangshypotheken ... in Mio Fr.	283,8	263,3	+ 7,8
Mittlerer Zinssatz ²⁾)			
für I. Hypotheken in %	5,83	6,26	.
Mittlerer Zinssatz ²⁾)			
für Nachgangshypotheken in %	6,22	6,71	.
Baukredite:			
Mittlerer Zinssatz ²⁾)	7,30	7,90	.
Spareinlagen:			
Anzahl Sparhefte	614 086	599 769	+ 2,4
Sparguthaben insgesamt ... in Mio Fr.	4096,8	3713,8	+10,3

¹⁾ Einschliesslich Hypotheken der Versicherungsgesellschaften.

²⁾ Einschliesslich Kommissionen.

Gastgewerbe

Abgestiegene Gäste nach Monaten und Hotelkategorien 1976

Monate	Abgestiegene Gäste					
	Inlandgäste	Ausland-gäste	insgesamt	Hotels		
				I.	II.	III. ¹⁾
				Kategorie		
Januar	6 043	6 447	12 490	3 346	7 544	1 600
Februar	5 671	5 748	11 419	3 125	6 865	1 429
März	7 544	8 823	16 367	4 542	9 914	1 911
April	7 150	11 567	18 717	4 507	11 715	2 495
Mai	7 666	12 727	20 393	5 561	12 388	2 444
Juni	6 918	14 806	21 724	6 403	12 420	2 901
Juli	4 089	18 746	22 835	5 836	13 628	3 371
August	5 776	22 409	28 185	7 065	17 160	3 960
September	7 716	17 622	25 338	7 349	14 734	3 255
Oktober	8 304	12 141	20 445	6 029	11 981	2 435
November	9 672	6 866	16 538	4 725	9 907	1 906
Dezember	6 581	6 295	12 876	3 357	7 954	1 565
Jahr 1976	83 130	144 197	227 327	61 845	136 210	29 272
Jahr 1975	86 824	154 586	241 410	63 604	144 685	33 121

¹⁾ Inklusive Fremdenpensionen.

Übernachtungen nach Monaten und Hotelkategorien 1976

Monate	Übernachtungen						
	Inlandgäste	Ausland-gäste	ins- gesamt	Hotels			
				I.	II.	III. ¹⁾	
				Kategorie			
Januar	10 434	12 599	23 033	5 875	13 837	3 321	1,8
Februar	9 613	11 102	20 715	5 312	12 403	3 000	1,8
März	14 496	16 600	31 096	8 176	18 663	4 257	1,9
April	12 487	20 975	33 462	8 016	20 726	4 720	1,7
Mai	14 192	25 287	39 479	9 735	24 030	5 714	1,9
Juni	12 527	27 688	40 215	12 087	22 669	5 459	1,8
Juli	7 473	30 122	37 595	9 570	21 983	6 042	1,6
August	10 223	37 472	47 695	12 352	28 243	7 100	1,7
September	14 566	35 551	50 117	15 370	27 951	6 796	1,9
Oktober	14 850	24 387	39 237	12 488	21 514	5 235	1,9
November	16 905	14 681	31 586	8 811	18 750	4 025	1,9
Dezember	12 078	12 068	24 146	6 456	14 402	3 288	1,8
Jahr 1976	149 844	268 532	418 376	114 248	245 171	58 957	1,8 ²⁾
Jahr 1975	155 070	282 824	437 894	118 606	256 375	62 913	1,8 ²⁾

¹⁾ Inklusive Fremdenpensionen. ²⁾ Ohne berufstätige Dauergäste: 1,8 (1975: 1,8).

Abgestiegene Gäste und Übernachtungen nach Herkunfts ländern 1976 und 1975

Herkunfts länder (ständiger Wohnsitz)	Abgestiegene Gäste		Übernachtungen		Übernachtungen pro Gast	
	1976	1975	1976	1975	1976	1975
Deutschland, Bundesrepublik	33 481	33 728	56 842	58 928	1,7	1,7
Deutsche Demokratische Republik	167	297	411	804	2,5	2,7
Frankreich	14 668	15 738	21 231	22 417	1,4	1,4
Italien	11 924	13 701	27 963	29 193	2,3	2,1
Österreich	3 797	4 010	7 061	7 656	1,9	1,9
Grossbritannien	5 398	8 881	10 947	15 481	2,0	1,7
Republik Irland (Eire)	148	690	303	1 827	2,0	2,6
Niederlande	4 531	4 779	8 509	8 665	1,9	1,8
Belgien	3 359	3 368	5 936	6 062	1,8	1,8
Luxemburg	334	407	644	829	1,9	2,0
Dänemark	838	1 024	1 605	2 097	1,9	2,0
Schweden	2 096	2 661	4 249	4 453	2,0	1,7
Norwegen	563	527	1 180	1 205	2,1	2,3
Finnland	398	479	1 041	1 042	2,6	2,2
Spanien	9 006	9 656	12 298	13 636	1,4	1,4
Portugal	1 584	969	2 016	1 400	1,3	1,4
Jugoslawien	1 407	1 610	2 451	2 831	1,7	1,8
Griechenland	909	952	2 460	2 352	2,7	2,5
Türkei	606	579	1 476	1 184	2,4	2,0
Sowjetunion	623	434	2 019	1 403	3,2	3,2
Übriges Europa	2 121	2 421	4 733	5 724	2,2	2,4
USA	23 798	22 200	46 304	42 112	1,9	1,9
Kanada	2 950	3 348	6 025	6 600	2,0	2,0
Mexiko	829	1 050	1 398	1 887	1,7	1,8
Brasilien	743	818	1 440	1 827	1,9	2,2
Argentinien	517	1 006	865	1 860	1,7	1,8
Übriges Amerika	1 320	1 381	3 172	3 413	2,4	2,5
Ägypten (Arabische Republik)	373	292	1 298	875	3,5	3,0
Tunesien/Algerien/Marokko/Lybien	1 001	1 116	2 481	2 664	2,5	2,4
Republik Südafrika	587	939	1 994	2 092	3,4	2,2
Übriges Afrika	708	659	2 113	1 692	3,0	2,6
Israel	2 618	2 101	5 804	5 548	2,2	2,6
Indien	378	381	833	911	2,2	2,4
Iran	508	*	1 196	*	2,4	*
Japan	6 605	8 597	10 689	13 348	1,6	1,6
Übriges Asien	1 124	1 690	3 068	4 460	2,7	2,6
Australien, Ozeanien	2 180	2 097	4 477	4 346	2,1	2,1
Ausland total	144 197	154 586	268 532	282 824	1,9	1,8
Schweiz, Liechtenstein	83 130	86 824	149 844	155 070	1,8	1,8
Gesamttotal	227 327	241 410	418 376	437 894	1,8	1,8

Bettenbesetzung nach Monaten und Hotelkategorien 1976

Monate	Zahl der		Von 100 verfügbaren Betten waren besetzt in Hotels				
	Hotels ^{a)}	vorhan- denen	verfüg- baren	I.	II.	III. ^{b)}	
		Fremdenbetten	Kategorie			ins- gesamt	
Januar	37	2 203	2 151	29,9	37,3	33,4	34,5
Februar	37	2 203	2 170	28,9	35,1	32,4	32,9
März	37	2 203	2 175	41,7	49,4	42,4	46,1
April	37	2 207	2 199	42,2	55,8	48,0	50,7
Mai	37	2 207	2 198	49,6	62,6	57,4	57,9
Juni	37	2 194	2 194	63,6	61,1	56,0	61,1
Juli	37	2 194	2 194	48,8	57,4	60,0	55,3
August	37	2 194	2 194	62,9	73,7	70,5	70,1
September	37	2 194	2 194	80,9	75,4	69,7	76,1
Oktober	37	2 194	2 194	63,6	56,1	52,0	57,7
November	37	2 194	2 185	46,4	50,6	42,5	48,2
Dezember	37	2 194	2 159	32,9	38,0	35,0	36,1
Jahr 1976	37	2 198	2 184	49,3	54,6	50,0	52,3
Jahr 1975	37	2 207	2 199	50,5	57,0	53,2	54,6

^{a)} Inklusive Fremdenpensionen. ^{b)} Hotels I. Ranges 4, II. Ranges 21, III. Ranges 12 (inklusive Fremdenpensionen).

Ankünfte und Übernachtungen in den übrigen Beherbergungsformen 1976

Ankünfte Übernachtungen Beherbergungsart	1976			Veränderung gegenüber Vorjahr in %		
	Inland- gäste	Ausland- gäste	Total	Inland- gäste	Ausland- gäste	Total
1. Ankünfte						
Jugendherberge	3 808	17 424	21 232	+14,8	-14,6	-10,5
Massenquartiere						
(Stadt. Quartieramt)	6 199	1 279	7 478	-39,7	+800,7	-28,2
Campingplatz TCS (Eymatt) .	1 341	5 987	7 328	-10,5	+ 3,6	+ 0,7
Campingplatz Eichholz ¹⁾	5 432	10 874	16 306	-13,3	-11,4	-12,1
2. Übernachtungen						
Jugendherberge	5 095	24 882	29 977	+26,7	-13,1	- 8,2
Massenquartiere						
(Stadt. Quartieramt)	13 860	3 954	17 814	+ 2,1	+819,5	+27,1
Campingplatz TCS (Eymatt) .	5 644	8 240	13 884	- 9,4	- 3,0	- 5,7
Campingplatz Eichholz ¹⁾	10 747	22 381	33 128	- 5,6	-11,8	- 9,9

¹⁾ Wird von der Stadt Bern geführt, liegt aber auf Boden der Gemeinde Köniz.

Gastwirtschaftspatente 1976 und 1975

Patentarten	Anzahl Patente am Jahresende	
	1976	1975
Gasthöfe	25	25
Pensionen und Hotels garni	9	8
Wirtschaften	183	182
Volksküchen	3	3
Kostgebäckereien	4	6
Gastwirtschaftsbetriebe für geschlossene Gesellschaften	16	17
Likörstuben und selbständige Bars	5	5
Alkoholfreie Betriebe, Tea Rooms	134	130
Gastwirtschaftspatente ¹⁾ zusammen	379	376
Saisonbetriebspatente	10	10
Tanzbetriebspatente	12	12
Mittelhandelspatente ²⁾	2	3
Kleinhandelspatente	292	292

¹⁾ Ohne Bewilligungen für alkoholfreie Personalkantinen (Art. 4 des Gesetzes über das Gastwirtschaftsgewerbe).

²⁾ Verkauf alkoholischer Getränke in Mengen von 2 bis 10 Litern.

Region: Industriestatistik 1976¹⁾
Industriebetriebe und Beschäftigte²⁾ nach Wirtschaftsgruppen

Zeile Nr.	Wirtschaftsgruppen, Geschlecht, Heimat	Stadt Bern	Allmendingen	Bäriswil	Belp	Bolligen	Bremgarten	Diemerswil	Zeile Nr.
Industriebetriebe									
1	Nahrungs- und Futtermittel ³⁾	14	—	—	—	1	2	—	1
2	Spirituosen und Getränke ⁴⁾	1	—	—	—	—	1	—	2
3	Textilindustrie	3	—	—	—	—	—	—	3
4	Kleider, Wäsche, Schuhe, Bettw. ⁵⁾	7	—	—	—	—	2	—	4
5	Holz und Kork (ohne Zimmerei) ⁶⁾	10	—	—	—	—	4	—	5
6	Kinderwagen, Spielwaren, Sportg.	1	—	—	—	—	—	—	6
7	Papierindustrie	4	—	—	—	—	1	—	7
8	Graphisches Gewerbe	47	—	—	—	1	3	—	8
9	Leder (ohne Bekleidung) ⁷⁾	—	—	—	—	—	—	—	9
10	Kautschukindustrie, Kunststoff ⁸⁾	—	—	—	—	—	2	—	10
11	Chemische Industrie	4	—	—	—	—	2	—	11
12	Bearbeitung von Steinen und Erden	7	—	—	—	—	—	—	12
13	Metallindustrie und -gewerbe	23	—	—	—	2	4	—	13
14	Maschinen, Apparate, Fahrzeuge ..	26	—	—	—	1	5	—	14
15	Uhrenindustrie	—	—	—	—	—	—	—	15
16	Bijouterie, Gravier-, Prägeanstalten	1	—	—	—	—	—	—	16
17	Musikinstrumente	—	—	—	—	—	—	—	17
18	Im ganzen	148	—	—	5	26	—	—	18
Beschäftigte ⁹⁾									
19	Nahrungs- und Futtermittel ¹⁰⁾	1 421	—	—	—	127	347	—	19
20	Spirituosen und Getränke ¹¹⁾	29	—	—	—	—	51	—	20
21	Textilindustrie	208	—	—	—	—	—	—	21
22	Kleider, Wäsche, Schuhe, Bettw. ¹²⁾	273	—	—	—	—	140	—	22
23	Holz und Kork (ohne Zimmerei) ¹³⁾	290	—	—	—	—	112	—	23
24	Kinderwagen, Spielwaren, Sportg.	14	—	—	—	—	—	—	24
25	Papierindustrie	121	—	—	—	—	28	—	25
26	Graphisches Gewerbe	3 306	—	—	—	54	118	—	26
27	Leder (ohne Bekleidung) ¹⁴⁾	—	—	—	—	—	—	—	27
28	Kautschukindustrie, Kunststoff ¹⁵⁾	—	—	—	—	—	48	—	28
29	Chemische Industrie	1 521	—	—	—	—	296	—	29
30	Bearbeitung von Steinen und Erden	333	—	—	—	—	—	—	30
31	Metallindustrie und -gewerbe	1 223	—	—	—	47	116	—	31
32	Maschinen, Apparate, Fahrzeuge ..	6 077	—	—	—	13	160	—	32
33	Uhrenindustrie	—	—	—	—	—	—	—	33
34	Bijouterie, Gravier-, Prägeanstalten	31	—	—	—	—	—	—	34
35	Musikinstrumente	—	—	—	—	—	—	—	35
36	Im ganzen	14 847	—	—	—	241	1 416	—	36
37	darunter Frauen	3 972	—	—	—	80	334	—	37
38	davon Schweizer	11 586	—	—	—	210	991	—	38
39	darunter Frauen	2 695	—	—	—	64	163	—	39
40	davon Ausländer insgesamt	3 261	—	—	—	31	425	—	40
41	darunter Frauen	1 277	—	—	—	16	171	—	41
42	davon Ausländer mit befristeter Aufenthaltsbewilligung	1 027	—	—	—	4	190	—	42
43	darunter Frauen	391	—	—	—	1	88	—	43

¹⁾ Erhebung des Eidg. Statistischen Amtes per Ende September 1976.

²⁾ Einschliesslich das den Sondervorschriften des Arbeitsgesetzes nicht unterstellté Personal.

³⁾ Abgrenzung siehe Seiten 15/16.

⁴⁾ Allmendingen, Bäriswil, Bremgarten, Diemerswil, Kirchlindach, Mattstetten, Meikirch und Vechigen haben keine Industriebetriebe.

⁵⁾ Herstellung.

⁶⁾ Verarbeitung.

⁷⁾ Herstellung und Bearbeitung.

Region: Industriestatistik
Industriebetriebe und

Zeile Nr.	Wirtschaftsgruppen, Geschlecht, Heimat	Frauen- kappelen	Jegenstorf	Kehrsatz	Kirchlind- dach	Köniz	Matt- stetten	Meikirch	Mossee- dorf
Industriebetriebe									
1	Nahrungs- und Futtermittel ¹⁾	—	—	—	—	3	—	—	—
2	Spirituosen und Getränke ²⁾	—	—	—	—	1	—	—	—
3	Textilindustrie	—	—	—	—	1	—	—	—
4	Kleider, Wäsche, Schuhe, Bettw. ³⁾	—	—	1	—	—	—	—	—
5	Holz und Kork (ohne Zimmerei) ⁴⁾ .	—	—	—	—	6	—	—	—
6	Kinderwagen, Spielwaren, Sportg..	—	—	—	—	—	—	—	—
7	Papierindustrie	—	—	—	—	2	—	—	—
8	Graphisches Gewerbe	—	1	1	—	15	—	—	—
9	Leder (ohne Bekleidung) ⁵⁾	—	—	—	—	2	—	—	—
10	Kautschukindustrie, Kunststoff ⁶⁾ .	—	—	—	—	1	—	—	—
11	Chemische Industrie	—	—	—	—	5	—	—	—
12	Bearbeitung von Steinen und Erden	—	—	—	—	4	—	—	—
13	Metallindustrie und -gewerbe	—	—	—	—	2	—	—	1
14	Maschinen, Apparate, Fahrzeuge ..	2	1	—	—	10	—	—	—
15	Uhrenindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—
16	Bijouterie, Gravier-, Prägeanstalten	—	—	—	—	—	—	—	—
17	Musikinstrumente	—	—	—	—	—	—	—	—
18	Im ganzen	2	2	2	—	52	—	—	1
Beschäftigte²⁾									
19	Nahrungs- und Futtermittel ¹⁾	—	—	—	—	202	—	—	—
20	Spirituosen und Getränke ²⁾	—	—	—	—	162	—	—	—
21	Textilindustrie	—	—	—	—	11	—	—	—
22	Kleider, Wäsche, Schuhe, Bettw. ³⁾	—	—	34	—	—	—	—	—
23	Holz und Kork (ohne Zimmerei) ⁴⁾ .	—	—	—	—	115	—	—	—
24	Kinderwagen, Spielwaren, Sportg..	—	—	—	—	248	—	—	—
25	Papierindustrie	—	—	—	—	783	—	—	—
26	Graphisches Gewerbe	—	90	12	—	42	—	—	—
27	Leder (ohne Bekleidung) ⁵⁾	—	—	—	—	27	—	—	—
28	Kautschukindustrie, Kunststoff ⁶⁾ .	—	—	—	—	275	—	—	—
29	Chemische Industrie	—	—	—	—	70	—	—	—
30	Bearbeitung von Steinen und Erden	—	—	—	—	317	—	—	8
31	Metallindustrie und -gewerbe	—	—	—	—	—	—	—	—
32	Maschinen, Apparate, Fahrzeuge ..	51	200	—	—	949	—	—	—
33	Uhrenindustrie	—	—	—	—	—	—	—	—
34	Bijouterie, Gravier-, Prägeanstalten	—	—	—	—	—	—	—	—
35	Musikinstrumente	—	—	—	—	—	—	—	—
36	Im ganzen	51	290	46	—	3 201	—	—	8
37	darunter Frauen	4	85	18	—	579	—	—	1
38	davon Schweizer	44	255	38	—	2 564	—	—	6
39	darunter Frauen	4	71	10	—	401	—	—	1
40	davon Ausländer insgesamt	7	35	8	—	637	—	—	2
41	darunter Frauen	—	14	8	—	178	—	—	—
42	davon Ausländer mit befristeter Aufenthaltsbewilligung	5	12	4	—	173	—	—	2
43	darunter Frauen	—	4	4	—	62	—	—	—

¹⁾ Erhebung des Eidg. Statistischen Amtes per Ende September 1976.
²⁾ Einschliesslich das den Sondervorschriften des Arbeitsgesetzes nicht unterstellt Personal.
³⁾ Abgrenzung siehe Seiten 15/16.

⁴⁾ Allmendingen, Bäriswil, Bremgarten, Diemerswil, Kirchlindach, Mattstetten, Meikirch und Vechigen haben keine Industriebetriebe.
⁵⁾ Herstellung.
⁶⁾ Verarbeitung.
⁷⁾ Herstellung und Bearbeitung.

1976¹⁾ (Fortsetzung)Beschäftigte²⁾ nach Wirtschaftsgruppen

Münchenbuchsee	Muri	Stettlen	Urtenen	Vechigen	Wohlen	Worb	Zollikofen	Region Bern ³⁾	Region ohne Stadt Bern ³⁾	Stat. Agg. Bern ³⁾	Reg. Pla-nungsver-ein Bern ³⁾	Zeile Nr.	
Industriebetriebe													
4	2	—	—	—	—	—	1	27	13	27	26	1	
—	—	1	—	—	—	—	—	5	4	5	5	2	
—	—	—	—	—	—	—	—	7	4	7	7	3	
1	3	—	—	1	—	—	—	13	6	13	13	4	
—	—	—	—	—	—	6	1	32	22	32	32	5	
—	—	1	1	—	—	—	—	1	—	1	1	6	
1	1	—	—	—	1	—	—	9	5	9	9	7	
—	—	1	—	—	—	—	—	73	26	72	72	8	
—	—	—	—	—	—	—	—	3	3	3	3	9	
1	1	—	—	—	—	—	2	7	7	7	7	10	
1	1	—	—	—	—	—	—	13	9	13	13	11	
1	—	—	—	1	—	—	—	12	5	12	12	12	
1	—	—	—	—	—	—	—	40	17	40	38	13	
1	3	—	—	1	—	5	3	58	32	58	57	14	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	
—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	16	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	17	
11	14	1	4	—	—	1	18	14	301	153	300	296	18
Beschäftigte ²⁾													
347	517	—	—	—	—	—	—	2 987	1 566	2 987	2 860	19	
—	—	12	—	—	—	—	68	310	281	310	310	20	
—	—	70	—	14	—	—	166	397	189	397	397	21	
—	—	—	—	—	—	—	176	623	350	623	623	22	
118	68	518	—	—	—	185	16	802	512	802	802	23	
—	10	—	—	83	—	—	—	—	—	14	14	24	
—	12	—	—	—	—	—	—	983	862	983	983	25	
31	9	—	—	—	—	—	—	4 620	1 314	4 602	4 566	26	
14	12	—	—	—	—	—	—	—	54	54	54	27	
9	—	—	—	—	—	—	—	—	54	54	54	28	
22	—	—	—	21	—	—	—	—	211	211	211	29	
15	225	—	—	23	—	—	86	1 954	731	1 954	1 907	30	
—	—	—	—	—	—	273	353	8 339	2 262	8 339	8 326	31	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	32	
—	—	—	—	—	—	—	—	31	—	31	31	33	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	34	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	35	
556	935	518	141	—	18	806	781	23 855	9 008	23 837	23 614	36	
241	243	23	56	—	—	120	325	6 081	2 109	6 081	6 001	37	
398	749	407	112	—	15	668	572	18 615	7 029	18 600	18 405	38	
143	168	15	44	—	—	94	181	4 054	1 359	4 054	3 990	39	
158	186	111	29	—	3	138	209	5 240	1 979	5 237	5 209	40	
98	75	8	12	—	—	26	144	2 027	750	2 027	2 011	41	
64	64	37	11	—	1	55	90	1 739	712	1 738	1 735	42	
39	24	3	7	—	—	14	62	699	308	699	698	43	

Fabriken, Industriebetriebe, Überzeitbewilligungen, Abzahlungs-
käufe, Billettsteuerpflichtige Veranstaltungen, Zahlungsbefehle, Nachlass-
verträge, Konkurse seit 1925

Jahre	Dem Arbeitsgesetz (Fabrikgesetz) ¹⁾ unterstellte	Bewilligte Arbeitsstd. für Überzeit- und vor- übergehende Nacht- und Sonntags- arbeit	Abzah- lungskäufe mit Eigen- tums- vorbehalt	Billett- steuerpflichtige Veranstaltungen	Zahlungs- befehle	Nach- lass- verträge	Er- öffnete Kon- kurse	
Industrie- betriebe	Arbeit- nehmer ²⁾		Mio Fr.	Besucher in Mio	Gemeinde- steuer- betrag Mio Fr.			
1925	*	90 140	*	1,500	0,341	56 397	39	69
1926	*	37 169	*	1,613	0,353	45 444	42	73
1927	*	31 649	*	1,722	0,375	44 467	39	43
1928	*	70 285	*	1,727	0,368	47 318	25	53
1929	237	9 925	132 877	3,304	1,870	47 576	32	53
1930	240	9 659	83 170	3,234	2,051	47 150	38	42
1931	255	9 150	61 417	3,055	2,223	0,461	56	32
1932	259	9 076	26 904	3,043	2,132	0,432	47 190	52
1933	264	9 082	21 201	2,970	2,143	0,424	50 066	50
1934	268	8 901	26 853	2,816	2,088	0,413	50 475	35
1935	266	9 098	20 023	2,422	1,829	0,362	47 112	49
1936	265	8 771	13 040	2,028	1,885	0,363	53 107	39
1937	271	9 184	27 784	1,179	1,712	0,330	47 519	47
1938	267	9 261	68 108	2,083	1,738	0,311	38 501	19
1939	274	12 822	306 690	1,807	1,619	0,290	33 493	15
1940	*	318 685	1,247	1,753	0,308	31 217	13	28
1941	276	11 905	305 959	1,485	2,040	0,361	35 190	12
1942	294	11 781	230 604	1,659	1,988	0,368	31 403	6
1943	299	11 863	218 643	2,104	2,263	0,422	34 827	7
1944	303	12 227	246 276	2,648	2,388	0,445	31 347	2
1945	305	12 259	162 480	3,042	2,699	0,541	37 890	2
1946	317	13 243	178 400	4,283	3,005	0,646	28 136	5
1947	322	14 316	379 879	4,630	3,246	0,731	38 061	3
1948	331	15 041	370 614	5,015	3,501	0,831	39 570	7
1949	364	14 889	162 340	5,711	3,454	0,837	49 002	5
1950	368	15 034	169 768	5,837	3,670	0,875	41 053	9
1951	377	15 510	235 838	6,833	3,754	0,878	48 011	12
1952	387	15 687	267 203	7,104	3,816	0,911	45 386	7
1953	378	15 743	257 402	8,181	3,954	1,035	46 795	8
1954	371	15 968	326 236	8,446	4,845	1,561	41 236	2
1955	367	16 646	443 970	9,116	4,145	1,194	45 461	4
1956	369	16 912	388 778	11,337	4,075	1,185	40 614	9
1957	364	17 507	431 018	11,227	4,277	1,258	43 226	11
1958	365	17 411	448 171	9,076	4,517	1,378	40 737	4
1959	363	17 679	394 163	12,822	4,589	1,453	42 317	5
1960	364	18 259	435 123	12,261	4,809	1,481	36 348	2
1961	370	19 617	505 929	10,970	4,811	1,576	34 270	1
1962	376	20 160	611 887	12,507	4,804	1,631	33 206	1
1963	385	20 141	538 713	11,858	5,069	1,755	31 754	2
1964	381	20 023	406 934	13,474	4,793	1,921	31 327	—
1965	381	19 413	411 677	11,303	4,797	2,063	27 673	2
1966	322 ¹⁾	23 426 ¹⁾	455 640	11,347	4,331	2,032	24 792	1
1967	304	23 355	421 484	13,160	4,686	2,275	26 271	2
1968	269	22 936	383 023	13,205	4,645	2,351	24 166	1
1969	254	22 566	.. ²⁾	10,344	4,481	2,323	25 185	—
1970	247	22 325	.	12,781	4,291	2,486	22 850	1
1971	237	22 231	.	12,090	4,320	2,794	22 982	3
1972	220	22 109	.	14,621	4,159	2,945	20 015	1
1973	189	20 170	.	12,620	3,945	3,009	21 019	1
1974	168	19 013	.	10,122	3,931	3,193	21 959	1
1975	163	15 988	.	9,995	3,801	3,236	26 507	—
1976	148	14 847	.	9,686	3,538	3,138	24 716	2

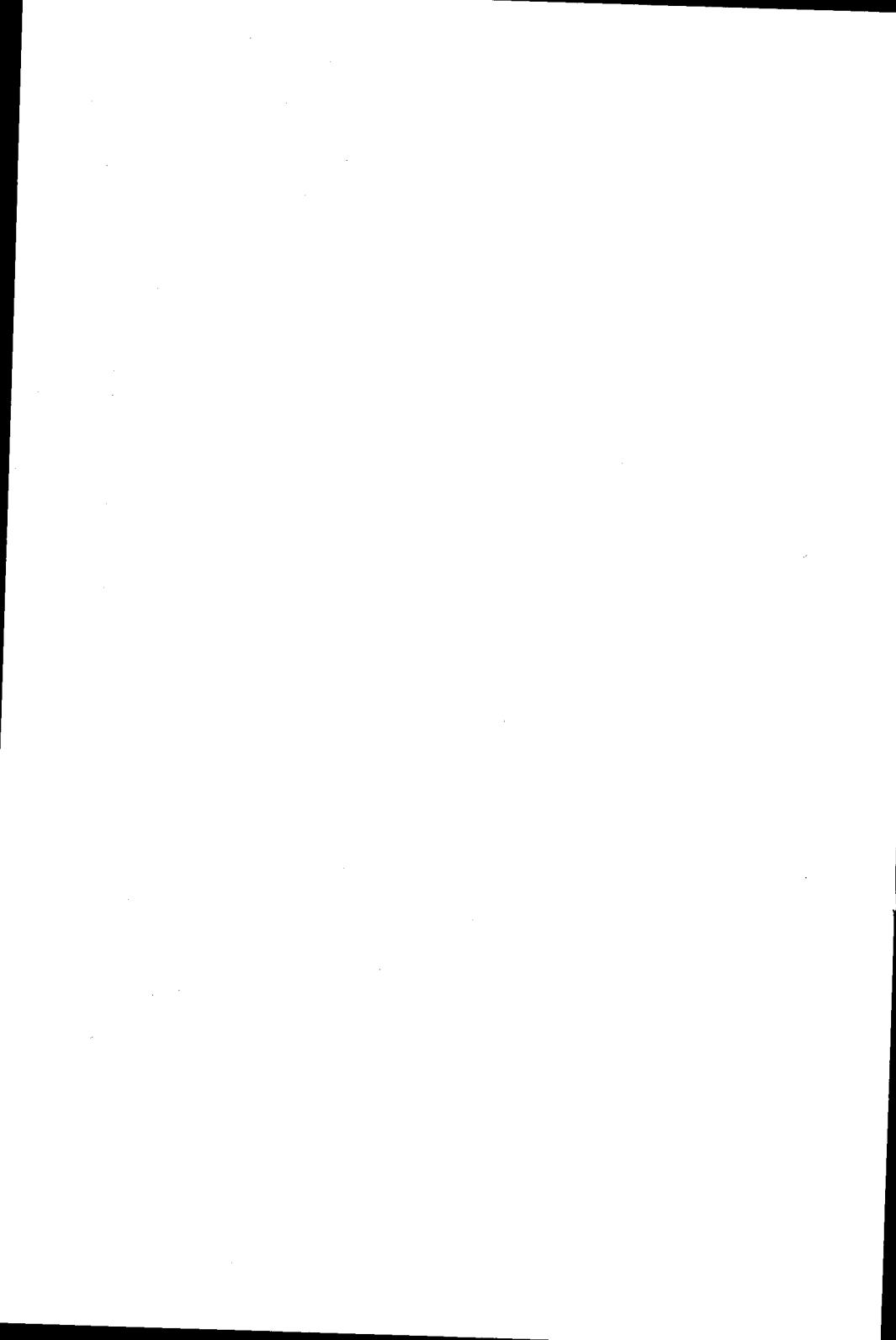
¹⁾ Vor 1966: Dem Eidg. Fabrikgesetz, seit 1966 den Sondervorschriften des Eidg. Arbeitsgesetzes unterstellte Industriebetriebe und ihre Beschäftigten.

²⁾ Inkl. das den Sondervorschriften des Arbeitsgesetzes nicht unterstellte Personal.

³⁾ Ab 1969: Andere, nicht mehr vergleichbare Zahlungsart.

Fremdenverkehr seit 1931

Jahre	Abgestiegene Gäste			Übernachtungen			Zahl der Hotels inkl. Fremden- pensionen	Zahl der verfüg- baren Fremden- betten	Von 100 verfüg- baren Fremden- betten waren besetzt
	aus dem Inland	aus dem Ausland	über- haupt	von Inland- gästen	von Ausland- gästen	über- haupt			
1931	117 203	59 263	176 466	*	*	393 350	51	2140	50,4
1932	103 222	47 594	150 816	213 055	127 205	340 260	51	2157	43,1
1933	105 143	50 078	155 221	209 149	126 138	335 287	50	2156	42,6
1934	108 924	51 651	160 575	223 206	119 462	342 668	55	2214	42,4
1935	104 991	47 226	152 217	217 195	108 501	325 696	55	2220	40,2
1936	102 046	47 261	149 307	217 299	111 967	329 266	55	2153	41,9
1937	101 609	56 756	158 365	217 676	132 974	350 650	55	2043	47,0
1938	103 073	53 842	156 915	216 728	137 924	354 652	55	2058	47,2
1939	97 155	41 779	138 934	214 630	122 507	337 137	51	1973	46,8
1940	121 347	12 511	133 858	281 345	75 786	357 131	50	1897	51,4
1941	133 366	12 309	145 675	290 389	70 033	360 422	50	1852	53,3
1942	137 108	12 688	149 796	300 230	62 238	362 468	46	1734	57,2
1943	143 992	10 298	154 290	292 337	61 495	353 832	44	1719	56,4
1944	151 093	7 395	158 488	317 051	50 585	367 636	44	1725	58,3
1945	157 982	26 894	184 876	363 404	80 254	443 658	43	1719	70,7
1946	141 780	67 838	209 618	325 033	151 027	476 060	42	1706	76,4
1947	125 574	78 954	204 528	295 417	171 429	466 846	41	1709	74,8
1948	123 914	80 916	204 830	281 040	167 989	449 029	39	1666	73,6
1949	114 998	76 333	191 331	245 412	152 662	398 074	37	1582	68,9
1950	110 216	77 748	187 964	233 093	150 164	383 257	35	1605	65,4
1951	106 343	87 406	193 749	218 700	157 990	376 690	33	1590	64,9
1952	100 572	104 142	204 714	206 058	181 617	387 675	33	1559	68,0
1953	99 927	111 872	211 799	210 672	192 163	402 835	34	1648	67,0
1954	106 938	120 320	227 258	215 769	218 845	434 614	39	1824	65,3
1955	96 786	127 872	224 658	195 708	213 067	408 775	37	1806	62,0
1956	98 427	129 025	227 452	201 393	228 447	429 840	35	1869	62,9
1957	97 873	126 060	223 933	196 495	224 538	421 033	36	1792	64,4
1958	93 487	119 119	212 606	193 758	214 603	408 361	33	1701	65,8
1959	89 030	122 105	211 135	183 977	214 845	398 822	36	1781	61,4
1960	89 679	131 338	221 017	180 837	235 231	416 068	37	1849	61,5
1961	92 212	135 918	228 130	180 371	245 865	426 236	38	1903	61,4
1962	89 862	131 716	221 578	176 846	234 434	411 280	38	1922	58,6
1963	91 634	124 766	216 400	180 827	225 251	406 078	38	1951	57,0
1964	95 865	134 823	230 688	185 755	244 740	430 495	38	1951	60,3
1965	90 873	129 364	220 237	174 627	235 812	410 439	38	1923	58,5
1966	90 338	131 998	222 336	172 919	236 257	409 176	36	1941	57,7
1967	89 244	137 715	226 959	173 052	246 725	419 777	37	2007	57,3
1968	89 512	140 401	229 913	166 102	266 916	433 018	37	2021	58,5
1969	91 457	147 745	239 202	176 047	281 611	457 658	37	2031	61,7
1970	94 130	160 837	254 967	179 966	300 579	480 545	36	1985	66,3
1971	92 214	167 907	260 121	178 861	313 348	492 209	36	1985	67,9
1972	89 846	178 486	268 332	175 612	327 384	502 996	36	2019	68,0
1973	89 677	173 314	262 991	164 921	317 035	481 956	37	2149	61,4
1974	86 890	157 747	244 637	161 377	298 449	459 826	37	2182	57,7
1975	86 824	154 586	241 410	155 070	282 824	437 894	37	2199	54,6
1976	83 130	144 197	227 327	149 844	268 532	418 376	37	2184	52,3



Verkehr

Jahrestabellen 1976

Übersichten über längere Zeitperioden

Städtische Verkehrsbetriebe 1976

Vierteljahre	Beförderte Personen	Nutzwagen-kilometer	Einnahmen aus dem Personenverkehr	
			überhaupt Fr.	auf 1 Nutzwagenkm. Rp.
Tram (Streckenlänge am 31. 12. 1976: 17,6 km)				
1. Vierteljahr	7 890 151	792 034 ¹⁾	2 801 817	354
2. Vierteljahr	7 842 740	776 517 ²⁾	2 812 906	362
3. Vierteljahr	7 437 563	785 102 ³⁾	2 646 244	337
4. Vierteljahr	8 445 111	806 511 ⁴⁾	3 024 656	375
Jahr 1976	31 615 565	3 160 164 ⁵⁾	11 285 623	357
Jahr 1975	32 071 304	3 175 434 ⁶⁾	11 333 934	357
Trolleybus (Streckenlänge am 31. 12. 1976: 17,1 km)				
1. Vierteljahr	6 989 118	599 212 ⁷⁾	2 515 810	420
2. Vierteljahr	6 816 406	540 292 ⁸⁾	2 438 514	451
3. Vierteljahr	6 546 663	528 311 ⁹⁾	2 363 100	447
4. Vierteljahr	7 473 091	594 810 ¹⁰⁾	2 665 727	448
Jahr 1976	27 825 278	2 262 625 ¹¹⁾	9 983 151	441
Jahr 1975	21 954 168	1 861 634 ¹²⁾	7 900 004	424
Autobus (Streckenlänge am 31. 12. 1976: 28,2 km)				
1. Vierteljahr	5 455 281	687 378	1 976 880	288
2. Vierteljahr	5 261 332	637 345	1 934 404	304
3. Vierteljahr	4 764 687	618 409	1 773 849	287
4. Vierteljahr	5 281 152	689 735	1 979 988	287
Jahr 1976	20 762 452	2 632 867	7 665 121	291
Jahr 1975	25 436 106	3 082 225	9 583 857	311
Städtische Verkehrsbetriebe insgesamt				
1. Vierteljahr	20 334 550	2 078 624	7 294 507	351
2. Vierteljahr	19 920 478	1 954 154	7 185 824	368
3. Vierteljahr	18 748 913	1 931 822	6 783 193	351
4. Vierteljahr	21 199 354	2 091 056	7 670 371	367
Jahr 1976	80 203 295	8 055 656	28 933 895	359
Jahr 1975	79 461 578	8 119 293	28 817 795	355

Davon durch Autobusse gefahrene km (beim Autobus nicht mitgezählt):

¹⁾ 276, ²⁾ 367, ³⁾ 458, ⁴⁾ 663, ⁵⁾ 1764, ⁶⁾ 1462, ⁷⁾ 156430, ⁸⁾ 78403, ⁹⁾ 140259, ¹⁰⁾ 138601, ¹¹⁾ 513693, ¹²⁾ 352078.

Eisenbahnen 1976

Bahnhof, Station Bahn	Ausgegebene gew. Billette (einfach und retour) ¹⁾	Abonne- mente ²⁾	Gepäckverkehr		Güterverkehr (Stückgut und Wagenladungen) ³⁾	
			Versand	Empfang	Versand	Empfang
1. Bern			St.	St.	t	t
Schweiz. Bundesbahnen (SBB) ...	1 523 623	80 146		*	*	44 187
Bern–Neuenburg-Bahn (BN)	86 958	6 682		13	13	1 375
Gürbetal–Bern–Schwarzenburg- Bahn (GBS)	81 674	3 165		5	6	372
Zusammen 1976	1 692 255	89 993		*	*	45 934
Zusammen 1975	1 686 697	97 277		891	912	43 643
2. Kopfstationen der Vorortsbahnen						
Bern (Solothurn–Zollikofen–Bern- Bahn = SZB)	964 620	97 744		3	3	. ⁴⁾
Bern-Kirchenfeld (Ver. Bern– Worb-Bahnen = VBW)	181 076	9 903		10	8	88
Zusammen 1976	1 145 696	107 647		13	11	88
Zusammen 1975	1 111 004	106 790		11	10	91
3. Andere Stationen						
Bern-Bümpliz-Süd (SBB)	55 516	3 043		*	*	2 373
Bern-Bümpliz-Nord (BN)	155 277	28 230		51	45	6 927
Bern-Weissenbühl (GBS)	14 678	460		17	17	3 938
Bern-Fischermätteli (GBS)	15 583	674		12	12	6 759
Bern-Felsenau (SZB)	27 245	—		—	—	—
Bern-Tiefenau (SZB)	129 643	6 363		—	—	—
Bern-Burgernziel (VBW)	32 807	—		—	—	—
Bern-Egghölzli (VBW)	16 504	192		—	—	—
Zusammen 1976	447 253	38 962		*	*	19 997
Zusammen 1975	445 260	37 930		94	77	21 656
4. Total						
Schweiz. Bundesbahnen (SBB) ...	1 579 139	83 189		*	*	46 560
Bern–Neuenburg-Bahn (BN)	242 235	34 912		64	58	8 302
Gürbetal–Bern–Schwarzenburg- Bahn (GBS)	111 935	4 299		34	35	11 069
Soloth.–Zollik.–Bern-Bahn (SZB) .	1 121 508	104 107		3	3	—
Ver. Bern–Worb-Bahnen (VBW) ..	230 387	10 095		10	8	88
Zusammen 1976	3 285 204	236 602		*	*	66 019
Zusammen 1975	3 242 961	241 997		999	996	65 390
						278 370
						299 095

¹⁾ Ohne die vom Zugpersonal ausgegebenen Billette.²⁾ Einschliesslich Generalabonnement, Ferienbillette usw.³⁾ Einschliesslich Expressgutverkehr.⁴⁾ Durch Gepäckexpedition SBB Bahnhof Bern aus-
geführt, ausgenommen Fahrräder- und Kinder-
wagenversand im internen Verkehr.

Luftverkehr auf dem Flughafen Bern-Belpmoos 1976 und 1975

Verkehrskategorien	Flugbewegungen		Flugpassagiere		Luftfracht in kg	
	1976	1975	1976	1975	1976	1975
1. Gewerbsmässiger Luftverkehr						
Linienverkehr	566	496	14 042	12 787	14 716	13 210
Pauschal-Flugreiseverkehr	10	—	367	—	11	—
Rundflüge	2 628	2 504	3 904	3 489	—	—
Andere gewerbsmässige Flüge	1 347	1 380	1 410	1 322	24 784	6 757
Zusammen	4 551	4 380	19 723	17 598	39 511	19 967
2. Nicht gewerbsmässiger Luftverkehr						
Luftamtflüge	3 692	4 670	850	728	—	—
Militärflüge (inkl. ausl. Flugzeuge)	1 450	1 204	152	59	—	—
Privatflüge	26 656	24 763	23 206	21 481	—	—
Andere nicht gewerbsmässige Flüge	1 305	1 113	160	248	—	—
Motorflugschulung	41 740	55 757	2 114	2 592	—	—
Segelflugschulung	2 950	2 566	—	—	—	—
Segelflugtraining	3 582	3 072	—	—	—	—
Zusammen	81 375	93 145	26 482	25 108	—	—
Gesamter Luftverkehr.	85 926	97 525	46 205	42 706	39 511	19 967

Post 1976

Postverkehr	1. Viertel- jahr	2. Viertel- jahr	3. Viertel- jahr	4. Viertel- jahr	Jahr	Jahr 1975
	1976					
Wertzeichenverkauf und Barfrankatur, Mio Fr.	11,899	10,624	11,236	12,230	45,989	37,142
Briefpostversand, Mio St.	*	*	*	*	118,193	117,583
Aufgegebene eingeschriebene Pakete, St. ...	393 028	375 122	341 540	423 798	1 533 488	2 119 605
Aufgegebene uneingeschriebene Pakete, St. ...	*	*	*	*	5 317 409	4 111 689
Postanweisungen u. Postcheckeinzahlungen: Anzahl	1 896 796	1 852 846	1 739 617	2 054 857	7 544 116	7 760 015
Betrag in Mio Fr.	586,422	569,513	561,304	652,067	2 369,306	2 356,942
Zugestellte Nachnahmen, Anzahl	59 499	55 528	51 999	57 372	224 398	333 098
Aufgegebene abonnierte Zeitungen, Mio St.	31,528	31,935	31,994	31,233	126,690	130,408
Postautomobilreisende	185 669	179 153	162 709	204 547	732 078	700 667
davon ab Bern-Schanzenpost	181 661	175 868	159 921	200 427	717 877	686 544

Telegraph und Telephon 1976

Telegramm- und Telephonverkehr	1. Viertel- jahr	2. Viertel- jahr	3. Viertel- jahr	4. Viertel- jahr	Jahr	Jahr 1975
	1976					
Aufgegebene Telegramme						
Inland	12 813	23 177	20 099	16 434	72 523	75 317
Ausland	9 282	11 024	11 479	9 512	41 297	47 708
Amtlich	7 495	7 664	6 890	6 595	28 644	31 096
Zusammen	29 590	41 865	38 468	32 541	142 464	154 121
Telephongespräche (in Mio)						
Ortsgespräche	21,591	21,542	19,802	20,914	83,849	87,178
Ferngespräche, Ausgang ¹⁾	14,091	14,178	13,885	13,978	56,132	57,625
Zusammen	35,682	35,720	33,687	34,892	139,981	144,803

¹⁾ Inland-Ferngespräche sowie Auslandsgespräche; Gesprächseinheiten zu 3 Minuten.

Motorfahrzeuge¹⁾ und Fahrräder²⁾ 1976 und 1975

Fahrzeugarten	Stadt Bern		Region Bern ³⁾	
	1976	1975	1976	1975
Personenwagen ⁴⁾	40 458	39 956	83 451	80 231
Kleinbusse ⁵⁾	82	83	122	128
Autobusse und Autocars ⁶⁾	141	141	169	168
Lieferwagen ⁶⁾	2 276	2 353	3 814	3 871
Lastwagen ⁶⁾	941	948	1 685	1 676
Sattelschlepper	50	49	85	82
Übrige Motorwagen	366	372	698	694
Motorwagen zusammen	44 314	43 902	90 024	86 850
Kleinmotorräder	608	477	1 333	988
Übrige Motorräder	1 256	1 330	2 449	2 504
Motorräder zusammen	1 864	1 807	3 782	3 492
Motorfahrzeuge überhaupt	46 178	45 709	93 806	90 342
Motorfahrräder	14 998	15 615	32 643 ⁷⁾	31 348 ⁷⁾
Velos	27 486	26 712	70 217 ⁷⁾	64 231 ⁷⁾
Fahrräder insgesamt	42 484	42 327	102 860 ⁷⁾	95 579 ⁷⁾

¹⁾ Bestände am 30. September. Ohne Fahrzeuge der Eidgenössischen Verwaltungen und der Armee, Trolleybusse, landwirtschaftliche Motorfahrzeuge und Anhänger.

²⁾ Abgegebene Kennzeichen. Einschliesslich gleichgestellte Fahrzeuge.

³⁾ Abgrenzung siehe Seiten 15/16.

⁴⁾ Einschliesslich Kabinenroller, Kombibusse und Wagen mit Spezialaufbauten.

⁵⁾ Bis 3500 kg Gesamtgewicht.

⁶⁾ Gesamtgewicht über 3500 kg.

⁷⁾ Ohne Allmendingen.

Strassenverkehrsunfälle

Art der Unfälle, Beteiligte, Unfallstelle 1976

Unfallart — Beteiligte — Unfallstelle	1. Viertel- jahr	2. Viertel- jahr	3. Viertel- jahr	4. Viertel- jahr	Jahr	Jahr 1975
	1976					
Art der Unfälle:						
Zusammenstöße	310	439	418	389	1556	1639
Anprall an feststehende Objekte	32	33	24	38	127	156
Anprall an stationierte Fahrzeuge	35	41	32	34	142	99
Umstürzen von Fahrzeugen	13	17	22	20	72	55
An- oder Überfahren von Tieren	1	2	2	1	6	4
An- oder Überfahren von Fußgängern ...	39	39	37	56	171	165
Sturz von Personen aus Fahrzeugen	1	1	—	2	4	1
Übrige	2	7	2	4	15	14
Unfälle zusammen	433	579	537	544	2093	2133
davon mit Personenschäden	118	178	172	183	651	678
davon mit ausschliesslich Sachschäden ..	315	401	365	361	1442	1455
Beteiligte:						
Strassenbahnen	3	7	15	19	44	40
davon der SVB	3	7	15	19	44	39
Automobile	709	940	847	866	3362	3521
davon Autobus/Trolleybus der SVB	9	10	14	13	46	37
Motorräder	14	42	30	19	105	126
Fahrräder, Motorfahrräder	49	85	100	72	306	291
Andere Fahrzeuge	1	1	3	1	6	5
Fahrzeuge zusammen	776	1075	995	977	3823	3983
Fußgänger	42	43	40	63	188	180
Unfallstelle:						
Plätze	45	71	65	59	240	238
Strassenkreuzungen	166	212	209	184	771	755
Brücken	4	4	9	4	21	35
Übrige Strassenstrecken	218	292	254	297	1061	1105
Unfälle zusammen	433	579	537	544	2093	2133

Verunfallte Personen 1976

Verunfallte Personen	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	Jahr	Jahr 1975
	1976					
Getötet	3	3	1	7	14	10
davon Fussgänger	2	—	—	5	7	5
Verletzt	131	214	208	209	762	808
davon Fussgänger	40	42	38	58	178	170
Verunfallte zusammen	134	217	209	216	776	818
davon Kinder unter 16 Jahren	24	35	33	21	113	96

Unfallursachen 1976

Ursache	Zu- sam- men- stöße	An- u. Über- fahren von Fuss- gängern	Übrige Unfälle	Unfälle überhaupt	
				1976	1975
Unfallursache:					
A. Absolute Zahlen					
1. beim Fahrzeugführer	1845	112	374	2331	2431
davon:					
a) Unvorsichtigkeit, unbekanntes, zu schnelles Fahren	570	39	221	830	819
b) Unzulässiges oder unvorsichtiges Vorfahren, Kreuzen und Einbiegen	238	4	10	252	264
c) Nicht Vortrittlassen	560	57	5	622	671
d) Betrunkenheit	35	1	61	97	110
2. beim Fussgänger	2	88	2	92	94
3. andere und unbestimmte Ursachen	20	1	29	50	63
Ursachen zusammen	1867	201	405	2473	2588
B. Prozentzahlen					
1. beim Fahrzeugführer	98,8	55,7	92,3	94,3	94,0
davon:					
a) Unvorsichtigkeit, unbekanntes, zu schnelles Fahren	30,5	19,4	54,6	33,6	31,6
b) Unzulässiges oder unvorsichtiges Vorfahren, Kreuzen und Einbiegen	12,7	2,0	2,5	10,2	10,2
c) Nicht Vortrittlassen	30,0	28,4	1,2	25,2	25,9
d) Betrunkenheit	1,9	0,5	15,1	3,9	4,3
2. beim Fussgänger	0,1	43,8	0,5	3,7	3,6
3. andere und unbestimmte Ursachen	1,1	0,5	7,2	2,0	2,4
Ursachen zusammen	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

Die unfallreichsten Strassen¹⁾

Strassen, Plätze	Unfälle überhaupt			Getötete Personen			Verletzte Personen		
	1938	1975	1976	1938	1975	1976	1938	1975	1976
Bahnhofplatz	20	5	14	—	—	—	12	2	8
Bahnhofsvorfaert .....	.	13	12	.	—	—	.	3	—
Belpstrasse	7	17	25	—	—	—	4	7	14
Bernstrasse	4	20	23	—	—	—	4	7	11
Bethlehemstrasse	4	27	34	—	1	—	3	16	21
Bollwerk	42	18	30	1	—	—	22	8	8
Breitenrainplatz	2	9	13	—	—	—	—	6	7
Breitenrainstrasse	18	15	17	—	—	—	17	7	8
Bremgartenstrasse	2	26	24	—	—	—	2	16	7
Brünnenstrasse	3	15	16	—	—	—	5	5	14
Bubenbergplatz	53	16	32	1	—	—	28	5	14
Blümplizstrasse	5	25	48	—	—	1	8	15	22
Bundesgasse	19	21	12	—	—	—	11	4	8
Effingerstrasse	12	28	41	—	—	—	8	23	18
Eigerplatz	2	19	22	—	—	—	1	4	8
Eigerstrasse .....	.	13	21	.	—	—	—	1	4
Freiburgstrasse	16	64	73	—	—	1	9	30	21
Glasbrunnenstrasse .....	.	16	32	.	—	1	.	8	12
Halenstrasse	2	16	22	—	—	1	2	5	11
Huberstrasse .....	.	9	16	.	—	—	—	6	6
Kirchenfeldstrasse	4	21	22	—	—	1	3	11	8
Kochergasse	1	23	12	—	—	—	—	3	3
Könizstrasse	2	10	14	—	—	1	2	4	5
Länggaßstrasse	7	39	31	—	—	—	5	21	13
Laubeggstrasse	9	13	16	—	—	—	6	9	8
Laupenstrasse	29	18	28	—	—	—	18	4	13
Mittelstrasse	1	20	22	—	—	—	—	12	9
Monbijoustrasse	22	11	23	—	—	—	14	9	12
Morgenstrasse	—	7	12	—	—	—	—	4	5
Muristrasse	16	37	38	—	—	—	14	8	12
Mertenstrasse	17	108	134	—	1	1	14	49	46
Neubrückstrasse	35	57	52	—	—	—	28	19	19
Papiermühlestrasse	10	38	26	—	—	—	6	14	3
Schermenweg	1	21	21	—	—	—	—	8	2
Schloßstrasse	4	24	30	—	—	—	5	15	13
Schwarzenburgstrasse	11	24	33	—	—	—	11	12	15
Schwarztorstrasse	4	24	21	—	—	—	—	12	11
Seftigenstrasse	11	39	32	—	1	—	7	16	16
Stauffacherstrasse	8	14	12	—	—	—	5	10	6
Studerstrasse	—	13	18	—	—	1	—	7	4
Sulgeneckstrasse	7	17	14	—	—	—	3	2	2
Thunstrasse	16	30	37	—	—	—	12	4	5
Tiefenaustrasse	22	27	23	2	—	—	9	12	12
Viktoriastrasse	4	15	12	—	—	—	3	6	4
Weissensteinstrasse	4	51	34	—	—	1	5	21	18
Winkelriedstrasse .....	.	24	16	.	1	—	—	5	5
Zieglerstrasse	9	18	30	—	—	—	4	11	12

¹⁾ Strassen und Plätze mit 12 und mehr Unfällen im Jahre 1976, inklusive Doppelzählungen an Kreuzungen.

Städtische Verkehrsbetriebe seit 1910

Jahre	Tram		Trolleybus		Autobus	
	Beförderte Personen in Mio	Betriebs-einnahmen ¹⁾ Mio Fr.	Beförderte Personen in Mio	Betriebs-einnahmen ¹⁾ Mio Fr.	Beförderte Personen in Mio	Betriebs-einnahmen ¹⁾ Mio Fr.
1910	12,346	1,194	.	.	.	.
1920	20,627	3,646	.	.	.	.
1930	22,731	4,152	.	.	3,481 ²⁾	0,854 ²⁾
1931	24,241	4,461	.	.	4,535	1,069
1932	23,118	4,237	.	.	5,164	1,205
1933	22,945	4,186	.	.	5,867	1,354
1934	22,107	4,051	.	.	6,323	1,434
1935	21,138	3,879	.	.	6,758	1,509
1936	19,484	3,592	.	.	6,492	1,446
1937	18,711	3,476	.	.	6,623	1,452
1938	20,168	3,473	.	.	7,437	1,450
1939	20,426	3,554	.	.	7,136	1,414
1940	21,843	3,826	0,152 ³⁾	0,026 ³⁾	6,668	1,347
1941	23,595	4,095	2,782	0,485	3,664	0,701
1942	25,435	4,291	3,758	0,657	3,260	0,644
1943	27,145	4,624	4,080	0,717	3,910	0,764
1944	30,894	5,234	3,361	0,576	3,682	0,671
1945	32,892	6,548	3,217	0,647	4,280	0,906
1946	32,812	6,409	4,893	1,009	7,764	1,747
1947	33,707	6,720	5,667	1,103	9,807	2,139
1948	32,363	6,476	4,014	0,794	14,552	2,929
1949	29,163	6,700	2,613	0,600	15,894	3,655
1950	29,156	6,724	2,612	0,603	15,855	3,670
1951	29,246	6,716	2,603	0,595	16,254	3,774
1952	30,202	6,922	2,647	0,608	16,989	3,975
1953	29,775	6,837	2,648	0,607	17,181	4,020
1954	31,053	7,238	2,719	0,625	17,669	4,146
1955	30,196	7,021	2,649	0,608	18,177	4,291
1956	31,569	7,268	2,734	0,624	19,464	4,574
1957	32,134	7,390	2,708	0,622	21,307	5,003
1958	32,932	7,577	2,763	0,634	22,964	5,350
1959	32,423	7,316	2,955	0,660	25,275	5,983
1960	32,395	7,177	3,101	0,675	27,507	6,645
1961	34,330	7,650	3,911	0,848	28,496	6,949
1962	34,760	7,767	6,925	1,582	28,253	6,782
1963	36,336	8,096	7,774	1,735	29,189	7,063
1964	36,039	8,263	7,863	1,787	30,363	7,583
1965	34,733	8,703	7,609	1,900	32,024	8,770
1966	31,424	7,824	7,971	1,966	35,377	9,577
1967	29,001	8,630	7,643	2,250	34,429	11,093
1968	29,142	8,695	7,721	2,289	35,259	11,447
1969	29,012	8,641	7,582	2,256	35,336	11,538
1970	29,012	8,571	7,562	2,225	35,388	11,466
1971	29,615	8,456	7,351	2,102	36,669	11,383
1972	30,333	8,562	7,742	2,151	37,751	11,603
1973	32,322	9,513	8,107	2,318	38,580	12,170
1974	33,377	10,348	9,258	2,855	38,761	12,747
1975	32,071	11,334	21,954	7,900	25,436	9,584
1976	31,616	11,286	27,825	9,983	20,762	7,665

¹⁾ Seit 1948 Einnahmen aus dem Personenverkehr.²⁾ Betriebseröffnung 29. Oktober 1940.³⁾ Betriebseröffnung 16. November 1924.

Eisenbahnen seit 1956

Jahre	Ausgeg. gewöhnl. Billette ¹⁾ Stück	Abonnemente inkl. Ferienbillette Stück	Gepäck- und Expressgut- versand ²⁾ t	Güterverkehr Versand ³⁾ t	Güterverkehr Empfang t
Bern (SBB, BN, GBS) Umbenennung von Bern-Hauptbahnhof in Bern am 26. 9. 1965					
1956	1 433 706	81 621	8 270	73 828	301 716
1957	1 486 392	86 089	8 405	71 911	307 711
1958	1 551 897	85 264	8 192	66 732	296 524
1959	1 563 860	85 684	8 118	68 809	323 076
1960	1 514 524	79 090	7 446	71 609	342 088
1961	1 569 886	78 580	7 740	78 251	357 062
1962	1 610 848	79 620	6 791	81 158	378 178
1963	1 635 343	75 727	6 518	79 251	379 007
1964	1 745 677	78 642	6 105	74 781	413 694
1965	1 561 229	73 899	5 730	71 092	394 693
1966	1 605 319	73 441	5 871	72 356	392 434
1967	1 600 343	69 235	4 730	75 659	386 238
1968	1 635 865	77 459	1 229	72 009	369 585
1969	1 711 961	73 968	1 199	69 783	351 701
1970	1 650 332	68 448	1 101	77 388	400 511
1971	1 682 269	69 667	1 032	76 014	389 012
1972	1 634 577	62 296	991	75 242	411 100
1973	1 721 187	69 329	939	72 458	381 870
1974	1 728 665	86 780	894	67 196	302 204
1975	1 686 697	97 277	891	43 643	201 387
1976	1 692 255	89 993	*	45 934	179 935
Kopfstationen der Vorortsbahnen					
1956	376 883	16 234	576	540	3 992
1957	388 354	17 105	566	465	4 288
1958	393 017	18 327	518	355	3 215
1959	385 250	19 322	440	454	3 466
1960	372 759	19 347	365	336	3 297
1961	358 651	20 349	327	288	3 407
1962	356 270	21 327	300	313	3 073
1963	393 735	22 051	289	334	3 313
1964	383 815	23 782	311	315	3 598
1965	379 748	25 108	261	265	3 033
1966	397 101	26 590	114 ³⁾	232 ⁴⁾	163 ⁴⁾
1967	435 793	26 960	74	248	238
1968	449 733	27 469	80	232	261
1969	485 141	26 705	97	180	253
1970	513 913	28 391	102	149	235
1971	557 233	33 295	99	140	232
1972	673 155	47 780	72	151	248
1973	789 844	62 309	43	163	277
1974	970 707	87 804	16	145	277
1975	1 111 004	106 790	11	91	206
1976	1 145 696	107 647	13	88	192
Alle Stationen und Bahnhöfe auf Berner Stadtgebiet					
1956	2 106 356	118 733	9 921	111 775	424 288
1957	2 166 198	125 389	10 196	112 247	421 454
1958	2 242 086	127 315	9 919	98 389	414 914
1959	2 244 550	128 931	9 876	104 471	454 669
1960	2 176 045	123 092	9 255	119 158	484 458
1961	2 229 728	123 620	9 542	117 645	509 259
1962	2 250 626	125 965	8 627	139 153	532 962
1963	2 311 072	123 289	8 108	130 355	542 049
1964	2 396 409	129 953	7 678	123 472	577 167
1965	2 199 384	127 361	7 152	111 632	566 067
1966	2 268 684	126 788	7 183	114 163	557 939
1967	2 317 424	124 797	6 042	111 322	536 449
1968	2 375 668	136 454	1 459	113 166	521 673
1969	2 515 136	130 870	1 436	107 538	513 645
1970	2 502 027	128 394	1 357	112 468	574 930
1971	2 596 745	137 112	1 295	110 863	561 963
1972	2 691 270	144 723	1 213	107 537	572 627
1973	2 941 817	169 831	1 101	103 592	541 093
1974	3 135 066	210 294	1 017	94 580	437 677
1975	3 242 961	224 985	996	65 390	299 095
1976	3 285 204	236 602	*	66 019	278 370

¹⁾ Ohne die vom Zugpersonal ausgegebenen Billette.²⁾ Seit 1967 Expressgut- bei Güterversand.³⁾ SZB: Seit 21. 11. 1965 durch SBB-Bahnhof Bern.⁴⁾ SZB: Seit 21. 11. 1965 keine Güterabfertigung mehr.

Post seit 1870

Jahre	Wertzeichenverkauf und Barfrankatur Mio Fr.	Briefpostversand Mio St.	Paketpostversand Mio St.	Checkeinzahlungen und Postanweisungen Anzahl (Mio)	Aufgegebene Nachnahmen Mio Fr.	Aufgegebene Nachnahmen Anzahl (Mio)	Aufgegebene abonnierte Zeitungen Mio St.
1870	*	1,674	0,176	0,026 ¹⁾	*	0,148	4,762
1880	*	2,122	0,240	0,062 ¹⁾	*	0,224	3,885
1890	*	5,870	0,437	0,114 ¹⁾	*	0,273	3,800
1900	1,098	8,495	0,753	0,207 ¹⁾	*	0,528	9,997
1910	1,915	16,161	1,346	0,418	*	1,018	18,872
1920	4,424	24,018	2,042	0,910	*	1,390	32,063
1921	4,879	26,330	1,913	0,888	*	1,468	33,626
1922	4,887	24,284	1,929	0,909	*	1,483	33,297
1923	5,404	25,389	2,011	0,980	*	1,497	34,043
1924	5,682	28,095	2,135	1,090	*	1,465	36,229
1925	5,820	28,298	1,958	1,208	*	1,433	38,478
1926	5,849	28,644	1,786	1,337	*	1,325	39,178
1927	6,151	31,093	1,876	1,447	*	1,388	39,407
1928	6,357	35,092	1,980	1,572	*	1,425	39,305
1929	6,499	34,663	2,052	1,669	*	1,545	40,435
1930	6,738	37,045	2,113	1,757	*	1,595	42,207
1931	6,742	39,149	2,132	1,885	*	1,576	43,885
1932	6,572	38,262	2,068	2,037	208,261	1,678	43,511
1933	6,543	39,747	2,035	2,117	211,552	1,712	43,540
1934	6,599	41,302	2,003	2,228	206,886	1,762	44,543
1935	6,810	46,641	1,947	2,352	207,211	1,874	42,703
1936	6,739	41,965	1,902	2,393	206,829	1,735	43,602
1937	6,486	42,912	1,896	2,531	221,232	1,602	44,026
1938	6,600	44,361	1,936	2,638	225,180	1,520	44,519
1939	6,172	43,961	1,939	2,712	234,153	1,532	43,869
1940	6,079	45,215	1,911	2,796	255,341	1,537	41,872
1941	6,445	43,217	2,073	2,952	295,135	1,489	42,039
1942	6,692	52,641	2,213	3,254	323,958	1,642	43,576
1943	6,891	54,685	2,338	3,417	324,288	1,500	44,156
1944	7,287	48,445	2,523	3,614	374,762	1,608	46,585
1945	7,975	50,623	2,816	3,843	405,634	1,537	47,212
1946	9,419	68,924	2,960	4,235	491,634	1,841	49,706
1947	10,969	74,156	3,062	4,298	519,446	1,792	52,051
1948	11,668	75,939	3,175	4,509	571,032	1,742	54,140
1949	11,391	71,639	3,148	4,534	546,255	1,649	56,725
1950	11,746	78,628	3,236	4,767	602,110	1,758	59,658
1951	11,772	79,255	3,321	5,061	632,251	1,715	60,196
1952	12,275	82,445	3,486	5,233	665,000	1,707	61,651
1953	12,202	77,375	3,533	5,430	668,063	1,887	65,387
1954	12,301	78,645	3,588	5,694	721,984	1,856	67,440
1955	12,551	84,570	3,632	5,882	740,947	1,718	69,939
1956	13,070	91,026	3,729	6,140	809,320	1,716	74,967
1957	13,480	90,908	3,797	6,233	827,808	1,703	79,463
1958	13,969	95,270	3,833	6,427	875,925	1,724	82,228
1959	14,300	100,740	3,947	6,572	894,958	1,708	85,713
1960	14,253	108,390	4,091	7,179	977,193	1,320	89,941
1961	14,857	111,140	4,222	7,350	1030,856	1,177	86,807
1962	15,657	121,163	4,327	7,643	1126,046	0,985	92,416
1963	16,954	119,095	4,123	7,674	1218,006	0,565 ^{a)}	92,690
1964	17,397	117,063	3,165 ^{b)}	7,769	1303,556	0,556	104,103
1965	18,201	129,092	3,182	7,911	1343,340	0,608	99,263
1966	19,458	129,894	3,150	8,085	1430,048	0,552	102,518
1967	21,447	122,926	3,065	8,195	1494,257	0,561	100,320
1968	27,376	109,017	2,857	8,286	1590,021	0,470	112,830
1969	27,861	112,555	2,793	8,237	1643,231	0,453	116,767
1970	28,372	110,982	2,812	8,210	1746,524	0,458	118,690
1971	29,431	117,583	2,828	7,939	1819,671	0,459	121,461
1972	28,984	116,243	2,736	7,935	2007,827	0,431	126,641
1973	36,650	116,873	2,299	7,948	2168,663	0,352	127,693
1974	36,508	118,027	2,326	7,850	2347,901	0,343	130,358
1975	37,142	117,583	6,231 ^{c)}	7,760	2356,942	0,333	130,408
1976	45,989	118,193	6,851	7,544	2369,306	0,224	126,690

¹⁾ Ohne Postcheckverkehr (erst 1906 eingeführt).³⁾ Ab 1964 nur eingeschriebene Pakete.²⁾ Ab 1963 zugestellte Nachnahmen.⁴⁾ Ab 1975 eingeschriebene und uneingeschriebene Pakete.

Telegraph, Telephon seit 1890

Jahre	Aufgegebene Telegramme				Ortsge- spräche	Telephongespräche (in Mio)				insgesamt
	Inland	Ausland	Amtliche	total		Inland- Fernge- spräche Ausgang ¹⁾	Ausland- Fernge- spräche Ausgang ²⁾	Fernge- spräche über- haupt ³⁾		
1890	*	*	*	*	0,297	*	*	0,054	0,351	
1900	*	*	*	*	1,377	*	*	0,395	1,772	
1910	*	*	*	*	3,624	*	*	0,822	4,446	
1920	*	*	*	*	7,433	*	*	3,801	11,234	
1921	*	*	*	*	7,152	*	*	3,908	11,060	
1922	*	*	*	*	7,495	*	*	4,127	11,622	
1923	*	*	*	*	7,822	*	*	4,335	12,157	
1924	71 224	81 827	7 806	160 857	8,386	*	*	4,658	13,044	
1925	67 638	85 287	7 626	160 551	*	*	*	*	*	
1926	57 329	82 578	7 054	144 961	8,707	*	*	5,076	13,783	
1927	51 242	79 000	7 691	137 933	9,224	*	*	5,274	14,498	
1928	53 924	76 751	7 672	138 347	10,413	*	*	5,818	16,231	
1929	50 467	76 411	20 085	146 963	11,231	*	*	6,208	17,439	
1930	48 843	73 479	22 806	145 128	11,681	*	*	7,224	18,905	
1931	44 551	69 657	10 324	124 532	13,256	*	*	8,129	21,385	
1932	39 283	57 750	5 656	102 689	12,705 ⁴⁾	4,862 ⁴⁾	0,076 ⁴⁾	4,938 ⁴⁾	17,643 ⁴⁾	
1933	37 513	53 551	5 465	96 529	13,580	4,869	0,075	4,944	18,524	
1934	34 849	47 957	5 313	88 119	14,133	5,943	0,072	6,015	20,148	
1935	32 982	44 430	5 536	82 948	14,528	6,232	0,071	6,303	20,831	
1936	31 922	45 433	5 184	82 539	14,455	5,648	0,073	5,721	20,176	
1937	30 446	44 352	5 186	79 984	15,359	5,982	0,076	6,058	21,417	
1938	31 471	44 199	6 360	82 030	17,012	6,272	0,081	6,353	23,365	
1939	36 876	63 518	10 727	111 121	18,846	7,013	0,078	7,091	25,937	
1940	36 047	95 282	11 079	142 408	22,924	8,359	0,055	8,414	31,338	
1941	36 718	115 662	9 939	162 319	25,420	9,133	0,057	9,190	34,610	
1942	40 372	127 306	9 901	177 579	27,970	10,057	0,052	10,109	38,079	
1943	44 452	132 436	8 016	184 904	31,475	11,308	0,025	11,333	42,808	
1944	48 552	133 801	7 832	190 185	34,014	12,483	0,010	12,493	46,507	
1945	53 780	142 346	10 108	206 234	37,343	13,846	0,029	13,875	51,218	
1946	55 282	132 345	13 027	200 654	28,913	17,043	0,109	17,152	46,065	
1947	52 387	118 963	17 425	188 775	26,271	18,088	0,134	18,222	44,493	
1948	48 541	104 087	17 618	170 246	26,136	18,070	0,146	18,216	44,352	
1949	45 146	88 104	9 162	142 412	27,236	18,405	0,141	18,546	45,782	
1950	41 731	82 104	7 582	131 417	29,475	18,844	0,142	18,986	48,461	
1951	42 201	78 558	7 492	128 251	31,636	18,941	0,148	19,089	50,725	
1952	42 703	77 230	7 380	127 313	34,329	20,314	0,165	20,479	54,808	
1953	44 912	91 891	9 167	145 970	36,550	21,234	0,168	21,402	57,952	
1954	44 525	96 355	12 080	152 960	40,258	22,319	0,188	22,507	62,765	
1955	45 686	100 348	12 899	158 933	41,534	24,253	0,196	24,449	65,983	
1956	46 769	100 124	12 998	159 891	41,288 ⁴⁾	19,965 ⁴⁾	0,182 ⁴⁾	20,147 ⁴⁾	61,435 ⁴⁾	
1957	47 920	97 917	11 000	156 837	42,609	21,343	0,206	21,549	64,158	
1958	48 620	97 192	11 446	157 258	43,826	21,621	0,245	21,866	65,692	
1959	49 931	99 667	10 810	160 408	44,666	22,963	0,262	23,225	67,891	
1960	51 005	104 540	11 888	167 433	47,361	24,810	0,314	25,124	72,485	
1961	52 674	107 991	12 934	173 599	48,831	27,370	0,365	27,735	76,566	
1962	56 191	110 370	12 978	179 539	49,279	29,367	0,417	29,784	79,063	
1963	57 733	118 088	13 188	189 009	51,141	30,392	0,483	30,875	82,016	
1964	62 278	115 460	11 487	189 225	50,349	33,090	0,522	33,612	83,961	
1965	61 496	111 427	10 862	183 785	51,279	34,192	0,569	34,761	86,041	
1966	62 959	113 888	9 453	186 300	55,345	34,561	0,632	35,193	90,538	
1967	68 215	110 223	8 872	187 310	61,126	33,483	0,767	34,250	95,376	
1968	70 735	110 508	9 183	190 426	57,976	36,514	0,940	37,454	95,430	
1969	73 906	111 905	11 705	197 516	58,368	38,868	1,109	39,977	98,345	
1970 ^{a)}	78 965	107 962	12 380	199 307	56,547	37,879	1,163	39,042	95,589	
1971	75 133	63 758	11 377	150 268	56,743	40,234	0,606	40,840	97,583	
1972	94 146	56 240	20 637	171 023	60,494	40,238	0,197	40,435	100,929	
1973	112 219	64 284	23 300	199 803	61,456	40,966	0,191	41,157	102,613	
1974	101 832	57 740	24 079	183 651	63,350	41,797	0,169	41,966	105,316	
1975	75 317	47 708	31 096	154 121	87,178	57,521	0,104	57,625	144,803	
1976	72 523	41 297	28 644	142 464	83,849	56,047	0,085	56,132	139,981	

¹⁾ Inklusive Auslandsgespräche mit automatischer Selbstwahl (ab 1971 eingeführt).²⁾ Bis 1931 Eingang und Ausgang, ab 1932 nur Ausgang.⁴⁾ Ab 1932 bzw. 1956 neue Berechnung.⁵⁾ Nur Jan.–Nov., da seit Aug. blos mehr zweimonatige Auszählung.

Strassennetz, Motorfahrzeug- und Fahrradbestand,
Strassenverkehrsunfälle seit 1931

Jahre	Strassennetz		Motorfahrzeugbestand ¹⁾				Total	Fahrrad- bestand ⁴⁾	Strassenverkehrsunfälle		
	Länge km	Fläche ha	Per- sonen- wagen ²⁾	Übrige Motor- wagen	Motor- wagen insge- sammt	Motor- räder ³⁾			Un- fälle ⁵⁾	Ver- letzte	davon tödlich ver- letzt
1931	285,4	250,6	2 569	588	3 157	1178	4 335	17 533	561	360	11
1932	291,8	253,7	2 691	571	3 262	1016	4 278	18 782	575	354	6
1933	293,0	255,9	2 822	829	3 651	786	4 437	*	894	484	12
1934	296,3	259,1	2 992	783	3 775	939	4 714	*	925	551	17
1935	301,3	265,5	3 049	777	3 826	901	4 727	*	820	414	14
1936	303,4	268,1	3 073	778	3 851	804	4 655	27 315	736	561	10
1937	304,4	269,1	3 165	814	3 979	782	4 761	29 952	782	490	13
1938	305,5	270,9	3 268	835	4 103	743	4 846	32 441	751	494	11
1939	307,3	272,7	3 394	860	4 254	702	4 956	35 302	703	468	8
1940	309,1	274,5	2 834	866	3 700	376	4 076	39 000	638	445	11
1941	309,5	275,8	666	775	1 441	67	1 508	47 391	404	364	9
1942	310,0	276,5	705	851	1 556	75	1 631	51 610	445	352	7
1943	313,7	279,9	743	920	1 663	75	1 738	51 502	418	324	5
1944	316,2	282,2	788	882	1 670	91	1 761	52 146	428	335	6
1945	317,6	284,9	723	902	1 625	132	1 757	53 492	473	340	5
1946	322,8	288,8	2 808	1076	3 884	649	4 533	51 527	938	550	8
1947	327,4	294,5	3 555	1312	4 867	839	5 706	52 117	1016	578	12
1948	330,7	300,6	4 425	1315	5 740	993	6 733	52 587	1038	621	14
1949	336,6	309,1	5 081	1573	6 654	1223	7 877	53 821	1034	618	11
1950	340,4	314,0	6 162	1884	8 046	1783	9 829	55 307	1294	764	12
1951	347,6	320,1	6 894	1560	8 454	2617	11 071	56 127	1275	786	18
1952	351,5	323,5	7 464	1604	9 068	3559	12 627	56 297	1218	763	12
1953	353,0	324,8	8 251	1690	9 941	4602	14 543	53 474	1246	772	8
1954	354,0	325,9	9 147	1819	10 966	5277	16 243	55 408	1444	876	14
1955	354,7	327,8	10 256	1916	12 172	5883	18 055	54 347	1502	905	12
1956	357,7	331,3	11 412	2117	13 529	6394	19 923	53 120	1274	968	15
1957	358,3	332,6	12 523	2297	14 820	6783	21 603	52 090	1325	996	22
1958	359,9	334,1	13 800	2471	16 271	7283	23 554	50 399	1434	1026	24
1959	359,9	334,6	15 155	2656	17 811	7719	25 530	49 961	1511	1065	16
1960	360,1	334,8	16 559	2880	19 439	7807	27 246	49 125	1739	1151	13
1961	360,2	335,3	18 225	3158	21 383	6708	28 091	50 519	1803	1245	16
1962	360,5	336,0	20 170	3594	23 764	6551	30 315	48 427	1762	1111	20
1963	360,5	337,1	21 563	4069	25 632	5882	31 514	46 531	1729	897	22
1964	360,8	337,6	23 293	4677	27 970	5440	33 410	44 678	1877	976	8
1965	361,3	338,9	24 681	5106	29 787	5057	34 844	40 408	1919	959	20
1966	361,8	340,7	25 907	5565	31 472	4818	36 290	39 005	1905	965	20
1967	362,0	342,8	27 208	5956	33 164	4520	37 684	37 615	2167	974	16
1968	362,3	344,7	28 512	6390	34 902	4089	38 991	39 220	2210	1001	25
1969	363,1	346,1	31 356	7284	38 640	3820	42 460	39 398	2500	1024	13
1970	364,5	347,4	33 224	7611	40 835	3701	44 536	38 659	2708	1114	16
1971	365,5	348,5	39 100	4050	43 150	3550	46 700	37 705	2609	1103	12
1972	365,9	349,4	*	*	*	*	*	*	39 513	2592	963
1973	366,3	350,6	*	*	*	*	*	*	40 952	2266	917
1974	367,6	351,9	*	*	*	*	*	*	41 372	2111	905
1975	370,0	355,1	39 956	3946	43 902	1807	45 709	42 327	2133	818	10
1976	371,2	357,8	40 458	3856	44 314	1864	46 178	42 484	2093	776	14

¹⁾ Stichtagerhebung. Ab 1951 ohne Fahrzeuge der Eidgenössischen Verwaltungen. Ab 1975 geänderte Erhebungsweise.²⁾ Ab 1971 inkl. Kombiwagen.³⁾ Ab 1961 ohne Motorfahrräder.⁴⁾ Ab 1961 inkl. Motorfahrräder. Ab 1965 einschliesslich gleichgestellte Fahrzeuge.⁵⁾ Ab 1956 ohne Unfälle mit blossem Sachschaden bis 200 Franken; ab 1976 bis 500 Franken.

Fürsorge

Jahrestabellen 1976

Übersicht über längere Zeitperioden

Unterstützte Familiengemeinschaften und Personen nach Personenkreis 1976

Personenkreis	Unterstützte Familiengemeinschaften					Unterstützte Personen			
	ohne Kinder	mit ... Kindern			insgesamt	Erwachsene	Kinder	Jugendliche	insgesamt
		1-2	3-4	5 und mehr					
Familiengemeinschaften:									
Eheleute mit Kindern .....	.	139	48	8	195	390	343	60	793
Eheleute ohne Kinder	109	.	.	.	109	218	.	.	218
Vater mit Kindern .....	.	12	3	—	15	15	22	3	40
Mutter mit Kindern .....	.	182	42	4	228	228	336	84	648
Einzelpersonen:									
Männer .....	.	.	.	.	.	897	.	.	897
Frauen .....	.	.	.	.	.	626	.	.	626
Kinder .....	.	.	.	.	.	.	426	.	426
Jugendliche .....	.	.	.	.	.	.	.	191	191
Zusammen 1976	109	333	93	12	547	2374	1127	338	3839
Zusammen 1975	96	269	98	10	473	2094	1048	331	3473

Unterstützte Personen nach Fürsorgeart 1976

Fürsorgeart	Unterstützte Personen				
	Männer	Frauen	Kinder	Jugendliche	insgesamt
Geschlossene Fürsorge:					
Unterstützte in					
Spitätern, Krankenanstalten ..	23	13	4	2	42
Psychiatrischen Kliniken	85	93	4	4	186
Alters- und Pflegeheimen	107	136	3	1	247
Fürsorgeheimen	10	4	—	—	14
Erziehungsanst. für Erwachsene	8	—	—	1	9
Erziehungsanstalt für Kinder					
und Jugendliche	1	2	66	27	96
Heimen für Invaliden, Wohn-					
heimen usw.	28	16	137	30	211
Strafanstalten	45	6	—	4	55
Familienpflege	18	20	122	52	212
Zusammen	325	290	336	121	1 072
Offene Fürsorge	856	863	787	215	2 721
Nur Abrechnung mit Heimat-					
behörde usw.	33	6	4	3	46
Gesamttotal 1976	1 214	1 159	1 127	339	3 839
Gesamttotal 1975	1 034	1 060	1 048	331	3 473

Unterstützte Personen nach Zuständigkeit und Herkunft 1976 und 1975

Zuständigkeit und Herkunft	Absolute Zahlen		Prozentzahlen	
	1976	1975	1976	1975
Im Kanton Bern Heimatberechtigte mit Wohnsitz in Bern	2 649	2 560	63,3	66,4
Angehörige von Konkordatskantonen	1 035	861	24,8	22,3
Vermittlungsfälle für andere Gemeinden ..	26	17	0,6	0,4
Ausländer:				
Deutsche	50	39	1,2	1,0
Franzosen	23	9	0,5	0,2
Italiener	263	242	6,3	6,3
Österreicher	22	21	0,5	0,5
Übrige	116	111	2,8	2,9
Zusammen	474	422	11,3	10,9
Gesammtotal	4 184	3 860	100,0	100,0

Pflegekinderaufsicht 1976

Vierteljahre Ehelichkeit	An- fangs- bestand	Anmeldungen			Abmeldungen			End- bestand
		Kna- ben	Mädchen	über- haupt	Kna- ben	Mädchen	über- haupt	
1. Vierteljahr	342	8	5	13	26	22	48	307
2. Vierteljahr	307	15	16	31	7	10	17	321
3. Vierteljahr	321	5	5	10	2	2	4	327
4. Vierteljahr	327	18	14	32	6	10	16	343
Eheliche Kinder	194	32	26	58	18	26	44	208
Aussereheliche Kinder	148	14	14	28	23	18	41	135
Jahr 1976	342	46	40	86	41	44	85	343
Jahr 1975	370	29	38	67	44	51	95	342

Beiträge an soziale Institutionen 1976 und 1975

Nutzenissende Institutionen	Reinausgaben Fr.	
	1976	1975
Abstinentenvereine, Alkoholfürsorge und -bekämpfung	364 800	327 260
Herberge Junkerngasse 28	219 890	102 650
Säuglingsfürsorge	115 330	111 888
Jugendschutzzkommission	25 000	18 050
Private Kinderkrippen	608 048	526 711
Private Tagesheime und Kinderhorte	157 859	157 892
Speisung bedürftiger Schulkinder	33 750	57 800
Ferienversorgung	137 530	165 031
Drogenberatung	452 713	443 400
Verein Ferien-Freizeit	42 170	51 825
Bekämpfung der Verwahrlosung Jugendlicher	33 000	33 000
Bernische Vereinigung für Gemeinschaftszentren und Freizeitanlagen	553 821	592 614
Freizeitwerk Burgfeld	68 206	70 251
Frauenbund, bernischer	44 769	31 564
Polikliniken	20 000	19 000
Gemeinnütziger Frauenverein, Hauspflege und Haushilfe	2 000 000	2 075 750
Heimpflege Bümpлиз	320 000	306 280
Kranken- und Krankenpflegevereine	390 840	267 085
Invalidenwerkstätten Band-Genossenschaft	353 362	215 197
Therapiestelle «Bernische Behindertenhilfe»	26 000	20 000
Invalidenwohnheim KIO	123 047	179 267
Sekretariat Verein für das Alter	36 000	34 200
Zentrale Anmelde- und Auskunftstelle der Altersfürsorge	38 000	36 100
Verein Betreuung Betagter Bümpлиз	98 200	96 680
Hauspflegerinnenschule	319 652	260 970
Frauenheim der Heilsarmee	28 750	28 750
Altersheime	5 699 797	5 208 106
Übrige ¹⁾	82 292	93 654
Zusammen	12 392 826	11 530 975

¹⁾ Reinausgaben unter Fr. 10 000.— pro Institution.

Unterstützungen

Art der Ausgaben und Einnahmen 1976

Ausgaben	Betrag Fr.	Einnahmen	Betrag Fr.
Offene Fürsorge:			
Barunterstützungen (inkl. Berufserlernungen)	2 846 663	Rückerstattungen u. Rückvergütungen	2 674 090
Mietzinse	1 185 349	Beiträge der Angehörigen	1 282 500
Kleider	241 722	Bundes- und zusätzliche Renten, inkl. Invalidenrenten	6 729 320
Spitalpflege, Kuren (inkl. Taschengeld)	253 100	Burgergutsbeiträge	33 179
Arzt- und Zahnrarztkosten	283 285		
Medikamente, Therapie (inkl. Röntgen)	368 427		
Übrige Unterstützungen (Lebensmittel, Brennmaterial, Mobiliar, diverse An- schaffungen, Versicherungen usw.) .	1 267 387		
Ablieferungen ohne Unterstützungs- charakter	1 398 884		
Zusammen	7 844 817		
Geschlossene Fürsorge:			
Anstaltpflegegelder	6 590 512		
Pflegegeld für private Verpflegte	636 904		
Zusammen	7 227 416		
Zusammen 1976	15 072 233	Zusammen 1976	10 719 089 ¹⁾
Zusammen 1975	12 953 671	Zusammen 1975	9 166 833 ¹⁾

¹⁾ Ohne Beiträge des Staates.

Ausgaben und Einnahmen nach Unterstützungsgruppen 1976

Ausgaben	Betrag Fr.	Einnahmen	Betrag Fr.
Berner	10 628 073	Berner	7 377 129
Angehörige von Konkordatskantonen .	3 286 404	Angehörige von Konkordatskantonen .	2 610 900
Angehörige von Nichtkonkordatskanto- nen und Ausländer	1 043 434	Angehörige von Nichtkonkordatskanto- nen und Ausländer	617 100
Vermittlungsfälle	114 322	Vermittlungsfälle	113 960
Zusammen 1976	15 072 233	Zusammen 1976	10 719 089 ¹⁾
Zusammen 1975	12 953 671	Zusammen 1975	9 166 833 ¹⁾

¹⁾ Ohne Beiträge des Staates.

Ausgaben und Einnahmen der Heime und Kinderkrippen 1976

Heime, Kinderkrippen	Rohausgaben Fr.	Einnahmen Fr.	Reinausgaben Fr.
Städtisches Jugendheim	901 950	383 550	518 400
Städtische Kinderkrippen	2 172 239	1 072 860	1 099 379
Städtische Tagesheime	803 960	504 023	299 937
Alters- und Pflegeheim Neuhaus	1 311 068	862 213	448 855
Alters- und Pflegeheim Kühlewil	5 483 753	5 298 351	185 402
Gesamttotal 1976	10 672 970	8 120 997	2 551 973
Gesamttotal 1975	10 372 839	7 862 853	2 509 986

Gesamtausgaben und -einnahmen der Städtischen Fürsorge 1976
(Ohne Verwaltungskosten)

Art der Ausgaben und Einnahmen	Rohausgaben Fr.	Einnahmen Fr.	Reinausgaben Fr.
Unterstützungen:			
in offener Fürsorge	7 844 817		
in geschlossener Fürsorge	7 227 416	10 719 089	4 353 144
Heime, Kinderkrippen	10 672 970	8 120 997	2 551 973
Beiträge an soziale Institutionen	12 392 826	1 408	12 391 418
Zusammen	38 138 029	18 841 494	19 296 535
Beiträge des Kantons	2 265 224 ¹⁾	11 755 636 ²⁾	- 9 490 412 ³⁾
Gesamttotal 1976	40 403 253	30 597 130	9 806 123
Gesamttotal 1975	36 682 606	26 618 318	10 064 288

¹⁾ Anteil der Stadt Bern an den von sämtlichen Gemeinden zu tragenden 40% der Fürsorgeleistungen des Staates und der Gemeinden.

²⁾ 60% an den lastenausgleichsberechtigten Fürsorgeleistungen.

³⁾ Nettobeiträge.

Erfolgte Bevormundungen

Art der erfolgten Bevormundungen 1976

Vierteljahre Geschlecht	Kinder				Erwachsene				
	Vor- muns- schaft	Bei- stand- schaft	über- haupt	davon ausser- ehelich	Vor- muns- schaft	Beistandschaft		Beirat- schaft	
						ohne	mit		
						Vermögens- verwaltung			
1. Vierteljahr	16	1	17	6	15	1	20	—	36
2. Vierteljahr	17	—	17	10	13	1	28	—	42
3. Vierteljahr	19	—	19	11	12	1	28	—	41
4. Vierteljahr	13	—	13	10	16	—	30	2	48
Männlich	39	—	39	22	38	—	39	—	77
Weiblich	26	1	27	15	18	3	67	2	90
Jahr 1976	65	1	66	37	56	3	106	2	167
Jahr 1975	77	1	78	37	48	6	79	3	136

Bevormundungsgrund 1976

Bevormundungsgrund	Männ- lich	Weib- lich	Insgesamt			
			Absolute Zahlen		Prozentzahlen	
			1976	1975	1976	1975
a) der Kinder:						
Tod der Eltern	14	3	17	21	25,8	26,9
Wiederverheiratung eines Elternteils	1	1	2	7	3,0	9,0
Entzug der elterlichen Gewalt	1	6	7	11	10,6	14,1
Überwachung der Erziehung	1	2	3	—	4,5	—
Familienvormundschaft	—	—	—	1	—	1,3
Vertretungsbeistandschaft	—	—	—	1	—	1,3
Ausserehelichkeit	22	15	37	37	56,1	47,4
Zusammen	39	27	66	78	100,0	100,0
b) der Erwachsenen:						
1. a) Geisteskrankheit	12	6	18	8	10,8	5,9
b) Geistesschwäche	9	43	52	26	31,1	19,1
2. a) Altersschwäche	11	12	23	17	13,7	12,5
b) andere Gebrechen	15	4	19	17	11,4	12,5
c) Unerfahrenheit	5	1	6	17	3,6	12,5
3. a) Trunksucht, lasterh. Lebenswandel ..	7	1	8	7	4,8	5,1
b) Liederlichkeit	1	—	1	5	0,6	3,7
c) Misswirtschaft, Verschwendug	1	—	1	—	0,6	—
4. Vermögensgefährdung	—	—	—	3	—	2,2
5. Freiheitsstrafe	16	2	18	17	10,8	12,5
6. Vertretungsbeistandschaft	—	21	21	19	12,6	14,0
Zusammen	77	90	167	136	100,0	100,0

Beendigte Bevormundungen

Art der beendigten Bevormundungen 1976

Vierteljahre Geschlecht	Vormundschaft	Beistandschaft	Beiratschaft	Überhaupt
1. Vierteljahr	74	23	1	98
	54	27	—	81
	39	18	1	58
	50	16	—	66
Männlich	112	30	1	143
Weiblich	105	54	1	160
Jahr 1976	217	84	2	303
Jahr 1975	281	92	3	376

Beendigungsgrund der Bevormundung 1976

Beendigungsgrund	Männlich	Weiblich	Insgesamt			
			Absolute Zahlen		Verhältniszahlen	
			1976	1975	1976	1975
Mündigkeit	36	37	73	84	24,1	22,3
Ende der Strafzeit/Probezeit ...	9	1	10	6	3,3	1,6
Tod	44	49	93	91	30,7	24,2
Aufhebung	13	15	28	51	9,2	13,6
Umwandlung in Vormundschaft .	2	3	5	3	1,7	0,8
Umwandlung in Beistandschaft .	—	1	1	5	0,3	1,3
Umwandlung in Beiratschaft ...	—	—	—	—	—	—
Adoption und Legitimation	20	32	52	86	17,2	22,9
Wiederherst. der elterl. Gewalt ..	10	14	24	37	7,9	9,8
Übertragung	9	8	17	13	5,6	3,5
Zusammen	143	160	303	376	100,0	100,0

Städtische Berufsberatung 1976¹⁾

Beratungsfälle	Männlich	Weiblich	Total
Aus dem Vorjahr übertragene Fälle	99	51	150
Neue Fälle	861	1 112	1 973
Fälle im Berichtsjahr zusammen	960	1 163	2 123
Davon nicht abgeschlossene Fälle	46	68	114
Im Berichtsjahr abgeschlossene Fälle	914	1 095	2 009
Aufgliederung der abgeschlossenen Fälle			
a) nach dem Alter der Ratsuchenden			
Bis 14 Jahre	1	3	4
15 Jahre	380	504	884
16 Jahre	264	252	516
17 Jahre	82	95	177
18 Jahre	26	65	91
19 Jahre	34	30	64
20 und mehr Jahre	127	146	273
b) nach der Art der Beratung			
Schulberatung (Volksschulalter)	13	1	14
Erste Berufswahl	667	809	1 476
Um- und Nachberatung	74	82	156
Mittelschüler- und Maturandenberatung	15	22	37
Studentenberatung	—	—	—
Laufbahnberatung, Berufswechsel	145	181	326
c) nach dem Ergebnis der Beratung			
Berufslehre und gleichwertige Berufsbildung	582	644	1 226
Anleihen mit Vertrag	14	16	30
Arbeitsstellen	40	47	87
Sekundärberufe	18	21	39
Mittelschulen mit und ohne Maturitätsabschluss	75	153	228
Zweiter Bildungsgang	7	7	14
Höhere technische und andere höhere Lehranstalten	9	1	10
Fachschulen und -kurse	42	68	110
Hochschulen	—	1	1
Zwischenlösungen, bei denen eine andere Wahl noch nicht feststeht	75	74	149
Aufschiebung der Wahl	22	27	49
Beratungen, die nicht auf eine Wahl hinzielten	30	36	66
Ausserdem: Zwischenlösungen, bei denen bereits eine andere Wahl feststeht	51	375	426

¹⁾ Wirkungskreis: Amtsbezirke Bern und Laupen (ohne Clavaleyres), Gemeinden Kehrsatz und Meikirch.

Städtische Fürsorge, Bevormundungen, Pflegekinderaufsicht seit 1930

Jahre	Unterstützte Personen ¹⁾	Fürsorge Ausgerichtete Unterstü- tzungen brutto Mio Fr.	Bevormundungen ²⁾ erfolgten von Kindern			Pflege- kinder- aufsicht ³⁾ End- bestand
			von Erwach- senen	wurden beendigt		
1930	12 406	2,329	341	180	339	503
1940	16 295	2,973	277	152	449	494
1941	15 900	3,178	290	192	389	466
1942	14 738	3,157	260	175	473	448
1943	12 893	3,102	290	245	497	448
1944	11 666	3,291	313	235	479	427
1945	12 145	3,610	310	227	528	506
1946	11 187	4,005	301	204	645	654
1947	9 478	3,302	277	183	506	620
1948	8 107	3,387	331	170	557	560
1949	8 439	3,604	386	210	596	550
1950	8 449	3,657	321	195	502	570
1951	8 211	3,766	290	209	493	571
1952	8 618	3,842	306	210	555	624
1953	8 081	4,078	361	270	449	636
1954	8 002	4,335	342	264	436	656
1955	7 827	4,527	253	251	445	663
1956	7 911	4,726	222	254	450	693
1957	7 763	4,994	201	247	416	658
1958	7 484	4,885	206	215	456	659
1959	7 130	4,746	178	186	327	614
1960	6 870	5,079	217	215	429	576
1961	5 622	5,290	195	179	425	568
1962	4 495	5,376	174	187	493	530
1963	4 416	5,519	142	200	420	529
1964	4 158	6,027	178	161	459	501
1965	3 771	6,402	141	133	392	413
1966	3 720	6,707	155	174	361	430
1967	3 313	7,225	107	150	412	440
1968	3 157	6,353	112	144	348	434
1969	2 980	6,483	132	138	347	428
1970	2 883	6,799	90	132	348	433
1971	2 856	7,238	112	154	370	425
1972	2 750	7,760	117	111	281	423
1973	2 706	9,901	81	108	282	412
1974	2 882	10,410	78	127	397	370
1975	3 473	12,954	78	136	376	342
1976	3 839	15,072	66	167	303	343

¹⁾ Seit 1962 ohne Mitunterstützte.²⁾ Vormundschaft, Beistandschaft und Beiratschaft.³⁾ Seit 1946 einschliesslich Pflegekinder der Amtsvormundschaft und des Armeninspektors.

Unterricht

Jahrestabellen 1976

Übersichten über längere Zeitperioden

Schüler und Klassen der städtischen und privaten Primar- und Mittelschulen
1976 und 1975

Schulen	31. Dezember 1976			31. Dezember 1975		
	Schüler	Klassen	Schüler pro Klasse (Durchschnitt)	Schüler	Klassen	Schüler pro Klasse (Durchschnitt)
1. Öffentliche Institutionen						
Kindergärten	1 963	98	20,0	2 037	97	21,0
Primarschulen	8 967	381	23,5	9 274	383	24,2
Kleinklassen A, B, C, D	622	58	10,7	619	56	11,1
Primarschulen insgesamt	9 589	439	21,8	9 893	439	22,5
Mittelschulen						
Sekundarschulen:						
Viktoria	393	16	24,6	413	17	24,3
Munzinger	399	17	23,5	393	17	23,1
Monbijou	278	12	23,2	296	13	22,8
Laubegg	353	14	25,2	376	15	25,1
Länggasse-Hochfeld	331	16	20,7	364	17	21,4
Wankdorf	404	16	25,3	403	17	23,7
Bümpliz	490	20	24,5	528	21	25,1
Schwabgut	460	19	24,2	481	21	22,9
Brünnen	218	9	24,2	121	5	24,2
Sekundarschulen zusammen	3 326	139	23,9	3 375	143	23,6
Schulversuch Manuel	158	6	26,3	81	3	27,0
Untergymnasium	445	19	23,4	464	20	23,2
Untere Mittelschulen zusammen ..	3 929	164	24,0	3 920	166	23,6
Lehrerinnenseminar	276	13	21,2	279	13	21,5
Kindergärtnerinnenseminar	65	3	21,7	83	4	20,8
Fortbildungsklassen	143	7	20,4	124	6	20,7
Höh. Mädchenschule Marzili total	484	23	21,0	486	23	21,1
Literargymnasium Kirchenfeld ...	360	18	20,0	377	19	19,8
Literargymnasium Neufeld	352	19	18,5	356	19	18,7
Realgymnasium Kirchenfeld	291	15	19,4	286	14	20,4
Realgymnasium Neufeld	369	19	19,4	404	20	20,2
Wirtschaftsgymnasien:						
Kirchenfeld	368	19	19,4	351	18	19,5
Neufeld	204	10	20,4	165	8	20,6
Gymnasien total	1 944	100	19,4	1 939	98	19,8
Höhere Mittelschulen zusammen ..	2 428	123	19,7	2 425	121	20,0
Mittelschulen insgesamt	6 357	287	22,1	6 345	287	22,1
2. Private Institutionen						
Primar- und Mittelschulen	3 072	*	*	3 046	*	*
Besondere Klassen und Heime	105	*	*	102	*	*

Schülerzahlen der Berufsschulen 1976 und 1975¹⁾

Schule	31. Dezember 1976				31. Dezember 1975			
	Lehr- linge, Schüler	Lehr- töchter, Schüle- rinnen	ins- gesamt	davon Aus- wärtige	Lehr- linge, Schüler	Lehr- töchter, Schüle- rinnen	ins- gesamt	davon Aus- wärtige
Städtische Berufsschulen								
Töchterhandelsschule ...	21	345	366	246	8	347	355	227
Gewerbeschule	5 474	862	6 336	4 870	5 598	1 149	6 747	5 188
Kunstgewerbeschule	702	372	1 074	907	825	381	1 206	941
Lehrwerkstätten	302	8	310	241	284	7	291	231
Frauenschule	48	388	436	337	33	408	441	363
Werkstätte Laubegg ²⁾ ...	11	—	11	7	10	—	10	4
Subventionierte Berufsschulen								
Berufsschule für Verwaltung	61	240	301	206	55	252	307	216
Buchhändlerschule	23	54	77	60	25	60	85	58
Kaufmännische Berufsschule	776	908	1 684	884	741	980	1 721	872
Berufsschule für Verkaufspersonal	221	781	1 002	665	196	718	914	613
Abendtechnikum HTL .	345	1	346	268	344	1	345	251

¹⁾ Ohne Weiterbildungskurse und freiwillige Schüler.²⁾ Lehr- und Anlehrwerkstätte für behinderte Jugendliche.

Studierende an der Universität Bern

Wintersemester 1976/77

Fakultäten	Immatrikulierte Studierende					Auskultanten	
	Kanton Bern ¹⁾	Übrige Schweiz ¹⁾	Aus- länder	insge- samt	davon Frauen	insge- samt	davon Frauen
Evangelisch-theologische	105	18	5	128	29	9	4
Christkatholisch-theologische	1	3	5	9	—	2	2
Rechts- u. wirtschaftswissenschaftl.:							
Rechtswissenschaft	1 215		36	1 251	216	*	*
Wirtschaftswissenschaft	492		69	561	45	*	*
Zusammen	978	729	105	1 812	261	49	9
Medizinische:							
Medizin	1 189		59	1 248	263	*	*
Zahnheilkunde	158		15	173	27	*	*
Pharmazeutik	145		10	155	83	*	*
Zusammen	869	623	84	1 576	373	—	—
Veterinär-medizinische	90	124	4	218	58	—	—
Phil. I (Philosophisch-historische):							
ohne Lehramtsschule	1 119		96	1 215	470	*	*
Lehramtsschule	468		9	477	236	*	*
Zusammen	1 157	430	105	1 692	706	135	87
Phil. II (Phil.-naturwissenschaftl.):							
ohne Lehramtsschule	1 002		58	1 060	138	*	*
Lehramtsschule	292		2	294	73	*	*
Zusammen	963	331	60	1 354	211	27	1
Turnlehrer	51	38	1	90	36	3	2
Studierende: Wintersemester 1976/77							
total	4 214	2 296	369	6 879	.	225	.
davon Frauen	1 049	524	101	.	1 674	.	105
Studierende: Sommersemester 1976							
total	3 818	2 196	303	6 317	.	192	.
davon Frauen	951	485	93	.	1 529	.	101

¹⁾ Wohnadresse der Eltern.

Kindergartenbesuch, Schuleintritte und Schüler an
städtischen Primar- und Mittelschulen seit 1860

Jahre	Kinder in Kinder- gärten	Schul- eintritte	Primar- schüler	Kna- ben- Sekun- dar- schulen	Mädchen- Sekun- dar- schulen	Ge- mischte Sekun- dar- schulen	Mittelschüler			Gymna- sium	Mittel- schüler zusam- men
							Ober- abteil.	Mäd- chens- chule	Unter- gymna- sium		
1860	*	*	2 199
1870	*	*	3 156
1880	*	*	4 113	242	378	.	76	273	123	1092	
1890	*	*	5 079	439	577	.	152	319	171	1658	
1900	*	*	6 487	440	698	.	193	398	242	1971	
1910	*	*	9 240	1069	1113	.	276	634	402	3494	
1920	*	1764	10 469	1402	1501	196	278	633	644	4654	
1921	*	1582	10 161	1415	1530	208	282	604	637	4676	
1922	*	1387	9 824	1448	1601	229	305	613	656	4852	
1923	*	1466	9 580	1415	1613	213	286	633	644	4804	
1924	*	1395	9 342	1384	1568	243	302	610	631	4738	
1925	*	1359	9 066	1362	1569	250	293	618	611	4703	
1926	*	1413	8 935	1321	1502	256	326	606	605	4616	
1927	*	1650	8 925	1278	1442	247	323	618	617	4525	
1928	*	1592	9 094	1233	1382	257	367	591	646	4476	
1929	*	1509	9 085	1192	1380	265	370	590	639	4436	
1930	*	1629	9 246	1182	1359	367	287	585	686	4466	
1931	*	1390	9 344	1228	1396	290	410	605	762	4691	
1932	*	1442	9 381	1221	1432	288	407	612	782	4742	
1933	*	1497	9 483	1230	1466	289	401	644	797	4827	
1934	*	1404	9 456	1260	1492	283	398	659	765	4857	
1935	*	1291	9 288	1294	1439	282	417	625	778	4835	
1936	*	1399	9 189	1254	1407	267	401	621	743	4693	
1937	*	1348	8 831	1257	1380	267	417	589	781	4691	
1938	*	1323	8 775	1238	1353	270	425	569	825	4680	
1939	*	1314	8 588	1219	1291	262	444	569	832	4617	
1940	*	1308	8 503	1207	1303	265	414	562	850	4601	
1941	*	1339	8 441	1189	1297	263	424	590	840	4603	
1942	*	1271	8 128	1167	1283	251	421	592	808	4522	
1943	*	1289	7 989	1123	1278	244	419	572	833	4469	
1944	*	1154	7 883	1092	1274	255	404	581	817	4423	
1945	1469	1284	7 753	1090	1234	239	396	578	793	4330	
1946	1526	1298	7 682	1061	1210	238	399	569	780	4257	
1947	1593	1434	7 707	1041	1235	250	433	545	789	4293	
1948	1882	1640	8 067	1032	1219	248	453	557	769	4278	
1949	2010	1978	8 733	1056	1245	254	490	561	756	4362	
1950	2167	2061	9 448	1049	1229	274	488	563	768	4371	
1951	2407	2231	10 252	1034	1222	307	494	571	782	4410	
1952	2428	2242	10 984	1064	1225	344	482	592	793	4500	
1953	2472	2258	11 538	1205	1323	417	467	662	799	4873	
1954	2419	2259	11 975	1293	1422	492	496	752	775	5230	
1955	2372	2267	12 350	1407	1520	572	485	826	802	5612	
1956	2363	1942	12 550	1452	1608	651	489	897	829	5926	
1957	2336	2053	12 683	1506	1667	660	520	901	902	6156	
1958	2368	1953	12 591	1211	1516	1087	570	886	998	6268	
1959	2359	1966	12 581	1133	1405	1130	609 ¹⁾	856	1128	6261	
1960	2370	1919	12 415	1082	1305	1151	620	866	1204	6228	
1961	2386	1935	12 106	1010	1290	1177	635	878	1331	6321	
1962	2422	1994	11 782	978	1269	1175	665	919	1347	6353	
1963	2398	1837	11 466	952	1220	1209	708	949	1413	6451	
1964	2462	1883	11 151	946	1207	1185	714	958	1438	6448	
1965	2411	1877	11 039	980	970	1537	727	746 ²⁾	1510	6470	
1966	2403	1839	10 974	1017	935	1601	705	565 ³⁾	1510	6333	
1967	2405	1766	10 954	974	884	1601	709	557	1632	6357	
1968	2384	1779	10 946	960	866	1609	717	566	1696	6414	
1969	2400	1777	11 025	923	830	1636	732	520	1768	6409	
1970	2377	1810	10 888	. ⁴⁾	. ⁴⁾	3423 ⁴⁾	759	492	1711	6385	
1971	2226	1796	10 842	.	.	3459	798	495	1751	6503	
1972	2216	1628	10 608	.	.	3483	827	477	1827	6614	
1973	2104	1566	10 499	.	.	3462	835	479	1888	6664	
1974	2080	1564	10 299	.	.	3427	494 ⁵⁾	470	1923	6314 ⁵⁾	
1975	2037	1405	9 893	.	.	3375	486	464	1939	6345	
1976	1963	1411	9 589	.	.	3326	484	445	1944	6357	

¹⁾ Ab 1959 Höhere Mädchenschule Marzili und Töchterhandelsschule.

²⁾ Vor 1965 vierstufiges Progymnasium, 1965 Übergangsjahr.

³⁾ Ab 1966 zweistufiges Untergymnasium.

⁴⁾ Ab 1970 gibt es nur mehr gemischte Sekundarschulen.

⁵⁾ Ab 1974 ohne Töchterhandelsschule.

Studierende an der Universität Bern seit 1835

Winter-semester	Immatriculierte Studierende								Auskultanten					
	Evang.-theol.	Christ-kath.-theol.	Rechts-theol.	U. Wirt-schafts-wiss.	Fakultät Medi-zini-sche	Vet.-medi-zini-sche ¹⁾	Phil.-histor.	Phil.-natur-wiss.	insgesamt total	davon Frauen	davon total	davon Frauen	total	davon Frauen
1835 ^{a)}	35	. ²⁾	80	43	15	14	187	—	5	—	*	*	*	*
1840/41	19	. ³⁾	97	68	26	20	230	—	4	—	*	*	*	*
1850/51	23	. ³⁾	73	61	20	24	201	—	10	—	*	*	*	*
1860/61	27	. ³⁾	60	51	14	33	185	—	7	—	*	*	*	*
1870/71	26	. ³⁾	59	135	24	27	271	1	12	1	53	*	*	*
1880/81	21	8	102	159	34	70	394	28	68	*	83	*	*	*
1890/91	42	8	136	263	66	97	612	75	123	*	108	67	*	*
1900/01	25	8	203	388	46	441	1111	301	497	253	128	79	*	*
1910/11	33	14	400	351	51	353	1477	290	516	208	276	127	*	*
1920/21	52	10	618	396	109	295	293	1773	179	281	43	353	201	*
1930/31	33	12	613	321	51	180	197	1407	143	190	15	331	222	*
1931/32	28	15	648	345	48	226	230	1540	174	221	13	284	160	*
1932/33	36	12	674	421	44	234	258	1679	204	243	22	376	197	*
1933/34	48	12	739	512	40	273	276	1900	241	340	43	345	187	*
1934/35	49	11	794	511	37	275	294	1971	259	326	45	344	182	*
1935/36	62	10	816	518	38	278	304	2026	253	282	37	354	66	*
1936/37	80	11	826	493	52	264	347	2073	266	209	38	357	164	*
1937/38	76	10	855	567	57	262	303	2130	255	209	36	350	172	*
1938/39	81	8	841	524	63	241	300	2058	251	176	30	273	179	*
1939/40	92	9	847	481	80	259	294	2062	226	139	24	199	125	*
1940/41	87	6	841	494	88	258	299	2073	244	100	18	197	138	*
1941/42	84	9	900	547	88	261	336	2225	239	105	12	256	149	*
1942/43	89	5	960	567	86	240	317	2264	229	106	20	258	149	*
1943/44	96	6	1075	571	101	257	300	2406	244	104	22	236	149	*
1944/45	95	8	1124	583	109	281	313	2513	253	121	25	228	135	*
1945/46	89	9	1200	578	113	278	308	2575	264	150	32	323	178	*
1946/47	63	9	1191	591	137	300	309	2600	263	193	42	252	148	*
1947/48	70	13	1184	606	136	321	310	2640	271	250	51	243	157	*
1948/49	63	13	1132	595	114	329	347	2593	261	302	51	247	165	*
1949/50	55	16	1077	576	108	334	344	2510	218	280	43	235	157	*
1950/51	48	16	1078	646	102	368	318	2576	259	333	49	247	152	*
1951/52	44	14	1004	615	97	387	314	2475	240	297	33	198	132	*
1952/53	47	12	954	611	92	355	324	2395	245	268	44	301	245	*
1953/54	50	13	897	572	89	364	333	2318	269	237	42	294	148	*
1954/55	45	9	867	538	86	366	327	2238	253	231	35	290	142	*
1955/56	50	6	780	547	71	370	328	2152	248	238	32	356	182	*
1956/57	59	5	718	516	64	409	351	2122	242	215	26	354	159	*
1957/58	60	7	686	553	69	401	394	2170	256	283	44	414	202	*
1958/59	51	9	645	592	58	425	464	2244	297	296	56	385	162	*
1959/60	43	9	648	570	59	429	506	2264	326	288	49	301	169	*
1960/61	65	10	718	621	56	464	546	2480	360	307	60	421	216	*
1961/62	70	9	801	666	53	517	550	2666	425	312	56	365	185	*
1962/63	93	9	863	679	55	577	627	2903	506	360	81	251	129	*
1963/64	102	8	993	737	58	651	700	3249	562	421	85	285	150	*
1964/65	85	9	1128	822	72	735	792	3643	667	464	97	310	154	*
1965/66	80	9	1259	1099	88	809	793	4137	788	480	102	348	201	*
1966/67	83	9	1192	1158	103	763	771	4079	790	433	102	311	110	*
1967/68	97	9	1256	1291	129	790	892	4464	867	417	109	354	175	*
1968/69	84	8	1317	1290	152	941	1034	4826	950	468	135	350	198	*
1969/70	86	10	1359	1464	180	1030	1097 ⁴⁾	5226	1030	491	135	342	189	*
1970/71	91	9	1388	1536	216	1154	1145 ⁴⁾	5539	1107	586	158	288	159	*
1971/72	106	12	1495	1549	224	1318	1251 ⁴⁾	5955	1259	587	157	328	184	*
1972/73	106	8	1503	1547	225	1417	1337 ⁴⁾	6243	1396	561	155	221	102	*
1973/74	95	7	1606	1497	212	1501	1396 ⁴⁾	6314	1432	524	147	242	104	*
1974/75	92	10	1677	1487	218	1642	1426 ⁴⁾	6552	1584	512	138	244	133	*
1975/76	112	9	1758	1532	216	1724	1466 ⁴⁾	6817	1647	486	129	204	96	*
1976/77	128	9	1812	1576	218	1692	1444 ⁴⁾	6879	1674	369	101	225	105	*

¹⁾ 1869–1900 von der Hochschule abgetrennte Tierarzneischule.²⁾ Studierende laut dem ersten gedruckten Verzeichnis vom Juni 1835.³⁾ Eröffnet 11. Dezember 1874.⁴⁾ Einschliesslich sämtlicher Turnlehrer (1971/72: 52; 1972/73: 83; 1973/74: 78; 1974/75: 70; 1975/76: 87; 1976/77: 90).

Gemeindebetriebe

Jahrestabellen 1976

Übersichten über längere Zeitperioden

Gas- und Wasserversorgung 1976

Vierteljahre	Gasversorgung ^{a)}		Wasserversorgung ^{b)}	
	Gasbezug in Mio Mcal	Verbrauch Mio m³	Grösster	Kleinster
			Tagesverbrauch m³	
1. Vierteljahr	80,334	6,178	76 920	50 320
2. Vierteljahr	40,779	6,902	118 250	50 510
3. Vierteljahr	31,802	6,873	119 900	50 560
4. Vierteljahr	75,284	6,037	74 650	48 710
Jahr 1976	228,199	25,990	119 900	48 710
Jahr 1975	208,591	25,629	101 960	49 180

^{a)} Gesamtlänge Gasrohrnetz Ende 1976: 361,2 km, davon 281,3 km auf Gemeindegebiet.^{b)} Gesamtlänge Verteilernetz Ende 1976: 388,7 km, davon 369,4 km auf Gemeindegebiet.Kehrichtverbrennungsanlage und Fernheizwerk 1976¹⁾

Vierteljahre	Kehrichtverbrennung		Schlacken- abfuhr t	Wärme- abgabe ^{b)} Gcal
	überhaupt t	davon Berner Hauskehricht ^{a)} t		
1. Vierteljahr	12 834,0	8 361,2	4 923,7	67 533,4
2. Vierteljahr	13 295,5	8 150,3	4 720,0	27 021,4
3. Vierteljahr	13 483,4	8 033,3	4 611,0	18 950,7
4. Vierteljahr	15 734,2	8 935,3	5 063,9	56 246,2
Jahr 1976	55 347,1	33 480,1	19 318,6	169 751,7
Jahr 1975	40 902,2	25 711,4	15 136,8	161 688,1

^{a)} Lieferung elektrischen Stromes siehe folgende Tabelle.^{b)} Einschliesslich Dampfabgabe.^{a)} Durch die Städtische Kehrichtabfuhr zugeführt.Elektrizitätswerk 1976¹⁾

Vierteljahre	Energieerzeugung			Energieabgabe		
	Eigene Anlagen inkl. Anteil Oberhasli, Maggia usw. Mio kWh	Bezug vom Fern- heizwerk Mio kWh	Fremd- energie- Bezug Mio kWh	im eigenen Ver- sorgungs- gebiet Mio kWh	an andere Werke Mio kWh	insgesamt Mio kWh
1. Vierteljahr	90,269	3,890	71,520	165,679	—	165,679
2. Vierteljahr	109,760	1,497	33,668	144,257	0,668	144,925
3. Vierteljahr	97,569	5,868	42,332	145,169	0,600	145,769
4. Vierteljahr	94,125	2,826	75,529	172,480	—	172,480
Jahr 1976	391,723	14,081	223,049	627,585	1,268	628,853
Jahr 1975	457,111	6,752	221,156	607,599	77,420	685,019

^{a)} Gesamtlänge der Leitungen Ende 1976: 1474,7 km.

Wasserentsorgung 1976 und 1975

Jahr	Kanalnetz Länge km	Abwasserreinigung	
		1. Stufe, mechanisch Mio m³	2. Stufe, biologisch Mio m³
1976	256,5	50	48
1975	255,0	52	49

Schlachthof: Schlachtungen und Einfuhr 1976

Schlachtvieharten, eingeführte Fleischsorten und Fische	Stückzahl		Fleischgewicht in q						Jahr 1975
	1976	1975	1.	2.	3.	4.	Jahr		
			Viertel- jahr	Viertel- jahr	Viertel- jahr	Viertel- jahr	Jahr		
1976									
1. Schlachtungen:									
Stiere	3 626	3 271	2 112	2 918	2 739	1 997	9 766	8 763	
Ochsen	395	602	195	300	335	166	996	1 538	
Kühe	8 748	7 670	6 499	5 735	7 625	5 952	25 811	22 901	
Rinder	2 019	2 312	1 174	1 072	1 205	1 297	4 748	5 585	
Kälber	7 996	8 837	1 892	2 198	1 879	1 775	7 744	8 334	
Schafe	1 858	1 514	65	111	83	111	370	281	
Ziegen	20	8	0	2	—	—	2	1	
Schweine	93 265	93 143	18 139	20 113	20 199	19 183	77 634	77 203	
Pferde	226	228	149	220	192	155	716	750	
Zusammen	118 153	117 585	30 225	32 669	34 257	30 636	127 787	125 356	
2. Einfuhr:									
Stier-, Ochsen-, Kuh- und Rindfleisch .....	.	.	5 589	4 662	5 606	5 563	21 420	21 151	
Kalbfleisch .....	.	.	1 455	1 448	1 416	1 514	5 833	4 933	
Schafffleisch .....	.	.	347	344	231	405	1 327	1 368	
Ziegenfleisch .....	.	.	6	26	1	0	33	24	
Schweinefleisch .....	.	.	8 144	5 730	5 602	5 620	25 096	20 841	
Pferdefleisch .....	.	.	134	121	62	113	430	638	
Andere Fleisch- und Wurstwaren .....	.	.	7 080	6 899	6 539	8 709	29 227	30 396	
Kaninchen .....	.	.	503	72	55	130	760	702	
Geflügel .....	.	.	3 082	2 958	3 259	3 486	12 785	12 315	
Wildbret .....	.	.	64	9	491	474	1 038	1 084	
Fisch und andere Fleischwaren .....	.	.	7 301	5 182	786	822	14 091	33 306	
Zusammen	.	.	33 705	27 451	24 048	26 836	112 040	126 758	
Gesamtgewicht	.	.	63 930	60 120	58 305	57 472	239 827	252 114	

Feuerwehr

Brandfälle nach Art und Grösse 1976 und 1975

Art der Brände	1976				1975			
	Gross-brände	Mittel-brände	Klein-brände	Total	Gross-brände	Mittel-brände	Klein-brände	Total
Keller, Heizung	—	2	7	9	—	—	5	5
Zimmer, Küche, Schiebboden	1	3	26	30	1	4	23	28
Dachstock, Estrich	3	5	4	12	5	2	4	11
Garage, Werkstatt, Fabrik .	1	2	2	5	2	—	4	6
Lagerhaus, Schuppen	—	—	1	1	—	1	6	7
Fahrzeug	1	1	23	25	—	—	32	32
Kamin, Rohr, Feuerungseinrichtung	—	—	21	21	—	—	16	16
Rauchrücksläge, Rauchentwicklung	—	1	57	58	1	—	45	46
Elektrische Einrichtung ¹⁾ ..	—	—	30	30	—	—	23	23
Ölbrände	—	—	—	—	—	—	—	—
Baum, Wald, Gras, Schutt,								
Abfälle	—	1	36	37	—	1	26	27
Explosion	1	2	5	8	1	1	3	5
Andere ²⁾	—	—	12	12	—	2	15	17
Auswärtige Brände	2	2	15	19	—	1	11	12
Zusammen	9	19	239	267	10	12	213	235

¹⁾ Transformator, Maschine, Motor, Kabel.²⁾ Benzin, Teer, Chemikalien, Holzspäne, Textilien, Stroh, Fett usw.

Brandfälle und Hilfeleistungen 1976 und 1975

Grund des Ausrückens	1976		1975	
	absolut	in %	absolut	in %
Brandfälle insgesamt	267	11,2	235	12,7
Hilfeleistungen:				
Verkehrsunfall	16	0,7	12	0,6
Sturm- und Blitzschaden	24	1,0	23	1,2
Wasserschäden, Überschwemmung, Schneeschäden	548	23,1	291	15,7
Gasausströmung	5	0,2	—	—
Rettung von Tieren	26	1,1	32	1,7
Rettung bei Unfällen	5	0,2	8	0,4
Wagenabschleppen	599	25,2	592	31,9
Geborstene Leitungen und Radiatoren	76	3,2	68	3,7
Ölschäden	94	4,0	112	6,0
Verschiedene	607	25,6	368	19,8
Ausserhalb der Gemeinde	24	1,0	40	2,2
Hilfeleistungen zusammen	2 024	85,3	1 546	83,2
Falschmeldungen	83	3,5	76	4,1
Feuerwehralarme insgesamt	2 374	100,0	1 857	100,0

Gas- und Wasserversorgung, Elektrizitätswerk seit 1910¹⁾

Jahre	Gasversorgung		Wasserversorgung		Elektrizitätswerk		
	Gas- abgabe an Private	Ein- nahmen aus Gas- abgabe ²⁾ Mio Fr.	Wasser- verbrauch Mio m³	Ein- nahmen aus Was- serabgabe Mio Fr.	im eigenen Versorgungs- gebiet Mio kWh	Energieabgabe an andere Werke Mio kWh	Ein- nahmen aus Ener- gieabgabe Mio Fr.
						Mio kWh	
1910	9,061	1,866	*	0,702	11,137	—	1,339
1920	8,603	5,303	*	1,028	32,980	—	4,123
1930	16,055	4,205	14,865	1,680	53,896	—	6,536
1931	17,272	4,304	14,965	1,717	57,382	—	6,778
1932	18,073	4,312	15,693	1,758	60,155	—	7,086
1933	18,217	4,343	16,410	1,842	69,610	5,923	7,574
1934	18,172	4,338	16,252	1,907	84,195	—	7,895
1935	17,971	4,186	16,824	1,902	87,078	—	7,752
1936	19,025	4,294	16,666	1,888	89,822	—	7,561
1937	19,144	4,308	16,817	1,927	91,202	—	7,648
1938	19,236	4,323	16,497	1,947	91,789	—	7,840
1939	18,312	4,051	16,391	1,965	92,605	—	8,114
1940	19,324	4,577	17,331	1,976	100,771	1,363	8,474
1941	21,746	5,491	17,032	2,054	105,830	2,527	8,837
1942	19,885	5,025	16,751	2,056	103,166	8,931	8,895
1943	19,417	4,921	16,044	2,062	124,849	26,881	10,286
1944	20,117	5,107	15,970	2,109	132,554	43,332	11,525
1945	12,653	3,221	16,994	2,163	167,868	28,907	13,353
1946	15,372	3,942	18,125	2,255	173,782	20,226	13,729
1947	17,555	4,451	17,849	2,306	161,603	50,331	13,495
1948	18,928	4,738	17,817	2,334	186,316	11,173	14,310
1949	19,353	4,769	18,755	2,446	177,809	31,802	14,624
1950	19,458	4,758	19,092	2,515	203,434	15,363	15,732
1951	20,379	4,956	19,690	2,635	220,322	27,050	16,836
1952	20,990	5,068	21,011	2,775	234,186	43,095	18,031
1953	20,706	5,012	20,843	2,835	242,893	26,453	18,656
1954	20,942	5,039	20,821	2,962	255,811	9,639	19,733
1955	19,762	4,730	20,791	2,994	272,375	21,048	20,986
1956	20,486	4,883	20,766	3,096	282,635	29,950	21,681
1957	20,286	4,969	22,027	3,243	304,486	14,588	22,437
1958	19,647	5,283	22,318	3,317	317,312	31,937	24,231
1959	18,896	5,099	23,622	3,482	327,513	21,850	25,516
1960	18,870	5,101	24,262	3,641	354,223	37,650	26,406
1961	18,238	4,940	25,088	3,753	368,649	42,900	29,248
1962	18,125	4,872	24,763	3,853	385,203	31,090	30,960
1963	17,839	4,777	24,878	3,986	394,118	43,902	32,206
1964	17,326	4,610	25,986	4,150	407,628	40,617	34,293
1965	18,116	4,695	24,694	4,084	429,178	21,971	35,945
1966	18,115	4,599	25,918	4,301	437,608	37,490	37,337
1967	17,841	4,521	26,944	6,378	461,226	58,115	39,749
1968	19,158	4,846	25,871	6,502	482,827	41,344	41,652
1969	20,464	4,994	26,835	6,925	508,915	35,322	44,312
1970	20,895 ⁴⁾	5,070	27,630	7,200	532,969	42,604	47,013
1971	22,098 ⁴⁾	5,369	28,143	7,372	553,995	6,250	49,581
1972	* ⁵⁾	6,063	27,654	8,019	572,711	—	52,168
1973	* ⁵⁾	9,061	27,672	8,693	609,153	9,144	62,467
1974	* ⁵⁾	10,365	26,364	10,470	611,109	0,595	64,543
1975	208,591 ⁶⁾	12,419	25,629	9,381	607,599	77,420	67,346
1976	228,199 ⁶⁾	12,931	25,990	9,931	627,585	1,268	70,237

¹⁾ Städtische Verkehrsbetriebe: Siehe Übersicht Seite 130.²⁾ Bis 1924 inkl. Rückvergütung der Selbstkosten der öffentlichen Beleuchtung.³⁾ Entspricht 79 807 500 Mcal.⁴⁾ Entspricht 96 664 700 Mcal.⁵⁾ 1972 bis 1974 keine Angaben.⁶⁾ Gasbezug in Mio Mcal.

Schlachthof seit 1921

Jahre	Schlachtungen: Fleischgewicht in q						Fleisch-einfuhr in das Gemeinde- gebiet in q	Schlach- tungen u. Fleisch- einfuhr Total in q
	Stiere Ochsen Kühe Rinder	Kälber	Schafe	Ziegen	Schweine	Pferde	Total	
1921	12 186	4 737	515	17	12 585	1832	31 872	21 453 53 325
1922	15 198	6 463	526	119	17 925	2178	42 409	15 946 58 355
1923	15 276	6 105	761	17	16 037	1705	39 901	16 208 56 109
1924	19 025	5 311	998	8	16 854	1670	43 866	18 391 62 257
1925	16 732	5 468	824	8	21 328	1355	45 715	18 411 64 126
1926	15 176	6 314	755	20	19 193	1663	43 121	17 096 60 217
1927	15 057	6 896	720	4	18 484	1823	42 984	17 483 60 467
1928	15 451	7 039	588	15	20 059	2125	45 277	17 876 63 153
1929	15 188	7 153	608	4	19 724	2077	44 754	17 291 62 045
1930	18 172	6 305	774	8	19 928	1891	47 078	17 245 64 323
1931	16 065	7 064	664	4	20 902	1823	46 522	17 334 63 856
1932	14 407	7 721	545	6	22 830	1376	46 885	17 907 64 792
1933	17 485	8 397	574	3	22 838	1436	50 733	18 975 69 708
1934	20 565	10 189	559	4	23 416	1324	56 057	18 636 74 693
1935	23 792	9 104	656	6	26 898	1200	61 656	18 259 79 915
1936	16 575	8 491	597	4	24 785	1268	51 720	18 756 70 476
1937	16 999	7 586	642	8	23 926	1372	50 533	21 740 72 273
1938	25 907	8 353	698	8	26 299	918	62 183	23 198 85 381
1939	17 477	7 816	976	8	26 963	820	54 060	21 957 76 017
1940	19 547	8 895	685	8	24 784	3227	57 146	17 628 74 774
1941	21 146	8 146	315	5	15 069	932	45 613	17 250 62 863
1942	18 011	5 775	419	15	10 936	756	35 912	13 752 49 664
1943	20 153	6 026	522	7	6 661	1203	34 572	12 849 47 421
1944	19 066	6 296	653	4	6 433	1374	33 826	13 552 47 378
1945	16 285	6 219	702	4	5 627	2030	30 867	14 547 45 414
1946	18 518	6 672	728	6	8 104	2445	36 473	19 389 55 862
1947	21 780	7 365	725	6	10 628	2766	43 270	27 460 70 730
1948	13 895	7 672	684	4	16 100	2003	40 358	29 477 69 835
1949	17 977	8 116	558	2	22 177	2558	51 388	22 044 73 432
1950	17 546	8 110	778	4	29 225	2173	57 836	22 769 80 605
1951	17 002	8 067	865	2	29 191	2580	57 707	24 062 81 769
1952	18 144	8 684	844	8	33 339	2328	63 347	24 335 87 682
1953	19 869	9 213	853	4	36 334	2365	68 638	22 440 91 078
1954	21 125	9 301	943	4	35 000	2645	69 018	23 570 92 588
1955	22 894	8 551	931	18	37 554	2692	72 640	24 791 97 431
1956	25 128	9 407	950	15	41 833	2631	79 964	27 720 107 684
1957	27 270	9 896	816	7	47 972	2816	88 777	29 801 118 578
1958	26 818	9 872	928	16	49 955	2683	89 272	33 167 122 439
1959	26 446	10 232	990	2	51 973	2787	92 430	35 179 127 609
1960	26 835	11 557	989	4	55 166	2624	97 175	42 704 139 879
1961	29 339	11 272	1048	8	55 961	3011	100 639	44 378 145 017
1962	36 121	11 233	1017	4	49 529	2923	100 827	60 523 161 350
1963	34 507	11 201	1019	5	57 748	1861	106 341	72 969 ^{a)} 179 310
1964	35 431	10 900	998	4	61 437	1911	110 681	82 956 193 637
1965	38 594	10 971	864	3	69 149	1682	121 263	85 612 206 875
1966	35 770	12 461	868	4	66 219	1611	116 933	95 576 212 509
1967	33 838	13 341	1108	1	73 516	1680	123 484	99 604 223 088
1968	39 436	12 662	1085	3	85 171	1603	139 960	88 021 227 981
1969	35 319	11 839	671	2	87 721	1538	137 090	92 487 229 937
1970	39 591	12 295	698	3	81 575	1290	135 452	96 817 232 269
1971	38 359	11 885	623	2	82 140	1250	134 259	101 199 235 458
1972	36 725	10 597	401	2	81 789	1058	130 572	100 445 231 017
1973	37 550	10 455	354	2	85 519	830	134 710	112 692 247 402
1974	40 171	10 158	369	3	84 450	580	135 731	111 323 247 054
1975	38 787	8 334	281	1	77 203	750	125 356	126 758 252 114
1976	41 321	7 744	370	2	77 634	716	127 787	112 040 239 827

^{a)} Ab 1963 einschliesslich Kaninchen, Wildbret, Fische.

Feuerwehr, Kehrichtverbrennungsanlage seit 1953

Jahre	Feuerwehr ¹⁾						Kehrichtverbrennung überhaupt	Kehrichtverbrennungsanlage ²⁾		
	Gross- brände	Mittel- brände	Klein- brände	Andere Hilfe- leistg.	Falsch- meldg.	Alarme total		davon	Dampf- abgabe	Wärme- abgabe
	t	t	t	t	t	t		t	t	Mio kcal
1953	3	4	180	166	8	361	*	*	*	*
1954	6	3	162	238	11	420	10 952,7 ³⁾	*	2843,6 ³⁾	5 515,8 ⁴⁾
1955	9	6	138	797	18	968	26 480,7	*	5425,6	16 942,5
1956	4	18	151	528	15	716	29 198,0	*	6314,9	17 030,2
1957	8	24	153	536	17	738	29 174,1	23 108,9	6582,8	15 312,8
1958	3	12	186	944	25	1170	30 171,7	24 625,8	5859,5	15 408,6
1959	1	15	188	924	13	1141	31 614,0	24 980,4	6023,5	15 295,0
1960	3	13	226	1012	11	1265	32 445,7	26 004,8	6484,7	15 781,8
1961	5	17	203	1009	21	1255	32 488,2	25 954,6	7236,0	17 454,5
1962	16	33	214	1065	35	1363	32 192,2	25 486,0	7355,0	22 599,4
1963	8	27	182	1256	34	1507	33 365,3	26 579,4	7225,0	25 879,3
1964	13	22	189	1035	32	1291	34 989,8	27 545,7	7127,3	31 956,6
1965	11	20	174	1122	30	1357	38 902,4	28 730,3	7404,6	42 737,5
1966	12	19	215	1039	32	1317	39 918,3	29 629,3	8210,3	47 344,1
1967	18	10	213	935	39	1215	42 601,4	31 429,6	7846,5	56 631,2
1968	22	12	204	1138	39	1415	45 115,8	32 658,7	6691,3	65 983,7
1969	9	11	195	1408	47	1670	46 243,6	32 193,1	6728,1	83 933,5
1970	9	14	204	1247	42	1516	43 069,6	29 430,1	7562,0	90 033,6
1971	22	27	210	1618	65	1942	42 014,2	28 856,8	*	108 998,4 ⁴⁾
1972	22	32	215	1358	64	1691	40 652,6	26 325,4	*	127 198,1 ⁴⁾
1973	9	19	202	1847	82	2159	39 622,9	23 140,0	*	144 183,1 ⁴⁾
1974	8	20	202	1362	88	1680	39 353,2	24 254,7	*	143 746,3 ⁴⁾
1975	10	12	213	1546	76	1857	40 902,2	25 711,4	*	161 688,1 ⁴⁾
1976	9	19	239	2024	83	2374	55 347,1	33 480,1	*	169 751,0 ⁴⁾

¹⁾ Inkl. Tätigkeit ausserhalb der Gemeinde.²⁾ Ununterbrochener Betrieb seit 4. August 1954. Ab 1964 inkl. Fernheizwerk.³⁾ Ab Juli.⁴⁾ Einschliesslich die durch Dampfabgabe erzeugte Wärme.

Tierpark Dählhölzli: Besucherzahlen und Einnahmen seit 1941¹⁾

Jahre	Vivarium (Aquarium, Terrarium, Volière und Freigehege)				Kinder- tierpark: Teilnehmer am Ponyreiten
	Erwachsene	Besucher Kinder	insgesamt	Einnahmen (Eintritts- gelder) Fr.	
1941	32 072	21 869	53 941	19 370	4 420
1942	29 767	19 800	49 567	17 990	9 580
1943	36 268	24 386	60 654	21 826	10 720
1944	31 693	23 244	54 937	19 419	11 050
1945	36 006	25 249	61 255	21 875	14 665
1946	55 825	31 600	87 425	32 787	12 065
1947	64 879	34 959	99 838	38 343	14 200
1948	65 008	36 559	101 567	38 709	14 200
1949	62 681	35 337	98 018	37 353	14 180
1950	57 100	36 048	93 148	34 715	4 350 ^{a)}
1951	67 328	41 615	108 943	40 670	11 970
1952	61 107	38 857	99 964	37 127	10 035
1953	70 211	45 271	115 482	42 657	21 865
1954	63 230	40 898	104 128	38 504	15 660
1955	70 082	45 800	115 882	42 891	19 900
1956	67 227	44 659	111 886	41 124	17 450
1957	70 957	47 710	118 667	43 639	16 220
1958	69 718	44 810	114 528	42 510	14 930
1959	86 506	53 122	139 628	52 429	15 570
1960	80 756	49 482	130 238	48 920	16 160
1961	83 881	50 351	134 232	50 564	19 260
1962	79 216	49 490	118 706	76 796	18 065
1963	76 193	37 015	113 208	73 606	16 115
1964	74 096	36 083	110 179	71 727	15 255
1965	73 626	37 963	111 589	71 896	13 485
1966	81 728	45 236	126 964	80 983	17 840
1967	80 688	43 886	124 574	79 830	21 935
1968	84 370	46 365	130 735	103 790	20 726
1969	76 424	43 254	119 678	94 132	21 589
1970	77 030	44 368	121 398	95 468	14 804
1971	82 405	44 209	126 614	102 782	17 579
1972	82 835	45 868	128 703	102 849	15 063
1973	103 127	56 835	159 962	165 236	21 339
1974	130 273	65 516	195 789	223 161	15 101
1975	143 735	69 879	213 614	242 581	12 383
1976	150 005	75 434	225 439	254 947	16 323

¹⁾ Eröffnung 5. Juni 1937. Wegen Maul- und Klauenseuchengefahr vom 23. 12. 1965 bis 20. 1. 1966 geschlossen.^{a)} Kindertierpark bis Ende Juli wegen Bauarbeiten geschlossen.

Öffentliche Finanzen

Jahrestabellen 1976

Übersicht über längere Zeitperioden

Besoldungssumme des Gemeindepersonals¹⁾ nach ihrer Zusammensetzung
1976 und 1975

Besoldungsstellen	Ausgerichtete Summen in Fr.	
	1976	1975
Grundbesoldungen	126 472 851	125 932 594
Teuerungszulagen	45 003 072	41 574 016
Nachteuerungszulagen	—	—
Familienzulagen	3 891 873	3 908 213
Kinderzulagen	2 696 016	2 766 489
Unterstützungszulagen	1 912	1 978
Zusammen	178 065 724	174 183 290
Nebenbezüge, inkl. allfällige TZ ²⁾	10 197 616	10 135 410
Spital- und Heimpersonal (Pflege- und Hauswirtschaftspersonal)	1 240 228	1 703 627
Aushilfs- und nebenamtli. Personal, Lehrlinge	9 660 084	10 163 996
Verrechnete Personalkosten	159 257	71 722
Zusammen	199 322 909	196 258 045
abzüglich Erwerbsausfallentschädigungen, Kranken- und Unfallgelder und dergleichen ³⁾	2 782 212	2 714 369
Besoldungen zusammen	196 540 697	193 543 676

¹⁾ Besoldungen sämtlicher im Laufe des Jahres beschäftigter Gemeindefunktionäre, einschliesslich Aushilfs- und Lehrpersonal, ohne Gemeinderäte.

²⁾ Überzeit- und andere Zulagen, Nebenbesoldungen der Lehrer, Dienstaltergeschenke.

³⁾ Einschliesslich 159 257 (71 722) Franken Gutschrift für verrechnete Personalkosten.

Betriebsrechnung der Stadtbetriebe der Stadt Bern 1976 und 1975

Abteilungen	Rechnung 1976		Rechnung 1975	
	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.
Verwaltung	184 770	3 647	151 460	5 136
Gasversorgung	23 587 933	19 156 111	23 076 015	19 199 531
Wasserversorgung	9 251 230	10 482 632	9 368 409	10 039 883
Kehrichtverbrennungsanlage und Fernheizwerk	13 441 280	14 406 885	13 362 094	13 674 192
Elektrizitätswerk	67 265 540	81 754 430	63 930 566	78 207 115
Verkehrsbetriebe	48 691 456	42 416 329	47 465 353	40 556 141
Stadtbetriebe zusammen	162 422 209	168 220 034	157 353 897	161 681 998

Verwaltungsrechnung der Stadt Bern 1976

Verwaltungsabteilungen	Rechnung 1976			Rechnung 1975
	Aufwand	Ertrag	Nettoaufwand (—) Nettoertrag (+)	Nettoaufwand (—) Nettoertrag (+)
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Gemeinde, Behörden, Präsidialabteilung	18 542 356	9 603 684	— 8 938 672	— 9 116 372
Polizeidirektion	47 921 517	18 354 651	— 29 566 866	— 28 508 118
Gesundheitsdirektion	18 848 638	1 371 307	— 17 477 331	— 18 603 660
Fürsorgedirektion	53 951 911	27 277 615	— 26 674 296	— 26 224 128
Schuldirektion	106 705 416	41 550 821	— 65 154 595	— 66 904 481
Baudirektion	45 250 873	26 844 032	— 18 406 841	— 20 782 249
Finanzdirektion:				
Finanzwesen	161 715 250	62 146 667	— 99 568 583	— 98 931 153
Steuerwesen	16 439 229	287 215 401	+ 270 776 172	+ 268 658 273
Finanzdirektion zusammen	178 154 479	349 362 068	+ 171 207 589	+ 169 727 120
Planungs- und Wirtschaftsdirektion	15 725 145	3 316 602	— 12 408 543	— 10 286 841
Stadtbetriebe				
Nettoergebnisse:				
Verwaltung	184 770	3 647	— 181 123	— 146 324
Gasversorgung	4 431 822	—	— 4 431 822	— 3 876 484
Wasserversorgung	—	1 231 402	+ 1 231 402	+ 671 474
Kehrichtverbrennungs- anlage und Fernheizwerk	—	965 605	+ 965 605	+ 312 098
Elektrizitätswerk	—	14 488 890	+ 14 488 890	+ 14 276 549
Verkehrsbetriebe	6 275 127	—	— 6 275 127	— 6 909 212
Stadtbetriebe zusammen .	10 891 719	16 689 544	+ 5 797 825	+ 4 328 101
Stadtverwaltung insgesamt	495 992 054	494 370 324	— 1 621 730	— 6 370 628

Vermögensbilanz der Stadt Bern 1976 und 1975

Bilanzposten	31. Dezember 1976	31. Dezember 1975
Aktiven		
I. Flüssige Mittel: Kasse, Postcheck- und Bankguthaben	111 628 197	58 347 976
II. Forderungen	125 646 689	112 079 247
III. Restanzen aus internem Verkehr und Rechnungsabgrenzung	43 292 226	55 720 853
IV. Bestände und Vorräte	4 632 494	4 466 459
V. Wertschriften und Darlehen	58 875 342	59 839 277
VI. Eigene Unternehmungen (investiertes Gemeindekapital)		
1. Gasversorgung	30 712 013	30 793 540
2. Wasserversorgung	20 371 412	19 477 598
3. Elektrizitätswerk	168 269 166	160 502 489
4. Verkehrsbetrieb	79 561 146	72 766 880
5. Schlachthof	19 499 069	16 907 782
6. Fernheizwerk	43 333 148	41 661 689
Total Eigene Unternehmungen	361 745 954	342 109 978
VII. Liegenschaften	191 691 558	190 380 792
Amtlicher Wert 305 755 484 Fr.		
Total Finanzvermögen	897 512 460	822 944 582
I. Liegenschaften (Verwaltungs- und Schulgebäude, Gemeindespalital, Anstaltsgebäude, Friedhöfe, Badanstalten usw.)	281 854 956	284 287 742
Amtlicher Wert 493 689 692 Fr.		
II. Mobilien, Geräte, Maschinen und Lehrmittel	1	1
Versicherter Wert 45 000 000 Fr.		
III. Tiefbauten	11 771 564	10 400 569
IV. Hochbauten	1 513 647	3 588 502
V. Ausgabenüberschuss der Verwaltungsrechnung	85 900 122	84 278 392
Total Verwaltungsvermögen	381 040 290	382 555 206
Total Aktiven	1 278 552 750	1 205 499 788
Passiven		
I. Schwebende Schulden	79 290 688	47 723 771
II. Feste Schulden	1 150 504 634	1 096 729 817
III. Restanzen aus internem Verkehr und Rechnungsabgrenzung	34 932 743	48 819 981
IV. Wertberichtigungen	4 975 976	4 573 860
Total Schulden	1 269 704 041	1 197 847 429
I. Rückstellungen	8 821 499	7 632 859
II. Gemeindeeigene Fonds	27 210	19 500
Total Eigenkapital	8 848 709	7 652 359
Total Passiven	1 278 552 750	1 205 499 788
Vermögensausweis		
Finanzvermögen	897 512 460	822 944 582
— Schulden, inklusive Restanzen und Wertberichtigungen	1 269 704 041	1 197 847 429
Ungedeckte Schuld	372 191 581	374 902 847
Spezialfonds und Stiftungsvermögen	327 247 071	298 052 051

Städtische Steuerverwaltung / Ertragsentwicklung nach Steuerarten
1976 und 1975

Hauptsteuerarten Nettoertrag	1976 Fr.	1975 Fr.	Veränderung in %
Einkommenssteuer ¹⁾	195 184 699	199 028 780	— 1,9
Vermögenssteuer ²⁾	18 479 200	18 985 023	— 2,7
Gewinnsteuer	35 254 168	32 303 841	+ 9,1
Kapitalsteuer ³⁾	8 702 701	8 084 929	+ 7,6
Liegenschaftssteuer	12 183 002	12 034 575	+ 1,2
Übrige Steuern	9 892 268	8 100 745	+ 22,1
Andere Einnahmen	7 519 363	7 798 904	— 3,6
Einnahmen zusammen	287 215 401	286 336 797	+ 0,3
Ausgaben	16 439 229	17 678 524	— 7,0
Nettoertrag	270 776 172	268 658 273	+ 0,8

¹⁾ Inkl. Holding, Selbsthilfegenossenschaften und übrige juristische Personen.

²⁾ Inkl. Selbsthilfegenossenschaften und übrige juristische Personen.

³⁾ Inkl. Holding.

Einnahmen und Ausgaben der Stadt Bern seit 1860

Jahre	Roheinnahmen Fr.	Rohausgaben Fr.	Reineinnahmen Fr.	Reinausgaben Fr.	Überschuss Fr.
1860	406 355	551 464	113 045	258 154	— 145 109
1880	2 053 331	2 006 575	1 074 233	1 027 477	+ 46 756
1900	6 396 138	6 524 036	2 235 145	2 363 043	— 127 898
1910	13 390 618	13 344 238	3 910 149	3 863 769	+ 46 380
1920	46 792 577	45 907 488	17 816 379	16 931 290	+ 885 089
1921	48 535 823	48 341 704	18 928 546	18 734 427	+ 194 119
1922	49 132 430	48 990 578	19 543 511	19 401 659	+ 141 832
1923	46 168 489	46 011 189	18 945 210	18 787 910	+ 157 300
1924	45 894 046	45 734 545	18 964 111	18 804 610	+ 159 501
1925	47 396 466	47 651 903	18 179 837	18 435 274	— 255 437
1926	48 305 174	48 599 763	17 987 752	18 282 341	— 294 589
1927	47 889 237	47 688 419	18 511 525	18 310 707	+ 200 818
1928	49 147 800	48 884 007	18 964 595	18 700 802	+ 263 793
1929	49 869 711	49 767 022	19 667 092	19 564 403	+ 102 689
1930	51 665 544	51 496 447	19 811 966	19 642 869	+ 169 097
1931	54 032 628	53 993 518	19 522 231	19 473 121	+ 49 110
1932	53 533 263	53 484 553	19 634 318	19 585 608	+ 48 710
1933	54 306 878	54 278 000	20 144 191	20 115 313	+ 28 878
1934	54 993 494	54 961 890	19 387 396	19 355 792	+ 31 604
1935	53 509 417	53 490 520	19 918 697	19 899 800	+ 18 897
1936	53 422 518	53 780 010	18 854 024	19 211 517	— 357 492
1937	54 481 228	54 572 377	19 255 908	19 347 057	— 91 149
1938	55 058 149	55 007 116	19 373 205	19 322 172	+ 51 033
1939	54 928 597	54 899 370	20 224 412	20 195 185	+ 29 227
1940	57 270 057	57 237 589	20 707 614	20 675 146	+ 32 468
1941	61 300 521	61 277 080	21 616 152	21 592 711	+ 23 441
1942	65 640 459	65 526 688	23 396 695	23 282 924	+ 113 771
1943	72 297 915	72 272 820	24 426 338	24 401 243	+ 25 095
1944	77 856 934	77 812 724	25 671 749	25 627 539	+ 44 210
1945	83 390 790	83 363 229	27 911 625	27 884 064	+ 27 561
1946	86 872 605	86 842 076	29 848 919	29 818 390	+ 30 529
1947	90 418 023	90 716 761	33 729 363	34 028 101	— 298 738
1948	102 332 843	102 289 572	35 494 205	35 450 934	+ 43 271
1949	103 118 797	103 084 048	37 729 322	37 694 573	+ 34 749
1950	102 537 514	102 422 896	38 893 090	38 778 472	+ 114 618
1951	108 641 736	108 545 837	40 746 244	40 650 345	+ 95 899
1952	109 863 653	109 804 914	41 129 251	41 070 512	+ 58 739
1953	112 048 513	112 002 795	44 529 244	44 483 526	+ 45 718
1954	113 126 878	112 612 647	45 662 117	45 147 886	+ 514 231
1955	128 811 699	128 196 251	50 149 596	49 534 148	+ 615 448
1956	132 656 608	132 279 415	51 046 613	50 669 420	+ 377 193
1957	141 213 844	141 078 877	54 241 928	54 106 961	+ 134 967
1958	147 957 308	147 904 433	56 288 102	56 235 227	+ 52 875
1959	159 341 335	158 879 592	64 393 141	63 931 398	+ 461 743
1960	170 053 205	169 579 152	66 013 870	65 539 817	+ 474 053
1961	184 267 643	183 686 160	74 330 367	73 748 884	+ 581 483
1962	204 307 395	203 691 342	81 217 871	80 601 818	+ 616 053
1963	224 117 093	223 558 502	87 773 288	87 214 697	+ 558 591
1964	233 626 496	233 134 010	92 885 796	92 393 310	+ 492 486
1965	258 496 329	258 407 457	99 761 998	99 673 136	+ 88 862
1966	267 805 230	267 559 080	104 489 196	104 243 046	+ 246 150
1967	289 000 853	288 100 083	116 530 121	115 629 351	+ 900 770
1968	306 507 850	306 183 203	129 196 464	128 871 817	+ 324 647
1969	346 294 915	346 186 088	143 295 332	143 186 505	+ 108 827
1970	356 498 963	356 089 041	152 027 648	151 617 726	+ 409 922
1971	401 698 330	420 049 776	162 914 611	181 266 057	— 18 351 446
1972	437 619 546	472 624 795	168 570 769	203 576 018	— 35 005 249
1973	524 465 940	531 576 308	226 619 403	233 729 771	— 7 110 368
1974	568 166 263	585 606 962	238 092 934	255 533 633	— 17 440 699
1975	665 781 450	672 152 080	272 986 372	279 357 002	— 6 370 630
1976	675 366 690	676 988 420	276 573 997	278 195 727	— 1 621 730